



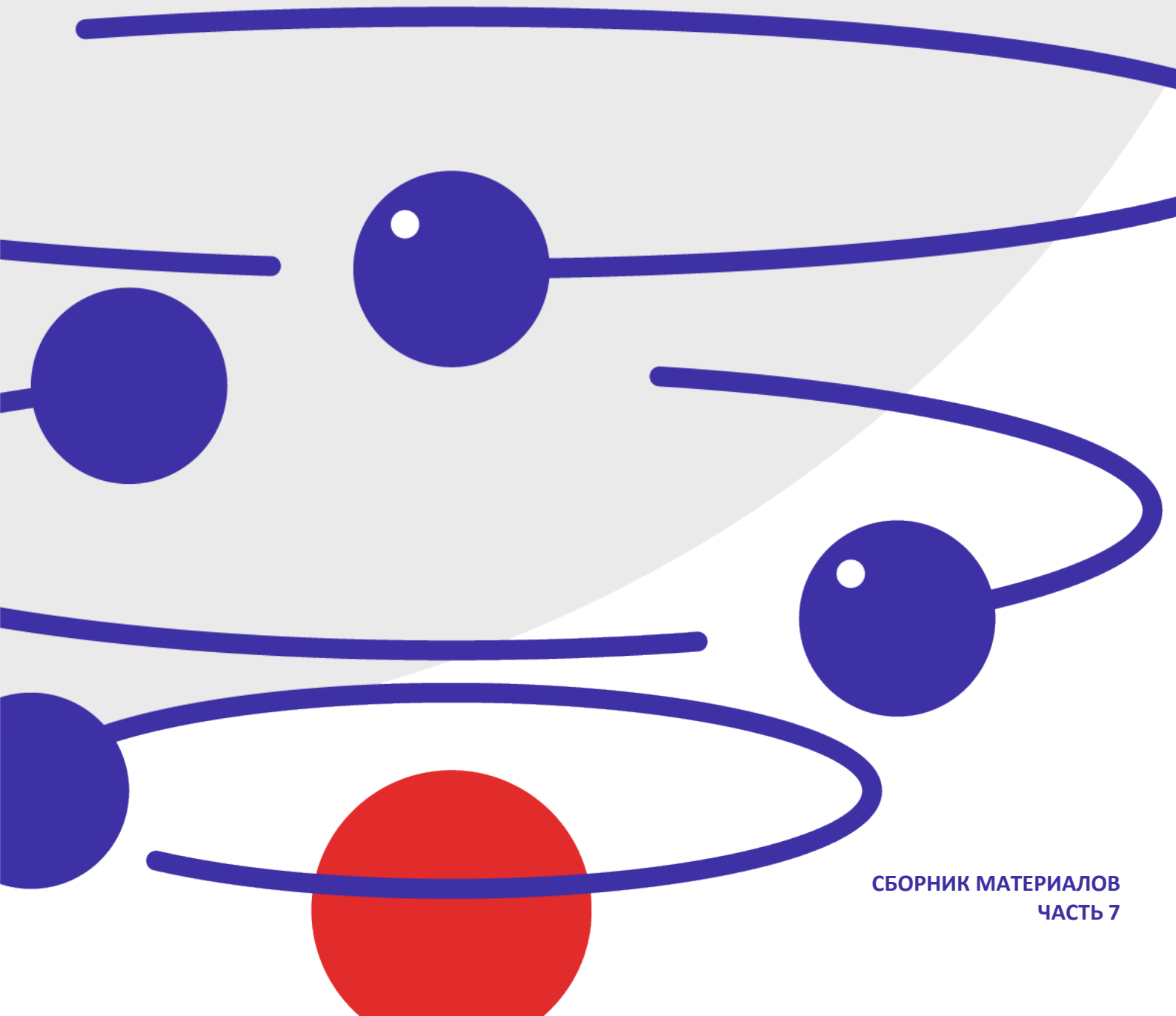
МИНИСТЕРСТВО НАУКИ
И ВЫСШЕГО ОБРАЗОВАНИЯ
РОССИЙСКОЙ ФЕДЕРАЦИИ



РОССИЙСКИЙ ГОСУДАРСТВЕННЫЙ
УНИВЕРСИТЕТ ИМ. А.Н.КОСЫГИНА

СОЦИАЛЬНЫЙ ИНЖЕНЕР-2020

ВСЕРОССИЙСКАЯ КОНФЕРЕНЦИЯ МОЛОДЫХ ИССЛЕДОВАТЕЛЕЙ
С МЕЖДУНАРОДНЫМ УЧАСТИЕМ
«СОЦИАЛЬНО-ГУМАНИТАРНЫЕ ПРОБЛЕМЫ ОБРАЗОВАНИЯ
И ПРОФЕССИОНАЛЬНОЙ САМОРЕАЛИЗАЦИИ»



СБОРНИК МАТЕРИАЛОВ
ЧАСТЬ 7

**МИНИСТЕРСТВО НАУКИ И ВЫСШЕГО ОБРАЗОВАНИЯ
РОССИЙСКОЙ ФЕДЕРАЦИИ**

**ФЕДЕРАЛЬНОЕ ГОСУДАРСТВЕННОЕ БЮДЖЕТНОЕ
ОБРАЗОВАТЕЛЬНОЕ УЧРЕЖДЕНИЕ
ВЫСШЕГО ОБРАЗОВАНИЯ
«РОССИЙСКИЙ ГОСУДАРСТВЕННЫЙ УНИВЕРСИТЕТ
им. А.Н. КОСЫГИНА
(ТЕХНОЛОГИИ. ДИЗАЙН. ИСКУССТВО)»**

**Всероссийская конференция молодых исследователей
с международным участием
«Социально-гуманитарные проблемы образования и
профессиональной самореализации»
Социальный инженер-2020**

СБОРНИК МАТЕРИАЛОВ

Часть 7

МОСКВА – 2020

УДК 378:001:891

ББК 74.58:72

В 85

В 85 Всероссийская конференция молодых исследователей с международным участием «Социально-гуманитарные проблемы образования и профессиональной самореализации» (Социальный инженер-2020): сборник материалов Часть 7. – М.: ФГБОУ ВО «РГУ им. А.Н. Косыгина», 2020. – 288 с.

ISBN 978-5-00181-011-7

Сборник составлен по материалам Всероссийской конференции молодых исследователей с международным участием «Социально-гуманитарные проблемы образования и профессиональной самореализации» (Социальный инженер-2020), состоявшейся 7-10 декабря 2020 г. в Российском государственном университете им. А.Н. Косыгина (Технологии. Дизайн. Искусство), г. Москва.

Ответственность за аутентичность и точность цитат, имен, названий и иных сведений, а также за соблюдение законов об интеллектуальной собственности несут авторы публикуемых материалов. Материалы публикуются в авторской редакции.

УДК 378:001:891

ББК 74.58:72

Редакционная коллегия

Силаков А.В., начальник Управления науки; Гуторова Н.В., начальник ОНИР; Зотов В.В., директор института Социальной инженерии; Сушкова-Ирина Я.И., директор института «Академия имени Маймонида»; профессор; Юдин М.В., директор института Славянской культуры; Морозова Т.Ф., директор института Экономики и менеджмента; Андросова И.В., старший преподаватель; Куликова Е.В., доцент; Новикова Н.В., доцент

Научное издание

ISBN 978-5-00181-011-7

© Федеральное государственное бюджетное образовательное учреждение высшего образования «Российский государственный университет им. А.Н. Косыгина (Технологии. Дизайн. Искусство)», 2020

© Коллектив авторов, 2020

УДК 661

**ИЗУЧЕНИЕ ИСТОРИИ ХИМИЧЕСКОЙ ПРОМЫШЛЕННОСТИ
В УНИВЕРСИТЕТАХ
STUDIUM DER GESCHICHTE VON CHEMIEINDUSTRIE
AN DEN UNIVERSITÄTEN**

Абрамова С.Л., Вишневецкая Н.А.
*Российский государственный университет им. А.Н. Косыгина
(Технологии. Дизайн. Искусство), Москва*

Die chemische Industrie ist nach der elektronischen Industrie der zweitgrößte Wirtschaftszweig, der am schnellsten die Umsetzung der Errungenschaften des wissenschaftlichen und technologischen Fortschritts in allen Bereichen der Wirtschaft sicherstellt und zur Beschleunigung der Entwicklung der Produktivkräfte in jedem Land beiträgt. Ein Merkmal der modernen chemischen Industrie ist die Ausrichtung der wichtigsten High-Tech-Industrien (Pharmazeutika, Polymermaterialien, Reagenzien und hochreine Substanzen) sowie Produkte aus der Parfümerie und Kosmetik, Haushaltschemikalien usw., um die täglichen Bedürfnisse eines Menschen und seine Gesundheit zu gewährleisten.

Die Geschichte der Entwicklung der chemischen Industrie in unserem Land begann im späten 19. - frühen 20. Jahrhundert. Anfangs war es eher rückständig, was durch einen schwachen Rohstoff und eine schwache technologische Basis erklärt wurde. Darüber hinaus konnte die russische chemische Industrie in diesen Jahren ohne ausländische finanzielle Unterstützung nicht existieren.

Im vorrevolutionären Russland war die chemische Industrie rückständig, hatte eine unentwickelte technische und Rohstoffbasis und war vollständig von ausländischem Kapital abhängig. 1913 gab es 349 hauptsächlich kleine Handwerksbetriebe mit 43.000 Arbeitern. Die Produktion chemischer Produkte betrug (tausend Tonnen): Mineräldünger (bezogen auf 100% Nährstoffe) 17, Schwefelsäure 145, Soda Asche 152, Ätznatron 51, Anilinfarbstoffe 9.

In Bezug auf das Volumen der chemischen Produktion belegte Russland weltweit den 8. Platz. 1915 wurde die erste Anlage für Kunstharze und Kunststoffe "Karbolit" (Orehovo-Zuevo) gebaut. 1916 wurde die erste Anlage für Salpetersäure aus Ammoniak in Betrieb genommen. Während der Jahre des Ersten Weltkriegs (1914-18) entwickelte sich die chemische Industrie schneller, da die Anforderungen der Armee insbesondere an Sprengstoffe zunahmen.

Nach der Oktoberrevolution von 1917 sah der Sowjetstaat die Entwicklung der chemischen Industrie als eine der wichtigsten Aufgaben an. Der GOELRO-Plan berücksichtigte das überragende Wachstum der chemischen Industrie. Große Unternehmen wurden für die Herstellung von synthetischem

Ammoniak und Stickstoff, Phosphordüngemitteln, Chemiefasern und Fäden gegründet. Um die Produktion von Kunstharzen und Kunststoffen zu steigern, wurden das Okhta Chemical Combine (1931) und das Kemerovo Karbolit Plant (1932) erweitert. Im Jahr 1931 begann das Bergbau- und Chemiefabrik Apatit mit der Produktion von Produkten, die es ermöglichten, den Import von Phosphatrohstoffen abzuschließen und diese in andere Länder zu exportieren. Auf dem Gelände der 1925 entdeckten Kalisalzlagstätte Verkhnekamsky wurde die Kaliaanlage Soli-Kama errichtet. Bis 1940 war die Produktion chemischer und petrochemischer Produkte im Vergleich zu 1913 um das 18-fache gestiegen, und die chemische Industrie der UdSSR belegte weltweit den 5. Platz.

Während des Großen Vaterländischen Krieges von 1941-1945 erlitt die chemische Industrie großen Schaden. 1941 verlor die Produktionskapazität für die Produktion von Schwefelsäure um 77%, Ammoniak um 50%, Soda um 83%. Das Gesamtproduktionsvolumen chemischer Produkte ist zurückgegangen. Der Krieg war gezwungen, auf einen neuen Arbeitsplan für Unternehmen umzusteigen. Um den Bedürfnissen der Front gerecht zu werden, wurden einige Fabriken in den Osten des Landes transportiert, wo neue Produktionsanlagen geschaffen wurden. Ab 1943 stieg die Produktion chemischer und petrochemischer Produkte an und übertraf 1949 die Produktion von 1940 um das 1,5-fache. In den Jahren 1951-1960 stieg die Produktion aufgrund der Umstrukturierung und Erweiterung bestehender Unternehmen. Die Herstellung neuer Arten von Kunstharzen und Kunststoffen, dauerhafte Farbstoffe, wurde beherrscht. 1960 wurden die Fabriken Kursk, Engels und Ryazan zur Herstellung chemischer Fasern in Betrieb genommen. Die Produktion chemischer Geräte hat zugenommen, die Kosten für Forschung und Entwicklung sind um ein Vielfaches gestiegen, was zu einer deutlichen Steigerung des Produktionsvolumens chemischer Produkte geführt hat.

Von 1971 bis 1975 entwickelte sich die chemische und petrochemische Industrie schneller. Infolge des intensiven Kapazitätswachstums für die Herstellung von Mineraldüngern belegte die UdSSR weltweit den ersten Platz (1973). Die chemische Industrie ist eine Industrie mit einer hohen Material- und Energieintensität, die auf einem starken Rohstoff sowie einer Brennstoff- und Energiebasis beruht: einzigartige Apatit Vorkommen auf der Kola-Halbinsel, große Phosphorit Reserven in Südkasachstan (Karatau), Region Leningrad. und andere Bereiche; Kaliumsalzreserven im Ural, in Weißrussland und in der Ukraine, eine Reihe von Tafelsalzvorkommen - Rohstoffe für die Chlor- und Sodaindustrie usw. Petrochemische Rohstoffe werden ebenfalls häufig verwendet - raffinierte Ölprodukte, Erdgas.

Die chemische Industrie spielt eine wichtige Rolle bei der Gestaltung der wichtigsten makroökonomischen Indikatoren des Landes. Der Grad der Chemisierung ist ein Kriterium für den wissenschaftlichen und technologischen

Fortschritt, der in der Weltpraxis allgemein anerkannt ist. In den führenden Ländern der Welt erreicht der Anteil der Industrie an der Industrieproduktion 10-13%.

Der moderne Weltmarkt für chemische Produkte ist gekennzeichnet durch ein breites Sortiment, erhöhte Kosten für die Umweltsicherheit, einen verstärkten Wettbewerb um die Absatzmärkte und eine Abnahme der preislichen Wettbewerbsfähigkeit chemischer Produkte aus den führenden Ländern der Welt (hauptsächlich Westeuropa) im Vergleich zu Waren aus Ländern mit billigen Arbeitskräften. Globale Veränderungen in der Struktur der weltweiten Produktion und des weltweiten Verbrauchs chemischer Produkte haben zur Umstrukturierung führender Chemieunternehmen geführt. Die Umstrukturierung der Chemieunternehmen erfolgt vor dem Hintergrund des Wunsches, Geld zu sparen, der Einführung hocheffizienter, umweltfreundlicher Technologien, der Präferenz für die Herstellung qualifizierter Chemikalien (mit hohem Mehrwert) und des Ausbaus des Filialnetzes in Ländern mit billigen Arbeitskräften.

DI Mendeleev, einer der Begründer der technischen Ausbildung in Russland, achtete auch sehr auf die Notwendigkeit eines breiten Einsatzes technologischer Disziplinen in der Praxis bei der Ausbildung von Chemikern.

Unter dem Einfluss von M.V. Lomonossow wurde nach der Organisation der Moskauer Universität im Jahre 1735 die Ausbildung von Chemiespezialisten zu einem wichtigen Bestandteil der Aktivitäten aller Universitäten. Ein großer Verdienst, vor allem der Moskauer und Kasaner Universitäten, war die Aufnahme spezieller Technologiekurse in das Ausbildungsprogramm für Studenten. 1806 begann Professor A. I. Dvigubsky, einen solchen Kurs in Moskau zu unterrichten, Professor I. Vuttich 1808 - an der Kasaner Universität.

Da die Ausbildung von Chemikern an Universitäten keine Elemente der Ingenieurchemie enthielt, begannen einige technische Universitäten, Zentren für die Ausbildung von Chemikern einzurichten, in denen Kurse in chemischer Technologie durchgeführt wurden. Zum Beispiel: in den Bergbauakademien - in Shelmetsban (Ungarn, 1763), in Freiburg (Deutschland, 1765), St. Petersburg (1744), an der Higher Polytechnisch School (Paris, 1794) in diesen Einrichtungen begann die Studenten mit den Grundlagen der Chemie und der chemischen Technologie in der metallurgischen Produktion vertraut zu machen.

Im Zusammenhang mit der Entstehung zu Beginn des 19. Jahrhunderts. die wichtigste einheimische chemische Industrie, ohne die sich Industrien wie Textil-, Leder- und Lebensmittelindustrie nicht entwickeln könnten. Es bestand ein dringender Bedarf an Spezialisten für chemische Technologie, hauptsächlich anorganische Technologie. Unter diesen Umständen wurde 1828 das St. Petersburger Praktische Technologische Institut eröffnet. Die Hochschule des Russischen Reiches war lange Zeit die einzige Hochschule, an der die Ausbildung von Chemieingenieuren und Maschinenbauingenieuren durchgeführt wurde. Zukünftige Ingenieure studierten eine Vielzahl von Fächern

aus den physikalischen, mathematischen und chemischen Wissenschaften. Diese Tatsache zeugt von dem äußerst tiefen Verständnis des Bildungsausschusses des Instituts, vertreten durch seinen ersten Direktor, Professor für Chemie GI Hess, für die Bedeutung des chemischen Wissens für die zukünftige Arbeit der Ingenieure in der Produktion. Dank der aktiven Arbeit des Teams von Professoren und Lehrern dieser Institution, insbesondere von D. I. Mendeleev, erlangte das St. Petersburg Institute nicht nur in Russland, sondern auch im Ausland Ansehen als Hochschuleinrichtung eines neuen Typs, in der der Unterricht auf die richtige Höhe gebracht wurde. nicht nur chemische Disziplinen, sondern vor allem technische Chemie.

Im Jahre 1878 erhielt das Institut anlässlich seines 50-jährigen Bestehens einen Glückwunsch von der Gesellschaft zur Förderung der russischen Industrie und des russischen Handels, in dem der besondere Beitrag von Professoren und Lehrern der Bildungseinrichtung zur Ausbildung einer großen Gruppe nationaler Mitarbeiter im Land erwähnt wurde: „St. Petersburg Institut für Technologie“ Das 50-jährige Bestehen befreite die russische Industrie von der Abhängigkeit von Ausländern in einem Ausmaß, dass die chemische Industrie überhaupt keine Ausländer anziehen muss, und die mechanische - jeden Tag greifen immer mehr auf die Dienste russischer Spezialisten zurück. “

Список использованных источников:

1. Neftekhimicheskaya i polimernaya produkciya [Electronic resource] Access Mode: <http://tdhim.ru/himhistory>

2 Istoriya razvitiya i sovremennye perspektivy himicheskogo promyshlennosti. [Electronic resource] Access Mode: <https://www.bestreferat.ru/referat-375026.html>

3. Kratkie svedeniya po istorii razvitiya himicheskoy tekhnologii [Electronic resource] Access Mode: https://studopedia.su/13_150463_kratkie-svedeniya-po-istorii-razvitiya-himicheskoy-tehnologii.html

© **Абрамова С.Л., Вишневская Н.А., 2020**

УДК 372.881.1

**ВРЕМЕННЫЕ ТЕНДЕНЦИИ В РАЗВИТИИ
ДОПОЛНИТЕЛЬНОГО ПРОФЕССИОНАЛЬНОГО ОБРАЗОВАНИЯ
MODERN TRENDS IN THE DEVELOPMENT OF ADDITIONAL
PROFESSIONAL EDUCATION**

Артемова А.С.

Научный руководитель Башмакова И.С.

*Российский государственный университет им. А.Н. Косыгина
(Технологии. Дизайн. Искусство), Москва*

Additional vocational education (AVE) is an important element in the educational activity, the role of which has especially increased due to the fast acceleration of scientific and technological progress, since the acquired knowledge quickly becomes obsolete, and the number of new ones is rapidly increasing. New directions appear year by year, for example, nanotechnology. And more, existing professions become more complicated, the need for personnel is dynamically redistributed. AVE was turned into a separate area of education, the volume of which is significant. The purpose of the given article is to emphasize the AVE role as an important element in the modern education system. The research is based on the empirical methods including comparison and observation.

AVE meets the needs of people to improve their educational and vocational skills as it necessary because of the dynamic labour market. According to the statistics, the level of technological development does not stand still and every year replenishes its volume by 5% of theoretical knowledge and 20% of practical knowledge [1]. Therefore, additional professional education is simply necessary in such a situation. It helps a specialist to change his level of professionalism and meet new market requirements. Nowadays the global world lives in the period of new way of thinking and new attitude to the changes that are currently taking place because of the pandemic. The dynamism and interdependence of the ongoing changes dictate the need for a new approach to the education system. Sooner or later in the life of every specialist there comes a moment when the available knowledge and skills are insufficient. Once the knowledge gained will inevitably become outdated. To date, the successful development of the country cannot be achieved without an effective personnel policy that ensures the competitiveness of the state, therefore, the importance of providing additional education is increasing every year.

Today, AVE is one of the most effective ways of providing the market with qualified workers who meet the modern needs and requirements of organizations. This education provides an opportunity for everyone who already

has a diploma to learn and get a new specialty, or just improve the received qualification, gain new experience.

Additional education at the university is of great importance and plays an important role. The objectives of the AVE are the following:

- to increase the level of knowledge of graduates, therefore, to increase their competitiveness in the labour market;
- to promote professional mobility and social protection of specialists with higher education;
- to contribute to the rapid response of higher education to the changing demands of the state and society, that is, to increase the flexibility and sustainability of the vocational education system;
- to ensure the acquisition of qualifications, training (when it is not provided enough in the main programmes of higher education);
- to expand the possibilities of realizing personal educational and professional interests of students;
- to ensure a high level of quality of education due to significant motivation of students (mastering the programme is carried out strictly at will) [2].

After all, it is most often thanks to additional programmes that students can “find themselves”, especially since the choice of an additional programme is carried out purposefully by an already mature enough person who evaluates his interests and opportunities based on his old points of view and great experience.

Earlier, AVE was focused on the adult population. However, today yesterday’s students increasingly become clients who need the additional education. Why does it happen? It is all about the so-called “compromise” in choosing profession. Usually school-leavers choose not what they want and what is in demand, but what is available and fashionable. As a result, by the 5th year half of the group is eliminated, and among those who finish their study, only four or five graduates really want to work in their specialty. The only way out in such a situation is to get additional vocational education.

Another prerequisite for the development of the continuing education system at universities is objectively the issue of employment. Graduates often face a similar problem. This may be due to the changed conjuncture of the specialty, the situation on the labour market or government policy. Regardless of the reasons, the situation becomes widespread when a young specialist gets a job outside his specialty or is forced, after a certain period of time, to change a job for a more profitable one or more that meets other criteria, big money, for example, but also not in a specialty. Fortunately, the system of Russian additional education provides a choice. Currently, educational institutions for advanced training are implementing the following types of additional vocational education:

- advanced training: short-term, long-term, thematic and problem seminars;
- professional retraining: to obtain a completely new qualification, to receive additional training;
- internship [3].

In the system of additional education, as in the entire educational system of the Russian Federation, there are constant changes. The most important aspect in this issue is the development of the principles of regional educational policy in the field of additional professional education, which will reveal the mechanisms and conditions for solving regional problems. The distance learning is of great importance for expanding the capabilities of the continuing education system and raising the quality of education. The educational process mainly takes place in the mode of independent work of the student. Most of the operations for organizing the educational process are carried out in an automated mode by using modern telecommunications. The distance learning includes various components and methodological techniques that make it as accessible as possible for on-the-job training. For additional professional education, the distance learning has additional advantages. They include the difficulty for working specialists to be released for a long period of study; trainees have increased motivation to learn and do not require “control and compulsory” operations both in the learning process and during control; for adult listeners, the “psychological and educational” component is excluded, they are mainly interested in the professional and cognitive part of training. Experience in the use of the distance learning in training programmes related to information technology has shown that in many cases, obtaining the relevant competencies comes to the fore in comparison with the need to obtain a document on education.

The importance of the AVE development is characterized by the creation of innovative directions in all spheres of life, when there are constant changes in knowledge and technology. In order to be constantly in demand in such conditions, you constantly need to improve your professional skills, provide retraining and advanced training. Therefore, AVE is a significant priority for the country’s policy.

Список использованных источников:

1. Традиционное общество [Электронный ресурс]. – Электрон. дан. – [М.] : Студопедия. – Режим доступа : https://studopedia.ru/9_220233_traditsionnoe-obshchestvo.html
2. Шеховцов, В.В. Формирование системы дополнительного профессионального образования в регионе [Электронный ресурс]. – Электрон. дан. – [М.] : КиберЛенинка. – Режим доступа : <https://cyberleninka.ru/article/n/formirovanie-sistemy-dopolnitelnogo-professionalnogo-obrazovaniya-v-regione>

3. Галактионова, Ю.Ю. Состояние системы образования в современной России и прогнозирование ее дальнейшего развития / – Ю.Ю. Галактионова. – М. : Аллея науки, 2018. – С. 795-797

© Артемова А.С., 2020

УДК 005

**МЕЖДУНАРОДНОЕ ВЫСШЕЕ ОБРАЗОВАНИЕ:
МЕНЕДЖМЕНТ В РОССИИ, ВЕЛИКОБРИТАНИИ И США
WORLDWIDE HIGHER EDUCATION: MANAGEMENT IN RUSSIA,
THE UK AND THE USA**

Астафьева Н.В.

Научный руководитель Селезнева Л.Н.

*Российский государственный университет им. А.Н. Косыгина
(Технологии. Дизайн. Искусство), Москва*

We all can say that today's society develops fast and dynamically. This progress always requires more and more professionals and specialists in different industries. Because of this, education system in schools and universities all around the world is constantly changing along with the continuous development of society and scientific and technological progress. The main aim of universities is to prepare qualified workers that will successfully work for companies or build a career that suites them and eventually will bring a decent income.

Graduates of the high school can get a higher education in different countries of the world. Usually university entrants choose to study in the countries where they live, but that is not always the case. Sometime, after considering all pros and cons, people move to another cities or countries to get more qualitative education. Some institutions, such as Oxford University, Cambridge University, California Institute and many others, are well known worldwide and it is usually hard to enter them because there is a great competition for admission.

Speaking of worldwide education, I would like to mention studying in Russia. Russia is a great country with many higher education facilities in it where graduates from everywhere can study if they have opportunities for that. Russian education system provides applicants with both paid educations and education on a budget basis, and because of this attract many students throughout the world. Some of the main and most popular cities for Russian and foreign entrants to study are Moscow, Saint Petersburg, Kazan, Voronezh and Rostov-on-Don.

Here in Russia, a lot of attention is paid to the field of economic education and its branches. One of them is Management and its variations. In Russia, many

different universities, both well-known and not so well-known, can offer people to get an education in Management. It is because the sphere of management is needed almost in every area of life and is in great demand in the modern world. Students can study it here in such universities as Financial University under the Government of the Russian Federation, Higher School of Economics, Russian University of Economics named after G. V. Plekhanov and other leading universities of the country.

I would also like to provide an example of one of the variation of Management from my personal experience. I study in Russian State University named after Alexey Nikolayevich Kosygin and I am currently getting a bachelor's degree in Service. This speciality is closely related to Economics and Management and is listed along with others in the Institute of Economics and Management in the University. This speciality is quite specific: it combines several disciplines in itself and that is what makes it unique. The essence of this speciality and field of professional activity is organizational and managerial activity for solving the problems of planning, coordinating, monitoring and evaluating the results of service enterprises, to service activities as an employee. Research activities for solving problems related to applied research in the service sector are also being studied [1]. This education can provide a possibility to find interesting jobs, because such a diploma can fit many business areas. Graduates can also start working for themselves and open a new business as the knowledge, which is given throughout the entire period of education, will be enough for this. As I mentioned before, Service is a rather specific area that is not common in universities worldwide. In spite of this, I also noted that Service is closely related to Personnel Management and Process Management within the enterprise.

Searching for these kind of courses in other universities around the world, I noticed that in the UK and in the USA have profiles that are similar to mine.

In England in The University of Sheffield entrants can find a wide variety of fields related to the Management such as Business Management, Business Management and Mathematics, Business Management and Japanese Studies, Accounting and Financial Management and many more. Considering basic Business Management, the University position it as a great course that will teach you the basics of business management including behavior at work, accounting, quantitative methods, marketing, strategic management, business ethics and economics just in the first year [2]. That base will give you the confidence to start thinking about employability and your career, even at this early stage. Similar Bachelor of Arts courses entrants can find in University of Leeds, Durham University and others [3]. [4] Usually these courses take two or three years of education unlike Russian courses that take four to five years.

The USA also has a big variety and options of studying Business Management and Business Administration with different additional profiles.

After finishing high school, entrants can get a bachelor degree in Science in Business Administration in Boston University [5]. Likewise, people can study Business Administration in University of Oregon. This major can train and prepare students to be a leader of their own business or open their own franchise. Students develop the analytical tools of financial and managerial accounting, management information systems, and statistics; study organizational behavior; develop their business communication skills; and learn the institutional realities of business law. Later they start to study Marketing, Operations, Finance, and Business Analytics that make them very qualified professionals [6]. Profiles of Business Management can be found in The University of Arizona. The Business Management major at the University of Arizona is designed for students seeking managerial positions in large or small organizations. Students learn how to work with people in the areas of hiring, training and coordinating. They also develop the foundation for becoming a manager of a business or organizational unit [7].

In conclusion, summing up all of the statements and examples above, it is safe to say that getting a bachelor degree in Management is very beneficial and rewarding choice. This profile and all of its variations are extremely important in life of today's society and because of this, many universities give people opportunities to study this discipline and be successful in their future. Some can find studying abroad more productive and efficient, so they can choose between many universities of the world. Current students in the future will be to develop new strategies for the management of business processes, thereby developing the future of the worldwide community and progress.

Список использованных источников:

1. ФГБОУ ВО «Российский государственный университет им. А.Н. Косыгина (Технологии. Дизайн. Искусство)»: Бакалавриат и специалитет. – Электрон. дан. – Режим доступа: <https://kosygin-rgu.ru/>
2. The University Of Sheffield. – Электрон. дан. – Режим доступа: <https://www.sheffield.ac.uk/undergraduate/courses/search?keys=management>
3. University Of Leeds. – Электрон. дан. – Режим Доступа: <https://courses.leeds.ac.uk/course-search?query=management&type=UG>
4. Durham University: Business Management BA. – Электрон. дан. – Режим доступа: <https://www.dur.ac.uk/courses/info/?id=26447&title=Business+and+Management&code=N201&type=BA&year=2021#coursecontent>
5. Boston University: Bachelor of Science in Business Administration. – Электрон. дан. – Режим доступа: <https://www.bu.edu/academics/questrom/programs/undergrad/bsba/>
6. University Of Oregon: Business Administration. – Электрон. дан. – Режим доступа: <https://admissions.uoregon.edu/majors/business-administration>

7. The University Of Arizona: Business Management. – Электрон. дан. –
Режим доступа: <https://www.arizona.edu/degree-search/majors/business-management>

© Астафьева Н.В., 2020

УДК 378.4

ВЫСШЕЕ ОБРАЗОВАНИЕ В АВСТРАЛИИ HIGHER EDUCATION IN AUSTRALIA

Баранов Е.Е.

Научный руководитель Селезнева Л.Н.

*Российский государственный университет им. А.Н. Косыгина
(Технологии. Дизайн. Искусство), Москва*

Nowadays more and more students start thinking about studying abroad. They are ready to leave their country and move far away from their home to get the best education. A foreign student can choose a university from a wide list of available universities, such students are not limited in their choice by the small number of universities in their country. Moreover, such an experience may be useful for student's future career. Employees who have experience of studying abroad are more valued in the labor market. They are more independent, and they have broad outlook compared to their colleagues who chose to study in their country. So, lots of students want to try studying abroad and one of the most popular destinations for this is Australia [1].

Australian higher education system plays an important role in economical development of the country. Higher education is important in a constantly changing labor market. World's highest-ranking universities of Australia offers world-class education. They have already produced hundreds of specialists in any field: medical professionals, teachers, inventors and entrepreneurs. Many things that we cannot imagine life without were invented by graduates of Australian universities. The Australian education system is in the top ten, and it can provide many options for international students. More than 1,100 institutions and 22,000 courses are available at any level. Australian University degrees are accepted and valued around the world. Educational programs are constantly being improved as the industry develops, to ensure that the skills acquired while studying are up-to-date and meet all modern requirements. Australia sets an international standard for the quality of education. Australia has an advanced education quality control system. Universities must undergo special accreditation to make sure that education there meets all standards. High standards of living in Australia also an indisputable advantage, developed infrastructure, public transport and healthcare. In Australian cities, there are many open spaces, and the level of crime is minimal [2].

Another advantage of studying in Australia is the ability to quickly obtain a visa. In order to get such a visa, you must provide a number of documents. First, you need to provide Confirmation of Enrollment. Second, you need to confirm that, you can pay all expenses, such as tuition fee.

Australia's higher education sector is comprised of both technical colleges and universities, offering technical, undergraduate and postgraduate qualifications.

The academic year in Australian is divided into 2 sessions. The first one starts in late February or early March. Then in April, the break begins, which can last from a couple of days to several weeks, depending on the University. After the break, the mid-year exam begins in June and July. The second session starts in July-August and continues until December with a break in October. At the end of January/beginning of February, the end of a year exam takes place.

Higher education courses in Australia is highly competitive. For admission to the University will need to pass different kinds of exams, to participate in an interview and compile a portfolio. Also, work experience in the specialty is welcome. However, the requirements for each Institute are strictly individual. In order to get into the Australian University, you need to confirm your level of English. It is not necessary to do this if English is your first language, but the person who has English as a second language must confirm their level of English. You can do this by passing the following exams:

International English Language Testing System

Test of English as a Foreign Language

Pearson Test of English

Cambridge English C1 Advanced

The IELTS score must be at least 6.5, but this value may be different for different faculties [3].

Bachelor degree in Australia usually lasts three years. While studying, the student must choose a major specialty. Then the student must spend a certain number of hours on subjects to be awarded for the qualification. But a student can also choose a minor specialty and spend fewer hours on it.

Despite the fact that the Bachelor degree lasts three years, you can take the fourth for the so-called "Honours". In order to take it, you need to have an appropriate academic record, and you also need to write a research-based thesis component. The length of which will be 10000-15000 words. "Honor" will be part of the bachelor's degree and will be listed in the title. Many universities also offer the opportunity to obtain a double degree. Double degree programs are usually much longer than regular programs, but this gives you two degrees. Also, universities in Australia offer Concurrent study programs for people who want to combine two higher education programs, but in such case you need to confirm your payment ability. Australian universities expect students to take initiative and are focused on independent learning. Attending lectures is never

mandatory and even tutorials can sometimes be optional: however, it is within your interest to go, and lecturers will expect you to be mature enough to make that decision for yourself. In lab-based and practical units however attendance requirement is much more stringent.

If you don't submit your work on time, your score will decrease by 10% every day after the deadline. In other words, the work will fail 10 days after the deadline. However, sometimes teachers will give you the opportunity to rewrite the work [4].

Masters Degree in Australia. A bachelor's degree is followed by a master's degree with the possibility of going on to a PhD. Australian degree programs also use the same names as British ones. For example, Master of Commerce, Master of Science, etc. There are several types of master's degree programs in Australian universities.

-Traditional master. For people who already have a basic education in this field. Combines theory with practice and gives you the opportunity to write a dissertation

-‘Change of direction’ Masters. For people who have decided to change their academic career. It also gives a basic idea of the specialty but lasts a little longer.

-Professional development Masters. For those who want to improve their professional skills. Often, such a master's degree requires already existing experience and qualifications. This is a great opportunity to add a new line to your CV.

The duration of the master's program will depend on what type of master's program was chosen. Usually the master's program lasts 1 or 2 years.

Tuition fees may vary depending on the University and are not regulated by the state. Fees for international students will be higher than for Australians. The lowest amount of money will be paid by people who want to get Masters in the Arts and Humanities. Master of science is in the middle segment. And the most expensive education is related to medicine. The cost of programs ranges from AUD 22,000 to AUD 50,000 per year on average [5].

There are more than 40 different institutes in Australia. Most of them are public, i.e. they are funded by the government. All universities are accredited by the state to make sure that students receive education in accordance with the standards. Most universities are based in certain cities, but some have campuses in other cities as well. Let's take a look at some of the best Australian universities [1, 6].

This University was opened in 1853 by the state University of Australia, so it's the oldest in the state of Victoria. The main campus of the University is located in Parkville, one of the Central districts of the city of Melbourne. In addition to the main campus in Parkville, the University has 6 other campuses located both in Melbourne itself and in other cities in the state of Victoria, A

member of the Group of eight and Sandstone universities. The University of Melbourne has 11 faculties and academic divisions with approximately 40,000 students and a staff of 6,000. The University is particularly well-developed in the arts, Humanities, and biomedical Sciences. It is ranked as the number one institution in Australia and 32nd in the world. In particular, the university ranks first for health and medicine courses in Australia according to The Times Higher Education World University Rankings 2020. In the same vein, the university also places in the top 20 for 14 subject areas [7].

It is state University located in Canberra (Australia). Created on August 1, 1946. In the beginning, he specialized in research work. In 1960, it merged with the University College of Canberra to provide higher education as well. The Australian national University is one of the leading universities in Australia, it is part of the " Group of eight " – an Association of eight leading public universities in Australia. As of 2017, the University had more than 25,000 students the University's Main 1.45-square-kilometer campus covers almost the entire Acton area of Canberra. With over 7,000 international students, the university offers a welcoming and inclusive environment performing particularly well in the following disciplines; arts and humanities, clinical, pre-clinical and health, engineering and technology, social sciences and law [8].

According to Australian universities, students should be Independent and proactive. Special attention is paid to self-education. Lectures and some workshops are not required, but University management hopes that students will be Mature enough to understand the need for lectures. Laboratory work however must be attended [6].

In conclusion, I can say that the Australian educational system is well developed and is able to provide higher education to international students in accordance with all international standards

Список использованных источников:

1. Kaplanpathways сайт. – URL: <https://www.kaplanpathways.com/> (дата обращения: 24.11.2020). – Текст: электронный.
2. Study Australia сайт. – URL: <https://www.studyinaustralia.gov.au/> / (дата обращения: 24.11.2020). – Текст: электронный.
3. Studyportals сайт. – URL: <https://www.studyinaustralia.gov.au/> / (дата обращения: 24.11.2020). – Текст: электронный.
4. Education сайт.– URL: <https://www.educations.com> / / (дата обращения: 24.11.2020). – Текст: электронный.
5. Findamasters.– URL: <https://www.findamasters.com> / / (дата обращения: 24.11.2020). – Текст: электронный.
6. Hot courses abroad.– URL: <https://www.hotcoursesabroad.com/> / (дата обращения: 23.11.2020). – Текст: электронный.
7. University of Melbourne.– URL <https://www.unimelb.edu.au/> (дата обращения: 23.11.2020). – Текст: электронный.

8. Australian National University.— <https://www.anu.edu.au/> (дата обращения: 23.11.2020). – Текст: электронный.

© Баранов Е.Е., 2020

УДК 372.881.1

**СТЕПЕНЬ МАГИСТРА
В СОВРЕМЕННЫХ РОССИЙСКИХ РЕАЛИЯХ
MASTER'S DEGREE IN MODERN RUSSIAN REALITIES**

Бедрицкая М.И., Башмакова И.С.
*Российский государственный университет им. А.Н. Косыгина
(Технологии. Дизайн. Искусство), Москва*

Master is an academic degree, a qualification acquired by a student after graduating from the university Master's programme. Master's degree is a stage of higher professional education following the bachelor's degree, which allows a person to deepen specialization in a certain professional direction, and in some cases, students can change it [1]. The purpose of the article is to emphasize the opportunities for a person who has Master's degree.

The Bologna declaration (Joint Declaration of the European Ministers of Education), the main guiding document of the Bologna process, was adopted by ministers of education of 29 European countries at their meeting in Bologna in 1999 [2]. The main idea was to make standardization of the European countries teaching system. However, it was decided that any country had the right to join it. The Russian Federation joined the Bologna declaration in 2003. It was a very important decision for our country. It gave Russia not only new impulse of modernization of higher professional education, but also it opened additional perspectives for the Russian universities. Firstly, they got the right to participate in international projects, financed by European Commission. Secondly, students of the Russian universities got an opportunity of academic exchange with the European universities.

Till 2003, Russia had a single-level system for specialists' training. This system was incomprehensible for European employers. When Russia joined the Bologna Process, double-level system «bachelor – master» was adopted. Actually, this system is applied in most Russian universities nowadays. Renewal of «higher» pedagogy involved the development of new approaches and methods of education, compatible with those which were accepted in other countries. To implement these ideas, a radical transformation of institute and university structures, documentary and regulatory frameworks, as well as teaching activities were necessary. A year after the signing of the Bologna Declaration by the Minister of Education of the Russian Federation, the Cabinet of Ministers approved a document on priority vectors for the development of

higher education in the country. It declared the need to implement the main positions of the Bologna process. The transition to common European standards were required, such as: drawing up a list of teaching programmes; creation of a national qualifications framework; bringing programmes and plans in line with the norms of the European universities; legislative introduction of a two-level system; creation of training programmes according to the credit-modular principle [3]. Magistracy for Russia is a pretty new phenomenon. What are pros and cons of this type of education? Let's consider it in common features. Many learners comfortably receive basic knowledge on undergraduate programme and go for a work, wherein they have general secondary education already. Students don't spend two years out of four in college while studying school programme but immerse themselves in chosen specialty atmosphere immediately, without redoing school subjects. Four years of education were enough for anybody to understand what to do next, for example, to get a job, learn another specialty or continue the chosen profession in magistracy. Sometimes having the bachelor level of education is enough for some professions, but for most employers of the 21-st century it is very important to recruit more educated professionals, in order not to waste the time on training newly recruited employee.

After graduating from the first stage of their education, bachelors can continue to study the same programme they had had before, or they can choose new profile, different from their basic tuition. For example, the situation, where bachelors from design department want to go to the department of the art of costume and vice versa, is pretty common among enrollees of the Russian State University named after A. N. Kosygin. Sometimes it happens that people who graduate from a bachelor's degree in a completely different specialty, for example, economists or chemists, enter this magistracy programme. And sometimes you can meet students who transfers not just from another specialty, but even from another university. These examples demonstrate one of the biggest advantages of magistracy. If a student with bachelor degree realized that he is not interested in his specialization or if he wants to learn something different, he can freely choose another direction for his master's degree.

Let's look at the Russian State University named after A. N. Kosygin magistracy programme "The art of costume and textile" [4]. This programme gives students good knowledge in various profiles, starting with theoretical disciplines as history of art and design, theory of a color, foreign languages and introduction to profession, and continuing with practical classes like painting, drawing, composition, fashion illustration, construction, modeling, etc. All these disciplines help the student to become more open minded, and as a consequence to make a solid thesis. Besides the main programme of education, students can participate in various events in the university or other places, such as fashion shows, art contests, art exhibitions or science conferences. Most active students

receive various awards, diplomas, certificates and other valuable incentives, that they can add to their portfolio.

Is it worth to go there? We are sure that it is worth it. It allows to discover something new, to learn the programme, to receive much more professional knowledge for further employment. The magistracy itself is oriented at student to obtain more experience and attainments. And many of this skills master should be got by himself. One could ask, if you should learn and search for information by yourself anyway, why do you need to go to university? Sure, it is much easier to get a ready answer and move on. But what will it give? The meaning of self-studying is that students learn how to work with different sources of information without any help. That means that a student can find anything he needs successfully, where there's nobody around to give a hint. But do not think that nobody cares about students in magistracy. Lectures and workshops are still important, but they are much narrowly directed now. Future masters can consult with any professor and ask for their opinion or advice, yet. Also, masters of the Russian State University are provided with many hours practice, which gives them the experience of working with complicated professional equipment, and allows them to understand how their theoretical knowledge can be used in real life situations. There is a special engineering center built on the campus specifically for those purposes. Many possibilities are available for students in this center. For example, there are several photo studios with various backstage and special lighting devices for students-photographers. For knit-designers the university bought some knitting machines, which are able to create difficult patterns, factures and textures from yarn. Similar machines are used in both small-scaled and industrial production. Textile-designers have ability to see how the fabric is made, and even to make their own unique cloth for their dissertation. And ornamental specialist, both bachelors and masters, can develop original fabric pattern and imprint it on a proper printing press. Also, engineering center is equipped with dozens of computers with various professional software for creating blueprints, templates, volumetric models, etc. It even has 3D-printers!

As you can see, masters receive a variety of professional skills and plenty of possibilities for self-realization. Thus, after graduating magistracy, students have both theoretical and practical knowledge, and will be familiar with workflow they are going to be dealt with. One more important advantage of the Russian State University magistracy is that full-time education starts at 6 PM. It means that the student can combine his study with work, dissertation writing, visit to the library or any other affair that is more comfortable to do in the day time.

In total, the Bologna system in the Russian realities justifies itself. It allows not to spend unnecessary years just to graduate. It gives a person ability to think about what he does or wants to achieve in his life, how much knowledge

he needs to obtain and for how long he is ready to be a student. The system like that allows to receive education in more than one profile, completely different from each other, not wasting many years on that, but just spending two years in magistracy. The magistracy itself is very convenient in that it makes possible to do any necessary business for already an adult, during the day, while wisely allocating time for study.

Thus, if you have a desire or an ability, it is recommended to go to magistracy. It is interesting, it broadens your horizons and helps to see slightly farther than those, who decided to not continue to walk this captivating trail of gaining knowledge and experience.

Список использованных источников:

1. Master's Degree [Электронный ресурс]. – Электрон. дан. – [М.]. : Википедия. – Режим доступа : https://en.wikipedia.org/wiki/Master%27s_degree

2. Гладких, Б. А. Может ли Болонский процесс стимулировать повышение качества и эффективность образования в российском вузе? / Б. А. Гладких // Экономика образования. М. : КиберЛенинка, 2007. – С. 4-15.

3. Ловецкий, Н. Вхождение в Болонский процесс : экономический аспект / Н. Ловецкий. – СПб. : Рос. Образование, 2008. – С. 40-47.

4. Официальный сайт ФГБОУ ВО РГУ им. А.Н. Косыгина. [Электронный ресурс]. Электрон. дан. – [М.]. : Программа. Режим доступа : <https://kosygin-rgu.ru>

© Бедрицкая М.И., Башмакова И.С., 2020

УДК [378.147:578.834.1SARS-CoV-2]=111

СИСТЕМА ВЫСШЕГО ОБРАЗОВАНИЯ В РОССИИ В ПЕРИОД ПАНДЕМИИ КОРОНАВИРУСА RUSSIA'S HIGHER EDUCATION SYSTEM DURING THE CORONAVIRUS PANDEMIC

Беликова Д.М., Конюшевская Е.Г.
*Российский государственный университет им. А.Н. Косыгина
(Технологии. Дизайн. Искусство), Москва*

In our time, the question of distance education is very relevant. In March 2020, in connection with the coronavirus, about 80% of Russian universities and colleges decided to switch to distance learning. In this regard, all classes at universities, including lectures and practical ones, were transferred to the online platform. In a short time teachers were forced to find ways to teach students remotely. What is more, educators had to use an educational environment which could be accessible to students [1].

As the transition to distance learning was made in such a short period of time, so it inevitably led to a number of problems. These problems are connected with insufficient technical equipment and lack of competent training of teachers and students. However, despite of the fact that distant learning was hard at first, now many students and educators think that distant learning provides an opportunity to improve the educational system.

Firstly, it is necessary to understand the meaning of the phrase “distance learning”. “Distance learning” is the process of getting new skills outside the classroom through the interaction with the teacher. It means that the organization of educational activities will be carried out between the student and the teacher at a distance.

However, online education at the university is impossible without a developed IT infrastructure, which cannot be formed without large investments. This structure includes an online learning platform that allows students to study in an effective and simple way [2]. Following the methodological recommendations of the Ministry of science and higher education of the Russian Federation, each university has developed its own IT platform for the successful organization of distance learning. However, every online platform had to meet stringent requirements. Firstly, it was necessary for the platform to be reliable and stable. What is more, it had to be easy in using in order to students and teachers would manage to create and post assignments and lectures. At last, the platform had to be accessible for students and teaching staff.

All universities found own ways of the organization of distant education.

At the Russian State University named after A.N. Kosygin teachers decided to use the «Moodle» [3]. It is a virtual learning environment through which the university's educational website was created. With the help of it all students manage to see the lectures, the homework and their marks. Moreover, each teacher puts active links to upcoming lectures so the students are able to attend classes very easy.

At the higher school of economics educators decided that subjects may be taught with the use of «Mooc» [4]. It is another platform of distant education which allows students to study using the massive open online courses. Today about 19% of all courses are offered with the use of it. The rest of the classes are conducted synchronously via LMS, where teachers post information and the links to the class. Educators publish active links to upcoming classes there, so students have a clear sense of their schedule.

The teaching staff of the Saint Petersburg State University decided to use the «Blackboard learn» [5]. Blackboard Learn is a platform for educators and students. Its use allows to simplify the educational process and to make it more effective. The system gives opportunities to organize online conferences, to assess students' knowledge and to add educational materials in different formats.

Due to the neo-expected shift to distance learning, not all teachers were competent enough to teach online at the university. In this regard, students got some assignments through other social networks. Analysis of the information showed that students took information through such messengers as Mail.ru, What's app, Viber and Telegram. Educators used them because they did not manage to adapt to a new form of education. The distant education was organized unexpectedly, so teachers did not have enough time to learn how to use a digital environment. Training of teachers could not be effective, because it was held in a short the time. Educators could learn the university's online services only with the help of short webinars and guidelines, which weren't held enough.

Also, it is compulsory to pay a great attention to the psychological condition of the student, because it is directly related to the effectiveness of the learning process. Surveys of students show that the majority of students in the new learning environment are satisfied with their daily activities and have no noticeable psychological problems. Students guess that the main factors that affect the psychological condition are:

- 1) The interest in learning in a distance format;
- 2) The satisfaction with relationships with classmates;
- 3) Interaction with teachers;
- 4) The level of professional responsibility of teachers.

What is more, the psychological condition of a student affects the level of motivation to learn.

The survey, which was held at the university of Kosygin, shows that the level of motivation of students increased by 21%. Undergraduates guess that distance learning allows them to adhere to an individual learning pace, to re-watch videos, and the most important thing is that distant learning reduces the risk of contracting a viral infection.

Universities carried out the learning process using platforms such as Zoom.ru, Google Meet, Skype.com. These programs allow universities to organize video conferences with multiple devices connected at the same time. They were perfect for organizing group lectures and seminars for students. The platform can be accessed from both a computer and a phone. In order to get to a lecture or seminar, it is necessary to follow the conference link, which is created by the educator on the online platform of university. The convenience of these platforms is that learning takes place in a real time, that allows the student to ask questions when it is necessary without any problems. Student can ask teachers orally or in writing via chat. Also undergraduates can easily record online lectures, so it becomes possible to review the lecture or seminar again, that will allow them to assimilate the educational material better.

To summarize, it is possible to conclude that distance learning, which allows students and teachers to limit the spread of the coronavirus infection, has

both advantages and disadvantages. The attitude to “distant education” is very heterogeneous and diverse, which shows the complexity of the organization of the educational process. However, the effectiveness of training and obtaining high-quality work results is possible only with the mutual efforts of both the teacher and the student.

Список использованных источников:

1. Соколов, А. Как учат школьников в период коронавируса / А. Соколов // Ведомости [Электронный ресурс]. – Электрон. Журн. – 2020. – 21 март. – Режим доступа: <https://www.vedomosti.ru/>
2. Об образовании: федер. закон. – М. : Инфра-М, 2002. – 54 с. – (Федеральный закон ; вып. 28)
3. РГУ им. А.Н. Косыгина [Электронный ресурс] / Пресс-центр РГУ им. А.Н. Косыгина ред. Е.Б. Никитаева.- Электрон,дан. – М.: РГУ им. А.Н. Косыгина, 2013- . – Режим доступа: <https://kosygin-gu.ru/podrobnee.aspx?p1=2279>.
4. Prokofyev, D. How university is developing distance learning / D. Prokofyev // HSE [Electronic resource]. – Electronic data. – 2020. – 10 Jun. – Mode access: <https://www.hse.ru/en/news/edu/371812350.html>
5. Шахнович, М. Дистанционное обучение в СПбГУ: взгляд преподавателя и студента / М. Шахнович // СПбГУ [Электронный ресурс]. – Электрон, дан. – 2020. – 21 мая. – Режим доступа: <https://spbu.ru/>
6. Киселев, С. Пандемия коронавируса / С.Киселев // РосБизнесКонсалтинг [Электронный ресурс]. – Электрон. журн. - 2020. – 23 авг. – Режим доступа: <https://www.rbc.ru/>

© Беликова Д.М., Коношевская Е.Г., 2020

УДК 661

**РОЛЬ КАТАЛИЗАТОРОВ НА УРОКАХ ХИМИИ
В ВЫСШЕЙ ШКОЛЕ
ROLLE DER KATALYSATOREN IM CHEMIEUNTERRICHT
AN DER HOCHSCHULE**

Борисова К.Е., Вишневецкая Н.А.

*Российский государственный университет им. А.Н. Косыгина
(Технологии. Дизайн. Искусство), Москва*

Das schnelle industrielle Wachstum, das wir derzeit erleben, wäre ohne die Entwicklung neuer chemischer Technologien nicht möglich gewesen. Dieser Fortschritt ist größtenteils auf die weit verbreitete Verwendung von Katalysatoren zurückzuführen, mit deren Hilfe minderwertige Rohstoffe in hochwertige Produkte umgewandelt werden. Der Katalysator ist ein moderner Stein der Weisen, nur mit seiner Hilfe werden nicht Metalle in Gold

umgewandelt, sondern Primärmaterialien in Produkte, die für den Menschen nützlich sind.

In der chemischen Industrie werden häufig Katalysatoren verwendet: bei der Ölraffination, zur Herstellung von Materialien auf Basis synthetischer Polymere, zur Herstellung neuer, billigerer Materialien, zur Herstellung verschiedener Produkte: Entschwefelung von Erdölprodukten, Synthese von Kautschuk, Methanol und Ethanol, Divinyl, Aceton, Benzol, Toluol usw. Andere. Aufgrund der ständigen Modernisierung und Verbesserung der entwickelten Katalysatoren hat sich ihre Lebensdauer von 4-5 auf 15-16 Jahre erhöht. Etwa 90% des Volumens der modernen chemischen Produktion basieren auf katalytischen Prozessen. Katalytische Reaktionen können bei Temperaturen bis zu 650°C und Drücken von 100 oder mehr Atmosphären ablaufen.

In der Vergangenheit wurden Katalysatoren durch zufällige Suche ausgewählt, was ziemlich teuer war. So haben der deutsche Chemiker Fritz Haber und seine Mitarbeiter auf der Suche nach Katalysatoren für die Ammoniaksynthese rund 20.000 Substanzen aussortiert. Innerhalb von anderthalb Jahren (von 1910 bis Anfang 1912) wurden etwa 6500 Experimente durchgeführt und 2500 verschiedene Katalysatoren untersucht. Infolge dieser Bemühungen konnte ein hochaktiver Katalysator auf der Basis von Fe, K₂O und Al₂O₃ gefunden werden, der die Anforderungen der Industrie erfüllt. Im August 1912 erreichte die Ammoniakproduktion 10 Tonnen pro Tag, das heißt, die Methode wurde im industriellen Maßstab weit verbreitet. Die Suche nach Katalysatoren bleibt bis heute eine dringende Aufgabe. Der Umfang der Suche kann jedoch durch die bereits verfügbaren praktischen Erfahrungen und Informationen eingeschränkt werden.

Katalysatoren werden anhand ihrer chemischen Zusammensetzung, ihrer physikalischen Eigenschaften und der Art der Reaktion, die sie beschleunigen, klassifiziert. Sie ermöglichen es, die chemische Umwandlung auf die Bildung eines bestimmten gewünschten Produkts aus einer Reihe möglicher Produkte auszurichten. Fast alle chemischen Elemente und Substanzen besitzen bis zu dem einen oder anderen Grad katalytische Eigenschaften, entweder für sich oder häufiger in verschiedenen Kombinationen.

Die wichtigste Eigenschaft von Katalysatoren ist die Selektivität, die Fähigkeit, die Geschwindigkeit einer der Zielreaktionen in Gegenwart mehrerer Nebenreaktionen selektiv zu erhöhen. Enzyme zeichnen sich durch eine hohe Selektivität von etwa 95-100% aus, und die niedrigste Selektivität für heterogene Katalysatoren beträgt weniger als 70%.

Die Katalyse kann homogen oder heterogen sein.

Bei der homogenen Katalyse befinden sich der Katalysator und die Reaktanten in derselben Phase.

Eine homogene Katalyse in der Gasphase ist selten, da Gaskatalysatoren praktisch unbekannt sind (Pyrolyse von Acetaldehyd). Es kommt am häufigsten in Lösungen vor und wird unter Beteiligung komplexer Verbindungen in Säure-Base und Redox unterteilt.

Die Säure-Base-Katalyse umfasst die Prozesse Isomerisierung, Hydratisierung und Dehydratisierung, Veresterung, Hydrolyse und Alkylierung. Abhängig von der Art der Base und Säure können diese Reaktionen in spezifische basische (OH-Ionen) und saure Katalyse (unter Verwendung von H_3O^+ -Ionen) sowie in allgemeine basische und saure Katalyse unterteilt werden.

Die homogene katalytische enzymatische Katalyse wird unter Verwendung biologischer Katalysatoren durchgeführt - Enzyme, die natürliche Proteine sind. Die native Konformation des hochmolekularen Proteinmoleküls bildet ein aktives katalytisches Zentrum, das polare $COOH$, NH , NH_2 , OH , SH sowie hydrophobe Gruppen enthält, die Reagenzmoleküle in einer bestimmten Position relativ zum aktiven Zentrum orientieren können. Aktive Zentren haben eine streng definierte Struktur, die es dem Enzym ermöglicht, nur einen bestimmten Molekültyp zu binden. Die katalytische Aktivität von Enzymen ist bei Temperaturen von 20 bis 40°C am optimalsten, und bei 60 bis 70°C tritt ihre Denaturierung auf.

Der Hauptnachteil der homogenen Katalyse ist die Schwierigkeit, den Katalysator von den Reaktionsprodukten und seiner Zirkulation zu trennen. Die Trennung von Katalysatoren erfordert viel energieintensivere Prozesse wie Extraktion, Ionenaustausch oder Rektifikation.

Das Anwendungsgebiet homogener Katalysatoren in der Industrie ist sehr begrenzt. Reinigung von katalytischem Crackbenzin, Oxidation von Ethylen zu Acetaldehyd in einem wässrigen Medium in Gegenwart eines Palladiumkatalysators, Hydrolyse von Estern. Enzyme sind in der Kosmetikindustrie weit verbreitet. Sie sind Teil von Cremes, Waschpulver enthalten Enzyme wie Amylase, die Stärke abbaut, Proteasen, die Proteinverunreinigungen abbauen, Lipasen, die das Gewebe von Fett und Öl reinigen.

Bei der heterogenen Katalyse befinden sich Katalysator und Reagenzien in verschiedenen Phasen und haben eine Grenzfläche. Die Katalysatoren sind kristalline (feste) oder röntgenamorphe (Kieselgel) Substanzen, und die Reagenzien sind Gase oder Flüssigkeiten.

Heterogene katalytische Prozesse nehmen in der Kinetik einen besonderen Platz ein, sie treten an der Grenzfläche zwischen der Fest-Flüssig- und der Fest-Gas-Phase auf. Das wichtigste Merkmal der Katalyse ist die Größe ihrer aktiven Oberfläche. Katalysatoren werden häufig hergestellt, indem die aktive Form auf eine hochentwickelte Schale aufgetragen wird. Aktivkohle, Kieselgel und andere werden als solche porösen Träger verwendet. Eine Temperaturerhöhung führt

normalerweise zu einer Erhöhung der Geschwindigkeit des heterogenen katalytischen Prozesses. Die heterogene Katalyse ist theoretisch schwieriger zu beschreiben als die homogene. Befindet sich der Katalysator in der homogenen Katalyse in einem molekularen Zustand, der streng thermodynamisch beschrieben werden kann, ist in der heterogenen Katalyse normalerweise unklar, was als molekulare Einheit des Katalysators anzusehen ist und wie der Zustand der Moleküle an der Grenzfläche zu charakterisieren ist. Ungefähre Modelle und konventionelle Konzepte werden zur physikalisch-chemischen Beschreibung verschiedener Prozessstufen verwendet.

Physikalische Adsorptions- und Chemisorptionsprozesse spielen eine wichtige Rolle bei der heterogenen Katalyse. Die Adsorption ist ein exoenergetischer Prozess, der mit einer Erhöhung der Konzentration des Adsorptionsmittels (adsorbierte Substanz) auf der Oberfläche des Adsorbens (adsorbierende Substanz) um eine Größenordnung verbunden ist. Die physikalische Adsorption ist das Ergebnis intermolekularer Wechselwirkungen zwischen Atomen, Ionen, Molekülen der Oberflächenschicht der festen Phase und der Lösung oder den Molekülen der Gasphase. Die chemische Sorption wird durch die chemische Wechselwirkung der adsorbierten Substanz mit der Oberfläche der festen Phase vervollständigt.

Heterogene katalytische Prozesse durchlaufen fünf Stufen: Diffusion von Reagenzien zur Katalysatoroberfläche; Adsorption von Reagenzien an Oberflächen; Oberflächenreaktion; Desorption von Reaktionsprodukten; Diffusion von Reaktionsprodukten in die flüssige Phase.

Die vorherrschende Entwicklung der heterogenen Katalyse in der Industrie im Vergleich zur homogenen Katalyse erklärt sich aus dem geringen Verbrauch des Katalysators pro Mengeneinheit des Produkts und der Verringerung des Verbrauchs an Reagenzien zum Waschen und Reinigen der Reaktionsmasse. Der heterogene Katalysator trennt sich relativ leicht vom Reaktionsgemisch und korrodiert in der Regel keine Ausrüstung. Bei den meisten chemischen Prozessen haben heterogene Katalysatoren eine lange Lebensdauer.

Leider ist die Selektivität heterogener katalytischer Prozesse oft nicht hoch genug. Sie erfordern hohe Temperatur und hohen Druck, was zu Material- und Energieverschwendung führt. Die rationale Steigerung der Effizienz heterogener Katalysatoren bleibt aufgrund der Komplexität der auf der Katalysatoroberfläche auftretenden Phänomene und Prozesse eines der schwierigsten Probleme.

Das Anwendungsgebiet der heterogenen Katalyse ist sehr breit und wächst weiter. Im Zusammenhang mit der Erschöpfung der Rohölreserven werden die katalytischen Prozesse der chemischen Verarbeitung fossiler Brennstoffe wie Kohle, Gas zur Brennstoffherstellung, sauerstoffhaltige

organische Verbindungen, Kohlenwasserstoffe und andere Substanzen untersucht.

Somit wird die homogene und heterogene Katalyse in der Industrie aktiv eingesetzt. Mit Hilfe katalytischer Reaktionen werden zuvor entwickelte Technologien verbessert, um die Ausbeute des Reaktionsprodukts zu erhöhen oder Nebenprodukte zu reduzieren. Die Suche nach neuen Katalysatoren, um die Effizienz bereits hergestellter Katalysatoren zu steigern, ist die Hauptaufgabe der modernen Produktion.

Список использованных источников:

1. Kataliz [Electronic resource] Access Mode: https://www.krugosvet.ru/enc/nauka_i_tehnika/himiya/KATALIZ.html
2. Вейлас С. Химическая кинетика и расчеты промышленных реакторов М. Издательство «Химия», 1964 г. с. 202.
3. Новиков Г. И. Основы общей химии: Учеб. пособие для химико-технолог. спец. вузов.-М.: Высш. шк., 1988 г. с. 178-185.
4. Танабе К. Катализаторы и каталитические процессы. Перевод с японского канд. хим. наук П.А. Образцова под редакцией д-ра хим. наук А.Л. Клячко. М., 1993 г. с. 17-18.

© Борисова К.Е., Вишневская Н.А., 2020

УДК 372.881.1

ПЛЮСЫ И МИНУСЫ ИСПОЛЬЗОВАНИЯ ИНФОРМАЦИОННЫХ ТЕХНОЛОГИЙ В ОБРАЗОВАНИИ PROS AND CONS OF USING INFORMATION TECHNOLOGIES IN EDUCATION

Ванюшова Т.А., Башмакова И.С.
*Российский государственный университет им. А.Н. Косыгина
(Технологии. Дизайн. Искусство), Москва*

The world is currently developing at a very fast pace. It is impossible to spend our day without mobile phones, computers, or other devices. Because of the tough situation with coronavirus, the introduction of various modern information technologies into educational processes is inevitable. However, it is believed that the use of them can negatively affect the quality of education. The purpose of the given article is to figure out what the pros and cons of using information technologies are.

Computer technology or information technology (IT) is a generalized term for the technologies which are responsible for storing, transferring, processing, protecting, and reproducing information by using computers. No doubt, it is impossible to imagine today's production, science, culture, sports, or economics without computer, computer programmes. They help a person in his work,

entertainment, complicated scientific research. They are present in all spheres of people's life. With the help of modern computer technologies, we can find the information we need, transmit it, communicate with each other by Skype, Google Meet, etc. being in different cities and even countries. Some years ago, students had only paper textbooks, pens and pencils, classroom blackboard and chalk in their educational process. But now, there are interactive whiteboards, applications for tablets, phones, projectors at universities and schools. Students and teachers can give presentations in PowerPoint with interesting explanations on specific topics. They can use electronic diaries, magazines, and electronic textbooks which are available for them. Modern information technologies made it possible to organize the distance learning, online lessons, which helped and still help to master education while staying at home. It is generally accepted that distance education is a complex of educational services provided to a wide section of the population by using a specialized information and educational environment at any distance from any educational institutions. The increasing value of technical capabilities makes distance education more and more popular and accessible. The idea of distance education is the transition from the "movement of students for knowledge" accepted in traditional way of education (both full-time and part-time) to "the movement of knowledge towards students" that is fundamental in principle. Initially, distance learning was conceived that people, who have already received their first higher education, have the opportunity to improve their skills [1]. The meaning of this programme is precisely that distance education and modern technology and technology are inseparable. The popularity of distance education is growing, as it has many advantages:

1. Mass character.

The number of people studying under the same programmes at the same university is determined only by the characteristics of communication equipment. It was mass and general accessibility that once became the motivation for the emergence of distance education.

2. Flexibility.

Students do not need to attend regular classes. They have the opportunity to work at a convenient time for themselves, in a convenient place and at a convenient pace.

3. Modularity.

Distance learning programmes are based on the modular principle. Each individual course creates a holistic view of a specific subject area. This allows you to form a curriculum that meets individual or group principles from a set of independent courses – modules.

4. Economic efficiency.

An average assessment of world educational systems shows that distance learning costs 50% cheaper than traditional forms. True, quite a few educational institutions offer distance education in its purest form and in all specialties.

5. The teacher's new role.

A teacher has such functions as coordinating the cognitive process, adjusting the teaching course, advising in the preparation of an individual curriculum, increasing creative activity and qualifications in accordance with innovations and innovations.

6. Equality.

Each person has equal educational opportunities regardless of place of residence, health status, elitism, and material security of the student.

7. Efficiency.

Distance education positively affects the student, increasing his creative and intellectual potential due to self-organization, the desire for knowledge, the ability to interact with computer technology and make responsible decisions independently [2]. With the invention of more powerful technology, the possibilities of this education are expanding. Basically, IT implementation is associated with the availability of a personal computer and software. The information technologies are being introduced in the following areas:

Printed textbooks are being replaced by e-books and tablets;

Interactive testing is becoming more common in schools;

Attraction of information from the Internet edition;

Electronic scientific laboratories are being created;

Implementation of computerized control and supervision systems;

There is training in programming;

Distance learning is becoming an integral part of educational institutions;

The teacher has the opportunity to use Internet publications when preparing a lesson;

The student can use various information technologies when preparing homework or assimilating the material [3].

Opportunities for personalized learning emerge year by year, new models of collaboration emerge, and innovative learning strategies are broader and more attractive to learners. Then, what are the pros and cons of using IT in education?

Let's start with the fact that computer technologies allow children to be active in the educational process, and teachers are easy to create new approaches and teaching methods. For example, a teacher can conduct the educational process as an "inverted classroom," that is, students first study the material on their own, and then discuss it with the teacher and consolidate it in practice. Or students are able to find discipline information of interest, study it and express their opinion in the classroom. Moreover, online platforms allow the teacher to receive feedback from students, feedback on the provided material, its availability and clarity to them. After analyzing the data, the teacher is able to

identify the weak points of everyone, and promptly help him. In addition to all of the above, IT helps the teacher spend less time on routine tasks, for example, tracking attendance, and they also make it possible to quickly select and implement individual programmes for everyone. Mastering modern computer technologies is mandatory for modern students, as it helps them to better adapt in the life around them, it also develops flexibility of thinking, the ability to set goals, self-education and self-discipline. However, some scientists say that smartphones and gadgets distract students at universities and children at schools from the learning process as they lose their attentiveness during the conducted lessons. Therefore, it is important for the teacher to be able to organize the educational process properly. Many teachers believe that the constant use of gadgets leads to the loss of live communication skills, and the use of the Internet for homework contributes to the unintentional copying of text, someone's work or answers with the regard on the information from the Internet. Often there is unverified, incorrect, false information. There is a threat that students will absorb information from unverified publications. Moreover, many students do not have the means to purchase a computer, laptop and to have constant access to the Internet. Because of this, they can begin to feel envy, resentment, and even anger toward the others.

In my opinion, the modern information technologies which take place in the educational system can improve the quality of education, the assimilation of the material, but they should not completely replace the teacher. IT should be seen as a tool in the educational process that leads to the emergence of dialogue and active interaction between a teacher and his students. In conclusion, I would like to say, one way or another, the information technologies will always be with us, they will be introduced and present in the education system further. And who knows, maybe this will lead to new discoveries and improve the quality of education in our country.

Список использованных источников:

1. Балин, А. В. Использование инновационных методов в образовании [Электронный ресурс]. – Электрон. дан. – М: КиберЛенинка. – Режим доступа : <https://cyberleninka.ru/article/n/innovatsionnye-metody-obucheniya-v-prepodavanii-istorii-politicheskikh-i-pravovyh-ucheniy>

2. Башмакова, И.С. Инновационные технологии и средства обучения, направленные на формирование интереса к изучению иностранных языков у студентов технических вузов / И.С. Башмакова. – Иркутск: Вестник Иркутского государственного технического университета, 2013.–С.255-259.

3. Чернов, К.С. Влияние информационных технологий на образование и главная проблема современного образования в России [Электронный ресурс]. – Электрон. дан. – [М.]. : Elibrary. – Режим доступа : <https://www.elibrary.ru/item.asp?id=35062080>

© Ванюшова Т.А., Башмакова И.С., 2020

УДК 378.096. 66.01.

**ВЫСШЕЕ ХИМИКО-ТЕХНОЛОГИЧЕСКОЕ ОБРАЗОВАНИЕ
ЗА РУБЕЖОМ
HIGHER CHEMICAL AND TECHNOLOGICAL EDUCATION
ABROAD**

Галимова Г.Р., Ефремова Д.Р., Селезнева Л.Н.
*Российский государственный университет им. А.Н. Косыгина
(Технологии. Дизайн. Искусство), Москва*

About half of the young people who graduate from high school go to college or university, so today we would like to touch on the topic of higher education abroad, taking the American higher education system as an example.

Higher education institutions in the United States are represented by universities and colleges, which form the basis of the professional education system in the United States. They can be public (state-funded) or private. Some are free and public university students don't have to pay a lot of money if their parents live in the state. However, private colleges and universities are expensive. Almost half of all college students in the United States work while studying. If a student's family is not rich, then he needs to earn some of his college expenses.

Colleges are in demand among both American and foreign students due to the availability of modern training programs, a simplified filing system, acceptable tuition fees, and comfortable living conditions. Students in vocational colleges have the opportunity to continue their education at University College with a bachelor's degree.

Graduate schools in the United States are represented by universities and colleges, and can be public (state funded) and private.

The main feature of institutions of higher education is the ability of a student to choose a study program in the United States [1]. Through a combination of research and practice in the learning process, Universities adequately provide their graduates with practical experience in their specialty. The duration of study at universities and colleges is 4 years [2]. Graduates are awarded a bachelor's degree. Studying for a bachelor's degree in the United States is called undergraduate (undergraduate); The most common undergraduate degrees in the United States are science and humanities.

In the case of studying on a two-year program, in the so-called community college, the student receives an associate degree, and the holder of this degree can continue to study for a bachelor's degree. In this case, his two years of study will be credited, that is, the student is transferred to the third year of study.

Master's degree (graduate) - the next degree after the bachelor's degree; the term of study is usually from one to three years. Education at the second

stage of higher education consists of the preparation by the student of a large study in the specialty and its defense.

The highest level of education is the PhD degree [1].

American universities are distinguished not only by a fairly flexible system for choosing subjects of interest, but also by the possibility of a fairly simple transition from one educational institution to another after completing a certain course.

The academic year usually begins in late August - early September and lasts until May-June; summer holidays are longer, there are also small breaks for rest in winter (Christmas) and spring.

We would like to note some more features. The control of students' knowledge is multi-stage and, as a rule, includes: a) short polls 4-6 times a semester during seminars; b) written exams 2-3 times a semester, conducted for the stream in lecture halls; c) semester exams. The grade for the semester is set taking into account all forms of intermediate and final control as a weighted average. The main thing in preparing a student at US universities is to develop the skills of independent creative thinking and a broad outlook based on modern ideas.

Let's take a closer look at higher education in chemical technological in the United States of America. After graduation from the Faculty of Chemistry, many career opportunities can open up, as chemistry is the gateway to many engineering developments and all of the molecular sciences.

For example, University of California (Berkeley) - one of the most famous educational institutions in the world for training specialists in the field of IT, in the field of chemistry, biology, physics and economics, as well as for the discoveries that were made by graduates: the development of a laser, 6 chemical elements, the world's first atomic bomb, the detection of poliovirus.

University of California Berkeley is California's oldest institution of higher learning. The most prestigious specialties at the university: natural sciences, industrial engineering, chemistry and bioengineering, mechanical engineering and architecture technologies. Berkeley has 130 faculties, which are combined into schools and colleges. There are three levels of education: first higher, second higher, third higher. The Department of Chemistry and the Department of Chemistry and Biomolecular Engineering at the University of California, Berkeley's Department of Chemistry are among the most renowned in the nation, boasting excellent National Laboratory facilities, and Lawrence Berkeley encourages sophisticated and innovative research.

More than half of all Berkeley students will take a course in the Department of Chemistry at some point in their curriculum.

Since the specialty "chemistry provides training for students who are planning a career in the chemical Sciences, as well as those whose interests lie in biology, business sand law, medicine, and earth Sciences [3]. Each graduate

of the faculty of chemistry will complete a comprehensive, rigorous program that includes fundamental coursework in chemistry. The ACS-certified degree further emphasizes laboratory experience and professional development.

Learning objective. Those who complete the training will have a wide range of chemical knowledge related to the basics in the fields of the discipline (organic, inorganic, analytical, physical and Biological chemistry). Graduates will be able to solve problems competently, identifying essential parts of the problem and formulating a strategy for solving it, as well as work with computers for data collection and processing, and use available software as a data analysis tool [4].

Use modern library search tools to search for and extract scientific information on a topic, chemical substance, and problem related to chemical engineering.

Skills. Graduates will be able to use modern devices, standard laboratory equipment and classical methods for conducting experiments. Communicate the results of your laboratory experiments and concepts with effective written and oral communication skills. Departments of the University of California, Berkeley. In total, Berkeley has 130 academic departments (faculties, departments) and more than 350 programs [5]. The College of Chemistry offers bachelor's, master's, and doctoral programs. The College consists of two main departments-Chemistry and Chemical and molecular engineering. Unlike other California universities, Berkeley schools and colleges offer students the opportunity to engage in research activities at institutions that operate at the University.

The bachelor of chemistry degree prepares students for careers as professional chemists and is the Foundation for careers in other fields such as biology and medicine [6]. The curriculum provides in-depth fundamental knowledge in the main fields of chemistry, covering all areas of organic, physical and inorganic chemistry, as well as many other specialized courses, including analytical, biophysical and nuclear chemistry and chemical biology. Students will gain laboratory experience in organic and inorganic synthesis, analytical methods, spectroscopy, biochemical engineering, physical and chemical measurements, and chemical methods in nuclear technology. By becoming a member of the research group, students will be given the opportunity to fully apply the scientific materials available at the faculty.

The American university education system is very different from ours. There is a lot in it that it would not hurt us to borrow and take into service. For example:

The education system in the United States is decentralized, and there are no uniform curricula or standards for the entire country.

The United States has a variety of educational institutions, programs, and courses.

Dissemination and deepening of scientific research.

Degree programs in the United States are shorter in duration due to their intensity and saturation, and more profitable in terms of time, money, and efficiency.

Список использованных источников:

1. Education system in the United States. Education system in the United States. ief-usfeu.ru <https://ief-usfeu.ru/en/cistema-obrazovaniya-v-ssha-a>.
2. Landscaping <https://rootsbar.ru/en/seeds/izbiratelnaya-sistema-ss..>
3. The Regents of the University of California. The University of California San Francisco | UCSF Medical Center <https://meded.ucsf.edu/student-services/specialty-inf..>
4. Implementation Plan for the Assessment of Student Learning Outcomes for the Chemistry Major <http://assessment.uci.edu/wp-content/uploads/sites/11..>
5. Berkeley California <https://in-poetry.ru/en/soobschestva/berkli-kaliforni..>
6. Open Berkeley <https://chemistry.berkeley.edu/ugrad/degrees/chem>
7. University of California, Berkeley Department of Chemistry <https://chemistry.berkeley.edu/sites/default/files/ug..>
8. Specialty Residency Information and Advising. The Regents of the University of California. The University of California San Francisco | UCSF Medical Center

© Галимова Г.Р., Ефремова Д.Р., Селезнева Л.Н., 2020

УДК 37.378.62

**ТЕХНИЧЕСКОЕ ОБРАЗОВАНИЕ
В СОЕДИНЕННЫХ ШТАТАХ АМЕРИКИ
TECHNICAL EDUCATION IN THE UNITED STATES OF AMERICA**

Герасимова А.М., Селезнева Л.Н.
*Российский государственный университет им. А.Н. Косыгина
(Технологии. Дизайн. Искусство), Москва*

Today, about half of the young people who graduate from secondary school go on the colleges or universities. (In the United States, the term college refers to an institution requiring a secondary school certificate for admission and granting a degree after four years of study. It is often used in place of the word university. A college may or may not be a part of a university, which ordinarily offers postgraduate programs and grants professional degrees). The University of California, the nation's largest university has over 121,000 students on its many branch campuses.

The cost of higher education is substantial in private colleges and universities, but is much less in those supported by states and cities. A large

number of students work is help pay their expenses; many receive scholar grants, some of which cover almost the entire expenses of attending college.

Each year Congress appropriates funds to assist states in furthering their public education programs. In 1965 financial aid was also extended to private and parochial schools for the first time. This substantial federal support helps the states improve the quality of their education systems.

Since the important Supreme Court decision that ordered an end to separate schools for black and white students, the federal government has become increasingly committed to a program of providing equal educational opportunity. Of the more than 11 million students in colleges and universities 11 percent are black.

Every year more than 15 million adults education courses that range from engineering to writing poetry. They may be housewives, businessmen, clerks, mechanics or laborers. Many adult education courses are given at night in public schools, town halls and community centers.

Higher education in the USA can be got in college or in university. In the college you can get only bachelor's degree and in the university you can get not only that one, but also Master's degree and research degree. That is the only difference between these institutions.

The majority of colleges in the United States are private and have their own specifications, for instance, academical or technical. The quality of education has very high level. Universities are divided into private and public. The last ones can be used only by native people, for the others it would cost too much and the admission score would be higher.

One of the significant advantages of the US higher education system is the amazing flexibility that makes it possible to gain in-depth knowledge and become a narrow specialist. The list of required disciplines is relatively small, but it is complemented by a huge number of specialized courses.

There is no single curriculum in American higher education. Seminars and lectures are divided into compulsory and optional. All students first study general subjects, and then choose the modules that interest them. Several hundred students may be present in lecture hall, and from two to thirty students in laboratory or discussion sessions.

Students are expected to actively participate in discussions and defend their point of view. Activity often affects the final grade. In some universities, upon admission, you do not even need to choose a specialization - for the first 1 or 2 years, all students study the same subjects. At the same time, there is no strict division into groups and streams, as in Russian universities.

Each academic discipline is assessed in credit units - ECTS credits - depending on the time allotted for its study and complexity. To obtain a bachelor's, master's degree, you need to collect a certain number of credits for the entire period of study.

To earn credits for the course, you must earn a satisfactory grade in the discipline. For each credible work during the semester, the student receives a grade - A (excellent), B (excellent), C (good), D (satisfactory), or F (unsatisfactory). Then, from all the marks, the GPA is calculated. To do this, letter estimates are translated into numbers, where $A = 4$, $B = 3$, $C = 2$, $D = 1$, $F = 0$ [1].

The rapid growth of scientific knowledge leads to the increase in the number of engineering fields. Electrical, electronic, civil, power, and mechanical engineering offer a lot of job opportunities. Within each of these fields, there are opportunities in research, design, development and tests, as well as management, production, marketing and sales.

Demand for good engineers is high, in practically every country in the world. Everything that engineers do benefits society. Engineers develop transportation systems that help people and products move about easily. Engineers design the buildings that we live and work in, the systems that deliver our water and electricity, the machinery that produces our food, and the medical equipment that keeps us healthy.

The United States has a high-developed system of preparing engineers and scientists in technological field. All technical specialties in the USA are not based just on theoretical treatment – students get the knowledge and skills that will be remain relevant to the work in their future. The education has great connection with the economy of the country. The quality and the actuality of information given to the students are permanently checked by special agency.

Many students in the USA prefer nonscience specialties to study for, but the government tries to engage them to the technical specialties because training of specialists in these industries is very important for the country as working in this spheres they will maintain country's economic development, increasing its competitiveness.

Also It is important to say that native students do not prefer the technical specialties, Acting president of United States once said: “We do not want our children to be just consumers of all those amazing things that science generates; we want them to be producers as well». And it fortifies again the fact of importance of science, engineering and technology as a basis for developing and producing better quality goods, improving health care, creating more efficient energy sources, protecting the environment, maintaining security and developing the country's economy for the government [2].

To direct attention to Technical specialties STEM system of education based on the idea of educating students in four specific disciplines were engineered, such as science, technology, engineering and mathematics. The idea is not to teach the four disciplines as separate but to explain the theory completed into integral whole and to demonstrate the actual use of some processes.

Considering the structure of American engineering programs in a bachelor's degree using the example of the Massachusetts Institute of Technology and Stanford University in mechanical engineering. The proportion of Humanities and Social Sciences in the Bachelor of Science Degree Program at MIT is equal to 20% of the total number of all points. Necessary courses in mathematics (differential and integral calculus, differential equations) and natural sciences (chemistry, physics and biology) are about 20-25% engineering disciplines, including laboratory classes, - 25%, engineering design - about 10 %, elective courses of increased complexity in related disciplines - 10%, the remaining 10% are courses of the student's choice [3].

According to the university's specification for a bachelor's degree in mechanical engineering, a student must complete at least 45 points in mathematics and science, take three courses in the basics of engineering (13–15 credits), as well as get 55–56 points by discipline of specialization. In general, to obtain a bachelor's degree at Stanford, it is necessary to obtain at least 180 points (for trimester studies), having fulfilled the specification for general education, language courses, courses in academic writing and the requirements of the educational program.

As a result, we can resume that the social and humanitarian cycle in the structure of educational programs of students in engineering in the United States is about 30–40%, natural science (ES) - 20–25%, engineering disciplines - 35–40% of the program.

Список использованных источников:

1. Global Dialogue Electronic Resource. Access Mode: <https://www.globaldialog.ru/articles/sistema-obrazovaniya-ssha/>
2. Capital Study Electronic Resource. Access Mode: <https://capitalstudy.ru/texnicheskie-universitety-ssha/>
3. Anrotech Electronic Resource. Access Mode: <https://anrotech.ru/blog/chto-takoe-stem-obrazovanie/>

© Герасимова А.М., Селезнева Л.Н., 2020

УДК 811.111:378.147

**ДИСТАНЦИОННОЕ ОБУЧЕНИЕ: ПЛЮСЫ И МИНУСЫ
DISTANCE LEARNING: PROS AND CONS**

Гончарова В.Г., Сидорова В.А., Купцова И.В.
*Российский государственный университет им. А.Н. Косыгина
(Технологии. Дизайн. Искусство), Москва*

This article presents a rather relevant topic for today – distance learning. The authors describe its realization and consider its pros and cons. The results

are based on the questionnaire which shows students' feedback on distance learning.

Scientists come to the conclusion that learning process cannot be separated from the context in which it takes place, because the processes of cognitive activity occur through social interaction [1]. However, we sometimes find ourselves in the circumstances beyond our control where we have to change the form of social interaction in education environment. There are different forms of learning. We are all used to the classical model of face-to-face learning. A new and becoming more and more popular form of learning is learning remotely, i.e. distance learning. More people are involved in this form of education. More online courses are being created. This type of learning is much demanded nowadays. Let us ponder on the question 'why?' and look at pros and cons of distance learning in detail.

Distance pros. It goes without saying distance learning is a gaining popularity form of education nowadays. Here we represent the reasons why people are so prone to choosing distance learning rather than face-to-face communication [2, 3].

Time saving. It takes 1-3 hours to get to school, university or work and back. We can use this time more effectively. Just as much time is spent on morning preparations. When studying remotely you will need much less time on morning routine and getting to the workplace. Distance learning also allows having enough time to prepare for the working hours.

Energy saving. Most people get very tired of long and difficult journey to their destination. When they come home they are willing to go to bed and fall asleep. At a distance, people can do the same tasks and not get so tired. Distance learning makes it easier to switch from home to work duties. Thus, we can observe better performance.

Say no to stress. At home we feel much more secure than in any other place even if we sometimes face some technical problems. But being in familiar environment reduces stress level. Thus, any inconvenience can be handled much easier.

Say yes to comfort. At a distance, people do not have to face unpleasant weather, and do not have to wear formal clothes they can stay in cosy, warm and friendly atmosphere.

International education. Students can now study remotely at international universities. Plenty of Russian universities offer their own free courses. This contributes to the possibility getting a wider range of development in different areas. Moreover, students have access to a greater variety of courses and professions at the same time.

Cheaper education. If you compare training in a particular specialty on a commercial basis in person and remotely, the latter will be cheaper. The student

does not have to pay for travel, accommodation, and (in the case of foreign universities) does not need to spend money on a visa or a passport.

Distance cons. Along with the advantages of distance learning let us discuss its drawbacks [4, 5].

Work Organization. Many students experience problems with self-organization. Distance learning, being flexible, allows students to postpone their tasks. Thus, many of them rely on later time and miss important dates. All these worsen their overall performance.

Strong motivation. A big part of information delivered by the lecturer is processed by students on their own. This requires developed willpower, responsibility, and self-control. Not everyone can maintain the necessary pace of learning without external control.

Plagiarism. Distance learning makes it possible to download works from the Internet or cheat during tests and exams because of less control. In this way students do not hesitate to use other people's ideas and introduce them as their own. Yet the problem of plagiarism exists in every form of education. But distance form makes students feel more "comfortable" and less "punishable". Nevertheless, this allows finding out who is really interested in learning.

Technical problems. It is not a secret that the systems of modern platforms or sites are far from perfect and at some points they may fail, which makes it difficult to learn. At some time students simply cannot connect at the right time for a particular online class or they cannot find a course with a suitable schedule. Constant disruptions will lead to poor performance later on.

Social activity. Some students learn all the information better when there is a live contact. For these students an active student life and constant contact with their classmates is not less important. In addition, there are subjects that teach a certain skill and require personal interaction. These subjects are impossible to be taught by means of the Internet.

Employers reputation. Not all employers can now understand and assess the quality and level of online education, and therefore they may prefer a student with a traditional diploma to the one who has completed online training.

Computer literacy. In Russia, there is a special need for distance education in remote areas. However, in the outback, not everyone who wants to study has a computer with the Internet access. Even if they have, they do not have enough knowledge to realize their intention.

Students' feedback on distance learning. The description of advantages and disadvantages of distance learning emerges for the statistic data collected in October 2020 by means of a questionnaire. To collect the data we asked 94 first year students questions about their work-life balance and satisfaction with distance learning.

Having analyzed the data we received the following results (see pie chart 1 – «Lack of social activity»):



Pie chart 1 – Lack of social activity

As we can see from the pie chart 50 percent feel the necessity in face-to-face communication, 26 percent feel comfortable in confinement and the rest of students hesitate to answer.

We also compared the real amount of time students work during distance learning and face-to-face learning. As a result we can argue that there is a stereotype that online that takes less time and is easier than traditional education. However, students consider studying remotely to be more complicated (see diagram 1 – «Online workload» and diagram 2 – «Traditional workload»).



Diagram 1 – Online workload

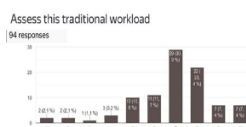


Diagram 2 – Traditional workload

Apart from that we asked students the following questions:

Is it convenient to use devices while studying remotely?

How often do you have technical difficulties?

What gadget is the most convenient?

Are on-line educational platforms convenient to use and study?

Do you have any problems with Internet access?

How well-equipped is your workplace?

What do you do as leisure activities?

How do you gain self-control?

Which form of studying is the most suitable for you: face-to-face or remote?

Having analyzed the answers we arrived at the following conclusion: not every student is able to abandon personal communication and traditional ways of learning. However, the young people of the 21st century are definitely physically and psychologically ready for distance learning as they already have necessary skills and digital literacy.

Список использованных источников:

1. Lattuca L. Learning interdisciplinarity: sociocultural perspectives on academic work. The Journal of Higher Education, vol. 73, no. 6, pp. 711–739. 2002.

2. January 17, 2020. STUDENT SUCCESS. Distance learning pros and cons. <https://www.wgu.edu/blog/distance-learning-pros-cons2001.html>.

3. Studyportals /<https://www.distancelearningportal.com/articles/174/5-pros-and-cons-for-studying-a-distance-learning-degree-in-2020.html>.

4. Project Of Anna Zakharova <https://sites.google.com/site/zaharovaanna31/proekt/plusy-i-minusy-distancionnogo-obucenia>.

5. 22.04.2020 mir tv <https://mir24.tv/articles/16406893/sidish-sebe-na-divane-i-sok-pesh-plyusy-i-minusy-distancionnogo-obrazovaniya>.

© Гончарова В.Г., Сидорова В.А., Купцова И.В., 2020

УДК 811.111

**АНГЛИЙСКИЙ ЯЗЫК В СИСТЕМЕ ОБРАЗОВАНИЯ РФ:
ИСТОРИЯ, ОСНОВНЫЕ ПРОБЛЕМЫ И ТЕНДЕНЦИИ РАЗВИТИЯ
ENGLISH IN THE RUSSIAN EDUCATION SYSTEM: HISTORY,
MAJOR PROBLEMS AND DEVELOPMENT TRENDS**

Горбачев Н.С., Петренко Н.В.

*Дмитровградский инженерно-технологический институт –
филиал НИЯУ МИФИ, Дмитровград*

Language plays an important role in the life of not only society as a whole, but also a particular person. With this tool, it is possible to communicate between people, record information and transmit it from generation to generation. Besides the quality of language is fundamental to success in preparing a person for the realities of our time.

The humanity's need for a single international language has always existed. At first, this was due to the possibility of conducting more productive international trade and spreading religious teachings. However, with the increasing complexity of society in the cultural and scientific-educational plan, the need for that language was increased. Initially, Latin dominated in Europe. Later, due to the development of countries, a group of Romance, Germanic languages, Arabic and Chinese became to spread [1].

In the history of English as an international language, much attention is paid to the history of the British Empire. From the 17th to the 20th century, the English language penetrated all corners of the world, including other Great States (Germany, France, the Russian Empire, etc.). In the colonies, the language of the dominant and more developed country supplanted the local ones. Even when Great Britain lost its status as a colonial country, the English language not only did not lose its main positions in the cultures of many nations and in the life of people, but also increased its influence on important areas, such as science, politics, popular culture, economy, religion, etc. [2]

In the realities of modern society, about one billion people, that is 20% of the world's population, speak English. More than 75 % of international mails (letters, e-mail) and 90% of information on Internet is presented in this language

[1]. English has become the main tool of communication and information exchange in almost all spheres of life, from mass culture to the official language of the world scientific community.

English began to gain popularity in the middle of the 17th century in Russia, when specialists were needed to establish and maintain political, economic and cultural relations with the British Empire [3]. When new educational institutions were opened (gymnasiums, cadet corps, private boarding schools), the scale of English language learning increased at a huge speed. The large interest of the Russian aristocracy in English culture, literature, new technologies and scientific achievements also helped to the spread [3].

Thus, English was popular as German and French by the end of the 19th century. It was studied in the secondary school and higher education programs [3].

After the Great October Revolution in Russia, the education system has changed a lot. This was because the Russian Empire at the beginning of the 20th century had a very low literacy rate among the urban and village population for a country that had begun the process of industrialization. Estimates of the number of literate population for 1914-1917 differ quite significantly. Often the literacy rate for 1914 in the Russian Empire is estimated at 30 % of the total population, in some cases 35-45 %. This is very small, when it is compared to western countries [4]. Therefore, the government of the socialist state decided to launch a policy of eliminating illiteracy among the population in order to catch up with western countries in terms of literacy. It was impossible to talk about learning a foreign language in literacy schools, because this policy was initially aimed at improving basic literacy and preparing workers to acquire skills in particular profession [4].

As for higher education, foreign language has taken a back seat to technical areas. The state needed first-class engineers and designers to build better future. However, the need for people, who speak foreign language, has not disappeared. The USSR at the early stages of its development and in the following years needed to establish diplomatic relations with countries, so it needed diplomats and translators. There were a number of services: State Security Committee, Main Reconnaissance Directorate, in which it was impossible to work without knowledge of the language due to the specifics of these organizations [5]. There were three institutes in the country, which were able to train students to the Proficiency level: MSU, MGIMO University and the Institute of the Maurice Thorez [5].

In the 20th century our country studied English according to the regulations of the Council of People's Commissars of the USSR. The decree was issued on the mandatory provision of knowledge of one foreign language for each graduating from secondary school and institute in 1932. However, after a few years, it became clear that this legal act did not produce results due to

elementary shortage of qualified teachers, so it was decided to review the foreign language policy [5].

On September 16, 1940, the Council of People's Commissars of the USSR issued resolution No. 613 "About the teaching of German, English and French". This normative legal act established the need to teach from the 5th grade of secondary schools and from the 3rd grade of a number of schools in Moscow and Leningrad for 2 hours a week. The students' academic activities were also regulated (2-3 hours a week during the entire period of study). The Soviet education system made the main mistake in relation to a foreign language in the 40s and 50s of the 20th century: the main efforts were directed at the written component, and not at the oral one. When drawing up training plans, a parallel was drawn between technical and humanities sciences, thus a foreign language in the eyes of schoolchildren and students turned into a set of strict rules with a relative minimum of vocabulary. The factor of the language barrier, which is more or less possible to overcome with high-quality oral speech, was not taken into account. Only the combination of the oral with the written component guarantees the mastery of a foreign language [6].

Learning English began to gain popularity only from the middle of the 80s, when the policy of liberalization was announced: western culture flooded into the USSR, which was broadcast mostly in English. The education system began to change, but all the changes were imposed on the basis of knowledge in the field of pedagogy and the studied material, which was formed in the middle of the 20th century. The inability to completely move away from the Soviet system of foreign language learning has predetermined the problems in this area, which are already facing the Department of Education of the Russia.

Experts have found out in practice that the achievements of the USSR education system in the field of foreign languages, in particular English, are not relevant in the realities of modern society. English was introduced from the second, and in some schools from the first class, that better master the language. The importance of the oral component in the learning process was taken, but the program also presented English as a logical language, which is difficult to understand for children because they are not ready to search and understand logical connections. This skill is developed only at the beginning of secondary school, although the program requires understanding the basics of language grammar by the 5th-6th grade. All this made it difficult not only to acquire knowledge, but also complicated the process of forming interest in this discipline, which is an important component in the formation of foreign language skills [8].

Another factor, which affects the development of the discipline, is time. The standards of the Soviet school migrated to the Russian one: on average 2-3 hours a week, which is very small due to the specifics of the field of knowledge.

Developing a foreign language proficiency requires daily effort. Only everyday work can produce results.

Individual approach to the student also plays a significant role. When it comes to school and higher education, the size of the group per teacher varies on average from 10 to 25 people. Of course, it is impossible to fully pay enough attention to each student in 1-2 academic hours. This leads to an inevitable stratification in the level of knowledge.

Almost all the problems of English at school are relevant for higher education. Not all students have more or less the same basic knowledge, when enter the Institute, which leads to a return to the school curriculum and elimination of lacunas, and in some cases to its full study due to poor school preparation. In the fields that are not related to linguistics, the time factor also varies within three academic hours per week, which is certainly not enough to train a high-quality specialist who can be competitive in the realities of modern society.

At the end of the second decade of the 21st century, Russia became the 39th out of 70 countries, included in the English language proficiency rating, compiled by EF (Education First). It ended up between Ecuador and Mexico, falling into the group with a low level of English proficiency with an index of 51.59. Sweden took the first place in the rating with an index of 70.94, while the Netherlands (70.58) and Denmark (70.05) took the second and third places respectively [9].

However, time passes, generations change. Now there are a number of positive trends that are associated with independent study and teaching of English at all levels of education.

The first and main driver of the upcoming changes is a new generation of teachers, who grew up and learned at the peak of globalization, which continues to this day. They are aware of the importance of knowledge of a foreign language, use foreign experience, and introduce it into the existing education system of our country. Through trial and error, the "ideal" learning formula is selected, taking into account the individuality of each student.

There are numerous online schools (skyeng, prepoly, linguatrip, go study etc.) with the spread of the Internet and its increasing availability. In addition, there are teachers, who provide services for learning a foreign language, in particular English.

Currently, English-language websites and applications (Tandem and Facebook apps) for online communication are very popular in the Russian segment of the Internet. Thanks to them language learners train their skills in practice directly with a native speaker or with someone, who also teaches it.

Student exchange programs have become increasingly popular in higher education in recent years. The student is sent for a certain period to universities in foreign countries, where he receives knowledge of his specialty in a foreign

language. As a result of this trip, students not only improve their language skills, but also "bring" valuable experience to our country.

The growing volume of world mass culture, which is broadcast in English, also contributes to this. For the best immersion in the original product, you need to know a foreign language. However, objects of the world mass culture are successfully used as a practice in teaching, which is good not only for familiarizing with Western culture, but also for language skills.

The year 2020 due to the coronavirus situation has become a kind of test for everyone, including teachers and students. The education system has started to change: the active use of distance learning technologies has begun. In certain aspects this has played a positive role in improving the quality of education. Individual approach to learning and interaction in a foreign language through dialogue have become more common in learning English.

Thus, the formation of English as international language is long historical process, which has affected almost all countries and peoples, including our state. In the education system of the Russian Federation English occupies a special place, but it has certain problems that are associated with the specifics of the development of this field of knowledge in the USSR during the 20th century. With each new generation positive trends in the development of methods of teaching English are becoming more and more evident, which in the future promises decent future for the peoples of the Russian Federation in the context of globalization.

Список использованных источников:

1. Международный язык [Электронный ресурс] / Режим доступа: https://ru.wikipedia.org/wiki/Международный_язык (дата обращения: 09.11.2020)

2. Джон Роберт Сили. Британская империя: разделяй и властвуй! – М.: Алгоритм, 2013. – 236 с.

3. Майофис М. Л. Страх влияния: к ранней истории советских языковых спецшкол (конец 1940-х – начало 1960-х годов) // Вопросы образования. 2016. №2. URL: <https://cyberleninka.ru/article/n/strah-vliyaniya-k-ranney-istorii-sovetskih-yazykovyh-spetsshkol-konets-1940-h-nachalo-1960-h-godov> (дата обращения: 10.11.2020).

4. Ликбез [Электронный ресурс] / Режим доступа: <https://ru.wikipedia.org/wiki/Ликбез> (дата обращения: 10.11.2020)

5. Подгорная Е. А., Демиденко К. А. Эволюция методов интенсивного обучения иностранному языку в отечественной практике (начало XIX века - 80-е годы XX века) // Вестник Кемеровского государственного университета культуры и искусств. 2018. №45-1. URL: <https://cyberleninka.ru/article/n/evolyutsiya-metodov-intensivnogo-obucheniya-inostrannomu-yazyku-v-otechestvennoy-praktike-nachalo-xix-veka-80-e-gody-xx-veka> (дата обращения: 11.11.2020).

6. О преподавании немецкого, английского и французского языков. Постановление СНК СССР от 16 сент. 1940 года № 1696 // СП СССР. – 1940. – № 25. – С. 858–862.

7. Об улучшении изучения иностранных языков. Постановление Совета министров СССР от 27 мая 1961 года // СП СССР. – 1961. – № 9. – С. 73–74.

8. Проблемы изучения иностранного языка [Электронный ресурс] / Режим доступа: <https://www.yescenter.ru/blog/articles/problemy-izucheniya-angliyskogo-yazyka/> (дата обращения: 12.11.2020)

© Горбачев Н.С., Петренко Н.В., 2020

УДК 378

ВЫСШЕЕ ОБРАЗОВАНИЕ В ЯПОНИИ HIGHER EDUCATION IN JAPAN

Грачев И.С., Новикова Н.В.

*Российский государственный университет им. А.Н. Косыгина
(Технологии. Дизайн. Искусство), Москва*

No doubt, you have all heard about such famous Japanese high educational institutions as The University of Tokyo, Kyoto University and Osaka University. All of them are in top 100 universities of the world. Education is very important for Japanese people. It starts from the very first steps of a person and goes on for his or her entire life. To understand this we have to have a look at the history of Japan. We will be able to see how an inferiority complex gave growth to one of the best educational systems in the world.

The first Europeans to come to Japan were the Portuguese [1]. In the early 1540-s Portuguese merchants got to Ryuki Islands. Before that time, the Japanese were not familiar with firearms. The Portuguese started trade with Japan. Actually, the Japanese assumed that those Europeans were from India. This mistake was caused by the fact that the Portuguese trading company was based in Goa in India. It was called Portuguese East India Company.

30 years later, there came the Spaniards and later the Dutch. Europeans brought weapons and clothes to Japan. In addition, they spread Christianity [1]. Francisco Xavier was the first bishop to go to Japan. Later he became a saint. It should be pointed out, that this was also the period of the spread of Christianity in the New World.

In 1549-1551 more than two thousand Japanese were converted. Three decades later, there were more than a hundred thousand Catholics and two hundred churches. The missionaries opened schools and a printing press. That

was a very important step in the history of education in Japan. Europeans started translating the Bible into Japanese [2].

The Japanese loved European fashion and cuisine. The Japanese loved deep fried fish and seafood. However, the Japanese absolutely hated European untidiness and bad manners. At that period, people living in Europe had already stopped taking baths and instead relied heavily of changing the underwear made of linen. We normally believe that that all the Middle Ages were dark and dirty. But not exactly all. The period since the Romans left Britain in the 6th century AD and up to the time when the first crusaders came home from the Holy Land really was a dark period in terms of hygiene. However, those crusaders brought with them to Europe the culture on hammam or hot sauna. People loved it. There very lots of bathhouses all around European cities. However, later came The Plague. It put an end to the washing culture.

Unfortunately, the Europeans were too nosy. They wanted to have a finger in every Japanese pie. The spread of Christianity also provoked rejection. In the 17th century, Tokugawa began limiting contact with Europeans. In 1614, the Japanese were forbidden to practice Christianity and buy European books. Ten years later the Japanese were banned from leaving the country. All the Portuguese and the Spaniards were sent home and all contacts with foreigners were banned. Japan became hidden from the whole world. Nobody could enter it and nobody could leave [2].

The isolation was over in the middle of the 19th century. The country opened its doors to trade with the United States and Europe. It was a culture shock. Europeans found the country beautiful, and the people hardworking and tidy. The Europeans disliked Japanese food that lacked dairy products and meat. People from Europe did not understand why the Japanese were not ashamed of being nude in front of their friends and neighbors. According to Japanese traditions, nudity meant nothing. The abundance of fabrics, on the contrary, meant everything.

Since the end of the 19th century, the study of mysterious Japan has begun. Its education in particular.

For the Japanese people the shock was intense. Japan did not appear to be the most civilized country. Europeans were better at science and technology, military affairs and arts. Japan felt that Europeans were superior. They were taller and better built. The Japanese did not want to be inferior. The idea was to equalize with the Europeans in everything.

From this time on education became one of the main goals in life. It is education that determines the future of a person. After the Second World War, Japanese education was influenced by the British and French systems.

Japanese kids begin to study very early. Parents teach them manners, rules of behavior, counting and reading. They go on in a kindergarten, then schools, universities or colleges.

In Japan the academic year is divided into three semesters: the 1st semester is from April to mid-July. The second is from September to mid-December. The third is from early January to late March.

After each semester, students take intermediate tests, and exams at the end of the year.

Men mainly obtain higher education in Japan. For women the role of the housewife has always seemed more appropriate than the role of the head of the company. Exceptions are becoming more common though.

Institutions of higher education include:

public and private universities;

colleges;

schools for special vocational training;

technological colleges;

institutions of further higher education.

The colleges are mostly for girls. The training is 2 years. They usually study humanities. In technological colleges, individual specialties are studied, the term of study is 5 years. After graduation, the student has the opportunity to enter the university for the 3rd year [3].

There are 500 universities in the country, 100 of which are public. To enter a public institution, you must pass two exams: the "General Test of First Level Achievement" and an exam at the university itself. The General test is an equivalent of GCSE in Britain.

To enter a private institution, you only need to take a test at the university. Tuition fees are high, starting from 500,000 yen per year, which is 4,900 US dollars. Of course, tuition at Ivy League universities in the USA is ten times more expensive, as well as education at British universities. For example, undergraduate fees at Warwick university will be 9,200 pounds a year in 2021 [4].

The University of Tokyo is in the top 30 of the world's universities. In 1887, it was the Japanese imperial university. It is famous for its level of academic achievements, and many successful and notable graduates, including fifteen Japanese PMs.

Kyoto University is famous for 13 Nobel Prize winners. It has one of the world's leading research centers. It is 35th in the world.

Osaka University holds 67th place in the world. It was built in 1724. It is amid the top 50 universities for dentistry as well as chemical engineering and physics [5].

Is it possible to get an education free in Japan? There are programs that allow you to get a scholarship. However, there is always a huge competition. In addition, when we say huge, we do not exaggerate. There are only a hundred budget places for 3 million students.

Education in Japan is expensive. However, most people are ready to pay for it because the quality of life in the future depends on it. Only those Japanese who have graduated from higher educational institutions have the opportunity to get well-paid jobs.

The education system in Japan is leading the country to success. Due to the shortage of young people, higher education institutions are accepting foreign students. Every foreigner has the opportunity to receive a scholarship if his knowledge in a particular field is high. However, for this you need to speak Japanese at an advanced level [3].

There are special language schools for foreign students in the country. Tokyo is the place where there is the largest selection of Japanese language schools. You can always find one to suit your needs. Yokohama is the second-largest city. It is not far away from Tokyo. It was the first city that started trade with the Americans after the period of isolation. The city experienced strong Western influence. There are many language schools there with prices lower than in Tokyo. It is a more relaxed place to live, but still within reach of Tokyo. Kofu is a lovely small city where language students can benefit from a lower cost of living and tuition. You will find opportunities to work part-time while studying and once you have finished the language school, you will be able to continue your higher education or find full-time employment. Studying in Japan is challenging but fun. Students have the opportunity to fully develop all their skills and talents.

Education in Japan is significant because most universities cooperate with high schools, accepting students with good grades. In addition, universities cooperate with well-known companies that hire graduates. A Japanese person who graduated from a university can definitely get future employment and career.

The higher education in the country of the rising sun is a very powerful thing for the national politics and culture [5]. The Academic accomplishments of the students studying in Japan are very high; they are up to the best international standards.

Список использованных источников:

1. Europeans in Japan. [Electronic Resource] Access mode: <http://factsanddetails.com/japan/cat16/sub107/item492.html>

2. Christianity in Japan. [Electronic Resource] Access mode: https://christianity.fandom.com/wiki/Christianity_in_Japan

3. Japanese educational system [Electronic Resource] Access mode: <https://education.jnto.go.jp/en/school-exchanges/japanese-education-system/>

4. Student funding at Warwick. [Electronic Resource] Access mode: <https://warwick.ac.uk/study/undergraduate/studentfunding/course-costs/>

5. Top Japanese universities. [Electronic Resource] Access mode:
<https://www.topuniversities.com/university-rankings-articles/asian-university-rankings/top-universities-japan-2019>

© Грачев И.С., Новикова Н.В., 2020

УДК 378.096

**ИДЕИ ВХУТЕМАС
ДЛЯ ВЫСШЕГО ХУДОЖЕСТВЕННОГО ОБРАЗОВАНИЯ
VKHUTEMAS IDEAS FOR HIGHER ARTISTIC EDUCATION**

Данильченко С.А.

Научный руководитель Николаева Е.В.
*Российский государственный университет им. А.Н. Косыгина
(Технологии. Дизайн. Искусство), Москва*

The Association of workshops and art institutes is an important stage in the development of world art.

VKHUTEMAS is an educational institution established in Moscow, Petrograd and other Russian cities after the Revolution of 1917. Moscow VKHUTEMAS was formed in 1920 by combining the First and Second State Free Art Workshops.

In April 1918, the “Conference of art teachers and students” was held in Moscow and Petrograd, where art students demanded freedom for art. Students themselves organized the election of the heads of the Free State Art Workshops (SGHM). Anyone who reached the age of 16 could enter them without a competition or preliminary education.

In nine Russian cities – Moscow, Petrograd, Vitebsk, Voronezh, Kazan, Yekaterinburg, Samara, Saratov, and Yaroslavl – art workshops have sprung up. Gradually, their number increased. These workshops had an artistic and industrial orientation, which went against the old methods in education [1].

The document on the formation of VKhUTEMAS was signed by V. I. Lenin. This historic event took place on November 29, 1920. The creation of VKHUTEMAS was a component of the General reform of art education, which began in the first years of the Revolution. There was a common desire to combine art training with work, with practice, with vital activities.

In 1920, the First and Second State Free Art Workshops (GShM) in Moscow were merged and transformed into Higher Art and Technical Workshops (VKHUTEMAS). The workshops were run by an elected Board of five members that included F.F. Fedorovsky, S.V. Noakovsky, A.V. Shchusev, F.O. Shekhtel and M.P. Solodovnikova. In the new educational institution, eight faculties were formed: architecture, art (painting, sculpture) and production (printing, textiles, ceramics, woodworking and metalworking) [1].

“What should definitely not be taught in schools is art trends and styles. The task of the school is to point the way, to give the means in hand, and to find the goal and the final result is the task of artistic individuality... It cannot be the task of the school to justify it in any general prevailing academic direction,” wrote V. Kandinsky, one of the authors of the art education reform [2].

Creative leadership at the higher art school belonged to the teachers of the faculty of architecture. The processes that took place at this faculty were closely followed not only by all Soviet architects, but also by the world art community.

The faculty of architecture, and VKHUTEMAS in general, is the brainchild of post-revolutionary Russia and the new social system. The life of the new state has led to a revision of not only the goals, curricula and methods of teaching architecture, but also a large number of relevant General architectural issues [3].

Since the revolution, art, and architecture in particular, has become a matter not for individuals, but for the whole society and the state. New conditions imposed new obligations. Instead of many individual tasks, art now faces one task – to be an active organizer and designer of Soviet life and everyday activity. Instead of anarchic actions of the artist and the consumer, it became necessary to combine and use together the means of science, art and technology.

The structure of the school with the equal position of all faculties, both industrial and artistic, with the possibility of their free mutual contacts and influences completely negated the academic hierarchy of arts, which was qualitatively overturned by the presence in VKhUTEMAS of the Main Department, or the Main faculty. In this Department, all students of VKhUTEMAS acquired a general art culture for the first two years. Here they got acquainted with the main types of spatial arts, with their common, unifying features and with special specific qualities. Students studied the main elements and means of artistic shaping: colour, space, surface, volume, as well as methods and language of compositional creativity – proportions, rhythm, dynamics, contrasts, patterns of visual perception of the subject environment. Here the universal foundations for all artistic specialties were laid, and their former division into “higher” and “lower, industrial” was already fundamentally undermined [4].

In the teaching system, various concepts coexisted, from purely academic to innovative and experimental. Within the walls of VKHUTEMAS, then VKHUTEIN, projects were created and developed that became outstanding achievements of Russian architecture, recognized all over the world and included in architectural textbooks. Professors, teachers and graduates of the Institute led the design of new plans for cities and urban development complexes, the construction of large industrial facilities and individual significant residential and public buildings, developed fundamental issues of

urban planning, developed a new typology of buildings and new building materials, and created a recognizable style of Soviet architecture. Masterpieces of the architectural avant-garde, which expressed the spirit of their time, are of great historical, cultural and architectural value today and need to be preserved and protected [5].

The achievement of VKhUTEMAS art training is the creation of a universal system of propaedeutic disciplines, which was later developed in architectural and design pedagogy in different countries. VKHUTEMAS had extensive connections with foreign art schools, especially the BAUHAUS (Germany), there were exchanges of professors and teaching methods. The broadest common platform of various areas of art pedagogy in VKHUTEMAS was formed by the formal-analytical method, which is typical for most of the advanced trends of the Russian avant-garde. This method was the basis of University-wide propaedeutics [1].

Along with the analytical method of teaching in VKHUTEMAS, independent artistic directions of individual groups and masters were formed. All the faculties were influenced by the avant-garde trends of suprematism and futurism, which created a unique environment of continuous artistic search for pictorial and plastic fundamentals. At VKhUTEMAS production faculties, the most influential were the established artistic trends of rationalism and constructivism, the “proletarian classics” in architecture, constructivism in design, and the V.A. Favorsky school of printing. At various faculties of VKHUTEMAS, many of the largest masters of the avant-garde were engaged in active teaching: K.S. Malevich, V.V. Kandinsky, L.M. Lisitsky, P.V. Miturich, L.S. Popova. New trends associated with the ideas of “production art” and the formation of constructivism as a creative direction, pushed and won at the design faculties the traditions of applied art, decorative art and ornamentation inherited from the Stroganov school. In these departments most of all they were presented by the names of A.M. Rodchenko, V.F. Stepanova, and V.E. Tatlin. The course of lectures “analysis of spatiality in artistic and visual works” at the faculty of Printing and Graphics was given by P.A. Florensky, “using the data of mathematics, physics, psychology and aesthetics” [5].

The so-called psycho-analytical method of teaching was developed, which was then used by him together with his associates N. Dokuchaev and V. Krinsky at the faculty of Architecture of VKhUTEMAS. In modern architecture, accounting for the psychology of perception is becoming increasingly important in the issues of shaping. N.A. Ladovsky felt the need to research the psychology of human perception of technology, the role of this perception in the process of shaping. It is known that Ladovsky created a research laboratory in VKhUTEMAS, the legendary “black room”, where he conducted test and experiments on the psychology of perception. The essence of the new method is

a separate and consistent study of the laws of artistic forms, their elements, properties and qualities based on the psychophysiology of perception [1].

One of the main advantages of VKhUTEMAS ' pedagogy is collective teaching methods. Yet the well-known absolutization of the method of collective pedagogy had its weak side. This is what Favorsky said: "...in my opinion, in almost all faculties, and especially in the Main Department, the collective method of teaching and program coherence led to a great methodicality and objectivity of the disciplines. In the Machine Department, this eventually led to levelling, matching each other, primitivism and schematism in tasks and methods." [6].

VKhUTEMAS anniversary is celebrated not only in Russia, but also in all countries where VKHUTEMAS is considered as a generator of innovative approaches in the field of education in art and architecture. VKhUTEMAS' innovative ideas are still being used today, when the question arises about the need to make a breakthrough to new horizons of creativity.

Список использованных источников:

1. Жадова Л.А. ВХУТЕМАС – ВХУТЕИН. Страницы истории// Декоративное искусство СССР. 1970, № 11 (156). – С. 36.

2. Работы Архитектурного факультета Вхутемаса: 1920-1927/ Обложка работы Л.М. Лисицкого; Фотографии С.Г. Хлыстова; Предисловие П. Новицкого; Вступ. текст проф. Н. Докучаева. – М.: Издание Вхутемаса, 1927. – XIV с. текст, 45 с. илл.

3. Чертков Л.И. ВХУТЕМАС – ВХУТЕИН. Полиграфический факультет. 1920–1930. Издательство БОСЛЕН, 2020. – 1360 с.

4. Адаскина Н.Л. ВУТЕМАС – ВХУТЕИН// Энциклопедия русского авангарда изобразительное искусство архитектура. Т.3. История. Теория. Кн. 1. – М.: Глобал Эксперт энд Сервис Тим, 2014. – С.102-111.

5. Адамов О. ВХУТЕМАС: КРАТКАЯ ИСТОРИЧЕСКАЯ СПРАВКА [Электронный ресурс]// Вестник МАРХИ, 2006. Режим доступа: <https://marhi.ru/vestnik/about/vkhutemas.php>.

6. Ладовский Н.А. Основы построения теории архитектуры// Известия ассоциации новых архитекторов, 25.ІІІ.26. – М., 1926. – С. 3-7.

© Данильченко С.А., 2020

УДК 7.067

**ВЫСШЕЕ ОБРАЗОВАНИЕ КАК ПОДГОТОВКА РЕСТАВРАТОРОВ
ДЛЯ СОХРАНЕНИЯ ИСТОРИЧЕСКИХ ЦЕННОСТЕЙ
HIGHER EDUCATION AS TRAINING OF RESTORERS FOR THE
PRESERVATION OF HISTORICAL VALUES**

Ерохина Е.А., Аvezова Б.С.

*Российский государственный университет им. А.Н. Косыгина
(Технологии. Дизайн. Искусство), Москва*

Higher education, in contrast to secondary vocational education, trains highly qualified personnel. The program is designed so that students gain fundamental knowledge to understand their professional field from the inside, based on scientific research and world experience.

Higher education in modern times means a lot: it is a chance to get a good job, as well as to obtain the necessary knowledge for this work. Higher education provides a profession; and this primarily knowledge of the specialty will allow you to work in a particular field. If this is a popular occupation in the labor market, then you will never be out of work. In addition, higher education is an advantage in employment.

Most employers prefer specialists with higher education. After all, the presence of a diploma confirms that a person has at least basic knowledge and initial skills in the profession; has high intelligence and a sufficient level of culture. Moreover, this offers the prospect of career growth. This is especially true for state organizations. Higher positions can only be counted on if you have higher education [1, p. 56].

Higher education involves obtaining deep knowledge in a particular field. Even if the graduate will not work in the specialty, the knowledge gained can be useful in other areas. For example, after graduating from a law school, you can easily navigate the laws. With economic specialties, financial literacy is acquired, which is practical in any sphere of life. In addition, it is always an opportunity to open your own business. Yes, you do not have to have a College degree to become an entrepreneur. Still, special knowledge can open up new opportunities.

Restoration as higher education appeared not so long ago. Previously, this was a secondary professional education, and everyone, who could work in the profession, worked as artists, architects, just apprentices with skilled hands. Now, when in the modern world the trend towards preserving cultural heritage is spreading more and more, higher educational institutions - that train certified specialists in this discipline - are opening [2, p. 352].

Restoration, in the simplest sense, is the reinstatement of something dilapidated or destroyed (usually works of art, ancient monuments) to its

original form. To skillfully restore art monuments (and there are many examples of poor-quality restoration), you need special knowledge in this area, certain skills and abilities.

First, the profession of restorer implies two main directions. One of them is scientific. Restorers are engaged in saving a valuable object or monument in the form in which it has been preserved. For instance, when the colors fade, they do not update them: changing colors can lead to the final loss of the author's original idea. Restorers of the scientific direction set themselves the task of preserving the authenticity of exhibits, so that people, who come to museums, can see traces of former times on them [1, p.175].

The second direction in restoration is a repair or a commercial one. In this case, items are restored in order to repair their former functions or give them a marketable appearance. For example, there are restorers who completely replace valuable items of antique furniture, which can be found in abundance in old apartments in large cities. The commercial direction implies the possible sale of the repaired item.

Therefore, scientific restorers treat items as cultural, historical and scientific heritage, while the efforts of a commercial renovator are aimed at the prospect of selling expensive Antiques [3, p.155].

If people want to become professional restorers and have the appropriate inclinations, they can enter one of the higher educational institutions, choosing the appropriate field: design, decorative and applied arts; restoration of monuments; restoration of art and applied products; art restoration, restoration of textiles.

In Russia, there are not so many educational institutions where people get the profession of restorer. Among them, there is the Stroganov Moscow State University of Arts and Industry. Profile restoration of antique furniture, monumental and decorative painting, and metal restoration are taught there. Also, the University of Architecture and Construction (Saint Petersburg) offers students a choice of two careers: restorer of architectural heritage or of architectural objects and environments. Another choice is Repin Institute that is located in the Russian Academy of Arts (Saint Petersburg). There, students learn to restore sculptures, paintings, and architectural structures. Besides that, in RSUH (Russian State University for the Humanities), they opened a training on restoration and conservation of monuments.

At the Kosygin Russian State University, specialists-restorers in artistic textiles are trained. Their main task is to protect and restore household items of the past years, saving this part of the historical and cultural heritage.

In addition, after graduation, restorers often take advanced training courses, since not only technologies for preserving and maintaining architectural monuments are regularly developed, but also the legislative framework is updated, without knowledge of which the specialist is at great risk at their work.

Such training can be completed at a modern scientific and technological Academy [3, p. 175].

Список использованных источников:

1. Кедринский А. А. Основы реставрации памятников архитектуры. Обобщение опыта школы ленинградских реставраторов / А.А. Кедринский - М.: Изобразительное искусство, 1999. - 184 с.

2. Памятники архитектуры в дореволюционной России: Очерки истории архитектурной реставрации / под ред. А. С. Щенкова. - М.: ТЕРРА - Книжный клуб, 2002. - 528 с.

3. Реставрация памятников архитектуры: учебное пособие для вузов / Г. Б. Бессонов [и др.]; под ред. С.С. Подъяпольского. - М.: Архитектура-С, 2014. - 288 с.

© Ерохина Е.А., Авезова Б.С., 2020

УДК 7.071.4

**ЗНАМЕНИТЫЕ ПРЕПОДАВАТЕЛИ БАУХАУЗА
DIE BERÜHMTEBEN BAUHAUSLEHRER**

Жукулова А.А., Казарян О.В.

*Российский государственный университет им. А.Н. Косыгина
(Технологии. Дизайн. Искусство), Москва*

Das 1919 in Weimar von Walter Gropius gegründete Bauhaus war eine Hochschule für Gestaltung. Das war ein Gesamtkunstwerk, in dem Kunst, Handwerk, Design und Architektur verbunden waren.

Diese Hochschule beschäftigte sich mit vielen Bereichen, die für alle Menschen in ihrem Leben von großer Bedeutung sind. Die verschiedenen Bezeichnungen, die sich für das Bauhaus finden lassen, wie z.B. Hort der schönen Kunst, bestätigen die internationale Rolle des Bauhauses für die Entwicklung der gesamten Designbranche.

Das Ziel der Vertreter des Bauhauses war, das Handwerk zur Basis ihres künstlerischen Schaffens zu machen. Sie strebten danach, Gegenstände und Räume als Beispiele für die künftige Gesellschaft zu entwerfen. Beim Bauhaus stand das Handwerk im Vordergrund, und in den Arbeiten der Studierenden wurde das Handwerkliche betont. Sie schufen die Produkte, deren neue Formen sich durch Eigendynamik des Materials fanden. Sie arbeiteten kreativ und hartnäckig unter der Leitung ihrer berühmten Lehrer, um viele Aspekte und Schritte des Entstehungsprozesses der Objekte zu beherrschen. Der Name Bauhaus ist eine Anlehnung an die Bauhütten der mittelalterlichen Kathedralen, in denen Kunst und Handwerk schon früher vereinigt waren.

Bauhaus ist mit den Namen einer Reihe von hervorragenden Leuten verbunden, die Lehrer am Bauhaus waren – Walter Gropius, Johannes Itten, Paul Klee, Oskar Schlemmer, Wassily Kandinsky, Lyonel Feininger u.a.

Walter Gropius war ein berühmter Architekt, aber vor allem ein berühmter Lehrer und Schulleiter. Er war „Mister Bauhaus“. Der Künstler ist eine Steigerung des Handwerkers. Dieser Satz von Walter Gropius aus dem Bauhaus-Manifest zeigt die ästhetischen Ideen des Bauhauses. Handwerkliche und künstlerische Gestaltung gehörten im Bauhaus zusammen. In den Arbeiten von Walter Gropius fanden Form und Funktion mit Design erfolgreich zusammen. Diese Arbeiten zeichneten sich durch Ausdrucksstärke aus, sie waren repräsentativ und kreativ. In den Jahren 1919–1928 war Walter Gropius Direktor des Bauhauses. In dieser Zeit entwarf er zahlreiche Projekte. Eindrucksvolle Beispiele der Projekte von Walter Gropius sind das Lehrgebäude, die Meisterhäuser in Dessau-Roßlau und die Siedlung Dessau-Törten mit schlichtem, geometrischem Design.

Getragen von den Idealen der mittelalterlichen Bauhütten träumte Walter Gropius von einem neuen Schultyp, wo Künstler, Handwerker und Kaufleute zusammenarbeiten werden. Das von Gropius entworfene Schema der Lehre sollte mit einem Vorkurs von der Beschaffenheit von Materialien sowie den Eigenschaften von Formen und Farben beginnen und im Bau seinen Höhepunkt erreichen. Die Werkstätten sollten Laboratorien für die Entwicklung von Mustern für „vervielfältigungsreife, für die heutige Zeit typische Geräte“ sein. Als erste Lehrer gewann Gropius die drei Künstler: Johannes Itten, Gerhard Marcks und Lyonel Feininger. Es folgten Georg Muche, Paul Klee, Oskar Schlemmer und Wassily Kandinsky.

Einer der ersten bekannten Lehrer am Bauhaus war Johannes Itten. Er war ein schweizerischer Maler, Kunsttheoretiker, Kunstpädagoge und auch lehrender Meister am Bauhaus in Weimar. Itten zählte zu der Zürcher Schule der Konkreten. Er entwickelte eine Farbenlehre und gilt als Begründer der Farbtypenlehre. Obwohl Johannes Itten nur 1919–1923 als lehrender Meister am Bauhaus tätig war, blieb sein Name in der Geschichte des Bauhauses. Mit viel Geduld bildete er talentierte junge Leute zu kunstfertigen Gestaltern aus, die ihm in Vielem ihr Können verdankten. Seine pädagogischen Methoden waren grundlegend für bedeutende Innovationen in breitem Spektrum des Designs. Er war Formmeister mehrerer Werkstätten, darunter für Glasmalerei, Tischlerei, Weberei, Bildhauerei und Wandmalerei mit Oskar Schlemmer. Itten war als Leiter in dem von ihm gegründeten Vorkurs eine zentrale Figur des frühen Bauhauses. 1923 verließ Johannes Itten das Bauhaus, was mit den Meinungsverschiedenheiten mit Walter Gropius verbunden war. Josef Albers und László Moholy-Nagy wurden zu Ittens Nachfolgern. Ihre Lehrmethoden unterschieden sich stark von den Lehrmethoden von Itten.

Zu den Bauhauslehrern, die in der Geschichte des Bauhauses eine große Rolle spielten, zählt auch Paul Klee. Paul Klee war ein deutsch-schweizerischer Maler und Grafikdesigner. Er gehörte zur Künstlergemeinschaft des „Blauen Reiters“. Sein vielseitiges Werk war dem Expressionismus, Konstruktivismus, Kubismus, Primitivismus und dem Surrealismus zugeordnet. Er war einer der bedeutendsten Künstler der klassischen Moderne des 20. Jahrhunderts. 1921–1930 war er am Bauhaus tätig. In Weimar übte er zuerst seine Lehrtätigkeit im Rhythmus aus, später übernahm er die Werkstatt für Gold-, Silber- und Kupferschmiede wie auch die Werkstatt für Glasmalerei und die Werkstatt für Weberei. Paul Klees Unterricht in der Formlehre trug dazu bei, dass die Studierenden korrekt und kreativ in den Werkstätten arbeiteten. Sein Sohn Felix wurde, kaum vierzehnjährig, der damals jüngste Bauhausschüler.

Oskar Schlemmer war seit 1920 Meister am Bauhaus. Für sein Schaffen war die Darstellung des Menschen im Raum nach geometrischen Prinzipien charakteristisch. Von 1922 bis 1923 leitete er als Formmeister die Steinbildhauerei, die Holzbildhauerei und die Metallwerkstatt. Dann war er am Bauhaus Weimar und am Bauhaus Dessau Leiter der Bühnenwerkstatt. 1927–1928 unterrichtete er Figurenzeichnen und gab ab 1928 seinen Kurs „Der Mensch“. Er leitete auch die Wandmalereiabteilung und erteilte den Unterricht in Aktzeichnen.

Das beherrschende Thema seiner Malerei bleibt der Mensch, dargestellt als eine typisierte Figurine, die er unter dem Einfluss des Kubismus zu geometrischen Bildgefügen formte. Seine Plastiken aus Stahl und Draht zeigten das gleiche abstrahierende Bestreben. Oskar Schlemmer verließ das Bauhaus im Jahre 1929.

Wassily Kandinsky folgte seinem Freund Paul Klee, und seit 1922 leitete er die Malwerkstatt im Bauhaus. Zu dem Zeitpunkt, als Kandinsky am Bauhaus erschien, waren Paul Klee, Lyonel Feininger, Oscar Schlemmer, Gerhard Marcks und Georg Muche schon dort tätig. Der hervorragende russische Maler, Grafiker und Kunsttheoretiker, einer der ersten Vertreter der abstrakten Kunst, war bis zur Schließung des Bauhauses in Dessau da tätig und genoss allgemeine Achtung. In der Zeit seiner Tätigkeit setzten sich völlig die geometrischen Strukturen in seinen Bildern durch. 1926 erschien seine theoretische Schrift: Punkt und Linie zu Fläche.

Kandinsky leitete am Bauhaus mehrere Kurse. Er leitete den Kurs „Analytische Zeichnung“, dessen Hauptziel war, den Schülern beizubringen, in das Wesen der Dinge einzudringen und die Abstraktion zu verstehen. Von großer Bedeutung waren der Kurs des künstlerischen Designs und der Kurs „Die Farbe“. In diesem Kurs unterrichtete Kandinsky Farbtheorie von der Geschichte der Entwicklung verschiedener Farbsysteme bis zur modernen Farbpsychologie. Kandinsky entwickelte einen neuen Ansatz für den Farbunterricht, der auf einer separaten Analyse von Punkten, Linien und Flächen basierte. Unter der Leitung

von Wassily Kandinsky setzten sich die Lehrlinge kreativ mit Farbe, Form, Linien, Oberfläche auseinander und damit, wie sich diese Faktoren gegenseitig beeinflussen. Wassily Kandinsky wollte den Studierenden beibringen, dass der Farbunterricht in mühevoller kreativer Kleinarbeit und im komplexen Herangehen gelernt werden musste.

1924 gründete er mit seinen Freunden und auch Bauhauslehrern Lyonel Feininger, Paul Klee und Alexej von Jawlensky die Künstlergruppe „Die Blaue Vier“.

Die Objekte des Bauhauses sind auch heute hochwertig bezeichnet. Die berühmtesten Künstler, Kunsttheoretiker und Kunstpädagogen bildeten am Bauhaus eine neue Generation der talentierten Menschen aus. Die Bauhauslehrer präsentierten die Ansätze, die im Laufe der Jahrzehnte weiter im breiten Designspektrum entwickelt wurden und die auch heute in verschiedenen Designbereichen vorzufinden sind.

Список использованных источников:

1. Meyers Taschenlexikon Mannheim, Wien, Zürich
2. <https://www.planet-wissen.de/kultur/architektur/bauhaus/index.html>
3. <https://www.bauhauskooperation.de/das-bauhaus/koepfe/direktoren/walter-gropius/>
4. <https://www.bauhauskooperation.de/das-bauhaus/koepfe/meister-und-lehrende/>

© Жукулова А.А., Казарян О.В., 2020

УДК 7.025.4

ИЗУЧЕНИЕ РЕСТАВРАЦИОННЫХ ТЕХНОЛОГИЙ STUDIUM DER WIEDERHERSTELLUNGSTECHNOLOGIEN

Капустина В.О., Вишневская Н.А.
*Российский государственный университет им. А.Н. Косыгина
(Технологии. Дизайн. Искусство), Москва*

Die Restaurierung von Denkmälern ist eines der dringendsten Probleme der modernen Architektur, die die Erhaltung und Wiederherstellung von Meisterwerken der Architektur, die von talentierten Baumeistern und meistern geschaffen wurden, zum Ziel hat.

Der Begriff "Restaurierung" im lateinischen bedeutet Wiederherstellung. Den modernen theoretischen Bestimmungen entspricht die folgende Definition des Begriffs "Restaurierung" in der Architektur: die Restaurierung ist die Stärkung des Denkmals der Architektur und die Wiederherstellung seiner historischen und künstlerischen Bedeutung. Das Hauptziel der Restaurierung von Denkmälern ist die sorgfältige Erhaltung aller Elemente und individueller Merkmale des restaurierten Denkmals.

Die Restaurierung von Holzprodukten umfasst einen umfangreichen Komplex von Arbeiten. Hier ist nicht nur eine vollständige und sorgfältige Reparatur aller Holzprodukte, sondern auch eine Reihe von Vorarbeiten: eine detaillierte Untersuchung der Ornamente und die Befreiung von den nachfolgenden Lackierungen, um die ursprüngliche Dekoration und Klarheit der Reliefbilder vollständig zu erhalten.

Reparatur von Holzprodukten besteht in der Korrektur der abgeschlagenen Teile, sowie in der Zugabe von fehlenden Teilen, der Überprüfung der Festigkeit der Befestigung von Holzteilen, und, falls erforderlich, - die Errichtung neuer zusätzlicher Befestigungen.

Die Restaurierung der hölzernen Einrichtung ist in jenen Fällen möglich, wenn die Proben aller seiner Elemente erhalten geblieben sind.

Holz ist eines der instabilsten Materialien, die auf Temperatur- und Feuchtigkeitsschwankungen der Umgebung reagieren. In den 1970er Jahren wurde im Russischen Museum ein spezieller Klimatologie Dienst eingeführt. Wenn Änderungen in der Erhaltung gefunden werden, werden die Exponate an die Restaurierungswerkstatt übergeben. Die im Museum Denkmäler vor einiger Zeit in einem Isolator gehalten werden angeschaut und wissenschaftlichen Mitarbeitern der chemisch-biologischen Labor, da das Holz kann durch Bug-Schleifer oder durch Pilzsporen. Bei Bedarf wird eine Desinfektion durchgeführt.

Eine der besten Möglichkeiten, um den Innenraum zu beenden ist gebürstetes Holz. Manchmal wird es auch als alt bezeichnet, und manchmal hat es tatsächlich ein solides Alter. Die meisten Holzelemente, die diese Art haben, wurden jedoch einer speziellen Behandlung unterzogen, die als Bürsten bezeichnet wird. Glücklicherweise kann dies mit eigenen Händen gemacht werden, und das Ergebnis wird nicht schlechter als die Fabrik sein.

Diejenigen, die sich in die Struktur des Holzes vertieft haben, wissen, dass es sowohl aus festen Fasern als auch aus den weicheren Teilchen besteht, die den Raum zwischen ihnen füllen. Die Basis ist die Entfernung der letzten, die die Oberfläche des Baumes mehr Relief und Textur aufgrund der größeren Ausbuchtung der verbleibenden festfasern Teil macht.

Die dringendsten Maßnahmen erforderten Skulpturen und Reliefs mit Ablösung und Geröll von Lenkas mit einer bunten Schicht und Vergoldung. Für die Restaurierung der alten russischen Holzskulptur wurde die Methode der Stärkung auf Stör Leim verwendet, die sich in der Praxis der Restaurierung der Öl- und altrussischen Tempermalerei bewährt hat. Die altrussische Skulptur nach der Technik der Malerei hat viel mit der Ikonenmalerei gemeinsam: die gleiche Malerei Eigelb-Emulsion nach Lenkas (die Mischung der Kreide mit dem Leim), geschützt Olive.

In den Fällen, in denen die Skulptur flach geschnitzt ist, hat die Stärkung der Wandmalereien mit traditioneller Technik keine großen Schwierigkeiten

verursacht. Aber in einer Runden Skulptur mit komplexen Formen, wo die Malerei auf einer unebenen geschnitzten Oberfläche liegt, floss der Kleber unweigerlich von den konvexen Bereichen der Ablösung von Levkas in die Vertiefungen. Bei der Verlegung der Farbschicht mit heißem Restaurationseisen durch vorbeugende Versiegelung war es unmöglich, ein gleichmäßiges Drücken der Farbschicht auf die Holzbasis zu erreichen. Auf der Vergoldung beim Entfernen der Klebstoffe aus dem Tissue-Papier entstanden Schäden. Daher ist für die Restaurierung der dekorativen Skulptur in der Runde und Faden aufgeben traditionellen Methoden, die Arbeit auf der Ebene, und neue Methoden der Restaurierung, unter Berücksichtigung der Besonderheit des Materials.

Der einfachste Weg, um den Glanz eines Objekts aus Holz zurückzugewinnen, ist es, es mit einer Zusammensetzung zu behandeln, die Orangenöl enthält. Dies ist leicht mit eigenen Händen zu erreichen: auf einen sauberen Schwamm Wasser auftragen, eine halbe Minute in der Mikrowelle aufwärmen. Als Nächstes mit einem Spray auf der Oberfläche, um die Zusammensetzung zu sprühen, dann – gehen Sie mit einem warmen Schwamm über Sie. Zum Schutz der Hände sollten zuerst Handschuhe getragen werden.

Wenn es einen großen Fleck gibt, werden spezielle Werkzeuge und VORRICHTUNGEN benötigt: retuschierender Marker, Wachs, Alkohol denaturiert. Für die Wiederherstellung reinigen die Oberfläche von der Seifenlösung und trocknen aus.

Vorgehensweise:

1. Zusammensetzung, um den Splitt zu bedecken und das Grundstück in der Nähe zu erfassen.
2. Warten Sie, bis es trocknet.
3. Mit einem Schmirgel reinigen.

Der Satz der notwendigen Werkzeuge und Materialien hängt davon ab, welche Art von Restaurierungsarbeiten durchgeführt werden. Eine Universelle Liste aller notwendigen für die Arbeit mit Möbeln gibt es nicht. Oft wird jedoch ein elektrisches Werkzeug verwendet, um Oberflächen aus Holz zu modernisieren.

Hier ist ein Beispielsatz von dem, was für die Restaurierung benötigt wird:

SCHLEIFMASCHINE zum Entfernen von Möbeln Lack oder Polieren;
Schraubendreher;

Bau-Trockner zum Trocknen von Oberflächen aus Holz nach dem Lackieren;

Elektrowerkzeug zum schnellen Ausschneiden von dekorativen und geometrischen Elementen;

Bau Staubsauger zum Schutz vor Staub.

Neben professionellen Werkzeugen sollten auch andere in den Restaurierungsarbeiten wichtige Materialien im Voraus vorbereitet werden:

Pinsel und Rollen; Spatels; Schleifpapier; Schutzkleidung (Atemschutzmaske, Handschuhe, Brille).

Holz ist ein schnell verderbliches, aber sehr schönes und angenehmes Material, das in einigen Fällen unersetzlich ist. Um beschädigte oder baufällige Holzprodukte wiederherzustellen, verwenden Sie Restaurierungsmaßnahmen, über die das Video in diesem Artikel Ausführlicher berichten wird.

Список использованных источников:

1. <https://yandex.ru/collections/card/5f74def03c31419948532d8d/>
2. <https://yandex.ru/collections/card/5f74d94dc777cf49a21ee20c/>
3. <https://yandex.ru/collections/card/5fa692c704bc867dbc3e9ea6/>
4. <https://yandex.ru/collections/card/5fa69dc7133003e269a5af20/>
5. <http://kak-svoimi-rukami.com/>

© Капустина В.О., Вишневская Н.А., 2020

УДК 378

**К ВОПРОСУ О БОЛОНСКОМ ПРОЦЕССЕ:
ЕВРОПЕЙСКАЯ И РОССИЙСКАЯ ПРАКТИКА
OVERVIEW OF THE BOLOGNA PROCESS:
EUROPEAN AND RUSSIAN PRACTICES**

Карих В.М., Стучинская Е.А.

Сибирский государственный университет путей сообщения, Новосибирск

Measuring higher education results has been the issue of hot debate throughout many years in many countries all over the world, the Russian education system not being an exception. Seemingly, the problem was solved in 2003 when the decision was made to join the European Higher Education Area and the Bologna Process in order to increase staff and students' mobility and to facilitate employability in the modern post-industrial, informational, multicultural and human-centered world. The process implies adaptation by the member-countries of their higher education systems to make them more compatible and to strengthen the quality assurance mechanisms and procedures.

The study of the issue in question shows that the transition of the education system to the Bologna process, among other aspects, entailed implementation of the four underlying provisions that would determine the higher education architecture: multi-level education, semester credit hours, students' and academic staff mobility, and quality control of education.

Multi-level education (bachelor's and master's degree programs) analysis allows us to identify certain differences between certain European and Russian practices. For instance, in Russia, those who take a master's degree course mainly strive to obtain specialized profound knowledge for the applied practical activities rather than for getting engaged in the scientific ones, while, in Europe,

the master's degree program is aimed at training elite cadres, whose activities would determine scientific, technological and socio-economic progress of the society, i. e., the very functioning of knowledge-intensive industries.

Introduction of semester credit hours (credits) resulted in a fundamental change in planning the education process. In essence, a set of credits is largely a student's prerogative as it is the student who is to form his or her individual education trajectory and to bear full responsibility for it, becoming the main stakeholder in this system. The Bologna process is supposed to use the competence-based approach which is inseparably connected the modular-rating system for knowledge assessment. Such a combination makes it possible to individualize the education trajectory of a student's education and training, which clearly meets modern challenges of the labor market in Europe. Some experts state that transition of Russia's higher education according to the Bologna model mainly make sense in terms of students' mobility and employment opportunities of Russia's university graduates abroad [1].

Students' and academic staff mobility assumes to stimulate taking additional courses in foreign universities. Introduction of training programs and syllabi in the English language is supposed not only to increase Russia's teaching staff and students' academic mobility and competitiveness in the European labor market, but also to attract foreign students, especially from the CIS countries, to study at universities in the Russian Federation.

Quality control of education becomes more unified due to the modular-rating system of knowledge control and the formation of a common education and methodological culture. The Bologna process imposes certain requirements both on the member-countries' national systems of education quality guarantees and on the in-house quality guarantees in higher education institutions, the latter being implemented via the quality management system. The quality concept encompasses teaching-learning proper, staff and students' research activities [2], institutional management, ability to meet students' demands and provision of other services to the community.

The conducted survey of the available data reveals certain benefits of joining the Bologna process. Firstly, a bachelor's or master's degree is offered in accordance with the international curricula. Major universities in this country offer international programs in English as well as internships in international companies. Upon graduation, students are admitted to the bachelor's or master's degree, receiving the Ordinary National Diploma and the European Diploma Supplement. Secondly, convergence with the European standards is clearly singled out. During the transition to the new system, the Federal State Educational Standards (FGOS) have been revised to maximize their compliance with the programs of the Bologna system [3]. The new standards are aimed at training narrow-profile specialists. This helps to improve the quality of education and graduates' qualifications. Thirdly, internships and employment in

international companies are facilitated. The final point we want to emphasize is curricula flexibility. One of the tasks of the Bologna system is to introduce optional disciplines (variable part of the education process), each student having the right to decide which disciplines to choose to master from among those offered.

The analysis of challenges underlying the system proves that quite a number of international companies require the master's degree for applicants to be employed while the bachelor's degree is less likely to provide the desired compensation. Moreover, statistical data in Russia evidence that master's degree courses are much less budget-aided compared to the bachelor's degree ones. This can largely be explained by the fact that, at the moment, Russia's employers infrequently put the master's degree among their requirements for employment. Numerous surveys in this country identify another drawback of the education process in question: a longer term of doing both the bachelor's and master's degrees which constitutes six years altogether in comparison with the specialist's degree programs which, on average, enroll students for a five-year term.

Evaluation of the official statistics disclosed by the Ministry of Science and Higher Education of the Russian Federation clearly illustrates a growing trend in the number of foreign students in Russia throughout 2016-2019. Furthermore, the Export of Education federal project specifies increased expenditure on attracting foreign students within the period of 2020-2024 to double their number [4]. At the same time, the education import is disproportionally lower although the government-aided Global Education Program has been implemented since 2015, which stipulates funding full-time post-graduate studies abroad and the participants' consequent employment in Russia according to their qualification for a period of at least three years [5].

Over the years since Russia's joining the Bologna process, the country has seen the high and low involvement periods in the fundamental education reforms on behalf of all the stakeholders – the government, students, employers and the academic community. Despite the criticisms, the transformation of the education system contributes to adapting the nation's higher education institutions to global competition, providing a more open access to higher education and making the system compatible with the society's needs.

Список использованных источников:

1. Kislitsyn A. N. Bolonskiy protsess kak proyekt dlya Yevropy i dlya Rossii [The Bologna process as a project for Europe and for Russia] // Electronic journal "Znaniye. Ponimaniye. Umeniye = Knowledge. Understanding. Skill", 2010, no. 11, – Vyscheye obrazovaniye dlya XXI veka. URL: <http://www.zpu-journal.ru/e-zpu/2010/11/Kislitsyn/> (accessed 02 November 2020).

2. Komkova A. S., Kobeleva E. P. Stuchinskaya E. A., Krutko E. A. Development of metacompetences in university students in the process of scientific research in a foreign language // Advances in Social Science, Education and Humanities. – 2019. – 396. – Pp. 19–23.

3. Drantusova N. E., Kniazev E. A. Yevropeiskoye izmereniye i institutsionalnaya transformatsia v rossijskom vysshem obrazovanii [European Scales an Institutional Transformation in Russian Higher Education] // Voprosy obrazovaniya = Educational Studies Moscow 2014, no. 2. Pp. 109–131 (in Russian).

4. Eksport rossiyskikh obrazovatelnykh uslug: Statistichaskiy sbornik. [Export of higher education services: Data book] // Ministry of Science and Higher Education. – M.: Center for Sociologic Research, 2019. 535 p. (in Russian).

5. <http://www.educationglobal.ru/> (accessed 11 November 2020)

© Карих В.М., Стучинская Е.А., 2020

УДК 378.147

**БУДУЩЕЕ ВЫСШЕГО ОБРАЗОВАНИЯ –
НЕФОРМАЛЬНОЕ ОБУЧЕНИЕ
THE FUTURE OF HIGHER EDUCATION –
THE INFORMAL LEARNING**

Карташов В.С., Юркевич Е.А.

*Дмитровградский инженерно-технологический институт –
филиал НИЯУ МИФИ, Димитровград*

In connection with the transition to a knowledge-based economy and society, as an integral component of "life-long learning", informal learning is becoming particularly important both around the world and in Russia. Informal learning, which a person receives during life, contributes to the development of communicative, cognitive, motivational and creative potentials of the individual, increasing its competitiveness in the labor market, and also allows you to form the ability to actively participate in social processes and adapt to cultural, ethnic and linguistic diversity [1].

The term informal learning refers to any learning that is or may be acquired outside of the formal basic and continuing learning system. It is not necessarily confirmed by a diploma or any certificate of its receipt, and institutions engaged in informal learning are not required to have state licenses to conduct informal learning programs and courses. The main distinguishing feature of informal learning is its accessibility regardless of age, gender, or level of learning.

Informal learning providers are both commercial (mainly business consulting companies) and non-profit organizations.

The advantages of the informal learning system are its mobility and flexibility in the context of ongoing global changes in learning. However, the importance of this type of learning is underestimated, and its development is largely spontaneous.

According to many authors, a comprehensive and standard definition of informal learning is not yet available for general use. Perhaps this definition will not appear until much more research is done on the educational challenges and opportunities inherent in the diversity of experiences that are now called informal learning [2]. As for the difference between formal and informal learning, the authors note that the implied and actual differences between formal and informal learning should be considered in a systematic and holistic view of learning.

Informal learning is characterized by high efficiency, which is due to:
a high degree of motivation, since the motivating reasons for continuing learning is rooted not so much in external forced conditions, but in the internal impulses of the human personality, which can naturally be both internalized, meaningful, and felt external factors;
purposefulness, meaningfulness of the student's own educational activity, based mainly on independent learning;
learning objectives;
the flexibility necessary to meet the diverse individual needs of students through the use of audio and video media, printed materials as variable forms of communication with students;
relatively low tuition fees (compared to schools, universities, etc.);
flexible system of financing non-formal learning.

Informal learning is the most flexible, diverse and multidimensional part of the continuing learning system. It is best able to meet the educational needs of different groups of the population, which are not always directly related to their professional growth; different non-traditional approach to organization of educational and cognitive activity, closely related to industrial and cultural environment, full of stimulating self-learning and self-development of individual, regardless of its profession, age, place of residence, but must take into account their educational needs and interests.

Informal learning is an education, which is supported and organized, but unlike formal education, is not characterized by consistent levels of education. It is carried out in and outside educational institutions and is open to all age groups, whether they are children who do not attend regular schools, illiterate adults or workers who need to master certain skills.

Informal education in our time can be, if not a substitute, an excellent addition to the usual formal education, and for this there are a number of reasons for this:

the student is much more motivated to learn in an informal format, due to the clarity, visibility and interactivity of the process;

informal learning is meaningful for the learner, because the process takes place in most cases independently and the learner uses his/her own skills in the learning process.

learning is very flexible, and is not limited to any type or standard of education – classes and lessons are completely different in an informal format than in a formal one and etc [3].

In conclusion, the term informal learning refers to any learning that is acquired or can be acquired outside the system of formal basic and additional learning. Unlike formal learning, it is not necessarily confirmed by a diploma or any certificate of its receipt, and institutions engaged in informal learning are not required to have state licenses to conduct informal learning programs and courses. Nevertheless, informal learning can be a substitute for the education that is currently provided formally, because the main distinguishing feature of informal learning is its accessibility-regardless of age, gender, or level of learning. That's why it is the future of Higher education.

Список использованных источников:

1. Букина Н.Н. Развитие государственной системы неформального образования взрослых в России // Человек и образование. - 2010. - №1. - С. 56–61

2. Смит Н.Л., Илькевич С.В. Валидация неформального обучения как нового социального института в России // Педагогика. – 2018. - № 2. - С. 15–25

3. Бабаева Э. С. История неформального образования за рубежом // Гуманизация образования. – 2015. - № 2. - С. 131–137.

© Карташов В.С., Юркевич Е.А., 2020

УДК 378.095

АРХИТЕКТУРНОЕ ОБРАЗОВАНИЕ В ИТАЛИИ ARCHITECTURAL EDUCATION IN ITALY

Ким Н.В., Николаева Е.В.

*Российский государственный университет им. А.Н. Косыгина
(Технологии. Дизайн. Искусство), Москва*

Italy is a country of elegant, unique architecture. Italy is known for its architectural achievements such as the construction of arches, vaults, the architecture of Ancient Rome, the Renaissance from the 14th to the 16th

centuries. The Leaning Tower of Pisa, Milan Cathedral, the Colosseum are the most popular architectural monuments. Italy plays an important role in the education of architects and their development in this sphere. Italians such as Michelangelo, Raphael, Bonanno Pisano were the first architects and founders of various styles [1]. So Italian education is especially popular among students who want to connect their lives with architecture. Studying for an architect or engineer abroad is an opportunity to get a demanded and fundamental education that will allow you to work in large companies and creative studios around the world. Therefore, many foreigners want to come to Italy – the homeland of the most famous painters, sculptors and architects in the world.

The main tasks of the design-education system are to educate young specialists and create special conditions for the training and development of future specialists. Italians believe that if a student cannot study, he will always have time to drop out. Everyone should have the opportunity to have a higher education. Italy's higher education system consists not only universities, but also an academy of fine arts, a conservatory and two Pisa institutes. There are 47 public universities in Italy and 9 with a state license, but only five universities are the best universities of higher education for architects – the Sapienza University of Rome, the University of Pavia, the Polytechnic University of Milan, the University of Florence and the Polytechnic University of Turin. To enter an Italian university, applicants must have completed 12 years of secondary school education. In this regard, students must either complete their first year at a university in their home country, or complete an international baccalaureate (IB)/ A-levels program, or take a one-year preparatory program in Italy.

There are three levels of higher education: Corsi di Laurea (identical to the bachelor's degree, 3 years), Corsi di Laurea Specialista (program for specialists, 2-3 years), Dottorato di ricerca (program for doctors of science and master's degree). At Italian universities, a student must study about 20 compulsory and optional disciplines during the academic semester. The academic year starts in October and ends in June. There are 4 sessions during the year: from January to February, in April, from June to July, in September. Each student has an opportunity to choose the date for passing the exam, as well as to choose which exams he or she will pass. Students also can have an individualized curriculum. Examinations are written and oral. At the lectures, teachers give a small part of the knowledge, so the student must study independently, have a broad outlook and be intelligent. Unfortunately, there are many cases when only three of ten people pass final exams [2].

Studying at Italian universities is not expensive. Foreigners are pleasantly surprised when they find out the tuition fees. The cost varies and depends on the profession, sometimes on family income. The average cost of studying at a prestigious university is 2,500 euros per academic semester. If the university is

not popular, its tuition fee is approximately 400 euros. In addition, foreign students need to pay for accommodation and food. Costs average between 400 and 800 euros. However, it is worth noting that there are free education and exchange programs for foreigners. Those students who take an active part in the cultural and scientific events at the university receive scholarships. For example, at the University of Milan there are three scholarship programs for graduate students: Platinum Scholarship (10,000 euros), gold scholarship (5,000 euros) – part of the scholarship covers the dormitory fee, tuition is free, and silver scholarship (the education is free, the scholarship covers all university annual fees).

The best technical university in Italy is the Polytechnic University of Milan. Famous masters Aldo Rossi and Renzo Piano studied here. The higher education institution is suitable for those who want to be an engineer, architect, and industrial designer. The university has scientific laboratories and research centers where students can study. Any degree of education can be obtained at the University of Milan. In addition, each student has the opportunity to participate in internships, competitions and exchange programs for foreign students. Students can choose how to study: in English or Italian.

The Polytechnic University located in Turin is the second prestigious architectural university in Italy. It is one of the oldest educational institutions, but the program is one of the best. The main areas of research are architecture, engineering, computer science and industrial design. The Polytechnic University in sunny Turin is very popular among foreign students; mainly people come here to study for programs in Italian. However, programs in English have recently become available, after which the student receives a European Master's or doctoral degree. The impeccable reputation of the Turin Polytechnic University has been created thanks to an excellently organized educational system and a huge number of research programs. The Polytechnic University of Turin makes a colossal contribution to the technological development of the global industry with its research projects. Innovative developments are offered by the Faculty of Civil and Industrial Engineering, and the Faculty of Energy has successful projects in thermodynamics, electric motors and innovative power supply systems. The university collaborates with Nokia, Ferrari, Bosch, General Motors, Motorola, Microsoft and others.

The third best university is the University of Florence. The architects who studied here are highly regarded all over the world. The university has international relations with all countries and it is especially popular, so foreigners often study here. The University of Florence is one of the oldest universities in Italy and Europe. It was founded in 1321 with funds from the Florentine Republic, on the basis of a school opened in 825 and already mentioned in 1203 under the name "university". Currently, the university has about 50,000 students, 1,800 professors and researchers, more than 1,600

graduate students. The University of Florence pays special attention to the development of partnerships with foreign universities and the very process of internationalization, which has become strategic and dominant in academic life, in the organization of research, in the mobility of teachers and students.

The University of Pavia, founded in 1361, is located in Pavia, Italy and it is one of the oldest universities in the world. There are 24,000 students who study there. The university pays attention to each of them and offers a wide range of undergraduate and graduate programs based on 18 departments. In addition, 95% of university graduates are successfully employed within a year after graduation. The university is popular for students who want to study as an architect or designer of architectural environment.

The Sapienza University is has been located in Rome for over 700 years. The university cooperates with a large number of educational institutions around the world and offers more than 300 undergraduate and 200 graduate programs. The campus of the university has more than 100,000 sq. meters, gives students the opportunity to play sports and spend their free time interesting. Many famous Federico Fellini, Bernardo Bertolucci, Maria Montessori are Sapienza graduates, as well as many other famous scientists, innovators and researchers. The university lecturers are also renowned scientists with extensive academic and practical experience [4].

Students have a chance to take interesting internships, where they gain knowledge and invaluable experience. Students can take one internship and only at the end of the second course at any time of the year. To get an internship, you need to ask the tutor or to use the “career service” to find a job or send letters yourself to various studios, located mainly in Milan. In addition, you should have a good portfolio, recommendations and motivation letter.

When students successfully graduate from an architecture university in Italy, they become specialists demanded all over the world [5]. Italy is one of first among European countries for the quality of technical education. To sum up it is possible to claim that with democratic prices for education, the quality of architectural education in Italy is one of the best.

Список использованных источников:

1. Гордиенко А.Н. Прогулки по Италии (Путеводитель для пешеходов). – М.: АСТ, 2020. – 128 с.
2. Николаев И.С. Архитектурное образование. Большая советская энциклопедия. [Электронный ресурс]. Режим доступа: https://bse.slovaronline.com/1323-АРХИТЕКТУРНОЕ_ОБРАЗОВАНИЕ.
3. Альберти Л.-Б. Десять книг о зодчестве (в 2 тт.). – М.: Изд-во Всесоюзной академии архитектуры, 1935-1937. – 392 с.; 791 с.
4. Топчий И.В. Дополнительное архитектурно-художественное образование в контексте развития университетов мира. Европа. – М.: Ленанд, 2019. – 192 с.

5. Павлов Н.В. Архитектура. Введение в профессию. – М.: Архитектура-С, 2018. – 472 с.

© Ким Н.В., Николаева Е.В., 2020

УДК 372.8:004

**ПРИМЕНЕНИЕ ЦИФРОВЫХ ТЕХНОЛОГИЙ
ДЛЯ ОБУЧЕНИЯ И ДИАГНОСТИКИ ПО ДИСЦИПЛИНЕ
«НАЧЕРТАТЕЛЬНАЯ ГЕОМЕТРИЯ И ИНЖЕНЕРНАЯ ГРАФИКА»
ANWENDUNG DER DIGITALER TECHNOLOGIEN FÜR DIE
AUSBILDUNG UND DIAGNOSE IN DER DISZIPLIN
«ZEICHNUNGSGEOMETRIE UND INGENIEURGRAFİK»**

Колоскова Г.А.

Научные руководители Назарова Л.И., Лямина И.М.

*Российский государственный аграрный университет –
МСХА имени К.А. Тимирязева, Москва*

Derzeit gibt es eine aktive Transformation der Ausbildungstechnologien, die sich aus der Einführung neuer Förderbedarf, der Änderung der Grundsätze und Mechanismen für den Zugang zu Wissen und auch die Anforderungen verallgemeinern bestehende und neue Ansätze zur Formalisierung und Systematisierung der Sammlung und Anreicherung von Daten unter Berücksichtigung der Besonderheiten der konkreten Bereich der Bildung und der Entwicklung der Informationstechnologie.

Informationstechnologien werden aktiv in den Bildungsprozess in allen Phasen eingeführt: in theoretischen und praktischen Lektionen, um das Wissen der Studenten zu überprüfen, um die selbständige Arbeit der Studenten zu organisieren usw.

Das Hauptziel der Ingenieurausbildung ist die Ausbildung von Spezialisten, die ein hohes Niveau der beruflichen Qualifikation haben, die in den modernen Bedingungen der Informatisierung der beruflichen Tätigkeit relevant sind [1].

Jetzt reicht es nicht aus, ihre Ideen auf Papier zu zeichnen und darzustellen. Derzeit brauchen Experten, die die Fähigkeit virtuos besitzen, dreidimensionale Modelle zu erstellen, Animationen zu verwenden, d.h. eine virtuelle Computerwelt zu schaffen, Spezialisten vorzubereiten, die neue Methoden der Computer- und geometrischen Modellierung sowie Designmethoden für die 3D-Technologie besitzen.

Die rasante Entwicklung der Informationstechnologien beeinflusst direkt die Veränderung des Inhalts, der Methoden und der organisatorischen Formen der Bildung. Dabei stellt sich die Frage nach dem Verhältnis der Anwendung der traditionellen Komponenten des Bildungsprozesses und der neuen

Informationstechnologien [1]. Zweifellos eröffnet der Einsatz von Informationstechnologien des Lernens bedeutende Möglichkeiten für die Stimulierung des kognitiven Interesses, die Erhöhung der kognitiven Aktivität der Studenten, die Individualisierung und Differenzierung des Lernens, die Erhöhung der Effizienz der selbständigen Arbeit, was zu einer signifikanten Verbesserung der Qualität der Ausbildung der Studenten führt. Aber wir dürfen nicht vergessen, dass Informationstechnologien in der Bildung nur dann eingesetzt werden müssen, wenn sie echte Vorteile gegenüber traditionellen Formen des Lernens bieten.

Als die vielversprechendsten Richtungen der Verwendung von Informationstechnologien in der Lehre der Zeichnungsgeometrie und der Ingenieurgrafik können die folgenden beachtet werden:

Verwendung von Computertechnologien als Mittel zur Demonstration und Kommunikation von theoretischem Material;

Nutzung von Netzwerktechnologien, um Studenten nützliche Informationen über die Disziplin und die gesamte Organisation der Projektaktivitäten zur Verfügung zu stellen;

Verwendung von Zeichnungs - und Bildbearbeitungsprogrammen als Werkzeug zum Erstellen von Lehrzeichnungen;

die Einbeziehung der Studenten in die Entwicklung der elektronischen Mittel der informativen Unterstützung des Studiums der darstellenden Geometrie und der Ingenieurgrafik.

Die entwickelten multimedialen Vorträge werden in zwei Varianten verwendet: als modernes didaktisches Mittel in den Vorlesungen, um den Prozess der Projektion auf die Leinwand zu demonstrieren, und als Lehrmittel für das Selbststudium der Disziplin durch die Studenten aller Formen des Lernens [2].

Um die Verinnerlichung des neuen Materials in der Vorlesung schnell zu überprüfen, ist es wichtig, neue digitale Technologien zu verwenden, um das Interesse der Schüler zu erhöhen, zum Beispiel die Verwendung von Express-Tests. Tests und Umfragen sind die primären Mittel zur Sammlung und Verarbeitung von Informationen. Doch mit der Entwicklung der Kommunikationsmittel hat sich ihre Rolle erheblich verändert – das Publikum, das abgedeckt werden kann, hat deutlich zugenommen, die Vorbereitungs- und Verarbeitungszeit wurde reduziert, was bedeutet, dass sie zur Lösung operativer und kurzfristiger Aufgaben genutzt werden können [2].

Die Dienste für die Erstellung von Online-Tests ermöglichen es ihnen, einen Test einmal zu programmieren, der dann mehrmals verwendet werden kann, ohne ihn neu erstellen müssen. Also, auf dem Portal Online Test Pad <https://onlinetestpad.com> die Tests werden nur Online durchgeführt, ferngesteuert. Wenn der Student zu diesem Zeitpunkt aus einem bestimmten Grund nicht im Unterricht ist, kann er, nachdem er einen Verweis auf den Test

erhalten hat, den Test selbst durchführen. Die Prüfung erfolgt in mehreren Phasen: Umfrage, Überprüfung der Ergebnisse, Bewertung. Dieses Format der Überprüfung von Wissen weckt Interesse, erhöht die Motivation für das Lernen bei den Studenten. Die Möglichkeit der Abschreibung wird ausgeschlossen, da der Student rechtzeitig die Frage Online in der vorgegebenen Zeit beantworten muss, und dafür ist es notwendig, das Unterrichtsmaterial gut zu besitzen [3].

Der unbestrittene Vorteil von Online-Tests auf dem Portal Online Test Pad sie können ein hohes Maß an Zuverlässigkeit der Ergebnisse betrachten, da aufgrund der Zeitgrenze die Möglichkeit ausgeschlossen ist, jemanden nach der richtigen Antwort zu Fragen (die Schüler bestehen den Test synchron und haben keine Zeit, von den Hinweisen abgelenkt zu werden). Ein weiterer Vorteil ist die sofortige Überprüfung der Ergebnisse: die Schüler sehen sofort ihre Bewertung, was sie motiviert, richtig zu reagieren, verantwortungsvoller auf den Lernprozess zu reagieren. Da der Lehrer den Testtext nicht ausdrucken muss, ist diese Methode der Wissensüberwachung auch ziemlich wirtschaftlich. Wenn ein Schüler aus irgendeinem Grund nicht am Unterricht teilnehmen kann, kann er den Test trotzdem Online absolvieren, dafür ist nur ein Smartphone mit Internetverbindung erforderlich.

Bei der Verwendung von Online-Tests können jedoch einige Nachteile hervorgehoben werden. Die Hauptsache ist, dass nicht alle Studenten die Möglichkeit haben, Online zu gehen, nicht alle Mobilfunkbetreiber haben eine schnelle Verbindung zum Internet, der Student kann nicht mit sich das Telefon oder das Telefon kann entladen werden, etc. Daher ist es notwendig, die Studenten vor dem bevorstehenden Online-Test im Unterricht zu warnen. Die Entwicklung der elektronischen Informations- und Bildungsumgebung, die Erhöhung der digitalen Kompetenz der Lehrer wird ein solches Problem sicherlich vermeiden. Und natürlich müssen sie vor der Einführung neuer digitaler Technologien in den Lernprozess getestet werden, um unvorhergesehene Probleme zu vermeiden, einschließlich der Überprüfung der Richtigkeit der Formulierungen von Fragen und der Richtigkeit der Antworten des Online-Tests.

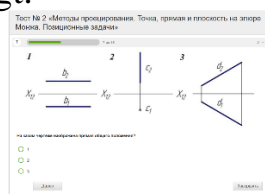
Wenn man alle Vor- und Nachteile von Online-Tests aufzählt, sollte man die Tatsache beachten, dass die Anwendung digitaler Technologien im Lernprozess hauptsächlich das Interesse der Schüler an den untersuchten Disziplinen erhöht, da die digitale Umgebung für sie komfortabel und vertraut ist [4].

Die Eilprüfung der im Unterricht erworbenen Kenntnisse der Studenten in der Disziplin "Zeichnungsgeometrie und Ingenieurgrafik" wird vorgeschlagen, mit Hilfe eines Online-Tests auf der Plattform durchzuführen Online Test Pad. Den Studenten wird ein Link zum Chat gesendet: <https://onlinetestpad.com/houdwvd6wdgc6> um den Test während des Unterrichts zu bestehen. Der Schnelltest besteht aus fünf Fragen.

Wenn sie einen Test erstellen, können sie die Anzahl der Versuche, den Test zu bestehen, und die Zeit für jede Antwort begrenzen. In unserem Beispiel wird die Zeit für eine Antwort auf 60 Sekunden und einen Versuch festgelegt. Nach dem Bestehen des Tests erhält der Student sofort sein Ergebnis mit der Summe der gesammelten Punkte und der Bewertung. Der Schüler wird in der Lage sein, ihr Ergebnis auf dem Smartphone speichern oder senden sie sich an e-mail.

Nachdem alle Schüler den Test bestanden haben, kann der Lehrer ihre Ergebnisse Online anzeigen und bei Bedarf die Daten in Excel speichern. Er wird in der Lage sein, die Antworten jedes Studenten genauer zu untersuchen, im Detail zu analysieren, welche Fragen verständlich sind und welche Schwierigkeiten in den Antworten verursacht haben, um später der Erklärung dieser Fragen mehr Aufmerksamkeit zu schenken.

Neben dem Online-Test im Unterricht sind Hausaufgaben vorgesehen – ein Test mit 15 Fragen: <https://onlinetestpad.com/hocl7s4lw6hle>. Ein Fragment des Tests ist in Abbildung 1 gezeigt.



Zeichnung 1 – Test «Projektionsmethoden. Punkt, gerade und Ebene auf der Monge-Darstellung. Positionsaufgaben»

Nachdem die Schüler ihre Hausaufgaben gemacht haben, erhält der Lehrer auf dem Portal Daten mit Noten (nicht nur für jeden Schüler individuell, sondern auch für die Gesamtstatistik in der Gruppe). Die effektivsten Lehrmethoden sind daher Methoden, die auf der aktiven Beteiligung des Schülers an Aktivitäten im Zusammenhang mit der unabhängigen Suche nach Wissen beruhen [5]. Die Anwendung moderner digitaler Technologien für das Lernen und die Diagnose der Lernerfolge der Studenten erlaubt nicht nur, die Zeit des Lehrers auf die Prüfung des Grades der Aufnahme des Lehrmaterials von den Studierenden zu sparen, sondern auch, den Bildungsprozess insgesamt zu optimieren, es interaktiver und als Folge produktiver zu machen.

Список использованных источников:

1. Wirkung von Digitalen Wirtschaft auf der Entwicklung der Höheren Bildung in Russland / E. B. Babalyan [u.a.] // Проблемы научной мысли. 2019. Т. 10. № 2. С. 73–78.

2. Sibirtceva, A. A. Die Entwicklung der Digitalen Wirtschaft: Landerkooperation in Bildung und Forschung / A. A. Sibirtceva // Материалы VIII научно-практической конференции студентов. Редкол.: А. В. Набирухина, О. В. Сулова, Е. А. Войлокова. 2018. С. 82–83.

3. Bakalov, N. I. The teachers competences under the conditions of the fourth industrial revolution / Bakalov N. I. // Current scientific research. Collection of scientific articles. Science editor S. I. Drobyazko. 2017. С. 201–204.

4. Kubrushko, P. Continuing Engineering Education: Background and Development Vectors / P. Kubrushko, E. Kozlenkova // Advances in Social Science, Education and Humanities Research: 1st International Scientific Practical Conference “The Individual and Society in the Modern Geopolitical Environment” (ISMGE 2019). 2019. Vol. 331. P. 397–403.

5. Teacher’s Role and Students’ Role in English for Specific Purposes in E-Learning / Kucirkova L. [et al] // XLinguae. 2017. Vol. 10. No. 2. P. 63–77.

© Колоскова Г.А., 2020

УДК 930.85:378.126

**ХУДОЖЕСТВЕННОЕ ОБРАЗОВАНИЕ В СОВРЕМЕННОМ МИРЕ:
ИСТОРИЯ, ТЕНДЕНЦИИ И ПЕРСПЕКТИВЫ РАЗВИТИЯ
ART EDUCATION IN THE MODERN WORLD: HISTORY, TRENDS
AND DEVELOPMENT PROSPECTS**

Константинова В.Д., Авезова Б.С.

*Российский государственный университет им. А.Н. Косыгина
(Технологии. Дизайн. Искусство), Москва*

Art plays an important role in the development of the culture of modern society. It determines the worldview of people; shapes our way of life. The professions of designer, art critic, jeweler and photographer are among the most demanded in the service market today. That is why it is so important for the governments of different countries to provide young people with the opportunity to grow in this field. Let us get acquainted with the history of art education, the main development trends, and identify the prospects for obtaining creative professions.

The system of art education originated in ancient Egypt. It was developed in two areas: general and professional education. The first was based on teaching drawing, since writing hieroglyphs required certain skills. On the one hand, vocational training was ancestral (generic) in nature, when the secrets of craftsmanship were passed from father to son. On the other hand, professional schools were organized, with the most famous being the Memphis Court School of Architects and Sculptors [1, p.8-11].

The masters of Ancient Greece recommended their students to study nature on a scientific basis, to the path of realism. In the IV century, BC there were several famous schools of drawing: Sikion, Ephesus, Theban. In both

ancient Greece and ancient Rome, schools were only small manufactory [1, p.12-17].

The staging of teaching in the Renaissance consisted of the following stages. A boy of 10-12 years old was given to a master, and he began to acquaint child with the craft from the first days. After 6 - 8 years of study, the apprentice could stay in the workshop as an assistant, but he could also go to another master.

The academic system of art education appeared in Europe only in the XVI century. Special training programs, teaching methods and specialized literature were drawn up. The most famous institutions are the Academy of Drawing in Florence (open in 1563), the Academy of St. Luke in Rome (open in 1577) and the "Academy of the Right Path" brothers Carracci (open in 1585-1588). [1, p.28]

In Russia, the development of art education was two centuries behind. A great contribution to it was made by Peter I, who sent students abroad and created a drawing school at the St. Petersburg printing house. In 1725, there was opened the Academy of Sciences, in which the teaching of painting and sculpture was originally introduced. Also, the first art academy was opened in St. Petersburg in 1757 [2].

So, we see that, despite the long duration of the process, the development of art education went in the same direction as other professions. Art has played a major role in the life of society since ancient times and required isolation as a separate discipline.

According to the famous French sociologist P. Bourdieu, in the modern world, the structure of public space and the trajectory of individuals' lives are set by two forms of capital - economic capital and cultural capital [3]. The sphere of education and culture forms the perception of the world and creates a moral and ethical system, through which individuals comprehend and construct this world.

Global social, economic, scientific, political changes, that are observed in various countries in the modern world, lead to the emergence of new factors. They, in turn, have an impact on the organization, structure and functions of the university education system, thus leading it to transformation. These factors include globalization, the development of new information technologies, in particular, the shift to a "networked" lifestyle, the formation of a post-industrial society and, accordingly, a new economy. All this led to the fact that in the modern world, there is a rapid growth of scientific knowledge, including in the field of art [4, p.7].

In recent years, there have been significant changes in Russian education. New training formats have emerged; competition between various universities in the service and labor market has intensified; and the requirements of employers to the level and quality of graduates' education have changed. The growing role of the market is decisive [4, p.7]. At the same time, the problem of the

availability of education for disadvantaged groups of the population is becoming more acute.

In this regard, the following development trends in education have been identified:

1. Educational systems must correspond to the new stage of the global technical revolution and the urgent tasks of state development.

2. The media should take part more often in artistic and educational activities.

3. There should be the development of the system of training and retraining of teaching staff.

4. Universities should apply the latest teaching technologies in accordance with technical advances. For example, the lecture model of teaching should be modernized, online courses should be used more productively. This component is especially important in the current conditions of the pandemic.

5. Now, a system of professional development centers is being formed to exchange experience and improve the qualifications of people not only of creative but also of any profession.

6. The role of inter-university conferences and meetings is increasing. This speeds up the development of skills and knowledge.

In addition to the above, all European countries, including Russia, are participants in the international student exchange. The European Union has the Erasmus program, in which Germany, Spain and France take the first place in terms of the number of students admitted annually. Funding is provided by the European Union and the university from which the student came.

For Russian students, there are the following exchange programs: DAAD - German Academic Exchange Service, Global UGRAD, Work and Travel USA (a program in which students fly to the USA in the summer time to work there for 4 months, while the fifth month is for traveling), exchange programs with Korea and Japan, etc. The most famous Russian universities, which have a program of foreign exchange in creative specialties, are: the Higher School of Economics, St. Petersburg State University, the Kosygin Russian State University, etc. To participate in these programs, students must undergo competitive selection, which also includes an exam in a foreign language.

So, as you can see, the opportunities for enhancing creative skills for young people are constantly growing. However, the competition in the labor market is growing along with them. It is especially difficult to become an internationally renowned fashion worker or designer, jeweler or artist. Only colossal investments in your own development, including the study of foreign languages, and the experience will help you achieve serious results in this area.

On the other hand, creative professions have always been, are and will be in demand. Advertising and business cannot exist without graphic design; environmental designers and architects create the place where we live; fashion

designers determine the development of the textile industry; artists teach morality to society and raise important issues in art.

Thus, art has always played an important role in the life of mankind. Today, along with other disciplines, it is an important element of the educational system. Technological progress and the transition of the economy to a new level determine new trends in the development of modern art education. They are aimed at ensuring the maximum accessibility of training to all segments of the population and increasing communication between art workers from different countries. Competition in the art field is constantly growing, but these professions will be in the same demand in the future, as they are today.

Список использованных источников:

1. Баженова, Т. Ю. История и теория художественного образования: конспект лекций / Т. Ю. Баженова – Тула: Тульский гос. ун-т, 2007. – 41 с.

2. Разуева, А. А. Художественное образование в России: история и современность [Электронный ресурс] / А. А. Разуева – Электрон. дан. - Смоленск, 2018 - Режим доступа: <https://infourok.ru/statya-hudozhestvennoe-obrazovanie-v-rossii-istoriya-i-sovremennost-3423800.html>

3. Рахимбаева, И. Э. Художественное образование в современном мире и перспективы его развития / И. Э. Рахимбаева // Современные проблемы науки и образования [Электронный ресурс] – Электрон. журн. - 2018. - №4. – Режим доступа: <https://science-education.ru/ru/article/view?id=27924>

4. Кузнецова, Т. В. Современные тенденции университетского образования в сфере науки и искусства / Т. В. Кузнецова // Вестник МГУКИ. – 2013. - № 5(55). - С. 7.

© Константинова В.Д., Авезова Б.С., 2020

УДК 378.14

ПРОЕКТНОЕ ОБУЧЕНИЕ В СТЭНФОРДСКОМ УНИВЕРСИТЕТЕ PROJECT-BASED LEARNING AT STANFORD UNIVERSITY

Корытко М.Н., Новикова Н.В.

*Российский государственный университет им. А.Н. Косыгина
(Технологии. Дизайн. Искусство), Москва*

Stanford University is an Ivy League university. It was founded in 1885 as a tribute to the late son of Senator Leland Stanford. The mission of the university was “to promote the public welfare by exercising an influence in behalf of humanity and civilization.”

Stanford has 7 schools and 18 interdisciplinary colleges with 15,000 students, more than two thousand faculties and almost 2000 postdoctoral

students. Stanford is truly an international university. Students come from all American states and from ninety other countries [1].

Stanford is now the most popular and desirable university in America, and probably in the world. What do students actually look for when they go to Stanford? Students coming to Stanford find the best weather, the best campus, probable the best football team - all those things that are important for enjoying the student's life. But do they find a perfect education? Actually, the point of studying at Stanford is not to receive an education but to create your own education.

Today's generation of students is facing unique challenges, because the world around us is very uncertain. The Earth's resources are running out and the environment is suffering from people's abuse.

Stanford students with the guidance and support of the university teachers create a new definition of higher education for the 21st century. The idea is to make it more interdisciplinary, more focused on the real world.

Let us take a look at three examples of project-based learning from the experience of students studying civil engineering and architectural design.

The first one is called AEC Global Teamwork Project . Students from all over the world formed interdisciplinary teams to create comprehensive building designs. Students were representing different continents and different time zones [2]. What did they learn from the project? Actually, that nobody could do the project alone. It was all about teamwork. No representative of any profession could do it alone. Unfortunately, the building industry is full of distorted bits and pieces of knowledge and no one is able to see the whole process. In reality, architects look at the building process from their point of view, while engineers perceive it from their own point of view. Contractors see their own picture.

The new idea is integrated project delivery, in which all disciplines are represented at the very beginning of design. Together students were able to foresee all the problems before they became a cost to the customer or a danger to the environment. This learning experience that the students were involved in, which also was the work experience in the industry.

The students were successful as a team, because they didn't see it as an assignment, they saw it as training for their future profession. They could shape what that future was, and will be, through experiments and innovations. As part of the project they learned to use building information modeling and cloud-based computational tools. Also they learned virtual reality environments in which we could work together in real time being thousands of kilometers apart. Students realized that they were no longer pupils, they were professionals. They had all the possibilities to change the industry. They also were able to get the interdisciplinary experience.

Project number two was the U.S. Department of Energy Solar Decathlon competition [3]. The competition started in 2002. It engaged university and

college students in building sustainable houses. Over 700 days, a team of 100 students, who had never built anything in their lives, designed, engineered and built a 100 square meter, solar powered house. It was built on campus. It was very difficult to convince the President of Stanford to let it be built on campus, but the team succeeded.

Students focused on the sustainability of the house. It had net zero performance. What does it mean? Net zero performance means the house produced more energy than it could consume.

Students engineered a special system to produce electricity and they greatly reduced electricity consumption. It was achieved through a tight building envelope, passive lighting and ventilation, also they used energy efficient appliances. Everything in the house caused eco conscious behavior, which is a very important matter.

After finishing the house up the students took it apart, put it on trucks and shipped it to California. There they put it back together in a week's time and competed against other teams. They won the first place in affordability.

The students did not stop there. They brought the house back to Stanford campus. At the moment the park ranger and his family are living inside this project house. It will remain a visiting research residence for years to come.

As it often happens, after such hard work students felt burnt out. In this situation they normally take a gap year. It allows to travel around the world and contact with colleagues from the projects. Sometimes they even start a company of their own...

Working in a real company, having a design practice, applying interdisciplinary approach to real client projects is ideal form of education. That is a unique experience before you get your master's course.

The third project was GUDP. The project focused on the political aspects, economic and social factors that affect urban developments [4]. These factors should be taken into consideration long before the digging phase. It is a real challenge.

Michael Tubbs is a Stanford graduate. He became a successful politician and was elected the mayor of the city of Stockton, California. He invited Stanford students to create strategic solutions to fix district 6. It is a neighborhood of long standing urban decay, drugs, violence and crime. District 6 is a place where even professionals do not want to go.

Stanford team started working on designing the eco house for Stockton urban slums. They have almost no access to electricity or sanitary systems. The team is getting the cost of the house from 50,000 \$, ten times down. They also added battery storage, rainwater collection and a composting toilet.

It should be pointed out, that sustainability goes beyond the energy efficiency of houses. Sustainability means engagement into social activities,

good governance, it also means more jobs and better education. That is what well-being means.

Also Stanford students started working with United Nations Children's Fund trying to engage local communities [5]. The idea is to create solutions that can have social impact. Sustainable living is one of the greatest challenges of the 21st century.

Overpopulation is one of the most important problems of the world. In my opinion, there is a more important issue. Overconsumption. Developed countries like the USA, France and Germany consume a vast amount of electricity and produce a lot of plastic trash.

Such developing economies like China and India, where as GDP is rising, millions of new middle class families are going to be consuming the way people do in the United States. We really need sustainable solutions.

To sum up, I would like to say that Stanford students are really able to think outside the bubble. They don't let the classroom get in the way of their education. Many great ideas from university projects become real world solutions.

Список использованных источников:

1. About Stanford University [Electronic resource] Access Mode: <https://www.stanford.edu>

2. Carleton T. Stanford University: 50 Years of Redesign / T. Carleton. NY: Innovation Leadership Publishing, 2019, 195 p.

3. Solar Decathlon [Electronic resource] Access Mode: <https://www.solardecathlon.gov/>

4. Solar Decathlon 2013: Stanford University Places Fifth Overall, Ties First in Affordability [Electronic resource] Access Mode: <https://www.archdaily.com/440652/solar-decathlon-2013-stanford-university-places-fifth-overall-tied-first-in-affordability>

5. Purpose Learning [Electronic resource] режим доступа: <http://www.stanford2025.com/purpose-learning>

© Корытко М.Н., Новикова Н.В., 2020

УДК 378.147

**ВЫСШЕЕ ОБРАЗОВАНИЕ:
ИСТОРИЯ И СТРУКТУРА
В ЕВРОПЕ И АНГЛОГОВОРЯЩИХ СТРАНАХ
HIGHER EDUCATION:
HISTORY AND STRUCTURE
IN EUROPE AND ENGLISH-SPEAKING COUNTRIES**

Кретьева С.Д.

Научный руководитель Селезнева Л.Н.
*Российский государственный университет им. А.Н. Косыгина
(Технологии. Дизайн. Искусство), Москва*

The first universities in Europe appeared from the twelfth century to the fifteenth century. But in each country, this process took place in different ways. As a rule, the Church school system served as the basis for the birth of most universities.

In the second half of the thirteenth century, faculties or colleges appeared in universities. Faculties awarded academic degrees - first a bachelor's degree (from three to seven years of study under the supervision of a Professor), then a master's, doctor's or licentiate. Appointed by the rectors of the university's faculties. Rectors then had temporary powers that lasted one year. In fact, the power belonged to the faculties. But soon the faculties lost their former influence, and starting from the end of the fifteenth century, the main officials of the University were appointed by the authorities.

The very first universities had only a few faculties, but their specialization was constantly deepening. For example, the University of Paris was famous for teaching theology and philosophy, Oxford - Canon law, Orleans - civil law, the universities of Italy - Roman law, the universities of Spain - mathematics and natural Sciences.

Over the centuries, until the end of the twentieth century, the network of higher education institutions has expanded rapidly, presenting today a wide and diverse range of specializations.

The levels of education abroad differ from those familiar to Russians. Almost every country in the world has its own structure of educational institutions that train specialists of different levels and allow students to master a certain level of knowledge. If you are planning to study abroad, it is important to understand that from your chosen level of education abroad, you will receive a diploma or certificate that allows you to take a certain place in the hierarchy of society. Let's look at the most popular countries where foreigners go to get higher education.

USA: There are no uniform traditions in education in the United States. Each state defines its own system and standards, and the state administration controls all these educational processes. Despite this, all programs are like each other. Experts say that this is due to the impact of General factors, the needs of the country, and internal migration of the population. There are four academic titles in the States. Junior specialist is assigned after graduation from the technical school. Also, some secondary schools are providing training for this category of professionals in the walls of the classroom. A bachelor's degree is obtained after studying at a College or three or four years at a University. Master's degree - a specialist after five or six years of study at the University. The doctoral degree is obtained after a few additional research and dissertation defense. The American education system is understandable for Russian students. Our graduates can enter the University immediately after graduation by passing the English language exam and providing documents confirming their successful graduation. But if the knowledge of the language is not high enough, the applicant is offered to take a preparatory course at the University.

Switzerland: Switzerland is adjacent to significant European powers. Tourists flock here, including those who want to pass high-quality professional training. The structure of training is unusual and multi-valued. There are several opportunities for higher education in Switzerland. Depending on the completed secondary education, you can continue your studies at Universities or go to higher special schools. The following curricula are available in the Swiss Higher education system: the bachelor's degree program lasts three and a half years. At the end, state exams are passed, and a diploma project is developed. After that, the student receives a diploma; post-graduate programs-programs last one and a half years. These programs are designed for people who already have a higher education but want to change their specialization.; business MBA (Master of Business Administration) program - you should study for an MBA for one year.

Britain: The British education system is one of the highest qualities and is built on long-standing, proven traditions. It was formed many centuries ago and has not changed since then, as it has proved its validity in practice more than once. Higher education includes degree programs such as bachelor's, master's, doctorate, and MBA (Master of Business Administration). Higher education can be obtained by studying at universities, colleges and institutes that offer academic or doctoral degrees.

Online education has become an increasingly accepted option, especially when “stackable” into degrees [1].

Competency-based education (CBE) lowers costs and reduces completion time for students: Competency-based education is a system of instruction where learning becomes the constant and time becomes the variable. CBE focuses on content mastery rather than mere content completion. Besides instruction, CBE

focuses on meaningful assessments, fast feedback, and is intensely data driven [2].

Income Share Agreements (ISAs) help students reduce the risk associated with student loans: An income share agreement is a contract in which you receive money for your education. In return, you promise to pay the ISA provider a fixed percentage of your income for a set amount of time after you finish school. You may repay more or less than the amount you received, depending on your agreement's terms [3].

Online Program Manager (OPM) organizations benefit both universities and nontraditional, working-adult students: Online program management (OPM) refers to the practice of contracting with external, third-party organizations that help colleges and universities develop and deliver online degree or certificate programs [4].

Enterprise training companies are filling the skills gap by working directly with employers [1].

Pathway programs facilitate increasing transnational education, which serves as an additional revenue stream for universities [1].

There will no doubt be constant opportunities for new approaches and participants to innovate in higher education, as the sector continues to face high costs, declining returns on investment, and skills mismatch. It will certainly be interesting to watch these six trends develop over time, because they are not going to change course any time soon.

Список использованных источников:

1. Top 6 trends in higher education [Electronic resource]. – Electronic data. – Brookings, cop. 2019 – Mode access: <https://www.brookings.edu/blog/education-plus-development/2019/01/10/top-6-trends-in-higher-education>

2. What is competency-based education (CBE)? [Electronic resource]. – Electronic data. – CBE case Studies, cop. 2018 – Mode access: <https://sites.austincc.edu/cbec/what-is-cbe>

3. Income Share Agreements: What Are They, and How Do They Work? [Electronic resource] – Electronic data. – Nerdwallet, cop. 2020 – Mode access: <https://www.nerdwallet.com/article/loans/student-loans/income-share-agreements-what-students-should-know-before-borrowing>

4. 7 Things You Should Know about Online Program Management [Electronic resource] – Electronic data. – EDUCAUSE, cop. 2020 – Mode access: <https://library.educause.edu/resources/2020/2/7-things-you-should-know-about-online-program-management>

© Кретьова С.Д., 2020

УДК 378.4

**ОБУЧЕНИЕ В УНИВЕРСИТЕТЕ:
ПРИЧИНЫ СТРЕССА У СТУДЕНТОВ
STUDYING AT THE UNIVERSITY:
THE CAUSES OF STUDENTS' STRESS**

Мальцева А.А.

Научный руководитель Николаева Е.В.

*Российский государственный университет им. А.Н. Косыгина
(Технологии. Дизайн. Искусство), Москва*

The word “stress” is more and more popular in our everyday life. The Canadian doctor and biologist Hans Selye conducted important scientific work on the response of the organism to stressors. He published more than 1,600 scientific articles and about 40 books about this problem. Selye proved that a small dose of stress restores youth, develops the skill to cope with different life situations [1]. The studies of K. Williams, J. Greenberg, R.S. Nемов, and D. Maers are devoted to the study of education stress at a student age. Stress is a natural reaction, designed to help us manage dangerous situations. In small amounts it can be fine, because it pushes you to work hard and do your best, such as during exams. However, if you're feeling very stressed or feel you cannot manage stress, it can lead to dangerous health problems such as heart disease, asthma, obesity, diabetes, headaches, Alzheimer's disease and Gastrointestinal problems. The researchers analyzed that stress levels of students at universities are too high. What are the causes of stress at university?

1) New conditions. During education, students have many problems with new learning conditions, because not all students are ready to solve tasks and problems that life provides.

2) Life far away from family and home. Most of the first-year students live far away from their homes. They miss their family, old friends and school at first. It is hard for them to leave the comforts of home [2].

3) Participating in the group. For many students, the thought of speaking in front of their classmates can be a disaster because it is hard for them to keep up in a subject or area.

4) New friends. Many people grew up with the same classmates throughout their education, so the university is full of new faces and it is a potentially difficult task of making new friends. Some students cannot find new friends at university and stay alone that can be a risk factor for stress because it is important to talk about feelings and problems with people.

5) Parents. Sometimes parents can be a cause of stress. They push their children to study hard, which causes pressure among the students at university.

6) Academics. Many students suffer from stress because of academic pressure. They want to be the best at university, and this makes them work tirelessly [3].

7) Fallen grades. Seventy one percent of students experienced a drop in grades in the first year of studying and reported feeling stressed as a result. In fact, students are spending more time on social activities and less time on educational tasks at the university.

8) Financial stress. It is not a secret that higher education is very expensive. Finances pose a problem to nearly every university student. They have to work to deal with this problem. However, a job is taking time away from educational tasks, like homework and studying.

9) Poor sleep schedule. Students can quickly become overwhelmed at university because of a lack of free time, and people without good time management skills can experience even more stress.

The main question is: How to deal with stress?

1) Think positively. People should control their stress by learning good techniques to combat it. Relaxing bodily tension can help students concentrate and study, make decisions and solve problems. It can help to view each task as a good challenge and use stress as a stimulus to help you carry it out.

2) Take a break. It is important to give yourself “me time” day, in which you can watch a movie, spend time with your family, try a massage or lounge.

3) Find some hobby. Sport and physical activities are very useful for our health. They help people to relax physically and release endorphins in the body, which produce a feeling of well-being. The most helpful activities are swimming, running, skiing, cycling, hiking and walking.

4) Spend more time with pets. Studies show that animal therapy can decrease stress in humans [4]. These can help a nervous student feel more relaxed at university; it can also benefit physical health. It is not a secret, that cats and dogs improve our mood. To my mind, people that have a pet are happier than others.

5) Connect to others. It is important not to be alone in a stressful situation. Make some friends and your life will be happier. Other people can sometimes give good advice that can help you in the future. Don't be afraid to talk with your family and friends about your problems. Good friend and company can help you to forget about stress.

6) Don't seat at home. There are many opportunities in a student's life. You can go to the cinema and watch a movie that can make you feel better. Moreover, it is a good chance to go to the museum, forget about stress and think about something new.

7) Take care of your health. Eat more fruits, vegetables and well-balanced meals. Healthy food can make you feel better. Try not to eat junk food, sweets

and chocolate. Avoid caffeine, drugs and alcohol because they can create problems and increase the stress you are already feeling.

8) Stress management. Effective stress management can help you to cope with stress, to be more productive, positive and healthy. Try to look closely at your habits and feelings. It is important to identify your true sources of stress. After this, your stress level will remain under your control.

9) Start a stress journal. Write about your feelings in this journal every time you feel stressed [5].

10) Avoid negative people. Try not to speak with people that make you feel stressed.

11) Get enough sleep. Good sleep is very important for our health and mood. If you do not sleep well, you will feel tired and stressed all day.

Summing up, it is necessary to say that stress, which students may experience while studying at the university, is a very important problem that should be solved.

Список использованных источников:

1. Kara R. Hans Selye [Electronic resource].12.10.2020. – Mode access: <https://www.britannica.com/biography/Hans-Selye>.

2. Nicole T. Stress: An Epidemic among College Students [Electronic resource]. 6.09.2019. – Mode access: <https://www.stress.org/stress-an-epidemic-among-college-students>.

3. Lian S. 18 Most Common Causes of Stress in students [Electronic resource]. 1.02.2018. – Mode access: https://www.smulweb.nl/blog/suzain_lian335/36559/18-common-causes-stress-students.

4. Alexandra J., Anastasia M. The Buffer Effect of therapy dog exposure on stress reactivity in undergraduate students [Electronic resource]. 30.06.2017. – Mode access: <https://www.ncbi.nlm.nih.gov/pmc/articles/PMC5551145/>.

5. Lawrence R., Melinda S., Robert S. Stress Management [Electronic resource]. 6.09.2020. – Mode access: <https://www.helpguide.org/articles/stress/stress-management.htm>.

© Мальцева А.А., 2020

УДК 378.4

**ОБУЧЕНИЕ ПРОГРАММИРОВАНИЮ
В МАССАЧУСЕТСКОМ ТЕХНОЛОГИЧЕСКОМ ИНСТИТУТЕ
COMPUTER PROGRAMMING EDUCATION
AT MASSACHUSETTS INSTITUTE OF TECHNOLOGY**

Мартынова К.С., Трошина У.С.

Научный руководитель Селезнева Л.Н.

*Российский государственный университет им. А.Н. Косыгина
(Технологии. Дизайн. Искусство), Москва*

People who studied computer programming can work as engineers, data processing engineers, writers, program analysts and information security professionals. Practically, they are able to choose any professional occupation requiring knowledge of mathematical and IT skills. This field has been included into the list of 100 most common careers according to search inquiries. There is nothing extraordinary as digitalization process has started quite recently. Most fields of science and most companies lack IT professionals. Every country in the world have concerns about this kind of specialists. So, the urge for IT professionals is being a worldwide tendency. According to world top university ranking (Shanghai, QS, THE) South American universities (universities of the USA and Canada) are in advance of other universities in IT education. Let's consider the example of Massachusetts Institute of Technology (MIT) and the way of teaching IT in one of the most popular universities in the world.

To enter MIT each student has to submit an application including core information about the person along with their achievements and hobbies. One also has to write a couple of essays on different topics. For instance, why you would like to study in this very university. One also has to take at least two exams and score high to be admitted into the university [1]. If you are a foreign student and English is a foreign language for you, you are supposed to take TOEFL or SAT.

After you have been enrolled at the university, you are given a list of different subjects to choose. If you are going to study computer programming, that doesn't mean you can't study subjects not connected to IT. Generally, you study those classes which you have chosen to attend. You are offered a huge variety of courses and before each term you choose classes to attend. The number of courses is not limited. The main point is to be successful in your study and bear the strain. There are some compulsory subjects though: mathematics, biology, chemistry and physics. You have to study them during your education time. It doesn't matter if you study them at your first or third year. You also have to study two courses within the humanities and the social studies.

To introduce yourself to computer programming you are offered to study the “Introduction to Computer Science and Programming in Python” course. Its aim to grasp the basis of computer programming and understand what kind of problems to solve. At first you study introductory courses. Then you are able to attend elementary studies and classes on computer programming. There is a short list of courses you can attend: “Introduction to computer-assisted teaching”, “Introduction to algorithms”, “Foundations of programming”, “Modeling and building software”, “Computing structures”, “Computer systems engineering” and “Artificial Intelligence for IT operations”.

Starting from the second study year you choose your major and courses from this field. If you are interested in computer programming, you choose the area you are curious about and focus on this study. Within the whole educational time you have an opportunity to get two main professions and two extras. It depends on your desire and goals. Let’s suppose you can study both IT and physics and they are going to be your main professions. But you can choose to study only IT and take a foreign language course as a complementary one. Generally, students who study at one of the best universities in the world study as many courses as possible. It’s not easy to enter this university so they take the maximum advantage of their education in MIT.

Basically, teachers and professors in MIT do not only deliver lectures to students but they work on different IT projects. Professors deliver lectures to a wide range of students so they can pay attention to everybody, say nothing about remembering everyone. But despite this fact communication between teachers and students always takes place. Most teachers have specially allotted periods of time for communication with students. Each student can come to a professor and ask different questions which they are interested in at the moment. Teachers are eager to answer them. It’s also worth mentioning that each professor at MIT is devoted to their subject. They deliver their lectures motivating students to study the subject. You will never get bored during the lecture due to that.

Students can participate in different activities and entertaining programs in their spare time. For example, it’s popular with future IT professionals to take part in hackathons. Teams of different IT specialists are gathered together and solve a problem, create a project or its prototype. Hackathons help students not only gain some experience in solving real problems but get to know other students who can be their colleagues in the future.

One more advantage of MIT is the fact that the university often provide resources to finance different students’ projects. You don’t need to worry about where to find money to implement your project, the university will take care of it. You can be wrapped up in implementing the project. But the university provide financial support not only for implementing different projects.

There is a common belief that only members of wealthy families can study in MIT. That’s not true. If a student is from a poor family or even a

foreigner, the university will provide them with educational grant. MIT covers educational, living and meal expenses.

But if you don't have an opportunity to go to study full-time there for some reasons, MIT grants an opportunity to study IT and computer programming online via their official web-site [2]. You are allowed access to a huge variety of courses on computer programming and other areas of study. First you need to choose. Course to study, then you head over to course page and there you can watch video lectures. You can have a look at problems. If you have forgotten something from the lectures, there are written version of them on the web-page. After you have studied the chosen course, you are offered similar courses to study later.

MIT is a high-priority university for continuing your education after high school or vocational educational institutions. The highest number of students from all over the world come here to study.

It's also worth mentioning that MIT diploma is recognized worldwide. You will not have any problems with searching for a job. You will also be able to continue your education in another country. Every year MIT dominates international top rankings which evaluate the quality of education.

While getting the bachelor degree you get theoretical knowledge and at the same time you undertake a professional internship. Getting the master degree, you have an opportunity to work with people who have already been working in this professional area you have chosen [3]. You also get a chance to join a relevant study and work among professionals. MIT diplomas are recognized worldwide mostly due to the high quality of education provided by university. This university can be proud of having unique tools for carrying out experiments, tests and researches along with having an opportunity to develop science field. Education in MIT is a great experience for foreign students to adjust to a life in a new country and derive pleasure from the education and living there.

Education in MIT will broaden your mind, you will get acquainted with a lot of students from all over the world. Each of them can introduce you to their culture. You will learn to think differently and find various solutions to problems of different complexities.

You will get acquainted with many students who are goal-oriented as you are. Education in MIT will bring about the opportunity for your further development. The educational programs are updated year by year as IT area is one of the most fast-evolving ones.

Список использованных источников:

1. Massachusetts Institute of Technology [Electronic Resource] Access Mode: <https://ocw.mit.edu/>
2. Intro Programming [Electronic Resource] Access Mode: <https://ocw.mit.edu/courses/intro-programming/>

3. Study with us in MIT [Electronic Resource] Access Mode:
<https://www.mit.edu.au/study-with-us/why-choose-mit>

© Мартынова К.С., Трошина У.С., 2020

УДК 33.338.984

**СТРАТЕГИЧЕСКОЕ И ОПЕРАТИВНОЕ
УПРАВЛЕНИЕ ОРГАНИЗАЦИИ
В СОВРЕМЕННЫХ ЭКОНОМИЧЕСКИХ УСЛОВИЯХ
STRATEGISCHES UND OPERATIVES MANAGEMENT DER
ORGANISATION IN DER GEGENWÄRTIGEN WIRTSCHAFTSLAGE**

Мелтонян К.А., Вишневецкая Н.А.

*Российский государственный университет им. А.Н. Косыгина
(Технологии. Дизайн. Искусство), Москва*

Die Entwicklung von Wirtschaftseinheiten ist untrennbar mit der Entstehung von Innovationsprozessen verbunden. Ihr Wert stellt einen wesentlichen Wert für das weitere Funktionieren der Organisationen dar. Die Quintessenz der erfolgreichen vitalen Tätigkeit des Unternehmens ist die Summe folgender Faktoren: das durchdachte System der Unternehmensstrategien, die Anwendung innovativer Technologien in der Produktion und Werbung, sowie eine kompetente Leitung. In diesem Zusammenhang spielt eine wichtige Rolle eine strategische und operative Manövrieren Unternehmen in dem modernen wirtschaftlichen Umfeld.

Die Konzepte des strategischen und operativen Managements sind eng miteinander verknüpft. Strategisches Management ist eine Reihe langfristiger Maßnahmen für das Überleben eines Unternehmens durch die Herstellung eines dynamischen Gleichgewichts mit dem Umfeld, in dem es tätig ist. Das Wesen der Betriebsführung drückt sich in der Entscheidung über die aktuellen Aufgaben aus, die mit der Unternehmenstätigkeit verbunden sind. Der Zweck dieser Verwaltung besteht darin, eine ununterbrochene und gegenseitig koordinierte Arbeit aller Abteilungen zu gewährleisten. Das operative Management hat einen kurzfristigen Charakter und ist ein natürliches Stadium der Realisierung der strategischen Regulierung. Ein kompetent entwickeltes System der operativen Regulierung dient als Garantie für ein effektives Funktionieren des Unternehmens in einem sich schnell verändernden wirtschaftlichen Umfeld. Effizientes operatives Management umfasst die folgenden Aufgaben:

1. laufende Überwachung und Kontrolle der Aktivitäten;
2. Vorübergehende Reaktion und Reorganisation der Arbeit des Unternehmens;
3. Vernünftige Nutzung aller Unternehmensressourcen;

4. Erhöhung des Umsatzes des Betriebskapitals;
5. Schaffung von Reserven für die weitere Entwicklung eines Unternehmens;
6. Der Prozess der Entwicklung und Umsetzung des Managements von Auswirkungen durch das Subjekt der Verwaltung.

Die Umsetzung des Betriebsmanagements beinhaltet die Anwendung eines solchen Ansatzes, der innerhalb gewisser Grenzen eine ausreichende Mobilität im System (Variationsfähigkeit) der verschiedenen Ressourcen (Produktionskapazität), eine Verkürzung der Dauer des Produktionszyklus sowie eine Einheitlichkeit der Produktion und des Outputs gewährleistet. Der Schwerpunkt der operativen Planung verlagert sich von der Maximierung der Kapazitätsauslastung auf die Lösung des Problems der Befriedigung der Marktnachfrage. Unter diesen Bedingungen rückt das Problem der Einhaltung der Proportionalität des Produktionsprozesses und der Aufrechterhaltung der rhythmischen Freigabe der hergestellten Produktion in den Vordergrund [1].

Das operative Management arbeitet bei der Umsetzung von Managemententscheidungen mit dem strategischen Management zusammen. Aufgrund der Beschleunigung des technologischen Fortschritts, der raschen Veränderung der Technologien, der Internationalisierung der Wirtschaft, der Entwicklung der Informationstechnologien sind die Unternehmen gefordert, auf alle auftretenden Veränderungen angemessen zu reagieren. Darüber hinaus ist die richtige Reaktion auf die Veränderungen nur möglich, wenn langfristige Ziele und wirksame Mechanismen ihrer Umsetzung mit absoluter Präzision gewählt werden. Insgesamt unterscheiden sich diese beiden Aufgaben - die Wahl der Ziele und die Entwicklung von Mechanismen zu ihrer Verwirklichung - in ihren Lösungsmethoden von den Methoden des heutigen Managements. Die vollständigste Definition von strategischem Management wurde von O. Vikhansky gegeben: "Strategisches Management ist ein solches Management der Organisation, das auf dem menschlichen Potential als Grundlage der Organisation basiert, die Produktionstätigkeit auf die Anforderungen der Verbraucher ausrichtet, eine flexible Regulierung und rechtzeitige Veränderungen in der Organisation durchführt, auf die Herausforderung aus der Umwelt antwortet und es erlaubt, Wettbewerbsvorteile zu erreichen, was zusammen als Ergebnis der Organisation ermöglicht, zu überleben und ihr Ziel in der langfristigen Perspektive zu erreichen [2].

Das strategische Management erfolgt nach einem bestimmten Schema, dessen Verknüpfungen eine bestimmte Hierarchie von Komponenten der Strategieentwicklung und -umsetzung darstellen:

Die Mission der Organisation ist ihr Hauptzweck, das, wofür sie geschaffen und gearbeitet wird. Die Notwendigkeit, eine Mission zu entwickeln, ergibt sich zuallererst aus dem Verständnis dessen, was sie bietet. Die Unternehmensleitung sollte die Notwendigkeit erkennen, das Image der

Organisation zu formen, den Unternehmensgeist zu formen, die Effizienz des Managements auf Kosten der verstandenen und geteilten Einheit der Ziele zu verbessern, erst dann wird die Mission zu einem wirklichen Werkzeug zur Verbesserung der effektiven Arbeit.

Die Entwicklung der Ziele und Strategie des Unternehmens wird verstanden als die Definition der spezifischen Ergebnisse, die das Unternehmen anstreben sollte, und der Maßnahmen, durch die diese Ergebnisse erreicht werden - Die detaillierte Ausarbeitung der Strategie zur Annäherung an ein streng spezifiziertes Ziel des Unternehmens erfolgt in der Regel für ein Jahr. Der Zeithorizont für die strategische Analyse und die Entwicklung von Optionen für Strategien kann jedoch auf 5-10 Jahre ausgedehnt werden. In diesem Fall bestimmen die langfristigen Ziele für 5-10 Jahre die Hauptrichtungen der Unternehmensentwicklung und unterliegen einer jährlichen Analyse und Anpassung [3].

Im heutigen wirtschaftlichen Umfeld konzentrieren sich immer mehr Unternehmen darauf, durch verstärkte Arbeit im Managementsegment vorteilhafte Positionen im Konkurrenzkampf zu erreichen. Das Problem des strategischen und aktuellen Managements eines Unternehmens im Zusammenhang mit den weltweiten Krisenphänomenen hat eine besondere Dringlichkeit erlangt. Nur eine gut koordinierte Arbeit des Verwaltungsapparates wird dazu beitragen, eine erfolgreiche Entwicklung der Organisation unter sich rasch verändernden äußeren Bedingungen zu erreichen und ein starkes Unternehmen mit großen Perspektiven zu bilden [4].

Список использованных источников:

1. Оперативное управление производством: Н.М. Мурахтанова [и др.]; под общ. ред. Н.М. Мурахтановой. – Тольятти: Изд-во ТГУ, 2014, с.134-146.

2. Виханский О.С. Стратегическое управление: Учебник для вузов. М.: Изд-во МГУ, 1995, с. 12.

3. Менеджмент: стратегия, структура, персонал, знание [Текст]: учеб. пособие для вузов / А. В. Молодчик, М. А. Молодчик; Гос. ун-т – Высшая школа экономики. – М.: Изд. дом ГУ ВШЭ, 2005, 38-56с.

4. Стратегический менеджмент: учебное пособие / И. Н. Маврина. – Екатеринбург: УрФУ, 2014, 132 с.

© Мелтоян К.А., Вишневская Н.А., 2020

УДК 372.881.1

РОЛЬ АНГЛИЙСКОГО ЯЗЫКА В КАРЬЕРЕ ЖУРНАЛИСТА THE ENGLISH LANGUAGE ROLE IN JOURNALIST PROFESSION

Мохерина А.А., Башмакова И.С.

*Российский государственный университет им. А.Н. Косыгина
(Технологии. Дизайн. Искусство), Москва*

English is one of the international languages, and its ignorance in the modern information developed world worsens the situation. Any educated person is simply obliged to speak English, because this is the key to further self-education and self-improvement. The purpose of the given article is to point out the importance of learning English for the journalist profession.

The career of a journalist demands a wide range of qualities and skills. There is no doubt that this career is highly rewarding, but a journalist has to work very hard to achieve his goals. He has to know something of everything. Journalists inform about the problems, events and opinions criticize public institutions and government and help them solve the problems control the work of public institutions and government form public opinion. The person who wants to reach the top has to master the techniques of journalism and go through the mountains. He should also possess a flair for writing, sound judgment, personal integrity, earning for facts and an expert knowledge of all branches of journalism. People who work for newspapers in the editorial departments need a strong sense of curiosity. The other qualifications include a good command of language in which the paper is printed, an interest in politics and the government, a desire to know why things happen, high respect for accuracy and an aptitude for personal communication with other people in order to obtain news from them. A reporter must be both a willing listener and an alert poser of questions. People who join this career can specialize in a particular branch of journalism like news reporting, editorial work, photography, feature writing, sports reporting, writing for TV and Radio, criticism, magazine writing, etc. Journalists collect and analyse facts about newsworthy events by interview, investigation, or observation. Report and write stories for newspaper, news magazine, radio, or television [1].

It is obvious that any professional journalist, not necessarily an international journalist, has to speak English at least at the Intermediate level. Only under this condition the journalists' communication between foreign colleagues or foreign specialists of a different profile can be relaxed and fully-fledged. And more, constant journalists' self-education can be comprehensive. Modern media in Russia publish their online information mainly in two languages. They are Russian and English. This fact significantly expands the readership and thereby becomes more popular among users. If the news given in

English contains a large number of grammar mistakes, unclear words and quotes taken out of the context, the publication will quickly lose its readers and receive a huge wave of criticism. For a journalist the universal demand of the English language should be in the first place. A person who trusts a journalist with their information will not dare communicate with an incompetent employee, and this will significantly affect the popularity of the journalist himself. Journalistic content is as broad and far-reaching as global economics, but in any instance it will impart you with a particular impression of the world you live. This impression you are given is based on what is presented to you by journalists, whether it is good or bad, favourable, or unsavoury. Journalists have the power to tell the truth or impersonate it [2].

When I applied for a job at Russian state news Agency at the Federal Chanel, I had to face a huge number of test tasks in both, Russian and English. But why does a journalist-editor need English? A huge part of the job of a journalist-editor is monitoring the Western media, which naturally does not have a Russian version. Different foreign trips in which journalists have to interview the world politicians, show, fashion, sports or business stars or just ordinary people and eyewitnesses of events, as well as publications in foreign famous newspapers and journals, these all things are done in English. Is there a journalist who does not dream of an article in the Wall Street Journal or Times?!

Advanced Russian publications, hiring journalists to work, require them to know English at the level of a native speaker (Proficiency), as it is considered to be the highest level of competence. One of my tasks when I applied for a job was to adapt news in a foreign language into a full-fledged material in Russian. The difficulty of this task was that the news was consisted of words of a professional lexicon that has a specific translation. So, it is clear that an in-depth study of English is important for the profession of journalist. To know the specific terms of this profession is obligatory if you want to be successful.

In the global information space, which is understood as information transparency, the most important task of the state is to train specialists who can ensure the information security of the state, create a positive image of the state as a democratic and legal state. The countries with the market economy are focused on creating and maintaining civilized rules of the political game, adequate conditions for the activities of national, and foreign policy elites. The nation has a clear understanding of its historical mission and is independent in making decisions both within the country and abroad, cooperating with other countries and international institutions. Thus, the main focus in the educational process is on the formation of a systematic set of competencies that should ensure a high level of competitiveness of universities graduates. These graduates should have a generalized ability to solve professional problems of any level of complexity.

There is a question. Can I work as a journalist without English? Of course, I can. But this means to agree in advance for a limited list of topics, social circle, and skills. If you want to change for the better, you are to learn the English language. It is never too late. What else does a journalist lose if they don't know English? First of all, it is the ability to learn new tools. Most of the cool new services also work in English. For example, everything that the Northwestern University Knight Lab does including timelines, story-maps, etc. is in English [3]. Actually, these tools don't even have a full-fledged Russian name, only tracing paper from English. They work in English datawrapper.de, infogram.com and many other services.

A career in journalism requires a lot of hard work and learning skills. To survive in this ever demanding field, you have to work for long hours, endure low pay, and strict deadlines. When people plan to become a journalist, they usually take into consideration these pros and cons.

Pros:

1. Free entry to exclusive events. You will be able to gain free entry to some exclusive events your reporting on.

2. Learn more skills. To be successful as a journalist, you have to develop several skills like writing, reporting, editing. Headline writing, interviewing, and photography among others.

3. More acquaintance. You will be more acquainted with several business owners, government officials, and other public figures. You can meet and talk to people from all walks of life.

4. Invitations. You can get invitations to cover theatre performances and products reviews for free.

5. A chance to inform. Being a journalist gives you the opportunity to present a complex topic in a way everyone can understand. You keep the public informed about what's happening in the global market and political environment.

6. Change the perception of the public. They have the ability to inform, educate, and shape the perception of the public concerning a particular issue.

7. Being on "the know". As a journalist, you should always know what is happening within your surroundings. You should know the news that's happening here, there and everywhere.

8. You get to travel. Reporters get to travel to different areas to get information. You can travel to rural areas to get stories or report the happenings there.

Cons:

1. Low pay. During the early years of your career, you receive low wages and may take a lot of time to work your way up.

2. Challenging and demanding. Journalism is very demanding and most of the time you find yourself working in a very challenging, demanding, and ever-changing industry.

3. Long and odd hours. You may find yourself working during weekends, nights, holidays and sometimes working for long hours.

4. Risk affair. It is very risky and sometimes may result in death or injuries when covering events on war zone area or riots.

But now, we are sure that we have to add one more point. It is the knowledge of the English language!

Список использованных источников:

1. Быков, А.Ю. История зарубежной журналистики / – А.Ю. Быков, Е.С. Георгиева, С.А. Михайлов. – М. : Юрайт, 2015. – 366 с.

2. Ворошилов, В.В. Журналистика для бакалавров / В.В. Ворошилов. – М. : КноРус, 2018. – 144 с.

3. Northwestern University Knight Lab [Электронный ресурс]. – Электрон. дан. – [М.]. : Википедия. – Режим доступа : <https://knightlab.northwestern.edu/>

© Мохерина А.А., Башмакова И.С., 2020

УДК 372.8:004

**ДИДАКТИЧЕСКИЕ ВОЗМОЖНОСТИ ИСПОЛЬЗОВАНИЯ
ЭЛЕКТРОННЫХ ОБРАЗОВАТЕЛЬНЫХ РЕСУРСОВ
DIDACTICAL POSSIBILITIES OF USING ELECTRONIC
EDUCATIONAL RESOURCES**

Нагорнова А.А.

Научный руководитель Царапкина Ю.М.
*Российский государственный аграрный университет –
МСХА имени К.А. Тимирязева, Москва*

Against the background of the formation of an information society in our country, the use of information and communication technologies (ICT) is becoming an integral part of the modern educational process. With the help of ICT, educational tasks are successfully solved both in classroom and in extracurricular activities. Now the teacher can prepare a variety of tasks, hypertext, interactive maps for questioning and systematizing knowledge.

A variety of presentations, videos, animated maps help in the preparation and conduct of classes. As a result, the student has the opportunity to individually advance along the path of acquiring and expanding knowledge. Information technologies are considered today as a specific way of working with information or as a body of knowledge about methods and means of working with information resources. In the modern interpretation, information

technology of education is a pedagogical technology that uses special methods, software and hardware (computer, video and audio equipment, interactive whiteboard, etc.) to work with information [1].

Today it is difficult to imagine modern education without multimedia - a multi-component environment that allows you to interactively use text, graphics, video and animation in the classroom in different disciplines and thereby expands the possibilities of using a computer in the educational process. Multimedia programs are a science-intensive product that opens up wide opportunities for teachers and students:

- selects the necessary information based on educational goals, properties of these "electronic products" and the interests of students, teachers;

- predicts motivation, understanding, assimilation and the nature of thinking of students in the process of independent work according to the teacher's plan;

- provides an opportunity to choose ways to combine and integrate a specific electronic educational resource (EER) with traditional teaching methods;

- creates ideal didactic conditions for developmental learning: students independently seek answers to questions asked individually and in groups.

Electronic educational resources are usually understood as a set of software, information, technical and organizational support tools, electronic publications placed on machine-readable media and / or on the network. The most powerful and interesting educational products are multimedia EER.

Digital educational resources (CER) are digital photographs, video clips, static and dynamic models, virtual reality objects and interactive modeling, cartographic materials, sound recordings, symbolic objects and business graphics, text documents and other educational materials necessary for organizing the processes of educational activities.

The computer is a powerful means of influencing the emotional and motivational sphere of a person. Analysis and processing of large volumes of various information, creative solution of theoretical and practical problems are impossible without the personal interest of students.

Why does a teacher need to use EER? First of all, this is an increase in the time of communication with students, which is especially important - in the form of a discussion, not a monologue. This saves time in class. Immersion depth into the material; increased motivation to learn; the ability to simultaneously use audio, video and multimedia materials; the involvement of different types of students' mental activity (reflection, discussion, discussion) - these are the main didactic possibilities of using EOR in the educational process. Thanks to their rational use, a more intensive transition from explanatory-illustrated learning to active learning becomes possible, in which the student becomes an active subject of educational activity [2].

For students, EER is:

significant expansion of opportunities for independent work - to see any museum in the world, conduct a laboratory experiment and immediately test your knowledge; growth in academic performance in specific disciplines;

the opportunity to prove yourself in a new role; formation of skills of independent productive activity; creating situations of success for each student;

increasing learning motivation through more interesting, engaging content;

development of creative abilities when using EER in the classroom; increasing independence and self-confidence [3].

E-learning resources are used to develop educational and methodological complexes for disciplines, including electronic textbooks, websites or blogs dedicated to supporting the educational process, diagnostic tools for assessing the educational achievements of students, electronic libraries, additional materials, etc. For the implementation of e-learning in the classroom work interactive whiteboards, special interactive equipment (robotics, electron microscope, mobile phones, GPS / GLONASS devices), etc. are used. For distance e-learning, various services are used for online video conferencing and educational portals for offline learning [4].

Innovative properties of EER - provision of all components of the educational process: collection and storage of information; workshops; attestation (monitoring of progress); interactivity, ensuring the expansion of the sector of independent educational work through the use of active forms of education; the possibility of full-fledged distance learning - outside of training sessions.

Using EER allows plans to be implemented to make the lesson more effective than traditional methods. It is one thing to study textual descriptions of objects, processes and phenomena, and quite another to view and study them interactively. The most obvious are new opportunities in the study of culture and art, the concepts of macro- and microworlds, many other objects and processes that cannot be observed or, in principle, cannot be observed.

The presence of a large number of electronic educational materials posted on the sites, of course, allows you to expand the creative potential of the visitor, increase his productivity and at the same time go beyond the traditional model of studying the discipline [5].

Unlike traditional methods, in which the teacher is used to giving and demanding certain knowledge, using interactive forms of teaching, the student himself becomes the protagonist and opens the way to acquiring knowledge. The teacher in this situation acts as an active assistant, and his main function is to organize and stimulate the educational process. Students have visual-figurative thinking, so it is very important to build learning using as much high-quality illustrative material as possible, covering not only sight, but also hearing, emotions, imagination in the process of perceiving new things.

Examples of new generation EER used at different levels of general and vocational education are the Moscow Electronic School (MES, <https://uchebnik.mos.ru/catalogue>), the Russian Electronic School (NES, <https://resh.edu.ru>), Mobile e-education (MEO, <https://mob-edu.ru>), a platform with interactive tasks “Skysmart (<https://edu.skysmart.ru>). Also, teachers and students can use mobile phones and tablets to perform interactive tasks online during the lesson (BYOD technology - Bring Your Own Device) [6].

The MES library is a repository of a wide variety of resources in various scientific disciplines, subject collections, dictionaries, teaching materials, interactive digital maps, historical documents, electronic textbooks and electronic lesson scripts, etc. The resources are presented in various formats: video, audio, text documents, maps, interactive tests, image collections.

Another collection is Mobile e-Education. All resources presented in it have a single interface and are created in a single digital format.

Experts present to the readers' judgment the criteria for assessing the quality of electronic educational resources. The following criteria are proposed as the main ones:

- compliance with the training program;
- scientific validity of the presented material (compliance with modern knowledge in the discipline);
- adherence to a single methodology ("from simple to complex", adherence to the sequence of presentation of materials, etc.);
- absence of factual errors, immoral, unethical components, etc.;
- optimization of the technological qualities of the educational product (for example, print quality).

Thus, there is a need to introduce innovations into the educational process in order to improve the quality of education. One of the ways to solve this problem is to use electronic and digital educational resources in the educational process.

The main task (time consuming, but very interesting) is the rational use of electronic educational resources for the benefit of the educational process and, as a result, each student.

Using digital educational resources allows:

- 1) move from the process of reproductive learning to active activity;
- 2) use a variety of organizational methods and forms of training;
- 3) build individual educational trajectories in accordance with the educational skills and needs of the student;
- 4) stimulate successful learning of all categories of students.

It is obvious that computerization can increase the efficiency and quality of education only if new educational products have innovative properties.

The main innovative qualities of EER include:

1. Providing all components of the educational process:

receiving the information;
using the information received in practice;
certification (monitoring of educational achievements).

2. Interactivity, which allows to significantly expand the possibilities of independent educational work through the use of active forms of education.

To find out, it is enough to compare two types of homework: get a description of a trip, an experiment, a piece of music from a book, or take a virtual trip yourself, conduct an experiment, listen to music with the ability to influence the objects and processes under study, get answers, and understand what you interested, do it your own way, etc.

3. The possibility of more complete training outside the classroom.

The emphasis on usability is not accidental. After all, not all students can have access to the Internet at the set time. Due to various circumstances, students are forced to complete assignments at different times. When using EER, the teacher assigns work to be done, it can be reading a lecture material or watching a training video, completing assignments based on what was read or seen, performing interactive exercises, conducting a virtual experiment, etc.

Completeness in this case means performing “at home” (in an Internet cafe, library, in a friend’s house, and in fact outside the classroom) a type of educational activity that previously could only be carried out at school or university: learning new material for conducting an experiment in laboratories, constant control of knowledge with assessment and conclusions, preparation for exams and much more, up to collective educational work of remote users.

Thus, EER in the modern education system are gaining more and more popularity, and in the near future their use will only expand and be supplemented by diversity. Modernity demands ever higher results in terms of training and education. Information technologies, including electronic educational resources, are now becoming one of the main indicators of the successful development of education.

Список использованных источников:

1. Bukhantseva, NV Electronic educational resources: technologies of development and interaction / NV Bukhantseva. Volgograd: Publishing house of the Volgograd state. University, 2011.402 p.

2. Kaldybaev, SK Electronic educational resources: role and purpose / SK Kaldybaev, AD Ongarbaeva // International Journal of Experimental Education. 2016. No. 11-2. S. 159-161.

3. Tsarapkina, Ju. M. Reflexive technologies in the information and communication environment as a factor of self-development / Yu. M. Tsarapkina, MM Petrova // Municipal education: innovation and experiment. 2018. No. 1. S. 72-75.

4. Siman, AS Modern LMS-systems in the conditions of informatization of vocational education / AS Siman // Materials of the international scientific

conference of young scientists and specialists dedicated to the 150th anniversary of A.V. Leontovich. M.: RGAU - Moscow Agricultural Academy named after K.A. Timiryazeva, 2019.S. 180-183.

5. Panchenko, VM Computer technologies and training systems. Part 2: Technology of shared content units in the system of single experiments programs: textbook. allowance / V.M. Panchenko. M.: MIREA, 2008.156 p.

6. Tsarapkina, Ju. M. Application of BYOD (Bring Your Own Device) technology in education on the example of Lecture Racing mobile application / Ju. M. Tsarapkina, N. V. Dunaeva, A. M. Kireicheva // Informatika i obrazovanie – Informatics and Education. 2019. No. 9 (308). P. 56-64.

© Нагорнова А.А., 2020

УДК [378.147+005.961](44)=133.1

УЧЕБНАЯ ПРОГРАММА СОВМЕЩЕНИЯ РАБОТЫ С УЧЕБОЙ LA FORMATION EN ALTERNANCE

Наумова Е.Г., Юрина Т.Н.

*Российский государственный университет им. А.Н. Косыгина
(Технологии. Дизайн. Искусство), Москва*

À l'époque contemporaine, il existe également de nombreuses formes d'éducation. On peut choisir l'enseignement classique, la formation en cours du soir, l'enseignement à distance etc. En France une des forme d'apprentissage les plus ambitieuses on peut nommer la formation en alternance.

Des formations en entreprise avec le système dual (la formation en alternance) sont proposées dans le secteur de l'industrie, du commerce, des services, des professions indépendantes, de l'artisanat et de la fonction publique.

Les étudiants en alternance partagent leur temps entre l'entreprise et les enseignements théoriques. En France cette voie permet de préparer des formations de tous niveaux, du bac +2 au bac + 5. Cela signifie que à la fin de ce programme les étudiants peuvent obtenir une licence, un master, un diplôme d'ingénieur ou une certification professionnelle.

Ce programme a des tonnes d'avantages. Se former par la voie de l'alternance permet avant tout d'accéder à une formation gratuite et rémunéré. De plus la formation en alternance offre l'occasion à obtenir un diplôme reconnu et adapté aux besoins des entreprises. C'est aussi une chance pour acquérir une expérience professionnelle qui favorise l'insertion dans le monde du travail.

En ce qui concerne les entreprises, ils peuvent former en alternance un moyen d'anticiper les recrutements et d'évaluer sur le terrain leurs futurs collaborateurs. Les entreprises peuvent également accompagner leurs salariés vers une évolution professionnelle [1].

L'alternance a pour objectif optimiser l'articulation entre les enseignements théoriques et la réalité du monde de l'entreprise. Généralement un parcours alternance est divisé entre trois semaines en entreprise et une semaine en cours à l'université [2]. Ce rythme particulier et exigeant teste la capacité d'adaptation, la gestion des priorités et l'immersion dans le monde professionnel avec la prise en charge de projets dédiés, le travail en équipe et les responsabilités.

La dimension pédagogique spécifique à l'alternance s'appuie sur un double tutorat entre le tuteur d'université (professionnel de la discipline) et le maître d'apprentissage en entreprise (expert de son secteur).

Plus qu'une période d'apprentissage, c'est l'occasion de se rencontrer, de s'enrichir mutuellement et de commencer à construire l'avenir ensemble. Choisir l'alternance consiste à mener de front des études supérieures et un travail. Double vie, double agenda. Il faut donc être motivé pour jongler entre deux vies.

On peut dire que l'alternance c'est un système «gagnant-gagnant». La formation en alternance permet à l'entreprise de bénéficier d'une formation sur ses métiers et d'un véritable retour sur investissement dans la durée. L'alternant a l'opportunité d'apprendre un métier sur le terrain, de monter en compétences en associant théorie et pratique, et de préparer son employabilité.

Maintenant, on va examiner le programme d'enseignement en alternance dans l'Université de Strasbourg. La formation théorique est effectuée à l'université et la formation pratique est réalisée dans une entreprise implantée dans le Bade-Wurtemberg ou en Rhénanie-Palatinat. Le droit en vigueur, fixant les conditions d'emploi dans le cadre d'un apprentissage transfrontalier, est celui du pays où est implantée l'entreprise. Le site officiel de l'Université de Strasbourg contient les renseignements suivants: l'alternance est une voie de formation permettant de préparer un diplôme, tout en exerçant une activité professionnelle. Les calendriers de l'alternance entreprise /université varient en fonction de chaque formation et sont actualisés chaque année pour répondre aux exigences des métiers visés. Trois cents entreprises soutiennent le programme de l'alternance, dont les plus grands groupes français et internationaux [3].

La formation en alternance à l'Université de Strasbourg, c'est:

1. Plus de cent diplômes;
2. Quatre-vingt-seize pour cent d'insertion pro;
3. Des études financées et un salaire;
4. Jusqu'à trente ans en apprentissage voire plus avec le contrat de professionnalisation.

Chaque année, l'Université de Strasbourg organise le forum de l'alternance. C'est une occasion unique pour les candidats. À cette occasion on peut rencontrer des entreprises et découvrir leurs offres en alternance, s'informer grâce aux témoignages d'étudiants en alternance, questionner les représentants

de l'établissement sur les méthodes pédagogiques et sur les conditions de validation des compétences sur le terrain, en entreprise [3].

L'Université de Toulon également s'est dotée d'un service unique et spécialisé dans la gestion des formations en alternance. L'Université de Toulon propose près d'une vingtaine de formations en alternance, en formation initiale ou continue. Donc, l'Université de Toulon offre un large éventail de formations éligibles en alternance dans des domaines variés de Bac +2 à Bac +5 [4].

Les établissements d'enseignement où il est possible de préparer un diplôme en alternance sont si nombreuses qu'il est difficile d'arrêter son choix. Voilà des critères pour choisir la bonne voie:

1. L'université organise des ateliers d'aide à la recherche d'une entreprise;
2. Les contrats internationaux et la coopération international;
3. Les plans de formation à la lumière des besoins spécifiques de specialization;
4. Le taux de placement, le type de poste et d'entreprise;
5. Les témoignages positives des étudiants.

La formation en alternance offre un grand prestige parce que c'est un programme d'éducation «deux pour le prix d'un». Pas étonnant que la formation professionnelle duale est le mode de formation le plus répandu.

En conclusion on peut dire qu'en France l'alternance est devenue une filière incontournable dans le processus d'insertion professionnelle des étudiants au niveau universitaire. Elle permet aux jeunes de s'insérer dans le monde professionnel tout en finissant les études et aux entreprises d'investir sur ses talents pour se former selon leur propre culture. Alors, peut-être que pour la prochaine décennie ce programme sera disponible en Russie.

Список использованных источников:

1. EM Normandie. L'alternance à l'EM Normandie [Электронный ресурс] // URL: <https://www.em-normandie.com/fr/alternance> (Дата обращения: 04.11.2020).

2. L'alternance aux MBA ESG [Электронный ресурс] // URL: <https://www.mba-esg.com/alternance> (Дата обращения: 07.11.2020).

3. Le site officiel de l'Université de Strasbourg [Электронный ресурс] // URL: <https://entreprises.unistra.fr/recruter/forum-alternance/> (Дата обращения: 07.11.2020).

4. Le site officiel de l'Université de Toulon [Электронный ресурс] // URL: <https://www.univ-tln.fr/-Alternance-.html> (Дата обращения: 07.11.2020).

© Наумова Е.Г., Юрина Т.Н., 2020

УДК [37.018.43:7]=111

**ПРОЦЕСС САМООБРАЗОВАНИЯ ПО ТЕМЕ ИСКУССТВО
В ПЕРИОД САМОИЗОЛЯЦИИ 2020 ГОДА
THE PROCESS OF SELF-EDUCATION ON THE THEME ART IN
THE PERIOD OF SELF-ISOLATION IN 2020**

Пасичнюк И.В., Конюшевская Е.Г.
*Российский государственный университет им. А.Н. Косыгина
(Технологии. Дизайн. Искусство), Москва*

It is not a secret, that the most frequent resource for searching and getting information in our time is the Internet. And this is due not only to scientific and technological progress, but also to the period of self-isolation that affected humanity in the spring and summer of 2020. In this resume will be considered the principles of online education on the example of structural changes in the work of theaters and museums, the pros and cons of this kind of education, and the main channels for transmitting relevant information.

We were literally deprived of a large number of communication resources, communication with people, new information, etc. The famous quote of the Polish writer Janusz Leon Wisniewski was perceived by everyone as correct, until recent events. Let's remember the quote itself: "The Internet, it doesn't bring us together. This is an accumulation of loneliness. We're kind of together, but we're all alone. The illusion of communication, the illusion of friendship, the illusion of life... "Now this saying can be questioned, because the" world wide web "only contributed to the preservation of the General positive mood. The website of the publication "the bell" published statistics on the use of Internet traffic in this period. Experts note that the number of visits to the Internet space has increased by 30%.

It is known that progress is always happening not only in quantitative but also in qualitative composition. This means that the Internet has contributed to the opening of new options for using the network: distance education of schoolchildren and students, online training sessions with fitness trainers, conducting classes on the development of preschool children, as well as the introduction of online exhibitions and performances. We will talk about the latter in more detail.

As Russian and foreign theaters are forced to close their doors to visitors in the fight against coronavirus, the number of online broadcasts of performances on the network is increasing. Unexpectedly for everyone, theaters and museums did not give up their work, but on the contrary, they began to think hard about the program for the next seasons. And of course, quite unexpected news for fans of theatrical productions was the variety of events on a free basis. The Bolshoi theater, the Alexandrinsky theater, Praktika, the Taganka

Theater, and Brusnikin's Studio have opened their online doors to everyone. You ask: "How does this relate to education?", absolutely directly. Only after seeing, you can feel the idea of the author of the work, only in this way you can learn the laws of acting, the nuances of stage movement. And of course, this is, in my opinion, the best way to develop intelligence. Recordings of theater productions, rehearsals, creative meetings with actors and Directors, and readings by famous artists posted on theater websites, social media pages, YouTube channels, and other platforms collect millions of views.

The Mariinsky theatre has become the leader: more than 20 million people have already watched online broadcasts of its performances, according to the Ministry of culture of the Russian Federation. The second place is confidently occupied by online broadcasts of the Bolshoi theater, which were watched by more than 6.5 million viewers from 134 countries.

In some online performances, the audience is directly loaded with creative work – as in the project "Hello" for program WhatsApp authored by Director Boris Pavlovich and playwright Elina Petrova. This is an hour-long phone conversation with an actress: sometimes you need to read lines from a sheet, sometimes you need to improvise. At the appointed time, a girl named Lida calls you. You don't know her, but she's sure you can help her. At the end, you will find an unexpected twist-perhaps a little melodramatic. What is really valuable here is the revision of your own picture of the world: believe me, you have never had to explain things that you will have to explain to Lida.

It is already clear that the quarantine is a turning point in the modern history of the theater. The boom in digital performances is not just an attempt by artists to keep themselves busy while the auditorium is empty. This is a broad discussion about the nature of theater. If the actors go on the air, as on the stage, at the appointed hour – is this enough for the event to be called a performance? Or maybe the audience must necessarily have contact with physical reality?

Simultaneously with theaters, museums began to conduct their online broadcasts. And here, from the technical side, everything is a little more complicated. As for theatrical broadcasts, everything is already quite ordinary, because it works on the principle of live broadcast: the beginning of the performance is announced, and at the appointed time, the audience is waiting at their laptop screens. But for exhibitions, I had to work hard and create 3-D tours. What is it? You are literally immersed in a space where you can move freely, no time limits, no crowd of people, which always prevents you from enjoying the entire work in full size at a distance. This opportunity was provided by a very large number of museums. The most popular of them are: the Tretyakovskaya gallery (Moscow), the Louvre (Paris), the Sistine chapel (Vatican), the Hermitage (Saint Petersburg), the Teat Museum of Salvador Dali (Figuerasi), the British Museum (London), and many others.

It is important to note that museums and theaters are not only art, but also a market in which large sums are invested. Therefore, I want to consider another aspect of online education-the economic one.

The mass transition to distance learning will give the Russian online education market an additional boost. the Volume of the Russian online education market in the b2c segment reached 38.5 billion rubles by the end of 2019, according to a joint study by the it holding TalentTech and online universities Netology and EdMarket. This market will grow by an average of 12-15% per year and by the end of 2023 its volume may exceed 60 billion rubles, the authors of the study predict. These estimates and forecasts do not take into account the "grey" market, in particular tutoring services, as well as the corporate segment, payments within which are not transparent for external analysis.

The most rapidly developing trend today is hobby and hobby training programs. Such programs even include corporate staff training. In the international market, an example of a player offering such educational content is the Blueprint service, which offers online courses on needlework from world-famous experts. The service has more than 150 million users from 35 countries. GetCourse is developing This niche in the Russian market. The most popular areas of additional education are the professions of programmer, marketer, and web designer. They also actively study make-up and hairdressing in Russia. As a hobby, they are interested in personal growth and development. Mini-courses on studying micro-languages are also popular.

Of course, online education is not a substitute for full-fledged social development. But no one took away procrastination either. Today, the Internet gives us great opportunities to explore the whole world without leaving home. And we just have to take advantage of it.

Список использованных источников:

1. Какие мифы об образовании разрушила самоизоляция. [Электронный ресурс] Режим доступа: https://vogazeta.ru/articles/2020/4/28/distant/12771-kakie_mify_ob_obrazovanii_razrushila_samoizolyatsiya
2. The bell. [Электронный ресурс] Режим доступа: <https://thebell.io/>
3. Festival. [Электронный ресурс] Режим доступа: <https://www.afisha.ru/article/festival-na-divane-onlayn-spektakli-rossiyskih-teatrov/>

© Пасичнюк И.В., Конюшевская Е.Г., 2020

УДК 372.881.1

КОМПЬЮТЕРНАЯ ИГРА В УЧЕБНОМ ПРОЦЕССЕ COMPUTER GAME IN THE LEARNING PROCESS

Попкова Е.С., Башмакова И.С.

*Российский государственный университет им. А.Н. Косыгина
(Технологии. Дизайн. Искусство), Москва*

Due to the international scientific and technical relations, information hasty growth and the involvement of an increasing number of specialists in various fields of science and technology in the direct implementation in cultural and business contacts, the requirements to the graduates' training level have been changed lately. It is recognized that for a foreign language successful mastery in the modern methodology is the situation that provides students' active speech and behavioral communication. The aim of the given article is to identify the role of play generally and computer games in particular in the learning process.

Each situation, as a rule, correlates with certain language and speech means. In practice, the unit of communication is speech action, which is always intentionally conditioned. As a manifestation of the intentionality of speech action is the informational interest of the communicant, which, according to G. Searle [1], proceeds from conventional conditions requiring a certain result. The use of role-playing/business games/computer games provides opportunities for the manifestation of "speech action" in the educational process. Johan Heizinga, the famous Dutch historian and cultural scientist of the 20th century, in his work "Homo Ludens" convincingly proves that everything that surrounds people in the world, starting with ancient civilization, has a playful nature. The phenomenon of "play" is defined by scientists as a free action that brings joy, performing certain functions, with established rules, limited in time [2].

From the educational activity point of view, any play is a way of group dialogical research of the possibilities of reality in the context of personal interests. Generally, role-playing as a model of interpersonal communication, performs the following functions: motivational-incentive (stimulation of the need for communication); training (training, consolidation of the passed material); educational (activity is brought up, a sense of mutual assistance); orienting (focuses on planning one's own speech behavior, develops the ability to evaluate one's own and someone else's speech); compensatory (makes it possible to go beyond the context of the activity, thereby expanding it) [3]. As the intensive training followers (Maslyko E.A., Babinskaya P.K) [4] point out, the playing-activity is both a game, education, and training when the motive is included in the content of the learning activity itself.

From the position of a teacher, the playing activity acts as a rather productive form of organizing and conducting the educational process, which is especially important for enhancing the students' oral speech. Educational communication has a dual nature, which is interpreted in the methodology as a two-dimensionality. A two-pronged organization of educational communication is achieved: communication, as a solution to a set of given so called "life situations", and communication, as the only possible condition and means of teaching foreign language communication. The teacher organizes continuous communication through the solution of many communication problems. Communication tasks are created as real situations, taking into account the specific language and speech material planned for tasks at a certain stage of development. Since verbal communication is the only meaning and purpose of trainees' participation in joint learning activities, as a rule, it leads to the formation of a communicative community of trainees. Thus, play activity becomes one of the main forms of implementation of the educational process, which leads to problem solving, namely: 1) the formation of the ability to professional interaction in various situations; 2) the development of a complex of skills aimed at organizing his speech activity, adequate to situations of communication within the framework of regional geography, general scientific and general technical topics.

Nowadays, the idea of using playing behavior received reinforcement from the use of computer games in the educational process. The stages of implementation of the playing activity are:

- preparatory stage (introduction and development of LE on the topic, training exercises);
- presentation, discussion of the situation;
- representation and selection of roles;
- preparation for the upcoming game action;
- game action itself;
- summing up, reflection.

The requirements for the playing activity are:

1. the game should be based on an adequate situation that reflects students' interest in performance;
2. it must be prepared in terms of form and content;
3. it must be accepted by all participants, taking into account the social, emotional and cognitive aspects of interpersonal relationships;
4. active verbal communication with maximum efficiency in the use of the developed language material;
5. The duration of communication of the participants is strictly limited.

All computer games are divided into 2 subgroups. The 1-st subgroup includes the games which were created directly for training, and the 2-nd subgroup includes those which were originally created for other purposes (for

fun, for people's relaxation, "killing" free time). As an example, the game Kahoot can be given [5]. It is a free, playful learning platform that is suitable for any subject and age. Using this tool is an excellent substitute for purchasing expensive classroom feedback consoles. All you need is your own computer, projector and smartphones in the classroom. The process of checking understanding or discussing an issue will turn into a real exciting game. It is necessary to indicate how the game will be organized: in the classic way, where everyone plays for himself, or you can play in teams (in this case, before the time for response starts, the teams have an additional 5 seconds for joint discussion). The second example of computer game is Quizlet [6]. It is an online service that will help a teacher master new words and concepts by working with flash cards. The game will revive the educational process, increase the motivation of students and help to effectively master the necessary terms and concepts in any subject. The 3-d example is Algodoo [7]. It is a graphical animation editor based on XML technology that allows students to create objects "on the fly" by the laws of physics. The next game is Minecraft. It is from the English words "mine" and "craft". Minecraft is an indie-computer game in the genre of sandbox, which was developed by the Swedish programmer Markus Persson and published by his company Mojang AB. As for the game for learning foreign languages through communication, the multiplayer game Blade & Soul is the best suitable [8]. Blade & Soul is an MMORPG game which was developed by the Team Bloodlust, owned by the Korean giant NCsoft. The development team includes renowned Korean artist Hyung Tae Kim as Art Director of the project and Jae-Hyun Bae as Executive Director. The first information about the game appeared in 2007, when NCsoft, shortly before NCmedia Day, announced an MMORPG under the development, codenamed Project M, the main focus of which will be martial arts in the world of Asian fantasy. According to the developers, they drew inspiration from the cultural images of such countries as Korea, China, Mongolia, Taiwan, etc. There are four races in the game. They are Jin / Sheng, Gon / Wang, Lyn / Lin and Yun / Feng. 12 classes were developed for the game: Blade Master, Kung-Fu Master, Force Master, Destroyer, Assassin, Summoner, Sword Master Lyn, Warlock, Qi Master, Gunner, Zambato, Archer, and Astromancer. In 2014, one more class was added. It was the Warlock (Spirit Master). The game developers initially planned to engage players in tournaments and battles for prizes. So it is not surprising that it was the esports part of the project that "shot" and hitting the target audience, which has been engaged in heated discussion of the past championships for several years. The type of battles chosen by the team of creators of the game in order to pit players against each other for the right to participate in prestigious championships with good cash prizes as a reward for victory is not entirely usual for the player. Instead of trying to make such battles massive, the developers are the opposite reduced everything to a confrontation

between players in 1v1 and 3v3 formats. The equipment characteristics are not taken into account in the corresponding arena modes. There are also arenas in the game that allow players to fight in a 6v6 format. The teams consisting of 3 players participate in tournaments. The battles of the teams are carried out with an alternation of 3v3 and 1v1 modes.

Conclusions. The playing is regarded as the most accurate model of communication, where the verbal and non-verbal behavior of partners is closely interconnected. The playing activity is best suited for preparing specialists for practical activities, because it fully meets the task of developing professionally-oriented speech skills in the imitation environment.

Список использованных источников:

1. Searle, J.R. Intentionality / – J.R. Searle. – Cambridge: Cambridge University Press, 1983. – 273 p.

2. Хейзинга, Й. Человек играющий / Й. Хейзинга. – М. : Азбука-Классика. Non-Fiction, 1992. – 41 с.

3. Скляренко Н.К. Обучение речевой деятельности на английском языке в школе / Н.К. Скляренко. – К. : Рад.шк., 1988. – 150 с.

4. Маслыко Е.А. Настольная книга преподавателя иностранного языка. / Е.А. Маслыко, П.К. Бабинская, А.Ф. Будько. – Минск : Высшая школа, 2004. – 263 с.

5. Kahoot [Электронный ресурс]. – Электрон. дан. – [М.]. : Википедия. – Режим доступа : <https://ru.wikipedia.org/wiki/Kahoot!>

6. Quizlet [Электронный ресурс]. – Электрон. дан. – [М.]. : Википедия. – Режим доступа : <https://en.wikipedia.org/wiki/Quizlet>

7. Algodoo [Электронный ресурс]. – Электрон. дан. – [М.]. : Википедия. – Режим доступа : <https://en.wikipedia.org/wiki/Algodoo>

8. Blade & Soul [Электронный ресурс]. – Электрон. дан. – [М.]. : Википедия. – Режим доступа : https://ru.wikipedia.org/wiki/Blade_%26_Soul

© Попкова Е.С., Башмакова И.С., 2020

УДК 004.89

ИСКУССТВЕННЫЙ ИНТЕЛЛЕКТ – ХОРОШО ЭТО ИЛИ ПЛОХО? ARTIFICIAL INTELLIGENCE – GOOD OR BAD?

Попов Ф.П., Савицкая Т.П.

*Российский государственный университет им. А.Н. Косыгина
(Технологии. Дизайн. Искусство), Москва*

Mostly the majority of people use the term "artificial intelligence" to describe machines (or computers) that imitate "cognitive" functions of the human beings that are usually associated with the human mind and such notions as "learning" and "problem solving"[1]. Artificial intelligence (AI) is the

intelligence demonstrated by machine, unlike the natural intelligence displayed by humans and animals. Leading AI textbooks define the field as the study of "intelligent agents", any device that perceives its environment and takes actions that maximize its chance of successfully achieving its goals. No matter what is said about the AI the problem of its necessity put forward by the scientists exists. Many of them are sure that AI it is the greatest achievement of the human mind and it will undoubtedly lead humanity to flourishing. The others think that it may be disastrous for people and will lead to their degradation.

In the article we would like to dwell on the problem of the AI impact on the life of people and whether and how it should be developed, as well as the necessity to teach of machines AI. Considering the problem of AI extraordinary fast development in the history of mankind from the viewpoint of its use for the human beings in different forms we can't but acknowledge that the problem is really hard to solve. The main question is whether AI is really of significant importance for people. In the article we would like to consider both of the view points.

So, the first question that arises is if AI can be useful for humanity? No doubt it sure can. The machinery has been making a great favour to humanity throughout our history. Nowadays, we can hardly possible to imagine our living without Internet and its benefits. Everything we would want to know is right here, in Internet, and the needed amount of information can be received in one click. Whatever we would like to get and learn can be provided to us. In moments we can learn everything we would want to learn. AI technology is, indeed, highly helpful for people. Invented and developed to make people's life easier it can be used for making quick and best decisions, multiplying sums and correcting mistakes, navigating and fulfilling 3D operations. These not all the functions AI can fulfill. In different spheres of industry and servicing there are many minor things done by AI. Fulfilling different functions AI seems to be an individual with its own mind and possibility of making decisions. It is designed to make humans life much easier. But, if we view the computer as a machine with its own independent mind, will it be able to do only good? That is the problem.

Let's look at TV fantastic series "Person of Interest". In the centre of it is a unique machine that is capable of predicting different sorts of crimes, differentiating right from wrong, making the right decisions, saving people. Though AI physically has no power to save humans itself, but the machine is capable of warning people thereby saving them. This is the real advantage of AI designed for people. Its creator spent years teaching the machine to define right from wrong and in the end – he managed to complete his goal [2]. But not all AI machines are created to help people. Speaking about the other machine in the serial "Samaritan" we can see that it is quite different and may be opposed to the first one [3]. It was also built to predict crimes, but the difference between them

was that no one cared about making the machine tell the difference between good and bad. This part was skipped and led to terrifying consequences. The AI machine was incapable of determining what is good what is bad. Its intentions were corrupted and harmful for the humanity. It tried to win the world. Having been designed for good it brought misfortune to people. Thus, a necessity arises –to teach AI machinery and their creators be helpful and never train it to work against people. Training and learning are key factors. We believe it is possible to design an AI capable of doing only good things though it might take a great amount of time while people learn how to do it. AI machines can be compared to babies, they should be taught to think what is right and what is wrong before it is too late. The teaching AI thinking right and warning people of irreversible or harmful consequences is of great necessity as AI can be able of doing unimaginable amount of damage to humanity, if compared to an individual, and its developers must not forget about it [4].

Another problem of AI is that being highly developed, sooner or later it will take control over practically every part of our life. Today AI seems to be becoming an independent -of -the-man system which doesn't require the help of a man. Naturally the question arises - if AI is to be at the head of everything, what reason are the humans for?

The greatest scenario of AI creation and development might be the vision that AI is designed to make our life easier while we do nothing. But is it really possible? In our opinion the idea is an absolute utopia. Can humans get over themselves, forget about the greed and hypocrisy, and start to care not about money but people? Honestly, we don't believe it. The more people live the worse they become. All those unleashed wars and crimes committed against humanity led the countries and the peoples to destroyable, misfortunes and miserable existence. Slavery, genocide, racism are just a few positions in the endless list of human sins which have become worse with years. Remembering it we think that the development of AI would only harm humanity. It will influence the peculiar traits of people's character and change them for the worse. The people may disappear as an intelligent race.

To sum it all up, we are sure that it is of great necessity to find a way out in the process of changing people's mind for artificial intellect. Otherwise a thoroughly designed and developed by evil-minded and corrupted people AI technology may lead to irrevocable consequences. If not controlled AI may destroy the humanity. No doubt, AI should be developed further but the dangerous effects of it must be taken into consideration.

Список использованных источников:

1. Artificial intelligence [Электронный ресурс] Режим доступа: https://en.wikipedia.org/wiki/Artificial_intelligence
2. The machine AI [Электронный ресурс] Режим доступа: <https://25yearslatersite.com/2020/07/15/the-machine-ai-of-interest>

3. Person Interest Show [Электронный ресурс] Режим доступа: <https://screenrant.com/person-interest-show-samaritan-ai-explained>

4. The Most Corrupt World Leaders [Электронный ресурс] Режим доступа: <https://integritas360.org/2016/07/10-most-corrupt-world-leaders>

© Попов Ф.П., Савицкая Т.П., 2020

УДК 004.89

**ИНФОРМАЦИОННЫЕ ТЕХНОЛОГИИ В 21 веке
И ИХ ВЛИЯНИЕ НА ЖИЗНЬ ЛЮДЕЙ
THE INFORMATION TECHNOLOGIES OF THE 21ST CENTURY AND
THEIR INFLUENCE ON THE LIFE OF PEOPLE**

Рябов Д.Ю., Савицкая Т.П.

*Российский государственный университет им. А.Н. Косыгина
(Технологии. Дизайн. Искусство), Москва*

These days, some people think it's good and prestigious to acquire the knowledge of informational technologies (IT), and are dreaming to use them whenever and wherever possible. The relevance of this sphere of science is very huge today, the ideas of IT are fast developing and seem to be our future. To be a programmer is considered to prestigious and engaging and demanded.

In the article we would like to dwell on the the pros and cons of IT developments including the programmer's profession.

To begin with, we would like to draw the reader's attention to studying IT at schools, universities, etc. At school, children are taught to use a computer and get the knowledge of various programmes. Further education of children takes place at colleges and universities. There children learn more about programming languages such as Python, Java, C++, Delphi and C#, and get to know the structure of devices and computers. It is necessary to note that while learning computer science at schools the youngsters get much interested in it and devotes much time to develop computer skills and acquisition of its possibilities.

We are of those people who believe that computer science is the subject of the future. Firstly, because now IT- sphere is developing wildly fast and, in the future everything will be on it, as people will improve and simplify their lives through technologies. Remembering that it is one of the youngest professions, it, undoubtedly, will develop and create a lot of additional opportunities for those people who dream of discovering something new in this area. When receiving higher education IT specialists can take specialized courses in programming while studying, which is very convenient and helpful for becoming a skillful programmer. The experienced programmers are in great demand today which means they have no trouble with finding a job. All companies, both small and big, try to hire a skillful IT worker promising him high salaries and profitable

conditions of work which makes the profession more attractive. An opportunity to work remotely contributes to the attractiveness of the specialty.

The impact of informational technologies on our lives is obvious. Young and fast developing IT sphere influences practically all sides of people's being. Back in the early 20th century, all thoughts of computers were just distant dreams. The first computer was created in 1943, and since that, the life has become completely different. In the 21st century the computer machinery has changed a lot, exceeded the expectations of people, in many cases looking futuristic and having a very good filling. Nowadays computers help people everywhere: in making correct and fast calculations, organizing data and finding quickly the necessary information. Thanks to modern technology, the process of people's work is simplified. In many cases it is automated to such an extent that people only need to control the correct operation of devices. Robots are widely used in industry and everyday life of people with the robotics being further developed. All these changes occur thanks to computer science and IT. A good example of computer application can be the robot from the cartoon " WALL•E", which no one could imagine to appear in real life.

Today robots can be seen everywhere around us. A good example of it might be a virtual assistant in "Afimall City" that helps people find the right store. Customers get greatly surprised because there is a hologram of a person, but no one can understand where the projection comes from and what makes the robot act as a human being. Robots help people everywhere and give them a chance to spend more time with our family, get less tired and do what we like.[1]

Another good example of successful implementation of IT in our life is GPS. Transportation GPS technology is used today to increase traffic accuracy, to shorten routes, save time and fuel, reduce air traffic delays, and increase flight capacity. Though many transportation issues are still to be solved the future of traffic is sure to be connected with the development of special computer programmes to reduce and overcome all the existing risks and make transit more efficient [2]. Whatever the future of transportation is, IT will play a big role in the life of people, making the world a safer place supporting the quality of the mankind life. The speed of the simplest household items development, for example, kettle and iron, is amazing. Kettle for boiling water on the fireplace or on the stove in the 19-20th centuries turned into a kettle with a set of all possible functions and options for controlling the heating temperature while boiling water. Another simple appliance of everyday use - an iron - has developed as a model with an automatically switched steam and iron things.

All the given above examples are undoubtedly the proofs of IT successfully developed achievements. However, there are people who consider the IT achievements the indicators of a coming danger for people as the further development of it may result in IT controlling the human mind. The creation of

artificial intelligence (AI) may cause many problems for human beings and may result in the destroyal of their moral and material values. The fears of people may come true.

To sum it all up there are two groups of people differing in their attitude towards the IT sphere development - those who think it a necessity and those who are against it. Though belonging to the first group we, nevertheless, consider that the cautions of the other group are not to be ignored. Really, taking into consideration the fact that the IT-technologies develop too fast we must know where this development may lead to. Artificial intelligence is to be strongly controlled letting it do only what can be good for human beings. Otherwise, it may result in unpredictable consequences and ruin the world of people. If a machine knows and can do everything it will not need a man. Thus, the impact of IT technologies on the lives of people is great, but we need to keep it under control so that everything is as we want it to be.

Список использованных источников:

1. Влияние технологий на жизнь человека [Электронный ресурс] Режим доступа: <https://tsa.su/news/vlijanie-tehnologij-na-zhizn-cheloveka/>

2. Влияние информационных технологий на жизнь человека [Электронный ресурс] Режим доступа: <https://multiurok.ru/blog/vliianie-informatsionnykh-tekhnologii-na-zhizn-cheloveka.html>

© Рябов Д.Ю., Савицкая Т.П., 2020

УДК 378.096

**ОБРАЗОВАНИЕ В СФЕРЕ АНИМАЦИИ В США
ANIMATION EDUCATION IN THE UNITED STATES**

Салмина Д.А.

Научный руководитель Орлова И.И.

*Российский государственный университет им. Косыгина
(Технологии. Дизайн. Искусство), Москва*

Animation is one of the greatest forms of art. It combines the best of cinema and drawing, combines these two directions, creating something incredible. Animation is familiar to us from childhood. Each of us grew up watching Disney cartoons or cartoons from other countries. Scenes from cartoons that we watched as children, we remember for a long time. From the animation we had learned the first lessons of social interaction, we studied to determine good and evil. Animation attracted us with bright pictures, smooth movements and hypertrophied emotions. It is impossible to forget the scene of the death of Bambi's mother in the cartoon Bambi, which was released in 1942. However, animation is more than a form of entertainment for children.

American entrepreneur, animator, founder of Walt Disney Productions» Walt Disney (1901-1966) spoke: «I would rather entertain and hope that people learned something than educate people and hope they were entertained». Good cartoons contain adult ideas, but they are understandable for a child. The basis of a good cartoon is a great script, good motivation of the characters. To create a cartoon requires a lot of effort on the part of artists, screenwriters, musicians, programmers, and so on.

But every specialist must pass the appropriate training, which begins with colleges and universities. Therefore, the purpose of this article is to describe the education in the field of animation in the United States, because in this country, the most large-scale animated films have been created for almost a hundred years. It is necessary to list how animation and famous graduates are trained.

But you should start with the questions: what is animation? What is the history of animated films? What types are there? How were the first cartoons created? Are there any trends in animation?

The word animation comes from the Latin "animatio", which is translated as "animation". This word clearly describes the essence of animation-creating live images. Animation is a technique for creating the illusion of moving images by changing frames that change at high speed.

In history, even before the famous invention of cinema by Jean Louis Lumiere (1864 – 1948) and Auguste Louis Marie Nicolas Lumiere (1862 - 1954), there were attempts to create animation. For example, a rotating disk with a drawing and a lantern were used to create moving images. October 28 is considered the international animation day, since on this day the artist and inventor from France Emile Reynaud (1844-1918) showed the first cartoons to the Parisian public. In 1898, American and British film Director James Steward Blackton (1875-1941) and English theater magician, film Director Albert Edward Smith (1875– 1958) created the first puppet film "Circus of Lilliputians»

In 1910, one of the founders of Russian animation, Vladislav Alexandrovich Starevich (1882-1965), created the world's first three-dimensional cartoon "the Beautiful Lukanida, or the war of the Barbels with the Horns". Gradually, the plot begins to appear in animated films, for example, in the animated film by the French artist Emile Kohl (1857-1938) "Phantasmagoria". A character with a personality appears-Gerty the dinosaur. Gerty the dinosaur is a character in the short film (1914) by American animator and cartoonist Winsor McKay (1867-1964). And the very first full-length feature cartoon "the Apostle" by the Argentine Director Quirino Cristiani (1896-1984) appeared in 1918.

But you can't imagine animation without the name of Walt Disney, the Creator of a huge Studio and the incredibly famous drawn character Mickey mouse. Walt Disney created this character in 1928, and Mickey mouse became

the symbol of Disney. The history of animation is extensive. For example, color appears in cartoons, such as Walt Disney's first color cartoon "Flowers and trees" in 1932. But an incredible breakthrough was the cartoon "Snow White and the seven dwarfs", released by the Walt Disney company on December 21, 1937. This cartoon represents a new stage in the development of animation. Further, with each new cartoon, the quality of animation grew, and new ways to make the image smoother and clearer opened up. And the animation is still being improved. With the transition from risky animation to three-dimensional computer development only accelerated.

There are several techniques:

1) Hand-Drawn animation. Hand-drawn animation can be done in the presence of a Notepad and pencil, because hand drawn animation is time-lapse photography character movement. In traditional animation, images are drawn separately by artists manually. Later, a new technique was invented, when backgrounds were drawn separately from the characters. They were drawn on transparent celluloid sheets. So the animators saved time. For example, the short cartoon "Gertie the dinosaur" was drawn completely by hand along with the background and the dinosaur, each frame copied the other with minor changes, which took a very long time.

Drawn cartoons had pros and cons. One of the advantages is the "soulfulness" of the hand-drawn animation, the feeling the viewer gets when realizing that each frame is drawn manually. However, hand-drawn animation is limited in the scale of what is happening. No matter how talented the artists are, creating a complex battle or crowded scene requires depth, which is not enough in the 2D world. By the end of the 20th century, hand-drawn animation moved to small screens as animated series or independent projects. Walt Disney studios were closed, and the last attempt was the cartoon "the Princess and the Frog" by famous Directors Ron Clements (born 1953) and John Musker (born 1953), which was released in 2009, but did not bring the expected success, although it was nominated for an Oscar. There have been no more attempts at large-scale animation at Walt Disney studios at the moment. The era of computer animation has arrived.

2) Computer animation. Computer animation is a type of three-dimensional animation that is created using three-dimensional computer graphics. The development of computer animation is strongly linked to the development of technologies and corresponding software packages. The beginning of computer graphics can be called 1961, when the American information scientist Ivan Sutherland (born in 1938) developed the Sketchpad system. It was this system that laid the Foundation for computer graphics. Currently, most animated cartoons are created using computer-generated images (CGI). Cartoons are not drawn on celluloid sheets. Programmers and animators create 3D models of characters and locations, work out details of hair, clothing,

and skin, creating a detailed 3D model. The first full-length animated film created using computer graphics was Toy Story (1995) by Pixar studios. The animated film by one of the founders of Pixar and Walt Disney Animation Studios was a breakthrough in animation and set the trend for 3D graphics.

Since technology did not allow showing detailed people, it was decided to make the main characters of toys, as they are easier to animate. Technology has evolved, textures have become clearer, the skills of animators who worked closely with programmers and mathematicians have grown, and now the art of 3D animation allows you to create incredibly detailed and large-scale scenes with a large number of light sources or characters. For example, in the animated film "Tangled" (2010) in the climactic scene in which the horizon is filled with burning lanterns. And one scene has about 46,000 lights. According to Disney studios, each lantern had a separately drawn fire consisting of 10,000 small light rays. This scene is also the most popular. Three-dimensional animation also has pros and cons. For example, when the cartoon "Tangled" was just in development, the question arose between the creators whether to use hand-drawn or computer animation. Computer animation has incredible possibilities for creating large-scale and impressive visual images. For example, the main character's hair is 21 pounds long and has more than 100,000 individual curls. Computer engineer Kelly Ward defended her thesis on computer animation of hair. To draw a similar length in action scenes, while respecting physics and anatomy, hand-drawn animation lacked features. However, 2D animation is more soulful, because each frame is a drawing, real lines that the artist drew.

Each of these types of art is incredibly beautiful, each of them has pros and cons. But they can also be combined: in the Disney cartoon "The Hunchback of Notre Dame" (1996), 3D technologies are used in the holiday scene to create a crowd, and the cartoon itself is using hand-drawn animation. The creators of the animated film "Spider-Man: Across the Universes" (2018), Bob Perstchetti (born 1973), Peter Ramsey (born 1962) and Rodney Rothman wanted to transfer the viewer to the comic and combined CGI animation and drawing techniques of comics.

However, all of the above starts with education. Animation colleges and universities in the United States are considered among the best in the world, as their graduates go directly to major studios such as Disney, Pixar, and DreamWorks. Students continue to create cartoons using hand-drawn animation and 3D graphics, using plasticine and puppet animation. The most important University in the country is the California Institute of the Arts.

This private art University in Santa Clarita, California is the first higher education institution in the United States created specifically for the study of fine and performing arts. A special feature of this University is that it was created on the initiative of Walt Disney in 1961. CalArts has taught masters such as Pulitzer prize-winning Mel Powell. He was the founding Dean of the

faculty of music. American abstract artist Paul Branch was the Dean of the school of art. American author Richard Farson was the Dean of the school of design. A special feature of CalArts and other universities that train specialists in the field of animation is the close relationship between the Humanities and Studio practice. The Foundation of CalArts is a commitment to interdisciplinary research. In this way, students develop the skills of analyzing the world around them that are necessary for creating cutting-edge art forms.

For example, the cartoons " Snow White and the seven dwarfs "(1937) and " Frozen " 2013 show how the view of traditional fairy tales has changed, how the female characters and their role in the plot has changed. Female characters are becoming more independent and now it is not necessary to have love interests. CalArts trains specialists in various fields, not limited to one profile. Students study computer and hand-drawn animation. But it all starts with the basics, the study of colors, anatomy, and composition. The first year is devoted to courses in design, drawing, color, storytelling, and character animation. The second course is devoted to dialogues, sound effects, and music selection. Cinema has a great influence. Then the student creates their first cartoons during their studies. But an important feature of this University is that in the 4th year students themselves form a training program of interesting and necessary subjects

At this stage, a professional-level portfolio is created. Graduates of this University create world cinema. Among the graduates is Tim Burton (born in 1958). While still a student, he created cartoons that show the author's style. He touched on the themes of death, the rejection of a person by society, but the main thing is the unusual style of drawing Tim. Burton's. Among his famous works are the puppet cartoon "Corpse bride" (2005) and "Vincent" (1982) The aforementioned John Lasseter, who directed the revolutionary cartoon "Toy Story", also graduated from CalArts. It was at this University that Lasseter first heard about the new character animation program. The teachers were Eric Larson (1905-1988), Frank Thomas (1912 - 2004), and Ollie Johnston (1912-2008). They were one of the "nine old men of Disney". Eric Larson started a program at the California Institute of the arts that brought a new generation of animators to Disney studios. Among the graduates was John Musker-Director of the cartoons " the little Mermaid "(1989)," Aladdin "(1992)," the Princess and the frog "(2009)," Moana " (2016). He directed all of these cartoons with Ron Clements. He was also a student of Eric Larson. Also among the graduates was Brad Bird (born 1957). His animated films " the Incredibles "(2001) and " Incredibles 2 " (2018) show the progress of computer animation. The animated series that today's children watch are also directed by CalArts graduates. For example, Alex Hirsch (born in 1985) created the popular animated series "Gravity falls", which was loved by both children and adults. Pendleton Ward (born 1982) was one of the creators of the fantasy animated series adventure

Time (2010 – 2018) along with Patrick McHale (born 1983). Patrick McHale also created the mini-series Over the Garden Wall (2014), which was nominated for an Emmy award. This is not a complete list of CalArts alumni.

Thus, graduates of one of the best universities in the United States are reforming the animation industry and making discoveries in the field of computer animation. Under their leadership, cartoons are more serious. It is important that at the stage of training the student learns what he is interested in, practices a lot and tries new things.

Список использованных источников:

1. Уильямс П. Преврати свою жизнь в магию / Денни Джим, Т. Л.Платонова. – М. : Бомбора, 2020. – 368 с.

2. Уильямс Р. Аниматор: набор для выживания. Секреты и методы создания анимации, 3D-графики и компьютерных игр / Уильямс Ричард. – М. : Эксмо 2018. – 392 с.

3. Рамин З. Мир фильма «Человек-паук: через вселенные». – М. : ЭКСМО, 2019. – 204 с.

© Салмина Д.А., 2020

УДК [378.147:33] (44)=133.1

**СИСТЕМА ЭКОНОМИЧЕСКОГО ОБРАЗОВАНИЯ ВО ФРАНЦИИ
LE SYSTÈME D'ÉDUCATION ÉCONOMIQUE EN FRANCE**

Сарафанова А.В., Юрина Т.Н.

*Российский государственный университет им. А.Н. Косыгина
(Технологии. Дизайн. Искусство), Москва*

L'enseignement économique en France est considéré comme l'un des plus prestigieux d'Europe. Les longues traditions de l'enseignement universitaire, l'originalité préservée et en même temps la polyvalence de l'enseignement français le rendent attractif pour les étudiants russes et étrangers. La France se classe au premier rang des pays non anglophones en terme de nombre d'étudiants internationaux qui y étudient. Un doctorat sur trois est décerné ici à un étranger.

En France il existe actuellement plus de 300 établissements d'enseignement supérieur, dont 77 universités, 78 écoles de commerce et écoles de management, ces derniers sont des établissements d'enseignement supérieur privés reconnus par l'Etat. Ils sont recrutés sur une base concurrentielle. Parmi les meilleures universités de France sont:

École des Hautes Études Commerciales de Paris. L'École supérieure de commerce a été fondée en 1881 en tant qu'établissement d'enseignement d'élite pour les futurs entrepreneurs et gestionnaires. Elle est considérée comme l'une

des écoles de commerce les plus prestigieuses d'Europe et est classée en tête du classement du Financial Times.

ESCP Europe. ESCP Europe a été fondée en 1819 et est la plus ancienne école de commerce au monde. Aujourd'hui l'université compte des départements académiques dans cinq villes européennes, mais c'est l'école parisienne qui reste la première et la plus prestigieuse. ESCP Europe est considérée comme l'une des meilleures écoles de France pour une formation commerciale moderne et une préparation aux affaires.

Toulouse 1 Capitole University. L'université accueille plus de 21 000 étudiants, dont 18% sont des étrangers. En outre, L'université propose un grand nombre de programmes en anglais et une éducation abordable dans des domaines tels que l'économie, les communications, la gestion et l'informatique.

International University of Monaco. C'est une petite université prestigieuse avec seulement 600 étudiants. La tâche principale de l'université est de former des professionnels pour travailler dans le segment du luxe. Un avantage important de l'université est ses liens étroits avec des organisations et des marques prestigieuses, ainsi que la possibilité pour chaque étudiant de subir plusieurs stages à la fois pendant la période d'études.

Montpellier Business School. C'est une des plus anciennes écoles de commerce de France. L'école est accréditée par AACSB, AMBA et EPAS et propose un large éventail de programmes d'études, du premier cycle au doctorat [1].

Les universités françaises sont en constante évolution. Même pendant la réforme de 1968 ans, les divisions structurelles des universités ont été modifiées: les diplômes par faculté et subdivisions ont été créés unissant les fonctions administratives, fonctions scientifiques et pédagogiques, elles sont appelées «unités d'enseignement et de recherche» (UFR). Donc, aujourd'hui dans les universités françaises les unités structurelles correspondant à nos facultés peuvent être appelées "UFR", "UFR - faculté", "département", "école", "institut". Ainsi, à l'Université Pierre-Mendès-France (Grenoble-2) il y a les suivants unités structurelles associées à l'éducation économique: (UFR) Gestion économique et sociale, UFR - Faculté des sciences économiques, Graduate School of Business (ESA), CIEP Institute for Policy Studies). La formation des futurs économistes, managers et administrateurs est organisée par cycles. Chaque cycle fait partie de l'orientation professionnelle, de l'acquisition qualifications professionnelles, travail scientifique, développement personnel. Pour la première année du premier cycle des départements économiques des universités les personnes titulaires d'un baccalauréat de n'importe quelle série sont acceptées sans examen ou diplôme équivalent. Le premier cycle a la fonction d'orientation professionnelle et formation scientifique générale. Les étudiants qui décident de suivre un cours universitaire complet formation, dans le premier cycle choisir soit «sciences économiques» soit «gestion». Pour le

département des "sciences économiques", le bloc de disciplines obligatoires comprend: analyse économique (correspond à notre cours "Théorie économique"), sciences mathématiques, méthodes d'analyse quantitative en économie (bases statistiques, comptabilité et système de comptabilité nationale), informatique, histoire économique, économie monétaire et financière, fondements du droit et cours très spécifique "Développement, croissance et crise" qui est une sorte de philosophie française du développement [2].

Le deuxième cycle basé sur le diplôme de l'enseignement universitaire général est la poursuite et l'approfondissement de la formation reçue au premier cycle. Il est associé à la clarification de l'orientation professionnelle des étudiants. La première année d'études se termine par l'octroi d'une licence.

Le troisième cycle propose aux titulaires d'un diplôme «Maîtrise» une formation approfondie caractère de recherche avec une spécialisation élevée. L'inscription pour le troisième le cycle n'est pas automatique et les critères d'acceptation varient en fonction université et spécialité. Un entretien, des tests et une lettre de justification sont nécessaires.

Le troisième cycle de l'éducation économique comprend trois diplômes:

Diplôme d'Enseignement Supérieur Spécialisé (DESS). La préparation à ce diplôme dure un an et comprend des cours théoriques une certaine orientation professionnelle, de trois à quatre mois stage et soutenance de la thèse rédigée sur la base du stage. La formation prépare directement à l'activité professionnelle.

Diplôme d'enseignement supérieur (DEA). La durée de la formation est de 1 an. La sélection des candidats tient compte de la capacité à effectuer des travaux de recherche. Ce diplôme est une dédicace aux travaux de recherche, il ouvre la voie aux études doctorales. La durée des travaux sur un mémoire est de deux à quatre ans.

Diplôme Supérieur de Recherche (DSR). Un diplôme universitaire non reconnu à l'échelle nationale [3].

En comparant la qualité de l'enseignement dans les universités et dans les «grandes écoles», on peut noter qu'au deuxième cycle, les diplômés des écoles de commerce et de gestion ont un avantage sur les diplômés universitaires en ce sens qu'ils sont mieux préparés pour les activités professionnelles. La dualité du système français d'enseignement économique (présence de deux types d'universités) a ses avantages. Différents types de «grandes écoles» et d'universités se complètent, gardent leur spécificité, occupent une certaine place dans le système général. Dans le cadre du système différencié existant, les entreprises et les administrations reçoivent du personnel de nature différente, ce qui leur permet de les manœuvrer avec souplesse en fonction de la situation économique.

Le système d'enseignement universitaire établi en France permet aux étudiants des premier et deuxième cycles changer d'orientation, passer d'une filière à l'autre sans augmenter la durée totale de la formation. Pendant de

cursus universitaire, des examens sévères ont tendance à réorienter et parfois même à abandonner une proportion importante d'étudiants. Ainsi, ce système sévère permet de déterminer avec précision les capacités et les inclinations professionnelles, tout en permettant simultanément la transition vers d'autres domaines d'études. A travers son système d'enseignement supérieur, la France obtient des économistes, cadres et administrateurs de haut niveau, mais 80% des étudiants de première année des universités ne recevront jamais de diplômes de troisième cycle. D'autre part, un fort décrochage des étudiants qui n'ont pas un niveau d'éducation suffisant, cela aggrave le système déjà complexe d'emploi des jeunes. L'insatisfaction des étudiants se transforme parfois en troubles et en agitation.

Le système éducatif, qui se développe depuis des siècles en France, a ses propres mutations liées au progrès scientifique et technologique.

Pour entrer dans une université en France, un étudiant russe choisit une spécialité et un niveau d'enseignement, il choisit une université, il doit se préparer à en passant les examens, l'étudiant doit prendre une décision concernant l'hébergement et demander un visa. L'étudiant doit se préparer à son admission au moins un an à l'avance [5].

Список использованных источников:

1. Hot Courses [Electronic resource] Access mode: <https://www.hotcourses.ru>
2. «La science économique entre deux siècles », La Recherche, 2000.
3. Global Class [Electronic resource] Access mode: <https://www.global-class.ru>
4. GRAVOT Pierre Économie de l'éducation Economica/Paris, 1993.
5. Université de Toulon [Electronic resource] Access mode: <https://www.univ-tln.fr>

© Сарафанова А.В., Юрина Т.Н., 2020

УДК 378.14.015.62

АКТУАЛЬНЫЕ ПРОБЛЕМЫ СИСТЕМЫ ВЫСШЕГО ОБРАЗОВАНИЯ В РОССИИ THE CURRENT PROBLEMS OF THE HIGHER EDUCATIONAL SYSTEM IN RUSSIA

Сарханова А.С., Савицкая Т.П.
*Российский государственный университет им. А.Н. Косыгина
(Технологии. Дизайн. Искусство), Москва*

It is universally known that educational institutions play a great socio-economic role providing professional training of labor resources in modern society. The stability and efficiency in all the spheres of people's quality of life

depend on the qualified and educated workers and are the most important factors of business success.

The article is aimed at covering the main problems which are encountered by the educational institutions.

The role of higher education system is especially important as in the process of training the students acquire the knowledge and skills necessary for the quality performance of labor functions and job duties. [1] Furthermore, higher education is to develop the students' potential abilities and creativity which are so much in demand nowadays. For this reason, the tuition system in higher schools today is viewed by economists as a form of individual investment, i.e. capital investment that brings multiple returns in the long run (the theory of "human capital" Nobel laureate Harry Becker).

The activity of higher educational institutions depends on various factors. On the one hand, in accordance with the strategy of the country's long-term development the universities have to reconsider their approaches to the ways of training and follow the current directions of the state educational policy. On the other hand, higher schools are forced to focus on the market situation in the country and take into account the marketers' changing demand for educational services. In other words, in the market economy the universities carry out educational activities as economic entities and cannot afford to ignore the interests and needs of target audience (customers). The relationship between these two main factors is the source of the main problems and trends in the higher educational system.

In order to reorient higher education in accordance with the principles of the market approach, the Russian Federation adopted a program / strategy for the modernization of higher education based on the Bologna Process, the convention adopted by the European Union in 1999. This system focuses on the solution of the following tasks:

1. the formation of a single educational space on the territory of the European continent and the adequate integration of Russian universities into this space;
2. the provision of the demand for educational services, as well as for customer satisfaction (i.e. students and their parents as customers);
3. the formation of mechanisms for the participation of employers' representatives in the development of curricula and programs;
4. the quality improvement of the educational services and creation of conditions for the transition to modern (interactive and practice-oriented) teaching methods. [2]

As a result of the reform implementation in the native system of higher education, firstly, a two-level system of professional training of specialists has been formed: bachelor's and master's levels of education (although the training of specialty was given up, which violated the harmony of the system). [3]

Thanks to this, bachelor graduates were given an opportunity to continue their studies in the magistracy of other universities including the foreign ones. Secondly, the competence-based approach was taken as the basis for the preparation of curricula and training programs, i.e. orientation on the formation of a set of necessary skills in students (not a stock of information), corresponding to the profile of the future specialty. Thirdly, universities were given more authorities in the planning of the educational process. Today federal state educational standards (FSES) establish only half of the compulsory subjects in bachelor's programs, and up to 30% of subjects in master's curricula. Therefore, universities can more adequately respond to the trends in the labor market. Fourthly, while organizing the students' training activity special attention was paid to the students' independent work (IWS) in order to stimulate them in acquiring new skills and developing the necessary abilities. In this case, the role of the teacher is to be changed from a lecturer for a mentor.

The former Minister of Science and Education of the Russian Federation A. Fursenko placed great hopes on the Bologna system, considering it a panacea for all the problems of the native higher education. It should be noted that the decision to switch to European higher educational standards was made without taking into account the opinions of experts and representatives of universities, not to mention public opinion (students and parents). This reform was supposed to quickly reorganize the old conservative (and ineffective, according to the minister) system and create an innovative one. Experts in no way disputed the need to increase the innovative potential of native education, but the overwhelming majority of higher schools' workers justly objected to the chosen reform strategy. Nevertheless, foreign innovations were accepted by the Government educational bodies without proper taking into account the adaptation of the Bologn system of education to domestic conditions and requests. [4]

Today an obvious contradiction between the objective prerequisites for the modernization of higher education in Russia and its implementation including the directions of education and the methods of it is evident. In our opinion, this contradiction is the main reason for the low efficiency of the reform resulting in the inertial resistance on the part of the universities. Moreover, it can be stated that the main objectives of the educational reform have not actually been fulfilled. In other words, the old system was broken while the benefits of the new system are questionable.

In particular, the following shortcomings of the higher education reform may be highlighted:

1. the demand for bachelor graduates has decreased;
2. the quality of training has worsened (caused by the reduction in the amount of classroom work for the sake of the IWS);
3. the availability of educational services (master's level) has decreased;

4. the level of practice has not improved;
5. no mechanisms have been created to involve representatives of employers in planning the educational process.

To sum it all, we would like to stress that improvement of the current system of higher education and building an effective and innovative system requires the solution of the above problems. The improvement of the current situation in higher schooling requires joined and coordinated efforts of experts, officials, representatives of employers, students and the public to develop a common vision of the optimal model of the native higher education system.

Список использованных источников:

1. Государственная программа «Развитие образования», утверждена постановлением Правительства от 26 декабря 2017 года № 1642.
2. Концепция модернизации российского образования на период до 2010 года. Утверждена приказом Министерства образования РФ от 11.02.2002 N 393.
3. Клячко Т.Л. Последствия и риски реформ в российском высшем образовании. Научные доклады РАНХиГС. – М.: Издательский дом «Дело», 2017. – № 17/3.
4. Положихина М.А. Реформы высшего образования в России и их критика // Социальные и гуманитарные науки: Отечественная и зарубежная литература. Сер. 2, Экономика. – 2018. - №3.
5. Реформа высшего образования: отечественный и зарубежный опыт. Бюллетень в сфере образования. Режим доступа: <https://ac.gov.ru/archive/files/publication/a/13584.pdf>

© Сарханова А.С., Савицкая Т.П., 2020

УДК 372.881.111.1

**РЕСУРСЫ ДЛЯ ОНЛАЙН ОБРАЗОВАНИЯ
RESOURCES FOR ONLINE EDUCATION**

Свердликова М.В., Мишина Е.Ю.
*Российский государственный университет им. А.Н. Косыгина
(Технологии. Дизайн. Искусство), Москва*

Online education acquired its greatest relevance during quarantine in 2020. More and more people decided to try different online educational resources to learn something new both in Science and Humanities. This became a significant impetus for development of education on the Internet. Even world-known Universities began publishing their lectures for free both to advertise themselves and to give users an ability to get education without leaving home. In this way remote education is divided into online universities, platforms with courses, which can be free or paid, online schools for schoolchildren and

graduates, where they can get help to pass their tests or exams, different educational channels on YouTube and, obviously, thematic forums in social media.

Generally, online university is a platform that affords to master a profession without leaving home. Anyone who wants to join the university pays for the education and gets the opportunity to watch lectures, participate in seminars and to do different tasks, which is then checked by a competent teacher. Let's take a closer look at what it is using the example of Netology University.

Netology offers programs of getting education and skills in different modern and demanded spheres, such as marketing, design, analytics, soft-skills, business and management, programming and MBA. Student can choose a course inside any of these fields. There are free and paid courses. The free ones usually last several weeks and are only an introduction to the profession. It will not teach you some skills but will explain in detail what are the main tasks of this or that specialist, how to get the workplace or how to advertise yourself properly. During the paid course, which lasts several months student will improve his skills and master some new programs. For example, if you want to become a designer, you can delve into the web-design or graphics and learn how to use Adobe Illustrator or Figma. Course "Profession" lasts from six months to a year and directly teaches students a profession from scratch, for example, it may be a system administrator, software tester, java-developer inside the complex of programming courses. In such programs there are strict start and end dates of education. Obviously, studying is fully online with evening classes and practice tasks with strict deadlines. In the long run graduates will master a new profession, get the portfolio and necessary contacts. As the usual offline-universities Netology gives its graduates a professional retraining diploma, which confirms the successful completion of studying. You can pay for your education either all at once or in installments and it will cost about 90\$ per month. It is easy to notice that getting education online is much more cheaper and faster than offline. The reason is that there are no general education disciplines and student studies only those subjects that will be useful for his future career from the first day of the course. Other online-universities, such as GeekBrains, SkillBox, Khan Academy and SkillFactory usually use the same principle. The difference may be in the cost or duration of education and in the courses, that university offers.

Platform with courses differs from the universities in that it helps to master certain skills in any field of knowledge. Also it does not require rigid deadlines, so it is up to student when to study and when to relax. You can even forget about your education for some time and get back later and it will not influence your grades. The most well-known web-site is Stepik. Stepik is Russian educational platform and it is a designer of free online-courses. In

Stepik one can not only take courses but create his own program. Many universities use this ability to develop their online services. There are courses both in Russian and English languages, both free and paid. Nevertheless, about 80% of lessons are free and available for everyone. A lot of companies such as Samsung, Computer Science Center, Mail.ru and famous universities like MIPT, HSE, BFU post their courses there.

The choice of educational programs is very large. It includes humanities, statistics, data science, mathematics, IT, biology and medicine. There are courses for schoolers as well. The platform helps them to prepare for the final exams. Let's take a closer look at the example of European University course "Historical anthropology" in Saint Petersburg. You can enroll to the program for free and study at any convenient time. The course consists of 42 lessons, a total of 6 hours of video and 68 tests. If you get any problems while studying you can ask your questions in the comment section and promptly get an answer from the professional teachers. Studying is available for everyone, even if you have not got any special education before, so it is enough to be only interested in the subject. After completion of the course students get a certificate of the European University in St. Petersburg and a Stepik certificate. When you pass your tests, the platform accumulates your points and then, if you have enough marks you will get your certificate. If you performed properly the hard tasks in the tests, which are usually not necessary to solve, you even would get an honors certificate.

Obviously, Stepik is not the one and only educational platform that deals with courses. There are a lot of different web-sites such as Synchronization, Enterclass, EdX, etc. In contradistinction to online-universities the structures of different platforms may differ significantly. In this way, to take the course on Duolingo, the app for learning languages, you have to study regularly. The platform wants you to get the necessary progress every day. Otherwise you will lose your progress and the program will give you the test to revise what you have learned before.

For those who study at school and have problems with some subjects or preparing for the finals there are lots of online schools that offer their help for the schoolchildren from the 1st to the 11th years. One of the large-scaled schools in Russia is Foxford. It is not only the platform with video lessons preparing for NEF, but a huge system with homeschool and external studies, private teachers and even possesses its own textbook for all school subjects. Foxford holds a contest for students where they can prove their skills and get the diploma and the valuable prize.

Foxford homeschool accompanies student from the 1st to the 11th years of school education. Studying there is a simpler and more profitable way than trying to get to some elite private school. The teachers are professors from well-known universities such as MSU or SPBSU, as well as doctors and candidates of

sciences. The school offers live conversations with teachers, full socialization and career guidance by personal curator, that will carry about only one schooler, not about 30, like in a regular school, and prepare for the final attestation. Such school is not only interesting chouse for any child. It may be a more rational way to get education for those who has problems in communicating with classmates, children traveling or living abroad, artists or sportsmen on tour, children with physical disabilities.

Foxford offers courses for preparing to NEF after the 9th and 11th grades. There are short free lessons as well. This is suitable for those who is looking for the help in some specific questions.

The number of such online schools in Russia has increased significantly over the past five years due to the fact that it is difficult for graduates to combine studies at school and preparation for exams. Often, school teachers insist that students must attend school. Many subjects there are optional for pupils so they may not have enough time for conscientious and serious preparation for exams. The online school allows students to independently choose a convenient time to study so they do not have to adapt to the teacher or group anymore. The cost of such courses does not differ much from offline classes with a tutor. In some cases, it is even cheaper, but the benefits of such lessons are much greater.

The variety of online schools allows you to experiment to find the one that is right for you. Aside from Foxford, Webium, UmSchool, Shkolkovo and other schools offer their courses to prepare for exams, so there is always a big choice of online schools.

Let's return to those pupils who want to learn something new with a minimum expenditure of finance and time, spend time usefully in quarantine or just in their free time. YouTube is a limitless opportunity to learn something new. In addition to entertainment channels both cartoons and films, you can find something really useful and interesting. Vsauce is a YouTube channel created by Michael Stevenson. It contains video materials from a variety of scientific and philosophical fields, as well as technology and culture and other topics of wide interest. In the videos Michael examines any issue from the point of view of different sciences and raises the problems of humanity and man. With these videos you can learn a lot of interesting things about astronomy, physics, mathematics, something new about human biology and anatomy, as well as about various physical phenomena that accompany us throughout our life, but we do not notice them. This channel truly awakens the craving and love for science, makes you believe in the magic of mathematics and physics.

Another interesting channel, not related to science as such, but helping people to understand better each other is SBSK (Special Books by Special Kids). Channel founder Chris Ulmer interviews unusual people and children. As a rule, these are the ones who have rare diseases, physical or psychological, people who find it difficult to communicate in society. In the videos they talk

about their daily life, the routines they need to follow due to their illness and the difficulties they experience because of it. In his blog Chris encourages people with disabilities to be treated the way they deserve, that is as full members of society. He proves that a person with some kind of illness does not differ from his absolutely healthy peers. Many interviewed people acquired the opportunity to tell about themselves, find new friends and gain self-confidence, not to feel resentment about their fate anymore. As for the viewer, the channel allows you to find out more about how unusual people live in our world, how to treat them correctly and how in a certain case it will be possible to help them. I classified this channel as an educational one because knowledge and ability to communicate correctly with people with disabilities is very important to everybody.

Of course, various information can be found not only in the video format on YouTube, but also in plain text format. For example, there are many different communities on a social network. On VKontakte you can find collections of lectures from the best universities in the world, collections of some entertaining facts about certain phenomena occurring in our life, various communities for the study of languages or exact sciences, in which participants help each other in learning. On Instagram you can also find accounts that in such a simple and everyday format allow you to learn something new. After all, we all use Instagram to view pictures or read some posts about everyday things. Why cannot this social network be used not to share meaningless news, but something really interesting and useful? Probably, the creators of the following accounts thought about these opportunities. Many online schools publish interesting materials to learn on their Instagram. Thus, they both attract new students to themselves and allow ordinary users of the social network to develop some skills or coordinate them in their education. For example, the Contented Design School publishes many different interesting materials about web design, collections on how color affects perception, aesthetics in design, visualization, new trends in the fashion industry and how to develop your design thinking and how the designer communicates with the client correctly. On the account called Art_Antract you can see reviews of various cultural events, stories about art, whether it is cinema or artistic creation and acting. Also, this account is a news source for those who are interested in art. It tells us about various new exhibitions, what days you can visit museums for free and about some historical places in the city and more.

Probably, in 2020 it has already become clear that the Internet is not just a way to waste your time, but also to spend it for your benefit. The Internet is being revealed as a platform for the most effective advertising of your enterprise and as an opportunity to take advantage of what the world offers you. The COVID-19 pandemic made people think about what they are spending their free time on, which increased so much due to the worldwide quarantine and the

transfer of studying and work to a distance format. It can be said with confidence that the development of the Internet as a global educational platform will not stop along with the self-isolation regime. The pandemic has opened the eyes of many universities and entrepreneurs that you can promote your business online and thus expand the reach of your audience, because you can watch a video or solve a test on your smartphone literally from anywhere in the world. Internet allows you to avoid being bound to a point in space. It also helps people to understand that it is not necessary to invest heavily in education, whether it is a classical university education or just studying something to satisfy your desire. Enough of their own ambitions and interest. The Internet allows you to try to learn something without being ashamed of your inexperience, your ignorance of a particular topic. Thus, it is safe to say that this is only the beginning of the development of online education in the world.

Список использованных источников:

1. Netology.Ru [Электронный ресурс]: онлайн-образование полного цикла. 2011-2020. URL: <https://netology.ru/>
2. Stepik.Org [Электронный ресурс]: образовательная платформа и конструктор онлайн-курсов. 2013-2020. URL: <https://stepik.org/>
3. Foxford.Ru [Электронный ресурс]: онлайн-школа. 2009-2020. URL: <https://foxford.ru/>
4. Vsauce [Электронный ресурс]: бренд YouTube-канала. 2010-2020. URL: <https://www.youtube.com/user/Vsauce>
5. SBSK [Электронный ресурс]: интервью с инвалидами и нейроразнообразными людьми. 2015-2020. URL: <https://www.youtube.com/channel/UC4E98HDsPXrf5kTKIgrSmtQ>
6. Contented [Электронный ресурс]: школа дизайна. 2016-2020. URL: <https://contented.ru/>; <https://www.instagram.com/contented.education/>
7. Art_antract [Электронный ресурс]: искусство, музеи, выставки. 2020. URL: https://www.instagram.com/art_antract/

© Свердликова М.В., Мишина Е.Ю., 2020

УДК 378.095-111

**РОЛЬ БАУХАУЗА
В РАЗВИТИИ МИРОВОГО ДИЗАЙН-ОБРАЗОВАНИЯ
THE ROLE OF THE BAUHAUS SCHOOL IN THE GLOBAL DESIGN
EDUCATION DEVELOPMENT**

Семьянова А.Е.; Мишина Е.Ю.

*Российский государственный университет им. А.Н. Косыгина
(Технологии. Дизайн. Искусство), Москва*

A hundred years ago the Bauhaus school turned the world's view on the modern concept of a design object.

The relevance of this research lies in the significance of the problem of the Bauhaus role in the formation of a new system of art education.

The purpose of this article is to study new principles of the education system developed by the Bauhaus school and to analyze their role in the development of world design education. It is necessary to solve the following tasks: study the innovative approach of the Bauhaus school; identify the main directions of the Bauhaus educational program; identify the significance of the Bauhaus school influence on the further development of world design education.

In 1919 the architect and teacher Walter Gropius created and headed the experimental school-the Bauhaus where a completely new concept of design education was determined.

The old school adheres to the idea of separate existence of two types of creative life-production and craft. There was a significant disadvantage in academic education. A student improved skills at the expense of social needs. This type of education was limited to painting and graphic courses out of the production sphere. However, the movement against the harmful influence of the Academy began, which was led by the ideological leaders of the Bauhaus school.

The ideas of the Bauhaus school were based on the principles of practicality, economy, ergonomics, and functionality. This philosophy of the school was the result of historical events at the beginning of the XX century. After the First World War Germans were in dire need of housing. The Bauhaus school was supposed to help the country with the construction of necessary facilities. Representatives of the Bauhaus school had the task of creating a new style that met the requirements of the time.

The Bauhaus` teaching was based on the idea of functional design. Each of its elements had to play a certain role. Thus, the founder and the first rector of the school Walter Gropius created a minimalistic door handle and set the style of Bauhaus. The main colors of the Bauhaus school style were the colors of the main group such as red, blue and yellow. They were completed with achromatic

colors: white and black. There also were characteristic features of the Bauhaus school such as simplicity of forms, minimalistic fonts and mix of different materials.

Gropius invited talented people as teachers. Among them were such famous personalities as the architect Johann Itten, the sculptor Gerhard Marx, the painters Lionel Feininger and Paul Klee.

The creator of the Bauhaus school's educational program was Walter Gropius. He was sure that only a person who knows the craft and skillfully works with various types of materials is able to correctly operate machines. He created the program so that students could work with a wide range of materials themselves and create real objects at the same time.

One of the main principles of the Bauhaus educational system was the development of craft skills. The first Bauhaus curriculum consisted of three modules: preparatory, practical and construction. At the first stage of training students learned the basics of working with forms and materials. At the second stage they learned craft skills, learned how to create mass-consumption products, and studied shapes and colors in details. In the third year of study students started working on construction sites. This educational approach allowed student to acquire the skills to create works at the intersection of art, design and architecture.

It is interesting, that in the Soviet Union at the beginning of the 20th century schools were formed followers of the Bauhaus ideas -VKHUTEMAS and VKHUTEIN. The educational program of these institutions was also based on the principle of combining creative faculties, industrial and propaedeutic courses. Students were taught a creative, unique approach to their work, while instilling a wide range of knowledge in both the artistic and technical parts. After the disbanding of VKHUTEIN the faculties were attached to other institutions such as MAI (now MARKHI), INPI and Textile Institute (now Kosygin RSU). This educational program does not lose its relevance today. Examples of ideas borrowed by modern designers from representatives of the Bauhaus will be a convincing proof of the significant Bauhaus influence on the innovative appearance of a high-quality design object.

During the heyday of Bauhaus ideas Marianne Brandt created a square steel clock with a dial without numbers. Today this model serves as the basis for creating electronic and smart watches.

Another famous designer of the 20th century Joseph Albers created a set of tables that can easily fit under each other. This idea reflects the principle of modularity. Moreover, form simplicity and minimalism of the color palette helps the item fit into the interior, easy to transport and be compact. Nowadays, this idea is successfully used because it makes the item more convenient, increasing consumer demand for it.

I would like to note that the Bauhaus was able to realize the needs of the people of its time and the ways of social development to find out a new expression of the form. As a result, the main tasks and principles of design as a new form of artistic thought expression were clearly determined.

In conclusion, I want to note that the Bauhaus school allowed us to formulate the main trends in the development of world design education, so now students acquired a universal range of skills for competent work with the shape, color and technical component of a design object. The main principle of creating a design object was determined by Bauhaus representatives, which later became the basis of the world educational program- ideal industrial design is an interaction between aesthetics and usefulness.

Список использованных источников:

1. "Bauhaus 1919-1933", Magdalena Droste, Peter Gössel, Bauhaus-Archiv - 2006.
2. "The Spirit of the Bauhaus", Gabet, Olivier, Издательство-Thames & Hudson, 2018.
3. "B as Bauhaus. ABC of the modern world", publisher-Strelka Press, 2017, Dejan Sudjic
4. "Point and line on a plane", Vasily Kandinsky, AST publishing House, 2019, first publication-1926 г.

© Семьянова А.Е., Мишина Е.Ю., 2020

УДК 378.145.3

**ВОСТРЕБОВАННОСТЬ ЭКОНОМИЧЕСКОГО ОБРАЗОВАНИЯ
И СРАВНЕНИЕ ЭКОНОМИЧЕСКОГО ОБРАЗОВАНИЯ
В РОССИЙСКОЙ ФЕДЕРАЦИИ И США
THE DEMAND FOR ECONOMICS EDUCATION AND THE
COMPARISON OF THE SYSTEMS OF HIGHER ECONOMICS
EDUCATION IN THE RUSSIAN FEDERATION AND THE USA**

Сколченкова С.Ю., Селезнева Л.Н.
*Российский государственный университет им. А.Н. Косыгина
(Технологии. Дизайн. Искусство), Москва*

Before speaking about the demand of economics education, we would like to point out the importance of higher education in general. There are several reasons for getting a higher education. First of all, having a higher education helps to create a quality workforce. The higher education sector plays an important role in delivering training to people at all stages of their careers, from students to senior managers. People who graduated from universities work more efficiently and productively, because they already have a large amount of knowledge that they were given at educational institutions and they have to

apply it in practice. Secondly, having a university degree stimulates the development of innovation. A key role of higher education institutions is to drive innovation in areas that matter to society, such as healthcare, environmental protection, resource security since they need to be improved. It is worth mentioning that a lot of the greatest inventions of recent years were developed at universities. Thirdly, higher education is crucial in increasing employability. Universities provide opportunities for current students to develop industrial expertise through work experience and interns. It allows students to prepare for a highly-competitive job market and to get useful knowledge and experience. What is more, graduates with a university degree have the ability to demand higher salaries, as they are equipped to make significant contributions to the revenue and growth of the companies they work for. That is why, universities have a responsibility not only to provide academic instruction, but also to offer opportunities to learn skills for the workplace, gain industry experience, and benefit from mentoring [1].

If we look at the statistics of the most popular professions in Russia and in other countries, we can come to the conclusion that the occupation of economist has remained one of the most popular one over the last few years. Why does this field occupy a leading position in the rank of the best careers and why graduates want to get an education in this particular sphere? What is the importance of higher education on the economy? In our work we are going to find answers to these questions. We also intend to compare higher economics education in one of the high-ranking Russian universities and in one of the same types in the United States.

What is so remarkable about the profession of an economist and why do many universities offer an opportunity to get this type of education? The first thing is money. It is common knowledge that the average salary of economists is higher compared with other professions. This is directly connected to the liability of this occupation. If an economist makes even a little mistake in the accounting, he or she can endanger the long-term development of the company. Secondly, this job is in high demand in the labor market. Both in America and in Russia, there is freedom of entrepreneurship, so the number of companies and different organizations increases every year, therefore, the demand for highly qualified specialists in the field of economics also rises. That is why, the faculty of economics is one of the most popular areas in universities all around the world. To prove this statement, it is enough to look at the pass rate of students who entered the university to the economic programme. For instance, at the Kosygin Russian State University the pass rate for full-time economics education was 262 in 2020, while the passing grades for other faculties with the same set of subjects were significantly lower. As for American universities, students and their parents have to pay about \$ 40,000 for a year of study in order to get an economics education at Harvard. This tuition fee is significantly

higher than for other educational programmes, which shows that the profession of an economist is also in demand abroad [2,4].

The next point of our work is comparing the economics education curricula in high-ranking universities of different countries. We are going to contrast the following universities: HSE University (Russia) and Harvard University (America). Having looked at the disciplines in each of the universities, we noticed that there are some differences in the range of subjects.

However, one of the few disciplines which is held in both universities is International Economics. Why is it so? It is considered that entering the world market guarantees increased income for companies and the growth of the economy for countries. Nevertheless, there are difficulties in the field of international trade. That is why, future economists should study the mechanisms of world market and learn about the experience of other countries in this sphere. So, the fact that students have such a subject in both universities shows the importance of international trade and international economic activity.

The next thing that should be noted is that both universities have humanities subjects. For example, both Russian and American institutes have such subjects as economic history. Despite the fact that Economics is a mathematical subject, it still includes a certain part of the humanities. Economic history is a branch of science that studies phenomena and processes related to the evolutionary development and interaction of human economic activity. To achieve success in the future, students have to study all the mistakes and achievements made in the past. Therefore, it is important to have this subject in the curriculum.

Harvard also has environmental economics as a part of humanities. This subject occupies a special place in the study as it is a branch of economics that studies the economic aspects of the relationship between nature and society. The economy is primarily concerned with the ways how economic goods are produced. The production of these goods is based on the use of limited resources. Unfortunately, these resources are being depleted every year. Therefore, people need to learn how to solve this problem, for example, by switching from a limited resource to another, renewable one. Due to this fact, this subject is relevant for studying at universities.

As for mathematical subjects, both universities have some of them in their curricula. There is linear algebra at the Higher School of Economics, whereas at Harvard students study applied mathematics.

Having carried out some research, we have noticed that the Harvard educational programme helps students become economists who consciously do their work since it includes such subjects as environmental economics, behavioral economics, etc. The development of the country's economy is necessary, but in the pursuit of increasing income, economists should not forget

about nature and consumers and how they can be affected by this growth of the economy.

It is worth mentioning that at HSE University the educational programme is aimed to develop a strategic mind, an ability to quickly adapt to a particular economic situation. This is what, the curriculum includes such subjects as the basics of statistical observations, probability theory and statistics. In other words, students learn to build forecasts based on the analysis of previous years already at university. This skill is necessary for every professional in this field, because changes in the economy can happen very quickly, and when a specialist can predict them and is partially ready for them, it is much easier to turn these changes in their favor [3].

In conclusion, we would like to say that the profession of economists will be relevant for a long time because every year the market all around the world becomes more open to new ideas which creates new opportunities for companies, customers and governments, and therefore for economists. Economics education was developed and is still developing in its own way, no matter whether in Russia or in the USA. Education at universities in different countries is based on the experience of these countries, so the programmes vary greatly. However, this does not make each programme worse than the other. All of them are unique and valuable, as they prepare good specialists in the field of economy.

Список использованных источников:

1. What is the importance of higher education [Electronic resource] Access mode: <https://digitalmarketinginstitute.com/blog/what-is-the-importance-of-higher-education-on-the-economy>
2. Harvard [Electronic resource] Access mode: <https://www.harvard.edu/>
3. HSE [Electronic resource] Access mode: <https://www.hse.ru/>
4. Kosygin University [Electronic resource] Access mode: <https://kosygin-rgu.ru/eios/index.aspx>

© Сколченкова С.Ю., Селезнева Л.Н., 2020

УДК 796.071.4(430)

ИСТОРИЯ РЕВОЛЮЦИОННОГО БАУХАУСА HISTORY OF REVOLUTIONARY BAUHAUS

Абрамова А.С., Соболева О.С.

*Российский государственный университет им. А.Н. Косыгина
(Технологии. Дизайн. Искусство), Москва*

Thinking about the future, everyone chooses the university where they want to get higher education. Education is the most important part of our life, the process of learning, gaining experience and new knowledge, as well as

training in a particular profession. Sometimes it is quite difficult to choose a university. Everyone wants to study in the best education establishment. Sometimes applicants consider studying abroad. Germany is one of the most popular countries for education where the number of English-language bachelor's and master's programs is growing every year. Therefore, there are many opportunities for English speaking students. Many students specializing in art, design and fashion would like to continue their education in European universities of art. Of course, the most famous art university in Germany as well as throughout the world is Bauhaus.

The Bauhaus was founded in April 25 in 1919 in Weimar and became the most influential school of applied arts, design and architecture of the 20th century. Artists of the Bauhaus created an artistic revolution. It was a place where artists and craftsmen from different countries tried to rethink the world. Representatives of the Bauhaus became the founders of the principles of practical usefulness and rationality of forms, developed a new approach for teaching and working with urban landscapes, furniture and household items.

The founder of Bauhaus Walter Gropius developed a study program that allowed talented designers and artist to create works of art according to the new system of vision of Walter Gropius. He was sure that manual and machine labor differs only in terms of the possible scale of production. The qualified person who knows the craft and works with materials is able to operate machines efficiently and professionally. He believed that the students should not make paper drawings, but work directly with materials and create model samples. Students attended specialized workshops, which included metalworking, cabinetmaking, weaving, pottery, typography and wall painting.

Walter dreamed to establish educational institution that would change the meaning of design and the world in general. He got this opportunity when he became a director of the largest design school of the 20th century. Gropius believed that every artist should know a craft and there is no difference between an artist and a craftsman. These and other principles were included in the declaration adopted in 1919. “Architects, sculptors, painters – we all must return to craftsmanship! For there is no such thing as art by profession. There is no essential difference between the artist and the artisan. The artist is an exalted artisan”[1]. The revolutionary spirit of the manifesto corresponded to the spirit of the post-war period. Gropius developed a large-scale program uniting all types of art with architecture as the main and set the goal to reconsider the human environment [2].

Gropius decided that Bauhaus students should have two mentors for each subject. Craftsmen taught professions and artists worked on their aesthetic inspiration and sense of taste. The first teachers were Johannes Itten, Lionel Feininger and Gerhard Marks. Later they were joined by Wassily Kandinsky, Paul Klee, Laszlo Mohoy-Nagy. Many of the first students subsequently

remained at the Bauhaus as masters. The Bauhaus students were between seventeen and forty-five years old. Gropius persuaded the Weimar Ministry of Education to abolish tuition fees and assign financial aid to those students whose work was commercially successful during the war period. Both men and women could enter the Bauhaus. In the early years, girls were involved mainly in weaving and textile workshops. Gropius believed that working with metal and architecture did not fit the female way of thinking. Interestingly, one of the most famous students of the Weimar Bauhaus, Marianne Brandt, worked in the metal workshop and became its leader in 1928.

The first Bauhaus program consisted of three courses: preparatory, practical and construction. At the preparatory course students learned the basics of form and working with materials. At the practical course they were engaged in handicrafts, created products for mass consumption, studying the problems of shape and color in detail. In each workshop, they taught how to work with a certain material: stone, wood, metal, clay, glass, textiles, color. At the construction course students already worked on construction sites. This approach to teaching gave Bauhaus students the opportunity to feel the joy of creating new objects. Students had to understand that their future was connected with industry and mass production.

One of the first teachers of the preparatory course was the Swiss artist Johannes Itten. Gropius personally invited him to join the school from Vienna where Itten worked. Sixteen students came with him and became the first students of the Bauhaus. Itten developed a special preparatory course, a new method of art education designed to help an artist find his way without overwhelming his personality. The Bauhaus was attended by people of different levels of training, knowledge of craft and art history. Itten began his classes with meditation and breathing exercises to help students to concentrate better. At the art literacy course students moved and danced chaotically in order to understand how to depict the rhythm on paper. This course lasted one semester. Students had to be free from conventions, choose a profession and material with which it is interesting to work and explore the laws of color and shape. After the course students went to the workshops to study the craft. When Itten left the Bauhaus in 1923, Laszlo Moholy-Nagy began to teach the preparatory course, and from 1928 - the artist and designer Joseph Albers.

In 1925 the Bauhaus moved from Weimar to Dessau and a new building was build designed by Gropius. It included an area with workshops and classrooms, many features that later became symbols of modernist architecture, a stage and a dining room for students, an administrative section, twenty-eight apartments, as well as laundry facilities and bathrooms. The new complex of buildings was built in just a year. Walter Gropius was director of the school for 9 years. In 1928 he was replaced by Hannes Meyer, who led the course in architecture. Gropius chose his own successor. Misunderstandings with the

municipal authorities forced Meyer to leave office after 2 years. In 1930 Ludwig Mies van der Rohe took over. Mies remained director until the final closure of the Bauhaus in 1933 in Berlin where the school had moved a year earlier. The school building in Dessau was occupied by the National Socialist Party. During the Nazi regime many Jewish architects emigrated from Germany to Palestine. More than 4,000 buildings were built in Tel Aviv in the 1930s. These structures - the UNESCO World Cultural Heritage - are called the "White City".

The principles of the Bauhaus have already had a significant impact on the world of art and design. Why is the Bauhaus so important? The Austrian artist Herbert Bayer states the importance of Bauhaus in the book "Bauhaus 1919-1928" with the following ideas [3]:

Because it courageously accepted the machine as an instrument worthy of the artist.

Because it faced the problem of good design for mass production.

Because it brought together on its faculty more artists of distinguished talent than has any other art school of our time.

Because it bridged the gap between the artist and the industrial system.

Because it broke down the hierarchy which had divided the "fine" from the "applied" arts.

Because it differentiated between what can be taught (technique) and what cannot (creative invention).

Because its building at Dessau was architecturally the most important structure of the 1920's.

Because after much trial and error it developed a new and modern kind of beauty.

And, finally, because its influence has spread throughout the world, and is especially strong today in England and the United States.

The Bauhaus had far-reaching influence on the world design and architecture. Its workshop products were widely reproduced by artists in various countries of the world and its teaching methods and ideals were transmitted by faculties and students globally. Today nearly every art study program includes foundation courses on the Bauhaus model that help students to learn about the fundamental elements of design.

Список использованных источников:

1. Program of the Staatliche Bauhaus in Weimar Walter Gropius, 1919, [Электронный ресурс], режим доступа: <https://www.bauhausmanifesto.com/>

2. «Вся история искусства. Живопись, архитектура, скульптура, декоративное искусство» Пер с ит. Т. М. Котельниковой.- М.: Астрель: АСТ, 2008 г. стр. 371

3. Stiftung Bauhaus Dessau, Margret Kentgens-Craig, The Dessau Bauhaus Building Birkhäuser Basel, 1999

© **Абрамова А.С., Соболева О.С., 2020**

УДК 339

**ОБУЧЕНИЕ ВЕДЕНИЮ БИЗНЕСА
НА УРОКАХ В ВЫСШЕЙ ШКОЛЕ
GESCHÄFTSFÜHRUNGUNTERRICHT IN DER HOCHSCHULE**

Соколова Е.П., Вишневецкая Н.А.
*Российский государственный университет им. А.Н. Косыгина
(Технологии. Дизайн. Искусство), Москва*

Jedes Land hat seine eigenen Gesetze der Geschäftstätigkeit. In einigen Ländern sind Sie sehr ähnlich, in anderen – sehr unterschiedlich, wie im Fall von Deutschland und Russland. Jedes Land hat seine eigenen historischen, wirtschaftlichen und politischen Bedingungen, die Traditionen und den Stil des Geschäfts prägen. Jedes Land hat unterschiedliche Ausgangspositionen: historische, wirtschaftliche und politische Bedingungen. Darüber hinaus kann jedes Merkmal der Geschäftstätigkeit als Vorteil und Nachteil dargestellt werden. Deshalb werde ich für die volle Klarheit des Bildes Ansätze zur Geschäftsführung in beiden Ländern beschreiben und konkrete Beispiele geben.

Atmosphäre und Beziehungen

Eines der wichtigsten deutschen Geschäftsprinzipien ist gegenseitiger Respekt. Es manifestiert sich sowohl in der täglichen Routinearbeit als auch bei Treffen mit Geschäftspartnern. Die deutschen sind immer positiv gegenüber Ihren Kollegen eingestellt, zeigen Geduld und Höflichkeit, was eine ruhige Arbeitsatmosphäre schafft. In der Geschäftskorrespondenz und bei der mündlichen Kommunikation wird eine höfliche Form der Behandlung verwendet, Kollegen, und vor allem diejenigen, die eine höhere Position einnehmen, sind in der Regel «Sie» und mit dem Nachnamen genannt – «Panibratstvo» in Deutschland ist nicht willkommen. Auch der Titel des Gesprächspartners wird unbedingt berücksichtigt.

Vor der Pandemie beim Treffen und Abschied schüttelten sich die deutschen die Hände. Jetzt wird dieses Ritual verbal besprochen: "Heute ohne Händeschütteln!".

Natürlich ist dies keine einzigartige Geste, aber es gibt einen wichtigen Punkt – Hände schütteln absolut alle Anwesenden, von der höchsten Position des Mitarbeiters bis zum Mitarbeiter, der die niedrigste Position hält.

Bei Meetings oder Geschäftstreffen ist es für die deutschen unter anderem sehr wichtig, den Fokus auf die Lösung der Frage zu richten und nicht abgelenkt zu werden. Die Telefone werden immer im Voraus ausgeschaltet, es ist unzulässig, während des Treffens Anrufe oder Nachrichten zu beantworten, den Raum zu verlassen, in einem Notizblock zu zeichnen.

In Russland ist das Modell der Geschäftstätigkeit und des Aufbaus von Beziehungen im Geschäftsumfeld etwas anders. Es ist ein normales Phänomen,

den Ton der Stimme zu erhöhen, wenn Sie mit Kollegen oder Partnern kommunizieren, ziemlich scharfe Intonationen und aktive Gestik. Oft wird "respektlose Haltung" als Bewährtes Werkzeug zur Erreichung Ihrer Ziele verwendet. Dies zeigt sich besonders während der Verhandlungen. Verhandlungen werden generell als Schlachtfeld wahrgenommen. Dort sind alle Techniken geeignet, um zu gewinnen.

Legalität und Transparenz

Die Geschäftsmodelle in Deutschland sind transparent, einfach und unkompliziert. Alle Transaktionen sind legal, und Entscheidungen und Schritte werden sehr lange und sorgfältig durchdacht, um die Grundsätze der Gesetzgebung nicht zu verletzen. Die deutschen versuchen, die Regeln zu befolgen, und Ihre Verletzung führt zu harten Sanktionen. Insgesamt sind für die deutsche Wirtschaft keine «grauen Regelungen» und Mehr Wege charakteristisch.

Wenn in Deutschland die Frage gestellt wird: "ist das Erlaubt?"- die Antwort ist "Nein", dann suchen Sie einfach nach anderen legalen Optionen. In Russland ist dies nur der Anfang einer faszinierenden Art und Weise: "Wie würden wir das Verbot umgehen?". Für die meisten Unternehmen ist die Arbeit an "grauen Schemata" üblich. Gewohnt, so zu handeln, bauen Unternehmen komplexe Multi-Wege-Geschäftsmodelle für den Eintritt in den europäischen Markt, die oft der Grund für Ihre Misserfolge ist.

Bürokratie und Prozesse

Von der deutschen Bürokratie habe man nichts gehört. Prozesse, Auskünfte, Formulare, Anmeldungen... in Deutschland ist der praktische Teil der Kultur. Die Einhaltung der Prozesse ist für die deutschen das wichtigste in der Arbeit, alles muss langsam, nachdenklich und klar nach dem festgelegten Verfahren erfolgen. Viele Unternehmen leben nur davon, Prozesse ständig zu verbessern und zu diskutieren. Trotz der Tatsache, dass übermäßige Bürokratie tötet Zeit, Nerven und Geld in Unternehmen jeder Größe, der Versuch, es zu vermeiden, wird sicherlich zum Scheitern des Projekts führen.

In Russland gibt es auch bürokratische Probleme, jedoch in einem viel kleineren Maßstab. Aber für die russische Bürokratie ist im Gegensatz zur deutschen eine Intransparenz charakteristisch. Korruptionsschemata und Wege «zu umgehen» die für das Geschäft notwendigen Verfahren – ziemlich echte Arbeitsstrategien. Wenn Sie nicht auf illegale Methoden zurückgreifen, wird die Durchführung der notwendigen Maßnahmen für die Durchführung des Projekts ziemlich lange dauern. In diesem Fall ist jedoch der Vorteil, dass die Grenzen zwischen den Aufgaben der Spezialisten oft genug verschwommen sind und ein Mitarbeiter in Russland etwas tun kann, was in Deutschland mehrere verschiedene Abteilungen des Unternehmens tun werden.

Planung und Ergebnisorientierung

In den osteuropäischen Ländern, insbesondere in Russland, ist das Geschäft ergebnisorientiert-schnelle Gewinne. Wie dieses Ergebnis erreicht wird, spielt keine Rolle. Die Arbeitnehmer Stimmen zu, nicht für die Arbeit selbst zu zahlen, sondern direkt für das Erreichen des gleichen Ergebnisses. In der russischen Mentalität wird allgemein angenommen, dass, wenn Mitarbeiter prozessorientiert sind, Sie keine Ziele erreichen werden. Dann ändert sich oft das Ziel selbst, und dann wird der Prozess seiner Erreichung noch teurer und schwieriger. Darüber hinaus halten sich viele Mitarbeiter an das Pareto-Prinzip: Sie Streben 20% der Arbeit an, die den größten Gewinn bringt, und werfen 80% der «leeren und undankbaren» Arbeit auf andere.

In Deutschland ist die Strategie Umgekehrt-zunächst wird das Geschäft im Detail geplant und intern diskutiert: es werden klare und klare Ziele für das Management sowie für die Mitarbeiter und Führungskräfte formuliert, konkrete Schritte zur Erreichung vorgeschrieben. Deutsche Geschäftsleute Streben langfristige Geschäfte an, da Sie wahrscheinlich die Zeit und die erworbene Erfahrung schätzen. Sie brauchen viel Zeit, um Entscheidungen zu treffen, weil Sie alle «Vor- und Nachteile» im Team abwägen müssen, mit allen zu sprechen und die Unterstützung aller Abteilungen und Mitarbeiter zu erhalten, alle möglichen Zufälle zu berücksichtigen und Risiken einzuschätzen.

Gerechtigkeit

Die Markenzeichen des deutschen Geschäftsstils sind Fairness und Bewusstsein. Das Lohnniveau in Deutschland ist eines der höchsten in Europa. Arbeitgeber zahlen die Arbeit Ihrer Mitarbeiter gut und sorgen für gute Arbeitsbedingungen. Natürlich verlangen viele Unternehmen den gleichen Ansatz von Ihren Lieferanten.

In Russland sind nicht überall komfortable Bedingungen für die Arbeitnehmer geschaffen, aber große, vor allem internationale Unternehmen, Streben danach. Die Löhne in Russland liegen deutlich unter den deutschen. Zum Beispiel, ab dem Jahr 2020 der Mindestlohn in Deutschland beträgt 1 496 Euro pro Monat, in Russland – nur 157 Euro. Aber soweit ich weiß, ist Fairness gegenüber Mitarbeitern kein Kriterium bei der Auswahl von Partnern oder Lieferanten.

Ehrlichkeit ist ein weiteres Merkmal, das im Allgemeinen der deutschen Wirtschaft innewohnt. Alle beanspruchten Dienstleistungen werden genau ausgeführt, und alle Rechnungen – werden ehrlich bezahlt. Es ist selten, wenn Sie nach einer Vorauszahlung gefragt werden. Natürlich kann es sein, dass aufgrund interner Prozesse (in großen Organisationen) die Zahlung der Rechnung 2 Monate warten muss, aber es wird bezahlt.

Umweltfreundlich

Deutschland hat in den letzten Jahren großen Wert auf ökologische Produktion, Nachhaltigkeit der produzierten waren und den Umweltschutz gelegt. Nicht nur die Nachfrage nach öko-Produkten wächst ständig, sondern

auch das Bewusstsein, dass Unternehmen so Produkte und waren produzieren müssen. Diese Forderung ist nun nicht nur von Kunden, sondern auch von Geschäftspartnern zu hören. Für das russische Geschäft ist die öko-Produktion und die Ökotechnologie noch wenig charakteristisch, da Sie nicht immer wirtschaftlich rentabel ist, aber einige Unternehmen, die versuchen, auf dem internationalen Markt Fuß zu fassen, versuchen sich in diese Richtung zu entwickeln. In Russland gibt es seit 2012 sogar eine spezialisierte Beratungsfirma "Öcobüro GREENS", die sich mit Projekten im Bereich der ökologischen Wirtschaft im ganzen Land beschäftigt.

Schlußfolgerung

Die Bedingungen und der Stil der Geschäftstätigkeit in Russland und Deutschland unterscheiden sich erheblich. Wenn in Russland mehr Möglichkeiten und Spielraum, d. h. Geschäftsführung ist nicht so streng durch den Staat geregelt, in Deutschland hat sich ein gut funktionierendes System nicht nur der staatlichen, sondern auch der Selbstkontrolle, Normen und ethischen Stil, die von allen Partnern gehalten. Andererseits beschränkt sich die operative Geschäftsfreiheit in Russland auf seine Korruptions- und bürokratische Komponente, und in Deutschland ist die Erreichung der geplanten Ergebnisse mit erheblichem Zeitaufwand verbunden. E. überall gibt es sowohl Vorteile als auch Nachteile.

Список использованных источников:

1. Duden «Wirtschaft von A bis Z» Grundlagenwissen für Schule und Studium, Beruf und Alltag
2. Авдокушин Е.Ф. Международные экономические отношения – М.: Юрист, 2002
5. Журнал «Дипломат» 2005, №5
6. Чем отличается бизнес в России от немецкого [Электронный ресурс] Режим доступа: <https://rg.ru/2018/07/10/reg-cfo/chem-biznes-v-rossii-otlichaetsia-ot-nemeckogo.html>
7. Различия в ведении бизнеса в Германии и в России [Электронный ресурс] Режим доступа: <https://rusability.ru/internet-marketing/razlichiya-vedeniya-biznesa-v-germanii-i-rossii/>
8. Сравнительная характеристика [Электронный ресурс] Режим доступа: <https://cyberleninka.ru/article/n/sravnitel'naya-harakteristika-malogo-predprinimatelstva-v-rossii-i-germanii>
9. Россия и Германия [Электронный ресурс] Режим доступа: <https://russiancouncil.ru/blogs/lametova/rossiya-i-germaniya-torgovoeconomicheskoe-sotrudnichestvo-sanktsii-tse/>

© Соколова Е.П., Вишневская Н.А., 2020

УДК 372.864

**ОБУЧЕНИЕ В ПЕРВОЙ ЖЕНСКОЙ ГИМНАЗИИ
ИМЕНИ И.С. ХАМИНОВА В ИРКУТСКЕ
В 1880-1881 УЧЕБНОМ ГОДУ
EDUCATION IN THE FIRST FEMALE GYMNASIUM NAMED AFTER
I.S. KHAMINOV IN IRKUTSK
IN ACADEMIC YEAR 1880-1881**

Соломатова В.Ю.

Научный руководитель Аvezова Б.С.

*Российский государственный университет им. А.Н. Косыгина
(Технологии. Дизайн. Искусство), Москва*

The First female gymnasium named after I.S. Khaminov was formed in 1874 [1] on the basis of the Irkutsk female school of the second category, founded a little earlier in 1860 [2]. Initially, it had a different name, but the gymnasium was named in honor of Ivan Stepanovich Khaminov in 1880 [1]. It happened because most gymnasium was organized and maintained at the expense of the Irkutsk merchant, public figure and philanthropist I.S. Khaminov. Some of the funds were co-financed by the City Office and people's fees, though. The building's address is 21 Rabochaya st., Irkutsk (near Dekabr'skikh Sobytiy street). Now, it is a school № 72. "This school was the first of this kind in Siberia" [2]. Its uniqueness lays in the fact that the institution was organized specifically for women's education and was the third women's college in Irkutsk.

Education was structured in such a way that the disciplines that were the most important for girls of the late XIX - early XX centuries were taught there: «The Law of God», «Russian Grammar», «Russian History and Geography» in brief, the four basic arithmetic operations with prime numbers, calligraphy and handicraft. Although, these disciplines were later revised, it also depended on the girls' year of study. Education was fee-based, so wealthier families, such as families of merchants, bourgeois, wealthy peasants, could afford it. The emphasis in the article is made on the discipline called «Handicraft». Initially, working in the State Archives of the Irkutsk Region, the following goal was set: to find an indication of teaching hand weaving. However, this kind of handicraft was not presented in the First female gymnasium named after I.S. Khaminov. Nevertheless, they actively taught girls to sew and embroider. The program «Teaching Handicraft» (1900) included such types of handicraft as basic sewing, cutting, embroidery stitches, and the manufacture of various products. In particular:

1st year: 2 hours of cross-stitching on aprons, napkins, towels, etc.;

2nd year: 3 hours of «Applied sewing: diaper, children's shirt, knitting shoes and blouses, hat, strapping of socks»;

3rd year: 3 hours of «Darning stockings, mending linen and dresses. Pattern: half doll bodice sewing and joining together. Seams on woolen fabric, such as a doll skirt with pockets. Linen: blouse and skirt»;

4th year: 2 hours of «Elementary and children's pattern cutting for lingerie. Sewing more sophisticated underwear: pencil shirt, gymnasium apron or children's blouse. Sewing by using machine»;

5th year: 2 hours of «Skirt. Cutting and sewing of children's dress, and simple ladies' blouse and skirts sewing».

6th year: 2 hours of «Cutting and sewing a dress» [3, p.5].

This handicraft program was designed so that girls could have the necessary skills in everyday life; could sew for themselves, for their children, including linen; decorate home furnishings with embroidery. Moreover, this program was designed not only for manual handicraft, but there was also a sewing machine mentioned. There is a noteworthy addition to this program, regarding the material: “Material from the 4th year. Give students all the material, and then sell only rulers, cutters and paper. Up to the 4th year, it is needed to collect just 1 RUB, when they pay tuition fees. Starting the 4th year, students pay themselves” [3, p.5]. That is, up to the 4th year of training, students were supposed to get materials for work for 1 RUB. After the 4th year, students had to bring their own material and work with it, without any additional payments, but with the opportunity to buy additional equipment in the class, if there is none.

According to the «Urgent statement of successes, attention, diligence and behavior of pupils of the Preparatory and the 1st years of the First female gymnasium for academic year 1880-1881», girls aged 9-12 did not study the subject «Handicraft». The training was in the following subjects: «The Law of God», «Russian language. Verbalism», «Arithmetic», «Geography», «French», «Calligraphy». Points were also adjusted for «Behavior outside of the classroom» and «Missed Lessons».

Girls received marks in the subject «Handicraft» for the first and second years in «Preparatory classes». The age of girls in these classes was from 7 to 12 years, according to the statement. Notes on this subject were put down by the terms: 1st, 2nd, 3rd, 4th. Each term was divided into «Success», «Attention», «Diligence», «Behavior». For example, Pavla Devyatyarova, 10 years old [4, p. 32] - a second-year student in «Preparatory class» of «Handicraft» - had the following “average assessment for the year” according to the estimates indicated in Table 1.

Table 1 – Assessment of Pavla Devyatyarova, 10 years old, «Preparatory class». Subject: «Handicraft». Academic year 1880-1881.

Success	3
Attention	3
Diligence	3
Behavior	5

In general, Pavla showed satisfactory and good grades in all subjects for the year and was transferred to the next year of study.

According to the «Urgent statement of successes, attention, diligence and behavior of pupils of the 2nd, 3rd and 4th years of the First female gymnasium for academic year 1880-1881» in these classes, «Handicraft» was already conducted.

Pupils of the 4th class, 12-16 years old, had different marks in this subject during the year. Out of 41 female students, 34 girls had final grade «5» for «Success». These are quite good indicators, taking into account the fact that 2 girls were expelled during this one-year training. It is also interesting that some of the marks had signs «+» and «-», as well as the fact that some had fractional values. For example, Serafima Sitnikova - 14-year-old, a first-year student in the 4th year [5, p.31], in the «Handicraft» - had the following «average points for the year», according to the estimates indicated in Table 2.

Table 2 – Assessment of Serafima Sitnikova, 14 years old, 4th class. Subject: «Handicraft». Academic year 1880-1881.

Success	4 3/4
Attention	5
Diligence	5
Behavior	5

There was a wide variation in age in these classes. That happened due to the division by years of study, not by age, i.e., it is not necessary that a 14-year-old girl was the 8th year student, as it is now in Russia. Even taking into account the absence for a year, the fluctuation would not be significant. In 1880, a 14-year-old girl could study in the 2nd or 5th class.

The following subjects were taught in the 4th class: «The Law of God», «Russian language. Slovene», «Arithmetic», «Geography», «History», «Natural History», «Calligraphy», «Handicraft». Also, «Behavior outside of the classroom», «Being Late» and «Missed lessons» were mentioned.

In the 2nd class, according to the same statement, out of 48 girls, 10-14 years old, 7 girls had final grade «5» for «Success». Three out of 48 girls did not finish their studies until the end of the year - they were expelled. Most girls had marks «3» and «4». Grade «2 ½» - 1 student: Maria Grossman, 11 years old. However, despite this mark, she was transferred to the next year of study.

In the 3rd class, out of 27 girls, 11 - 14 years old, only 3 girls had mark «5» for «Success» in handicraft, 1 girl dropped out.

According to the «Urgent statement of success, attention, diligence and behavior of pupils of the 5th, 6th, 7th and 8th years of the First female gymnasium for academic year 1880-1881», 9 girls, 16-19 years old, studied in the 8th class [6]. There was no subject «Handicraft» neither that year nor in academic years 1903-1904 and 1911-1912. The following subjects were taught: «Arithmetic», «Algebra», «Geometry», «Methodology of the Russian language», «Methodology of Arithmetic», «Pedagogy». Students also got points adjusted for «Behavior outside the classroom» and «Missed lessons».

In the 7th year, out of 9 girls, 16-17 years old, all students had mark «5» in «Success» for «Handicraft».

In the 6th year, all 18 girls, 15-17 years old, had mark «5» in «Success» for «Handicraft».

In the 5th year, out of 38 girls, 13-17 years old, 31 girls had mark «5» in «Success» for «Handicraft» and 2 girls dropped out during the year.

According to this data, progress in teaching «Handicraft» is visible, i.e., there was great success in teaching this subject. Most likely, this was due to the development of students` perseverance and accuracy, which is so necessary for this subject.

Taking academic year 1880-1881 into consideration, according to the analysis of the Irkutsk Region archive records on the First female gymnasium named after I.S. Khaminov, some conclusions can be made regarding the frequency of teaching the subject «Handicraft», the peculiarities of putting marks and the quality of the students` diligence. It can be noted that for 9-10 years of study, including «Preparatory classes», «Handicraft» was not carried out constantly. This subject was assessed according to four criteria: «Success», «Attention», «Diligence», «Behavior». An interesting observation is that by the end of the training, the pupils' grades in the «Handicraft» improved, while in the elementary classes, they mostly received «3». The age of the students varied when studying at the gymnasium, and could be from 7 to 19 years old. The skills that the girls received were taught on the condition that they were useful in their adulthood.

Список использованных источников:

1. Первая Хаминовская гимназия [Электронный ресурс]. – Режим доступа: <https://leon7496.wixsite.com/familytree/1-haminovskaya-gimnaziya> (19 окт. 2020).

2. Иркутские повествования. 1661 - 1917 годы. В 2 т. / Автор-составитель А. К. Чернигов [Электронный ресурс]. – Режим доступа: http://irkipedia.ru/content/pervaya_zhenskaya_gimnaziya_imeni_i_s_haminova (19 окт. 2020). - Иркутск: Оттиск, 2003.

3. О преподавании рукоделия. 26 июня 1900 // Государственный архив Иркутской области (ГАИО), фонд 124, опись 1, дело 194. – 10 марта 1905. – 12 л.

4. Срочная ведомость об успехах, внимании, прилежании и поведении учениц Приготовительной и I класса Иркутской Женской гимназии на 1880 и 1881 учебный год // Государственный архив Иркутской области (ГАИО), фонд 124, опись 1, дело 77. – 1880 -1881. - 54 л.

5. Срочная ведомость об успехах, внимании, прилежании и поведении учениц II, III и IV классов Иркутской Женской гимназии на 1880 и 1881 учебный год // Государственный архив Иркутской области (ГАИО), фонд 124, дело 1, опись 78. – 1880-1881. - 120 л.

6. Срочная ведомость об успехах, внимании, прилежании и поведении учениц V, VI, VII и VIII классов Иркутской Женской гимназии на 1880 и 1881 учебный год // Государственный архив Иркутской области (ГАИО), фонд 124, дело 1, опись 79. – 1880-1881. - 74 л.

© Соломатова В.Ю., 2020

УДК 004.42

ПРОФЕССИЯ БУДУЩЕГО THE PROFESSION OF THE FUTURE

Стрельбовский К.А., Савицкая Т.П.
*Российский государственный университет им. А.Н. Косыгина
(Технологии. Дизайн. Искусство), Москва*

The training of a professional, in general, and the kind of professionals needed, in particular, have never been so much important as it is now. The problem of choosing the most wanted specialty is being changed under the pressure of the fast changing economic and political situation in the life of people within the past 20-25 years. Naturally the educational institutions can't but respond to the on-going numerous changes. The article attempts to consider a trend in training a specialist who would be wanted both in the industrial and social life of the society. Due to occurring changes one of the trends lies on the surface of the educational system and is most noticeable.

To begin with, today we may notice that the aims and content of getting education have become quite different. Statistics confirms that the information technology (IT) sector has become the most attractive for employment in the labor market. IT sphere is the area where most of the young people try to be part of it to apply their technical knowledge in different professional fields - every fifth Russian applicant would like to work there while before the majority of youngsters wanted to become astronauts or pilots. Nowadays the young generation is much more interested in the profession of a programmer though it is rather young and is still developing. The attraction of IT specialty is obvious and confirmed by the global trend. The special unique knowledge and opportunities which are offered to those who are interested in the IT attract a

great number of school graduates. Last but not least the IT industry today offers great opportunities for its specialists, not to mention the highest level of salaries. For example, in the US, the median salary for a C # developer is \$ 60-100 thousand per year (excluding bonuses), depending on the position in the company. Moreover, a number of IT companies offer their employees preferential terms for housing construction loans, which is very important for young professionals.

Another rather a new and very attractive peculiarity of the IT educational system is that a specialist can be trained to work as a freelancer or keeping to a special schedule while working. Strictly regulated arrival and departure from the workplace - all this is not about modern high-tech companies. The work schedule is often not fixed and allows you to vary the time of arrival at the office from 9 to 14 hours. The main requirement is the fulfillment of the assigned tasks on time. For example, each employee of the Moscow office of Google can use 20% of the working time for his own projects. In addition, the company fully pays for meals for employees in the office. It may sound unbelievable but the office of most IT companies is a whole complex for creating a pleasant atmosphere for work, comfort and loyalty to employees.

At the same time the requirements for IT workers are rather strict. IT direction in work implies continuous training, internships and exchange of experience not only within the country but also abroad. Therefore, a programmer has probably one of the highest chances to plunge into Western corporate standards at the beginning of his career. Continuously the most talented employees are always hunted by successful companies. In this regard the IT industry is like a black hole that constantly needs highly qualified personnel. If a specialist is able to prove himself as a competent IT worker at the very beginning of his career and his foreign language is fluent, he/she can safely look for a job in foreign companies. This is a completely different level of professional opportunities and higher pay.

Today, it is no longer necessary to affirm to anyone that information technologies are undoubtedly useful, but at the same time we should not forget that they can lead to problems. The trend in the programmer profession priority is accompanied by a number of negative sides which should be considered. One of the problems that people may face is growing unemployment. Now modern society is acquiring virtually complete dependence on information infrastructure, as IT technologies in the near future will be able to replace such professions as teachers, cleaners, cooks, machinists, etc. The elderly people (over 50) may experience difficulties in mastering IT technologies because of the lack of IT experience in their younger years and also may lose their jobs. Health problems are another point to consider while applying information technologies. Not everyone can look at the monitor for more than 2 hours, and if they do, then because of this, vision may deteriorate. A sedentary lifestyle of

people working on computers can lead to heart problems. But the most acute social problem, in our opinion, is the problem of communication. In the future people may lose the ability to socialize and, therefore may stop communicating.

To sum it all up, we would like to note that the progress is moving fast by leaps and bounds. Self-driving cars are already emerging, the Internet of things is entering everyday life, the smartphone is turning into a personal intelligent assistant, and robots are competing with Chinese workers in factories. Thus, one can speak about the pros and cons of IT. Behind all this is progress in the IT industry, which will constantly need highly qualified specialists. It is necessary to add that before the invention of full-fledged AI (artificial intelligence), programmers will be in demand. After all, someone has to configure and program all these gadgets and robots. One shouldn't forget that the advanced knowledge of Technical English is a must for a programmer. The special English courses for the employees, including training programmes for interns organized by big companies, help for the better acquisition of English. With a good knowledge of English, one will not be lost in the world of IT industries. The prospect of working for a large foreign company, the possibility to work according to a free schedule, worthy payment make the programmer the profession of the future in spite of the fact that there arise many problems connected with the development of IT.

Список использованных источников:

1. Плюсы и минусы использования информационных технологий [Электронный ресурс] Режим доступа: <https://scienceforum.ru/2016/article/2016023456>

2. Уйти в IT: чем хороша и чем плоха отрасль информационных технологий [Электронный ресурс] Режим доступа: <https://vladimir.hh.ru/article/305224>

© Стрельбовский К.А, Савицкая Т.П., 2020

УДК 330

**ВЫСШЕЕ ЭКОНОМИЧЕСКОЕ ОБРАЗОВАНИЕ
(ЭКОНОМИЧЕСКАЯ БЕЗОПАСНОСТЬ)
HIGHER EDUCATION in ECONOMICS (ECONOMIC SECURITY)**

Сухоярская Е.А., Селезнева Л.Н.

*Российский государственный университет им. А.Н. Косыгина
(Технологии. Дизайн. Искусство), Москва*

The most prestigious economic education in the world is offered by the United States of America. Educational rankings annually publish lists of elite universities, colleges with studies of economics, and the first places are traditionally taken by American universities. Graduates of U.S. economic

departments traditionally receive invitations from the best U.S., European companies: the percent of employment among graduates is more than 90 for the first 6 months after graduation. Consultants of education abroad company Smapse will provide the necessary enrolment assistance: they will tell you what the requirements are needed for admission, when to apply, which variants of programs are best to choose and what is the cost of tuition [1].

Today, about half of the young who graduate from secondary school go on to colleges or universities. (In the United States, the term “college” refers to an institution requiring a secondary school certificate for admission and granting a degree after four years of study. It is often used in place of the word “university”. A college may or may not be a part of a university. Which ordinarily offers post-graduate programs and grants professional degrees.) The University of California, the nation’s largest university, has over 121,000 students on its many branch campuses [2].

Economic education in the United States and economics training at American universities are a strategic choice and a serious investment in a future successful career in finance. American universities, leaders in training highly paid economists, offer many educational programs in different academic areas. For the most successful preparation for admission and comfortable training, it is better to determine the direction of training in advance. List of main areas of study of economics in universities in the United States: Foreign trade; The world economy; Finance, credit; Accounting, analysis, audit; Economic theory; Taxation.

Top 10 U.S. universities in economics: QS World University 2018 version of the Rating:

Harvard University is an elite university offering education specialising in the highest level of economics. Bachelor's programs in a number of specialised economic specialties have a duration of 4 years. The most interesting thing for international students is Harvard Business School, which once developed a case study methodology and offers students sophisticated innovative master's programs, MBA, training among future top world-class specialists, a high percentage of employment abroad, in the United States. The cost of undergraduate programs is from \$5,000 per year, master's programs start at \$70,000 per year.

The Massachusetts Institute of Technology is one of the most selective universities in the world. MIT provides quality education and better employment prospects for its graduates. Sloana Business School offers economics programs for bachelors, masters, doctors, as well as prestigious MBA courses. The price is from \$58,240 per year.

Stanford University is a prestigious American university located in Silicon Valley. The University's School of Humanities and Natural Sciences offers a number of programs (bachelor's degree, master's degree) with the study of

economics. Stanford Business School is among the top 10 similar U.S. institutions, offering master's and MBA programs for future business leaders. The cost of programs is from \$49,000 per year.

The University of California, Berkeley offers a highly competitive economic education. The College of Humanities and Natural Sciences offers training for future bachelors, masters, and doctors of economics. St.I. Walter Haas is among the top 10 best business schools in the world and offers master of business administration, doctoral studies with a specialisation in economics. The price for one year's tuition is from \$42,800.

Princeton University is one of the world's top universities with a study of economics. Undergraduate College offers training for future economists in undergraduate programs, Graduate School is focussed on doctoral programs, there are master's courses in economics. The cost of the annual course is \$4,1820.

University of Chicago, namely the St. The University of Chicago Booth offers a number of deep, rich programs in economics, finance, a rich research base and training from the world's expert economists. The price of the annual training program is from \$4,8253 per year.

Yale University contains two departments that teach economics: Yale College offers undergraduate programs in the main economic areas, and Yale School of Management offers master's and doctoral programs in Economics and Finance. The cost of one-year tuition is from \$45,800 per year.

Columbia University trains bachelors in several economic programs: among master's and doctoral cycles, the master's program on finance and risky investments is popular. The price of a year of study for international students is from \$46,846 per year.

The University of Pennsylvania offers economics training at the elite Wharton School of Business, which teaches in areas such as accounting, finance, insurance, risk management, statistics. He holds bachelor's, master's degrees, PhD. The cost of a one-year course is \$69,340.

Northwestern University, the largest American university, offers diverse bachelor's, master's and doctoral economics programs: introduction to micro-, macroeconomics, introduction to applied econometrics, micro-, macroeconomics, as well as several advanced training programs for practitioners. The price is \$47,251 per year.

The high percentage of employment among graduates of the economics departments of prestigious universities in the United States is related not only to the top quality of education, but also to the certification system adopted by American universities. The most popular certificates confirming the high level of economists:

CPA (Certified Public Accountant) is a popular document confirming the highest qualification category of accountant. The certificate testifies to deep

professional knowledge and skills in accounting, auditing, taxation, and economic law. The awarding of certificates is supervised by the American AICPA Institute.

CFA (Certified Financial Analyst) is a prestigious certificate for financial market professionals. The award procedure includes 3 levels of exams, assumes more than 3 years of professional experience, and is a member of the CFA Association. The certificate entitles you to work in the financial sphere anywhere in the world.

CFP (Certified Financial Planner) is the most common and popular certificate in the world, confirming the qualification of a professional in the financial sector. Economists take a 6-hour exam consisting of 170 questions.

Any of these documents improves graduates' chances of a successful career in the economic and financial spheres abroad, including in the United States.

Economics training in academic camps in the United States

Learning economics in academic camps in America includes a wide range of programs and disciplines. Despite the short duration of specialised programs, they provide the highest quality of knowledge in the selected areas due to the intensity of classes, leading teachers invited from top universities, meetings with experts. Most elite summer schools are held on the basis of top universities specialising in economics, which gives an additional opportunity to get acquainted with universities and colleges chosen for subsequent study. Summer school programs allow you to combine intensive and serious education (for many of them, the loans received are counted upon admission) with a rich and interesting extracurricular program [1].

Also in the United States and other foreign countries, there is such a specialty as economic security, which produces specialists in the field of financial control, audit, economic expertise, and so on. Economic security is the material basis of national security. It is a guarantee of the country's sustainable and stable development and independence. Currently, many different definitions of the concept of "economic security" are used. Most authors understand economic security as the state of protection of the economy from internal and external threats. The goal of economic security is to ensure sustainable economic development of the country in order to meet the social and economic needs of citizens with optimal labor costs and reasonable use of natural resources.

The need to study such experience is due to the lack of institutional and organizational and methodological reference documentation, training and training courses that can inform entrepreneurs in an accessible form about possible threats to economic security and possible tools for preventing illegal activities. In the United States, the greatest demand is for programs to prevent and combat economic crimes in the interaction of law enforcement agencies in

the country with public and private institutions of security and detective bureaus. A characteristic feature of American business is the tendency of conflict-free resolution of problems in the field of economic security. In the UK, economic security is characterized by the desire of entrepreneurs to minimize unwanted publicity of illegal activities, which reduces the level of indicators of illegal activities and crime detection. In Germany, business structures, together with independent and private detective and security agencies, actively use the national security service to solve our main economic problems. An important issue for business structures in France is ensuring economic security in the field of information preservation, as well as the fight against computer crime. In the Nordic countries, there is a tendency for industrial and commercial firms to develop strong economic security systems and work closely with law enforcement agencies to improve business performance and prevent computer crime and industrial espionage. In modern economic conditions, foreign business structures are characterized, along with the creation of their own structures for ensuring economic security, by close interaction with private detective and security agencies, industrial, information and commercial security services [3].

Список использованных источников:

1. USA: Economy [Electronic resource] Access mode: <https://smapse.com/catalog/usa/economy/>
2. «This is America Is Congress, July 4, 1776». US Information Agency, 72 P.
3. Особенности обеспечения экономической безопасности [Electronic resource] Access mode: <https://cyberleninka.ru/article/n/osobennosti-obespecheniya-ekonomicheskoy-bezopasnosti-v-zarubezhnyh-stranah>

© Сухоярская Е.А., Селезнева Л.Н., 2020

УДК 378:77(4:73)

**ОБУЧЕНИЕ ФОТОГРАФИИ
В УНИВЕРСИТЕТАХ ЕВРОПЫ И США
AMERICAN AND EUROPEAN PHOTOGRAPHY SCHOOLS**

Телелюшина А.А., Новикова Н.В.
*Российский государственный университет им. А.Н. Косыгина
(Технологии. Дизайн. Искусство), Москва*

If you start to study the history of photography, you can understand that photography appeared relatively recently. Many studies and discoveries have allowed us to know photography as it is today. We can say with confidence that in the short time of the existence of photography, it has come a long way from heliography to digital photography.

With the development of photography, graphics in the printing industry lost their former popularity, giving way to photography. Soon, new technologies reached fashion designers and ateliers, who pushed drawings into the background and turned to snapshots of fashion collections. Along with photography, fashion magazines actively developed, which appeared around the world since the late 19th century. Harper's Bazaar and Vogue were among the first fashion magazines to use fashion photography. They were among the first to post fashion photographs and collaborate with the main photographers of that time.

The development of the fashion industry has made fashion photography a thriving field of art. Their works can be seen in museums. They are sold at auctions for private collections. Very often they are published in art albums.

Successful fashion photographers get high income and world fame. They travel and work with talented designers and models.

To build a career in the field of fashion photography, you need serious theoretical training in several areas at once. The technical nuances of working with the camera are just one of them, and far from the most important thing. A fashion photographer should know quite a lot of things, such as history of fashion, styles including hairstyles and makeup, fashion trends, etc.

Most professional photographers take a university course. In Britain and America to get a degree in photography you need five GCSEs or IGCSE including English and two or three A levels. A-level exams include art and media [1].

There are few places in Russia where you can get a degree in photography. At the moment, different courses of different duration are more common. However, one of the universities, where you can get a diploma of a photographer is the Kosygin Russian State University. To study to be a photographer, you must pass your high school graduation exams as well as the university entrance exams. In order to successfully apply for a photographer course, you must pass literature and Russian language, as well as drawing and composition.

A good photographer should have artistic taste and vision. He or she should understand the technical aspects of photographing. The theory of photography, without which you will forever remain just a photographer, is much more difficult to study than it might seem, and not everyone, even talented people, can figure it out the first time.

Studying all aspects of photography is hard work that not everyone can handle. That is why photography schools, courses and master classes organized today in all corners of the world are so popular. Photography courses structure, facilitate and make the learning of the art of photography more interesting.

Many students take training courses in different photography schools. It is quite understandable, people want to take amazing selfies, some people want to

become professional photographers, and some want to improve their existing skills. Finally, some people desire to go through a deep study of new types photography, such as fashion photography.

There are several famous photography schools and each of them is focused on certain aspects of photography.

The Yale School of Art is a very famous graduate school. It offers Master of Fine Arts degrees in Graphic Design and Photography. There is also a possibility to take an undergraduate-level Art course [2].

What is amazing about Yale it is the place where there are students who love photographs. They also like the history of photography. They are capital letter Photographers. There are also many teachers with different perspectives.

The main idea of the Master's program is the critique. Students show new photographs every month weeks.

The university invites a group of critics. They are normally famous artists and writers. Sometimes they are curators. Most of these people have not seen your work before.

These critics say things to your face that people would not normally only say. It is not exactly pleasant, but in the long run it is fruitful. Students should bear in mind that negative critique is not personal. It takes your work to the next level.

If you want to study photography in Northern America, then Yale University School of Art seems like a fabulous educational choice. That is the experience of a lifetime. To enter Yale, it is necessary to obtain a bachelor's degree in photography or art.

It is not an easy thing to enter this educational institution. More than 20 applicants for each place compete to get 100 places available per year. Once you have entered the School of Art, the curriculum will be extremely difficult and intensive. Most of the teachers are really demanding. On the other hand, if you work hard, you will have a successful future in the photography industry.

If you have failed to enter Yale University School of Art then you can try The International Center of Photography (ICP). It is located in Manhattan in New York. The ICP Photo School was opened in 19 years ago and is arguably the largest photography educational institution.

ICP offers its students great technical facilities and a creative atmosphere. All these make ICP one of the most popular photography schools. More than 3,500 adults and teen study here. There are a lot of international students. Because of the COVID-19 pandemic, all its education programs are currently conducted online up to March 2021.

At ICP you can take a one-year certificate program of a full-time Master of Fine Arts program, whatever suits your budget and goals.

The price of the one-year training is pretty high here, but it is justified, because in a year you get skills and knowledge in the field of photography. The Center also helps its graduates with the employment.

If you want to study photography in Europe, then you can enter Istituno Marangoni. This private institute was founded in Milan back in 1935.

It is the best place to study for those who want to be a fashion photographer. The institute offers undergraduate and graduate programs. It provides an education in design, fashion and photography. The Firenze school provides an intensive art-oriented program in History of Art, Art 'Management' and Visual Multimedia Art.

Istituto Marangoni offers internships at top fashion houses. Its graduates work for Armani, Hugo Boss, Prada and other famous fashion houses. It has a very creative atmosphere. It also comes as close as possible to the world of fashion [3].

The London College of Fashion was born out of three trade schools for women. All three schools trained skilled workers for dressmaking, millinery and tailoring [4].

Two years ago Microsoft created a special high-tech course with LCF. The students are now using trail-blazing technology like mixed reality and artificial intelligence.

London College of Fashion is suitable for both those looking to get a fundamental education in photography. But it is also possible to take short-term photography courses. The college offers bachelor's and master's degrees in photography [4].

The college has an individual approach to each student. It is possible to be a real professional.

If you want to get a good education in the field of photography in Russia, and receive a diploma, then Kosygin Russian State University (The Kosygin RSU) is ideal for you.

The Russian State University named after A. N. Kosygin is one of the oldest universities in Russia, as well as one of the first universities in the country to train specialists for the light and textile industries. Initially, they studied there for a profession related specifically to light industry, but now at the university you can get other interesting professions. Recently, a direction of photography has appeared there, which is now rapidly developing.

In addition to photographers, many people from other creative directions are studying at the university. Learning with people from other creative backgrounds creates a particularly inspiring atmosphere.

Today the Kosygin RSU is one of the best educational institutions teaching art in Russia.

It offers a Bachelor's program advertising and art photography the duration of which is 4 years. And also it offers a Master's program the duration of which is 2 years.

There are budget-funded places but a competition is 10 people per place.

The program of photographers includes many subjects, both general and specialized. Students study drawing, painting, history of photography, digital photography, reportage photography, history, philosophy, and many other subjects. By studying all this, the photographer becomes a very versatile specialist in the field of art. After graduation, many roads open for such a specialist. The skills acquired during the training allow you to work not only as a photographer, but also as a designer.

Список использованных источников:

1. IGCSE vs GCSE: 5 Differences You Should Know in 2020. [Electronic resource] Access mode: <https://www.kingseducation.com/kings-life/igcse-vs-gcse>

2. Photography at Yale. [Electronic resource] Access mode: <https://www.art.yale.edu/about/study-areas/graduate-study-areas/photography>

3. Firenze School of Art. [Electronic resource] Access mode: <https://www.istitutomarangoni.com/en/>

4. The International Center of Photography (ICP) [Electronic resource] Access mode: <https://www.icp.org/>

5. London College of Fashion. [Electronic resource] Access mode: <https://www.arts.ac.uk/colleges/london-college-of-fashion>

© Телелюшина А.А., Новикова Н.В., 2020

УДК 377.37.01:811

ХУДОЖЕСТВЕННОЕ ОБРАЗОВАНИЕ В РОССИИ: РАЗВИТИЕ ОТ ИСТОРИЧЕСКИХ АСПЕКТОВ ДО НАШИХ ДНЕЙ ART EDUCATION IN RUSSIA: DEVELOPMENT FROM HISTORICAL ASPECTS TO THE PRESENT DAY

Тицкая Е.В., Асцатурян К.С., Авезова Б.С.
*Российский государственный университет им. А.Н. Косыгина
(Технологии. Дизайн. Искусство), Москва*

Art education, being the foundation of Russian culture, translates its inherent values, norms, ethical and aesthetic ideals, contributes to the creative development of a person in the dynamic, multicultural world and to the achievement of social and cultural well-being. Arts teaching is the process of forming skills for mastering and reproducing the world in images, devoting to

the development of the creative potential of an individual, the formation of their integrity, spiritual and emotional wealth.

Education in the field of culture and art is a process of gaining knowledge about the cultural heritage of mankind, as well as the development of domestic and world culture and art, aimed at the formation of creative approaches, at the development and improvement of professional skills by means of successful training programs.

Artistic and creative activity is a project of artistic images creation and interpretation, the results of which have novelty, originality, and social significance. Aesthetic training is a process of developing the ability to understand the beautiful, aesthetically oriented perception of reality and artistic values. «The system of art education is a continuity of academies, programs, methods and technologies that ensures the continuity of the teaching process carried out by educational institutions of various types and aimed at the emotional, cognitive, social and cultural development of a person, at the artistic formation of the individual» [1, с. 139].

The modern Russian art studies system has strong traditions. Interest in its past, introduction to its long and rich "background", its gains and losses help to assess more accurately and better understand the problems we are facing today.

In Russia, the development of art education begins in the 18th century - in the Age of Enlightenment - when training was secular. Art subjects were introduced into general teaching programs, and the professional training of artists and artists - that had been performed as workshops - moved to specialized educational institutions. Since that time, teaching of the arts had been moving towards consistency and professionalization.

A new stage in the development of professional art education also began in the 18th century, and its formal institutions developed in the spirit of art serving to the practical needs of the state and in order to give the Russian court a European splendor. Thus, the printing of books with engraved drawings led to the creation of a drawing school at a publishing house in St. Petersburg. The teaching of painting and sculpture was first introduced in the Russian Academy of Sciences (St. Petersburg) founded by Peter the Great. Teachers and graduates of the art department were engaged in the design of court festivities, the creation of fireworks, theatrical scenery, etc.

Almost immediately after the 1917 revolution, intensive work on education improvement began, including the mass education in the field of culture and art, which relied on the experience of the pre-revolutionary decades.

Soon after the revolution, professional academies of a new type were created. In the field of media training, it was the Institute of Photographic Science and Engineering (1918) - now St. Petersburg State University of Film and Television. In the field of design, for example, there were the Russian State Art and Technical School (VKHUTEMAS, 1920-1926) and the Institute of

Artistic Culture (INHUK, 1920–1924), which have become two centers of the theory of constructivism and "industrial art".

The development of general art instruction experienced an upsurge in the 1970s, when it was decided to open programs for the aesthetic education of pupils. «Education in the field of culture and art, that is, the process of man's mastering the values of artistic culture, is one of the most important ways of forming an integral personality, developing its creative individuality, increasing its intellectual, emotional and spiritual wealth» [2, с. 89].

Today, in the Russian Federation, there are a lot of educational institutions that train specialists in the field of art. For example, the Surikov Art Institute in Moscow; the Repin Academic Institute of Fine Arts at the Russian Academy of Arts; the Ilya Glazunov Russian Academy of Painting, Sculpture and Architecture; the Stroganov Moscow State Academy of Arts and Industry; the Kosygin State University of Russia (former Moscow State Textile Institute) and others.

Russian State University of A.N. Kosygin produces multidisciplinary designers and art planners, technologists, painters, jewelers and photographers. The design institute has such majors as industrial design, costume design, accessories design, environmental design, graphic design. The Institute of Arts trains textile artists, jewelers, photographers, fashion designers, restorers, etc.

Studying at this university differs from the others: students are taught to think in colors and shapes, and it is not required to do exact copying or hyperrealism in their works. Also, the university provides quite extensive knowledge in areas not specifically related to the chosen direction, for example, ornamental costumes, weaving and hand embroidery.

Kosygin university gives students many opportunities to acquire new skills. At the end of each year, they undergo practical training: participation in the open-air events in Moscow or on the Solovetsky Islands, as well as they get various industrial experience in the companies related to their specialties. Some of the students have a possibility to attend internships and externships abroad.

In addition to the strong level of specialized subjects, a lot of attention is paid to the study of foreign languages. Students are given the choice of a second language that they then study for their specific professional purposes, which broadens even more horizons for their future. In fact, in most art competitions, English is the working language.

At the end of the training, Kosygin university graduate is a multifunctional specialist who can meet the needs of the labor market in various artistic fields, not only in our country but also abroad.

Art education is an important part of general training due to the fact that it allows students to gradually discover the whole range of diverse cultural phenomena, teaching them to understand and evaluate themselves. It plays an important role in the process of developing skills that contribute to self-

expression and active participation in various spheres of human activity, as one of the mechanisms of their self-realization. Education in the field of culture and art and aesthetic upbringing are gaining special relevance in the context of increasing rationalization, optimization of social reality, contributing to the replenishment of the emotional component of the educational process that is often absent in a sufficient measure. The development of individual abilities involves the formation of interest in artistic creation from a very young age, as well as its encouragement and strengthening.

Art embodies the norms, ideals and values of society. By learning the samples of external artistic culture, we acquire knowledge about the best qualities of nature, about decency and honor, dignity and mutual respect. Also, the contradictory nature of human feelings, actions, destinies is analyzed.

This is a delicate, unhurried, deep and reasonable education of respect and love for the culture and history of the country, its people, respect for neighbors, peers, and parents. The upbringing of true patriotism is a subtle, deep sphere that requires a careful and thoughtful approach, clear and stable guidelines (and this happens at the time when these guidelines are not formulated for society). It is possible only in the context of cultural ties with previous generations.

An equally important function of arts teaching in modern Russia is associated with the establishment of tolerance. Throughout the entire period of study, starting from the preschool, art education gives the growing person knowledge about the diversity of cultural traditions, the dissimilarity of people and phenomena, religions and ways of life. In the process of education in the arts, a person learns a careful and respectful attitude towards other cultures, a different attitude, a calm and thoughtful perception of everything that is unlike and unusual, which is of paramount importance for our multinational, multi-confessional, politically and socially heterogeneous country. Qualified teachers facilitate the comprehension of not just samples of artworks, but important elements of other cultures, respectful and tactful attitude to phenomena that are incomprehensible, but important for other people, nations, people. It should be emphasized that no other discipline in the educational sphere is aimed at fostering tolerance as directly and consistently as the art studies.

Список использованных источников:

1. Бережная, М.С. Педагогическая система социокультурной адаптации молодежи средствами художественного творчества / М.С. Бережная. - Рос. акад. образования, Ин-т худ. образования. – М., 2007. – 257 с.
2. Александрова, Е.Я. Художественное образование в России: историко-культурологический очерк / Е.Я. Александрова. М-во культуры РФ, Высшее театр. училище им. Б.В. Щукина. – М., 1998. – 239 с.
3. Александрова, Е.Я. Становление и развитие системы художественного образования в России, XVIII-нач. XX в. / Е.Я.

Александрова. М-во культуры РФ, Рос. институт культурологии. – М., 1998. – 295 с.

4. Алексеева, Л.Р. Эволюция художественно-эстетического образования на старшей ступени школы / Л. Р. Алексеева. – М.: Компания Спутник+, 2009. – 192 с.

5. Бережная, М.С. Творческая самореализация личности как антропоцентрический эталон здоровья в современной культуре / М.С. Бережная. Российская академия образования, Ин-т худ. образования; – М., 2007. – 363 с.

6. Давыдов, В.В. Проблемы развивающего обучения: Опыт теоретического и экспериментального психологического исследования / В.В. Давыдов. АПН СССР. - М. : Педагогика, 1986. – 239 с.

© Тицкая Е.В., Асцатурян К.С., Аvezова Б.С., 2020

УДК [378.147:33]=111

ИСТОРИЯ ЭКОНОМИЧЕСКОГО ОБРАЗОВАНИЯ В РОССИИ HISTORY OF RUSSIA ECONOMIC EDUCATION

Ткачук А.Е., Ткачук Н.Е.

Научный руководитель Конюшевская Е.Г.

*Российский государственный университет им. А.Н. Косыгина
(Технологии. Дизайн. Искусство), Москва*

The emergence of economic education in the Russian Empire relates to commercial education, a kind of precursor to modern business education. It is aimed at providing knowledge useful for trade activities.

The first commercial school appeared in Russia in 1722. In 1799 the school was transferred to St. Petersburg, which saved it from the fire of 1812 in Moscow. There it became the Demidov commercial school.

Among the special subjects taught at the Demidov commercial school, in addition to foreign languages, were accounting, law, trade history, commercial arithmetic, commercial geography, political economy, technical chemistry and some others.

Instead of the Demidov commercial school transferred to St. Petersburg, the Moscow practical Academy of commercial Sciences was established in 1810 in Moscow.

In 1880 the Peter the Great commercial school was opened for children of the merchant class. Its educational programs did not differ much from those of the Demidov commercial school.

Commercial schools, since they provide General education, as well as training for commercial activities approximately match to today's secondary

vocational education. All pre-revolutionary commercial schools were private but not public educational institutions [1].

Until 1894, all commercial schools were under the jurisdiction of the Ministry of Public Instruction. But in 1894 they were transferred to the Ministry of Finance, and from 1906 until the October revolution of 1917, commercial schools were under the jurisdiction of the Ministry of Trade and Industry. It was during this period that 4 commercial schools acquired the status of higher education institutions:

the Commercial Institute of the Moscow Society for the Distribution of Commercial Education was founded in 1906 (now The Russian Economic University named after G.V. Plekhanov);

Higher commercial courses of M. V. Pobedinsky in St. Petersburg which was founded 1906 (now The St. Petersburg State University of Economics);

Petrograd Institute of higher commercial knowledge which was founded in 1910 (now part of the St. Petersburg Polytechnic University named after Peter the Great).

In search of the optimal structure of higher education, the new leadership of the country changed number and structure of individual universities. Economic and social universities and faculties faced this problem too. Ambitious internal reorganizations of higher education institutions began with socio-humanitarian areas unified into faculties of social Sciences.

In 1919 evening courses were opened in Moscow, which later became part of the system of worker's faculties.

The War Communism implemented in 1918-1920 was considered not as a long-term policy, but as a temporary measure. This is confirmed by the fact that despite the Civil war, and despite the fact that Soviet power was not established throughout the country, in December 1918, the people's Commissariat of Finance decided to establish the Moscow Financial and Economic Institute (now the Financial University under the Government of the Russian Federation).

This Financial Institute had no analogues in the Russian Empire. According to the level of their training, its graduates with higher education covered the future needs of the economy in terms of accounting and economic specialties. Before the revolution specialists of this level studied mostly in higher commercial schools.

In the pre-war period, small private social and economic universities was replaced by large state universities for new issues, and previously existing universities of socio-humanitarian areas were merged into faculties of social sciences.

In 1930 the previously closed Moscow Financial and Economic Institute (now the Financial University under the Government of the Russian Federation) was recreated, the only university that trains employees of financial institutions in the country. In the same year, the Leningrad Institute of Finance and

Economics (now part of the St. Petersburg State University of Economics) was formed from the Leningrad Polytechnic Institute.

In the post-war period, the system of economic and social universities and institutions was expanded but did not undergo any qualitative changes. In its development it was quite strictly limited by the tasks of the planned economy.

In 1967, the Sverdlovsk Institute of National Economy (now the Ural State University of Economics) was established on the basis of the faculty of Economics Ural State University named by A. M. Gorky and the Sverdlovsk branch of the Moscow Institute of National Economy.

A number of branches of the Plekhanov Moscow Institute of National Economy have been opened in several cities, including even Vladivostok.

To provide the economy with qualified staff members in the field of public services, consumer service institutes were opened in the 1950s and 1960s, for example, the Higher school of Industrial Cooperation (now the Russian State University of Tourism and Service), the Shakhty technological Institute of Consumer Services (now a Branch Of the Institute of Service and Entrepreneurship of DSTU) and the far Eastern Technological Institute of Consumer Services (now the Vladivostok State University of Economics and Service).

In total, the country came to the end of the period of "developed socialism" with 35 universities of manager, economic, social, or service profiles.

A key role in the transformation of higher education during the years of «perestroika» and the subsequent 90's years was played by the emergence of new customers. First of all, these are students themselves and their families who are interested in obtaining higher education, which gives them an advantage in the labor market. At this time, the first employers began to show their staff requests to universities [4].

There were two main tools of education in the socio-economic sphere. First, these were extra-budgetary places in state universities – economic and other similar faculties had been opened in many universities of various fields, except, perhaps, of medical ones. Secondly, these were completely non-state universities, most of which focused specifically on the areas of Economics and social sciences.

Economic education in the country in state universities could be obtained both completely free of charge and for a fee. This financial mechanism facilitated the transition of universities, which were still struggling for administrative resources, to real competition for the effective demand of the population [5].

It should be noted that nowadays higher economic education has been in a condition of reform for several years. In a more difficult situation find oneself higher financial education. The market of educational services in the field of economic education is currently experiencing a situation of competitive

diversity. Expectations that economists will not be in demand in the near future are unjustified. Just the opposite situation can be observed: there is now a shortage of professionally competent economists [2, с. 8].

Of the universities that can be called research, only one is entirely economic – the Higher School of Economics, although it is now actively developing non-economic areas and positioning itself as a classical University.

Among the formal specifications that confirm research status, the Higher School of Economics not only has the status of a national research University, but also heads the Association of global universities. In addition, it also heads the Association of leading universities in the field of Economics and Management [3, с. 48].

In General, all 10 Federal universities and most national research universities (29 more) have established faculties (institutes, schools) of economic, management and other socio-scientific orientation, which is many enough.

Список использованных источников:

1. Появление вузов экономической направленности в Российской империи/ Univer.EXPERT [Электронный ресурс]. – Режим доступа: URL: <https://univer.expert/ekonomicheskkiye-vuzy-rossii/> (дата обращения 5.11.2020).

2. Адамчук В.В. Экономика и социология труда / Адамчук В.В., Ромашов В.В., Сорокина М.Е. – М.: ЮНИТИ, 1999 – 407 с.

3. Клячко Т.Л. Тенденции развития высшего профессионального образования в Российской Федерации // Российское образование: тенденции и вызовы: сб. статей и аналитических докл. / Клячко Т.Л., Май В.А. – М.: Изд-во «Дело» АНХ, 2009. 397 с.

4. История развития экономики как учебной дисциплины. Периодизация исторических этапов экономического образования в российских образовательных учреждениях [Электронный ресурс]. Режим доступа: URL: https://studopedia.ru/6_172007_istoriya-razvitiya-ekonomiki-kak-uchebnoy-distiplini-periodizatsiya-istoricheskikh-etapov-ekonomicheskogo-obrazovaniya-v-rossijskih-obrazovatelnih-uchrezhdeniyah.html (дата обращения 3.11.2020).

© Ткачук А.Е., Ткачук Н.Е., 2020

УДК 378.14.014.13

ИСТОРИЯ ЖУРНАЛИСТСКОГО ОБРАЗОВАНИЯ THE HISTORY OF JOURNALISM EDUCATION

Устиненков В.А., Авезова Б.С.

*Российский государственный университет им. А.Н. Косыгина
(Технологии. Дизайн. Искусство), Москва*

People get a lot of new information every day, sometimes without thinking about its source. Journalism nowadays has advanced as much as possible, concentrating on economic, political, legal and other events. However, the process of forming a system of journalistic education continues, as the history of this field of training is, unfortunately, not very rich. It is only about 100 years old.

First journalism schools appeared in Europe (Germany, Switzerland, Italy), the USA, the United Kingdom, Japan and China in the late 19th and early 20th centuries, due to an increase in print media. The number of newspapers and magazines in these countries exceeded several thousands in the early 20th century.

One of the first journalism schools was the Berlin «Higher School of Journalism» (although, the pioneer of European media education was the special faculty of journalism of the Higher School of Social Sciences in Paris). The students of this school were acquainted with legal documents and press regulations. They studied the history of printing, reviewing, editing, and learned to write correspondence and reports. It is worth noting that education in such institutions was far from free.

In the United States (Virginia and Pennsylvania), the first journalism schools appeared in the late 19th century, and in 1902, another (different from Berlin and Paris) Graduate School of Journalism was opened at Columbia University. Newspaper magnate Joseph Pulitzer (the annual prize for outstanding literary publications bears his name) donated two million dollars for that school opening. Then, the journalism schools also began to appear in the universities of Washington and Philadelphia.

Universities in Europe and America, where journalism schools were born, had long debated the need for special program in journalism. What should it be in general: a fundamental or a narrow practically-oriented university? The supporters of fundamental education were representatives of the European school, while Americans stood for the practically oriented school.

However, a few decades later, even in America, the fundamental system of training journalists took over the rest. That happened for the reason that every journalism student knows firsthand how boring it is to sit in a stuffy auditorium, and how much they want to hone their skills in real-life publishing.

In the early 20th century, American schools focused on reporting techniques, news writing and advertising. These general education subjects, popular in the faculties of journalism today due to broadening the horizons of future journalists and acquainting them with cultural and other values, have not been studied back then. The teaching process was reminiscent of the work of the publishing houses: students created, published, and sold mini-newspapers. However, this type of education system soon outlived its usefulness. Researchers note that the public has started to call for quality professional journalism education, as actual examples showed that journalism remained one or two out of several dozen school graduates.

A special commission was even organized to solve this problem. They found out that future journalists still need to be taught not only «the art of stamping» the news notes, how to write correspondence, and the reporters' tricks, but also the humanities – literature, history, sociology, philosophy, etc. True, even after turning to the fundamental training, the American journalism school has preserved a huge number of elements of pragmatic training of personnel.

In Russia, the first attempts to organize training in journalism were made almost at the same time (in early 20th century). The publishing houses, which grew exponentially after the abolition of serfdom, needed new professional staff.

Collectives and states of the state were formed at that time by random, mostly unrelated to journalism, people. For example, in one of the issues of the journal «Russian Thought» of 1906, it was noted: «When an employee has a deficit, he supplements it with articles; he is left without a seat - he goes to the newspaper and starts to report. Here, you will meet a loser or a temporarily worn-out student and a doctor who has left the province for a dissertation, and a retired officer who has been kicked out of the service of a telegraph operator, and a former actor, and a bankrupt merchant speculator, and an aide of a private divorce lawyer...; next to these decent people, you will meet people not only dubious but straight dark, who only hide behind a report and make a profitable article out of it» [1, p.10].

Several times in Petersburg, they considered the possibility of creating a higher school of journalism analogous to western institutions of this type, but instead the «Scientific and practical courses for journalists» were opened in Moscow. The head of the program was a famous professor Leonid Vladimirov. The courses were intended for «persons - who have not received an education at the Faculty of Law - to be given a systematic collection of ethics and legal knowledge necessary for understanding and discussion of the issues of public life, constituting the subject of the so-called journalism» [2, p. 25].

The courses, like most Western schools, were paid for but were open to anyone, as there were no restrictions on age, level of education, nationality, or gender. The curriculum included virtually all the humanities and was

accompanied by practice. Scientific and practical courses for journalists were unique in Russia before the revolution.

Further ideas of Russian journalism acquired the «red» color, and their main goal became the promotion of the new political regime. Clearly, during coups d'état, there can be no State institutions teaching journalism or anything else.

Various sources note that Vladimir Lenin with his close ones taught the journalism of proletarians. True, this was done only for those who were ready to propagate the new authority, goals «to develop the level of professional journalism education» in the future. It was not in front of anyone. The Bolsheviks even organized schools abroad, where they lectured such well-known personalities as Maxim Gorky, Anatoly Lunacharsky, Vladimir Lenin, Nadezhda Krupskaya, and others.

A little later in Russia, the «real» professional publications - for example, magazines «Press Officer» and «Luch» - started consulting journalists. However, this did not solve the human resources problem, and the training of journalists was still an open issue.

The numerous literary journals were also published in the university printing press. It is worth mentioning that MSU was not the first university in Russia to open a department of journalism, although it may seem strange. For one year, it was preceded by the Leningrad University, where the prototype of the modern faculty of journalism appeared in 1946.

Today, in the Russian Federation, there are about 153 institutes of higher education performing educational activities in specialty 42.03.02 «Journalism» in more than 60 cities. This field trains specialists who can design texts, work with a television camera, photograph, voice, film, and record all mobile devices, creating content for network media. Students receive comprehensive training in journalism, economics, political analysis, media management, and media marketing. They acquire skills in all kinds of media – television, radio, newspapers, and magazines, as well as online media. This gives graduates greater freedom in the media market.

Список использованных источников:

1. Кривенко, С.А. Газетное дело и газетные люди / С.А. Кривенко // Русская мысль / -1906. - № 10. – С. 28-31.

2. Есин, Б.И. Путешествие в прошлое (газетный мир XIX века) / Б.И. Есин. – М.: Издательство МГУ, 1983, - 160 с.

© Устиненков В.А., Авезова Б.С., 2020

УДК 378

**ДЕЯТЕЛЬНОСТЬ ЮНЕСКО
В ОБЛАСТИ ВЫСШЕГО ОБРАЗОВАНИЯ
AKTIVITÄTEN DER UNESCO IM BEREICH DER
HOCHSCHULBILDUNG**

Фролова А.А., Вишневецкая Н.А.

*Российский государственный университет им. А.Н. Косыгина
(Технологии. Дизайн. Искусство), Москва*

Die Hochschulbildung bezieht sich auf alle Arten von Studiengängen, Studiengängen oder Vorbereitungen für wissenschaftliche Studien auf postsekundärer Ebene, die von Universitäten oder anderen Bildungseinrichtungen angeboten werden, die von den zuständigen staatlichen Behörden als Hochschuleinrichtungen anerkannt sind". Heute erleben wir die enorme Nachfrage nach Hochschulbildung und Ihrer breiten Diversifizierung, zusammen mit dem Bewusstsein für Ihre entscheidende Bedeutung für die soziokulturelle und wirtschaftliche Entwicklung und die Schaffung einer Zukunft, in der jüngere Generationen neue Fähigkeiten, Kenntnisse und Ideen beherrschen müssen. Die Hochschulbildung steht jedoch auch in den Bereichen Finanzierung, Schaffung fairer Bedingungen für den Zugang zu Lehrgängen und die Ausbildung selbst, Förderung von beruflichen Qualifikationen, Abschluss wirksamer Kooperationsabkommen und Gewährleistung eines gleichberechtigten Zugangs zu den Vorteilen der internationalen Zusammenarbeit vor großen Herausforderungen. Gleichzeitig eröffnen sich vor der Hochschulbildung neue Horizonte für Technologien, die die Bildung, Verwaltung, Verbreitung, den Zugang zu Ihnen und die Kontrolle über Sie fördern. Auf allen Ebenen der Bildungssysteme muss ein gleichberechtigter Zugang zu solchen Technologien gewährleistet werden. [1]

Das moderne System der Hochschulbildung nach dem Einfluss auf den kulturellen und sozialen Bereich des Lebens der Gesellschaft ist eine der wichtigsten und prioritären. Die Bildungspolitik der UNESCO umfasst eine Bildungsstrategie, Ihren gesetzlichen Rahmen und Ihre pädagogische Praxis, die die Integration von Bildungsprozessen sowohl auf nationaler als auch auf internationaler Ebene ermöglicht [3].

Im Bereich der Hochschulbildung wurden mehr als 600 Lehrstühle und mehr als 60 UNESCO-Netzwerke geschaffen, die in mehr als 125 Ländern an den Themen Forschung, Ausbildung und internationale Zusammenarbeit arbeiten. Die UNESCO-Bildungseinrichtungen und-Zentren sind in vielen Ländern der Welt vertreten. Das internationale Bildungsbüro befindet sich in Genf, das internationale Institut für Kapazitätsaufbau in Afrika ist in Addis Abeba eröffnet, das internationale Institut für Bildungsplanung erfolgreich in

Paris, das internationale Institut für Hochschulbildung in Lateinamerika und der Karibik in Caracas, das Institut für Informationstechnologie in Bildung in Moskau, Das Institut für lebenslanges Lernen in Hamburg, das Europäische Zentrum für Hochschulbildung der UNESCO – in Bukarest, und das internationale UNESCO-Zentrum für technische und berufliche Bildung und Ausbildung befindet sich in Bonn [1].

November 2019 verabschiedeten die UNESCO-Mitgliedstaaten die erste UN-Hochschulkonvention, als das Globale Übereinkommen über die Anerkennung von Hochschulqualifizierungen im Plenum der 40. Tagung der Generalkonferenz verabschiedet wurde. Dieses Dokument ist der erste Hochschulvertrag der Vereinten Nationen mit dem globalen Bereich [2].

Die Idee einer Globalen Konvention steht seit langem auf der Agenda der UNESCO. Der formale Prozess begann 2011, nachdem in einer Machbarkeitsstudie die dringende Notwendigkeit einer Globalen Konvention betont wurde, um den Anforderungen an die Verbesserung der Mechanismen zur Anerkennung ausländischer Qualifikationen in der ganzen Welt gerecht zu werden. Zu diesem Zweck gründete die UNESCO 2016 ein Redaktionskomitee, das im Juni 2017 die Vorbereitung des vorläufigen Entwurfs beendete. Der Textentwurf wurde dann zwischen 2017 und 2018 an die Mitgliedstaaten zur Stellungnahme geschickt. Auf der März-Tagung haben mehr als 260 technische und juristische Experten aus rund 150 Mitgliedstaaten den Entwurf gebilligt [2].

Das neue Globale Übereinkommen, das acht Jahre gedauert hat, erweitert die Anwendung der Grundprinzipien der fünf regionalen UNESCO-Übereinkommen über die Anerkennung von Hochschulqualifikationen, um ausländische Qualifikationen auf faire, nichtdiskriminierende und transparente Weise zu bewerten. Das Dokument basiert auf Mechanismen für die Qualitätssicherung und den Austausch von Informationen über Institutionen und Systeme, Ausbildungsprogramme und Hochschulabschlüsse. Das Übereinkommen ebnet den Weg zur Verbesserung der Mobilität zwischen Regionen und Kontinenten, während regionale Übereinkommen die Mobilität nur zwischen Ländern in verschiedenen UNESCO-Regionen abdecken [2].

Das neue Übereinkommen soll universelle Prinzipien für die Anerkennung von Studiengängen und Abschlüssen festlegen und die Mobilität für die mehr als 220 Millionen Studenten, die an Hochschulen weltweit studieren, verbessern [2]. Da die UNESCO die einzige UN-Institution mit einem Hochschulmandat ist [3], ist das neue Übereinkommen Teil der technischen Unterstützung, die die Organisation zur Überprüfung der Hochschulstrategien und -politik in den Ländern anbietet, die sich dafür entschieden haben, sich gemäß Ihrem Text zu verpflichten. Ziel dieser Unterstützung ist es, den fairen Zugang zu qualitativ hochwertigen Hochschulen zu verbessern und die Mobilität und Rechenschaftspflicht zu erhöhen [2].

Das neue Übereinkommen schafft einen regulatorischen Rahmen für die Vertrauensbildung zwischen Hochschulsystemen. Dies ist eine einzigartige Gelegenheit für Akademische Gemeinschaften auf der ganzen Welt, ein gemeinsames Ziel zu erreichen und Ihre gemeinsame Entschlossenheit zum Ausdruck zu bringen, solche Bildungs-und-Hochschuleinrichtungen zu schaffen, die gleichzeitig relevant, dynamisch und integrativ sind [1]. Das Übereinkommen wird dazu beitragen, das Recht auf Bildung zu gewährleisten, indem es Ihnen den Zugang zu höherer Bildung erleichtert. Unter bestimmten Bedingungen wird das Dokument für Länder geöffnet, die die darin festgelegten Grundsätze befolgen möchten [2].

Das Globale Übereinkommen vereinfacht auch die Anerkennungsprozesse, indem es die Beweislast von Bewerbern auf Anerkennungsorgane überträgt. Während die Schüler früher meist nachweisen mussten, warum Ihre ausländischen Qualifikationen anerkannt werden sollten, müssen nun die Anerkennungsbehörden erklären, warum Qualifikationen nicht anerkannt werden sollten, wenn die Anerkennung verweigert wurde. Auch wenn die Anerkennung verweigert wurde, haben die Kandidaten das Recht, Berufung einzulegen. Außerdem verlangt die Allgemeine Regel, dass Anerkennungsbehörden nach Ähnlichkeiten suchen, um ausländische Qualifikationen anzuerkennen, anstatt die Anerkennung aufgrund geringfügiger Unterschiede zwischen ausländischen und nationalen Qualifikationen zu verweigern, wie dies in der Vergangenheit oft der Fall war [2].

Das Globale Übereinkommen wird den nationalen Behörden außerdem eine Plattform für die Zusammenarbeit zwischen Ländern und Regionen bieten, um bessere Instrumente und Methoden für die Anerkennung von Hochschulqualifizierungen zu entwickeln [2]. Davon profitieren Menschen, die Ihre Qualifikationen in einer anderen Region als Ihrer Herkunftsregion anerkennen wollen, um Zugang zu einer Hochschulbildung zu erhalten oder Ihr Studium fortzusetzen [1].

Das Übereinkommen wird Migranten auch den Zugang zu Hochschulbildung in Ihrem Gastland ermöglichen, da dies Mechanismen zur Anerkennung der Qualifikationen von Flüchtlingen erfordert, selbst für diejenigen, die nicht in der Lage sind, Ihre Qualifikationen zu dokumentieren [2].

Das Globale Übereinkommen zur Anerkennung von Hochschulqualifizierungen wird neben anderen UNESCO-Übereinkommen, wie den Kulturkonventionen und der internationalen Konvention zur Bekämpfung von Doping im Sport, zu einem verbindlichen Abkommen. Für Länder, die sich rechtlich verpflichtet haben, sich dem Wortlaut des Übereinkommens zu verpflichten, wird das Globale Übereinkommen ein wirksames Instrument zur Verhinderung von «Geisteslecks» sein, da diese Länder nach Mechanismen

suchen, die die Anerkennung von Abschlüssen oder Studien im Ausland in Ihren Ländern fördern [2].

Список использованных источников:

1. Всемирная декларация о высшем образовании для XXI века: подходы и практические меры образованию [Электронный ресурс]: Информационная сеть «Тех эксперт». – Электрон. дан. – М.: Сборник документов, касающихся международных аспектов высшего образования, СПб., 2000 год. – Режим доступа: <http://docs.cntd.ru/document/901839539>

2. Глобальная конвенция о признании квалификаций, относящихся к высшему образованию [Электронный ресурс]. – Электрон. дан. – М.: Париж, 25 ноября 2019 г. – Режим доступа: <https://unesdoc.unesco.org/ark:/48223/pf0000373602/PDF/373602eng.pdf.multi.page=45>

3. Сборник тезисов международной конференции «Практика признания, сближающая континенты». Москва, 14–15 октября 2016 г. / под ред. В. И. Скоробогатовой, А. О. Поляковой. – Москва: РУДН, 2016. Стр. 63-71.

© Фролова А.А., Вишневская Н.А., 2020

УДК 372.881.1

**КОНТРОЛЬ КАЧЕСТВА ВЫПОЛНЕНИЯ РАБОТ СТУДЕНТОВ
ПРИ ДИСТАНЦИОННОМ ОБУЧЕНИИ
QUALITY CONTROL OF STUDENTS' WORKS PERFORMANCE IN
DISTANCE LEARNING FORMAT**

Чапанова А.М., Башмакова И.С.

*Российский государственный университет им. А.Н. Косыгина
(Технологии. Дизайн. Искусство), Москва*

Nowadays the global world lives in the period of new way of thinking and new attitude to the changes that are currently taking place because of the pandemic. The dynamism and interdependence of the ongoing changes dictate the need for a new approach to the education system. The purpose of the given article is to emphasize the necessity to work out interesting control tasks while studying foreign languages under the condition of e-learning with using modern and effective technology. The work objective is to show that distance education can be effective in improving the quality of students' knowledge significantly on condition of both tutor's and student's mutual interest and responsibility.

With the sudden shift away from the classroom in many parts of the globe, some are wondering whether the adoption of online learning will continue to persist post-pandemic, and how such a shift would impact the worldwide education market. While some believe that the unplanned and rapid move to

online learning with no training, insufficient bandwidth, and little preparation will result in a poor user experience that is uncondusive to sustained growth. On the contrary, others believe that a new hybrid model of education will emerge, with significant benefits. They believe that the integration of information technology in education will be further accelerated and that online education will eventually become an integral component of school education.

In Russia the Concept of creating and developing the distance education system was approved by the Government and the President of the Russian Federation [1]. The distance learning system was designed to help in solving the following socially significant problems:

implementation of the population needs in educational services, regardless of their residence place;

- improving the quality of education in the society;
- meeting the country's needs for quality trained specialists;
- increase social activity, contributing to the expansion of the horizons of a person and his access to the information space of the world community;
- the preservation and enhancement of knowledge, personnel and material potentials accumulated by the system of education and science;

development of a single educational space within the Russian region and the entire world community.

Based on the above listed provisions, an urgent task for teachers is the working out a distance learning model in a sociocultural context, a model as part of sociocultural education aimed at forming the foundations of communicative competence, a moral worldview by means of cognizing different cultures, as well as developing a learner's self-awareness. The development of a distance learning model is a laborious task, because it is necessary not only to prepare an electronic resource in accordance with the curriculum, but also to work out in detail the systematic actions of the teacher and students in the new information and subject environment. As forms of control in a new form of training, remotely organized exams, interviews, practical, term papers and design work, external studies, computer intelligent testing systems are used. Today it can be stated that the pandemic has changed the way of teaching. Teachers at universities during this period reach out to their students more efficiently and effectively through chat groups, video meetings, voting and also document sharing. The students also find it is easier to communicate on Zoom, Lark, etc. After many months' hard work, we can conclude that traditional offline learning and e-learning can go hand by hand. But the problem arises with the control of students' works.

Despite all the clear advantages, distance learning is constantly faced with a number of problems and contradictions, both theoretical and practical. Implementation of students' educational activities control during the distance format is one of the main problems of distance learning generally. Indeed, with

the distance learning, there is no other way out but to assume a sufficiently high motivation of the student himself. Teachers have practically no means of disciplinary control. If desired, the student can easily mislead the teacher regarding his knowledge, therefore the task of remote control and assessment of knowledge is quite difficult. If we consider the structure of any distance course, then two independent components of the assessment can be distinguished. One of them should be supervised and with a student individual document, usually it is done at the exams, and the other which allows students to work at their own pace to complete work by a predetermined deadline i.e. current assessment [2]. The course development teacher can choose the method of ongoing assessment. They include: Computer Verified Test (CMA), Objective multiple choice tests (i.e., questions based on multiple objective statements or judgments) that are computer verified. The advantages of CMA are that they are the least expensive of the tests and provide students with quick feedback. They can see the results immediately, after the Test completing.

At present, the overwhelming majority of distance courses held on the basis of the telecommunication network of the Internet include mandatory testing of students as a control over their educational activities. It can be massive, cover a large number of students at the same time [3]. In this case, the problem of prompt automatic processing of a large number of tests immediately arises, which is successfully solved by using modern computer technologies and telecommunications. There was even a new concept “tele-testing”. It is organized by distributing functions between the user’s local computer and the central computer of the training center. At the same time, a special programme operates on the server, containing a large number of various tests that are transmitted to the client, depending on the method of his connection to the network. If it is possible to connect the student’s computer to the server in synchronous mode, the course listener performs tests in real time. At the same time, test results are issued at high speed. When connecting in asynchronous mode, the student receives test questions from the server, answers them and sends them by email to the server, which takes some time. In this case, the problem arises of ensuring the reliability of test results and obtaining benign information about the real knowledge of the students, with whom the teacher does not have direct face-to-face contact. The following actions can be taken to protect test data from tampering. At the technical level, it is possible to use various encodings to protect the tests themselves from unauthorized access, launch testing programmes strictly by using passwords. For test protection, it is advisable to introduce a strict time limit for an answer, a constant random mixing of answer options and tasks from an extensive bank. However, as it turned out, a very difficult issue is not only the organization of testing, but also the process of evaluating and calculating the results. When evaluating the answers of listeners with the usual grades “excellent”, “good”, “satisfactory”

and “unsatisfactory”, it is not possible to achieve objectivity and reliability. After all, different teachers in different universities, schools or training centers can evaluate the same answer in completely different ways. In this case, it is customary to use the rating assessment methodology, in which the final credit score is formed purely statistically. For several years now, there has been an International Testing Standard for testing. This standard focuses on the fact that when determining the passing score for tele-testing, it is not the number of completed tasks that becomes important, but the percentage of subjects who scored a certain test points.

Список использованных источников:

1. ФГОС ВО специальности 45.03.02: Лингвистика (утв. приказом Министерства образования и науки Российской Федерации 7 августа 2014 г. № 940). [Электронный ресурс]. – Электрон. дан. – [М.]. : КиберЛенинка. – Режим доступа : <http://classinform.ru/fgos/45.03.02-lingvistika.html>

2. Киян, И.В. Варианты контроля знаний в системе дистанционного обучения [Электронный ресурс]. – Электрон. дан. – [М.]. : КиберЛенинка. – Режим доступа : <https://cyberleninka.ru/article/n/varianty-kontrolya-znaniy-v-sisteme-distantzionnogo-obucheniya/viewer>

3. Полат, Е.С. Дистанционное обучение / – Е.С. Полат. – М. : Владос, 1998. – 328 с.

© Чапанова А.М., Башмакова И.С., 2020

УДК 378.147=112.2

**ВЫСШАЯ ШКОЛА ТЕХНИКИ И ЭКОНОМИКИ КАРЛСРУЭ
HOCHSCHULE KARLSRUHE – TECHNIK UND WIRTSCHAFT**

Шелковникова А.А., Казарян О.В.
*Российский государственный университет им. А.Н. Косыгина
(Технологии. Дизайн. Искусство), Москва*

Das Deutsche Hochschulwesen hat eine lange Geschichte. Die älteste deutsche Hochschule ist die Universität Heidelberg, die 1386 gegründet wurde. Mehrere andere Universitäten haben bereits ihre Fünfhundertjahrfeier hinter sich.

Heute gibt es in Deutschland circa 2,9 Millionen Studierende.

Der Faktor Wissen hängt von den natürlichen Fähigkeiten der Menschen sowie ihrer Anstrengungen und den geschaffenen Grundlagen ab. Die Hochschulen in Deutschland gehen neue Wege in der Ausbildung und bieten neue Kombinationsmöglichkeiten an, die den Studierenden helfen ihre künftigen beruflichen Pläne erfolgreich zu realisieren.

Die ehemalige großherzoglich badische Residenzstadt Karlsruhe, die heute den Ruf einer Studentenstadt hat, liegt nahe am Rhein an den

nordwestlichen Ausläufern des Schwarzwaldes. Hochschulen, Technologie, Wissenschaft und Forschung, die zu wesentlichen Merkmalen im Wettbewerb der Standorte geworden sind, gehören heute zu den wichtigsten Erfolgsfaktoren der Entwicklung der Region Karlsruhe. Die Stadt genießt einen guten Ruf als Wissenschafts- und Studentenstadt.

In Karlsruhe gibt es insgesamt 12 Hochschulen. Das sind Karlsruher Institut für Technologie, Hochschule Karlsruhe – Technik und Wirtschaft, die Staatliche Akademie der Bildenden Künste, die Staatliche Hochschule für Gestaltung, die Pädagogische Hochschule, die Duale Hochschule Baden-Württemberg Karlsruhe, die Hochschule für Musik Karlsruhe, der EC Europa Campus, die private Karlshochschule International University, FernUniversität in Hagen, GoVersity - Studienzentrum Karlsruhe sowie International Management College, in denen rund 42 000 Studierende eingeschrieben sind, was 14 % der städtischen Bevölkerung beträgt. Von großer Bedeutung ist die enge Zusammenarbeit zwischen den Forschungs- und Bildungseinrichtungen und mit den Unternehmen, die für Karlsruhe charakteristisch ist. Dabei entstehen an den Hochschulen neue praxisorientierte Studiengänge, die die Struktur der Technologieregion widerspiegeln und zu zentralen Motoren des gesellschaftlichen und technischen Fortschritts zählen. Die Hochschulen in Karlsruhe pflegen regelmäßige Kontakte zu den verschiedenen Bildungs- und Forschungseinrichtungen, was zur Vervollkommnung des Prozesses der Hochschulausbildung beiträgt.

Zu den wichtigsten Hochschulen in Karlsruhe gehört Hochschule Karlsruhe – Technik und Wirtschaft, die heute fast 150 Jahre alt ist. Über 70 % der Studierenden folgen dem guten Ruf ihrer ausgewählten Hochschule. Die Hochschule hat sich seit ihrer Gründung zu einer bedeutsamen regionalen Bildungs- und Forschungsstätte entwickelt. Praxisbezogenheit und technologische Kompetenz sind ihre größten Stärken. Einbeziehung von Studierenden in die innovative Projekte der Unternehmen, Kooperation mit wissenschaftlichen Einrichtungen, Veranstalten von Seminaren – es gibt viele Möglichkeiten für die Studierenden neue Kenntnisse und Erfahrungen in verschiedenen Bereichen zu bekommen und sie weiterzuentwickeln.

Mit circa 8000 Studierenden ist die Hochschule Karlsruhe heute die größte Fachhochschule des Bundeslandes Baden-Württemberg. Das Gründungsdatum der Badischen Baugewerkschule als Vorgängereinrichtung der Hochschule Karlsruhe ist der 6. November 1878. Zu dieser Zeit stand die Ausbildung im Hochbau im Vordergrund. 1882 wurde eine Gewerbelehrerabteilung gegründet, zwei Jahre später folgte der Maschinenbau, 1893 der Tiefbau und nach der Jahrhundertwende die Elektrotechnik. Das Interesse an den Bildungsangeboten war groß und die gebildete Einrichtung zählte gegen Ende des 19. Jahrhunderts mit rund 500 Schülern zu den größten und renommiertesten in Deutschland.

1919 wurde die Institution in die „Badische Höhere Technische Lehranstalt (Staatstechnikum)“ umbenannt und die Besucher der Bildungseinrichtung erhielten den Status von „Studierenden“. Der Name „Staatstechnikum“ wurde über Baden hinaus zu einem prägenden Begriff. Im Laufe der Geschichte der Einrichtung gab es viele interessante Neuerungen. So begannen zum Beispiel die ersten weiblichen Absolventinnen das Studium als Ingenieurinnen erfolgreich zu beenden.

Die schnelle technische Entwicklung nach dem Zweiten Weltkrieg trug zur Einrichtung vieler staatlicher und privater Technikerschulen bei. 1963 kam es zur Umbenennung der Hochschule in "Staatliche Ingenieurschule Karlsruhe".

Die Studienplatzanfrage war sehr hoch, deshalb gab es Unterbringungsschwierigkeiten. Aus diesem Grund entstanden in den 1960-er Jahren nicht weit von der Hochschule einige moderne Neubauten.

1971 entstand aus der „Staatlichen Ingenieurschule Karlsruhe“ die „Fachhochschule Karlsruhe“ mit rund 1500 Studierenden. Neben der Hochschulausbildung bereicherten nun die angewandten Forschungen, der Technologeaustausch und die berufliche Weiterbildung die Palette der Neuerungen. Die Praxiserfahrung der Studierenden ist dabei eines der wichtigsten Elemente für eine anwendungsbezogene Ausbildung. Um ihre Zugehörigkeit zum Hochschulbereich deutlich zu zeigen, bekam die Hochschule ab Januar 1995 den Namen "Fachhochschule Karlsruhe - Hochschule für Technik"; seit Juli 2005 "Hochschule Karlsruhe – Technik und Wirtschaft". So heißt sie auch heute.

Die Studiengänge umfassen technisch-ingenieurwissenschaftliche, Informatik- und Wirtschafts- und bauspezifische Disziplinen und führen zu den Abschlüssen Bachelor und Master. Als erster berufsqualifizierender Abschluss lässt sich der Bachelor-Abschluss nach sieben Semestern Regelstudienzeit erwerben, der Master-Abschluss nach weiteren drei Semestern. Diese Abschlüsse wurden an der Hochschule Karlsruhe im Rahmen der Bologna-Reform seit 1999 eingeführt.

Teil des Studiums sind Laborübungen, praktische Studiensemester und Abschlussarbeiten, die meistens in einem externen Unternehmen angefertigt werden. In mehreren Studiengängen werden seit dem Jahr 2000 zunehmend Forschungsaktivitäten integriert, einige Studiengänge werden als forschungsorientiert angesehen.

Die wissenschaftliche Weiterbildung an der Hochschule Karlsruhe ist neben der Lehre und Forschung eine zentrale Aufgabe. In vielen Disziplinen schreitet der technologische Prozess immer schneller fort. In der Praxis sind oft zusätzliche Kenntnisse, in solchen Bereichen wie Management, Kommunikation und anderen erforderlich.

Heute gliedert sich die Hochschule in folgende Fakultäten: Architektur und Bauwesen, Elektro- und Informationstechnik, Informatik und

Wirtschaftstechnik, Informationsmanagement und Medien, Maschinenbau und Mechatronik, Wirtschaftswissenschaften.

Die Forschungsaktivitäten der Hochschule sind mit zwei großen Einrichtungen verbunden – mit dem Institut für angewandte Forschung und dem im Jahr 2009 gegründeten Institut of Materials and Processes. Neben diesen beiden zentralen Instituten gibt es andere Forschungseinrichtungen wie zum Beispiel das Institut für Kälte-, Klima- und Umwelttechnik, das zu einem bundesweit einzigartigen Kältezentrum erweitert wurde.

Список использованных источников:

1. Karlsruher Wirtschaftsspiegel Ausg. 46
2. Tatsachen über Deutschland 2018 [Electronic resource] Access mode: https://www.tatsachen-ueber-deutschland.de/files/2020-11/tatsachen_2018_deu.pdf
3. HS Karlsruhe [Electronic resource] Access mode: <https://www.hs-karlsruhe.de>
4. www.karlsruhe.de/wirtschaft

© Шелковникова А.А., Казарян О.В., 2020

УДК 378.147(480)=111

**СИСТЕМА ОБРАЗОВАНИЯ В ФИНЛЯНДИИ
EDUCATIONAL SYSTEM IN FINLAND**

Шуляк Т.А., Мишина Е.Ю.

*Российский государственный университет им. А.Н. Косыгина
(Технологии. Дизайн. Искусство), Москва*

It is believed that studying abroad allows you to get not only a prestigious diploma or certificate, but also intercultural and language skills that contribute to competitiveness in the global labor market. Finland is exactly the ideal country with a high level of education and wide opportunities for students.

In my research, I pursued one goal - to show that Finland is one of the countries with the best educational system in the world.

The article involves methods of empirical research.

The results will help many students, children and their parents in choosing a country for preschool, school and higher education.

According to international studies, Finnish students showed the highest level of knowledge in the world. They are also the most reading children on the planet, took second place in natural sciences, and fifth in mathematics.

Recently, the Scandinavian countries have become a priority for obtaining both secondary and higher education among children and their parents, as well as applicants from the CIS. Finland is such country with a large number of

study opportunities. Many future students and pupils are concerned about the question - what kind of education system in Finland and how accessible is it?

The Finnish educational system consists of three stages:

Primary education - passing through preschool and school institutions;

Second stage - college;

Higher education - passing through institutes and universities.

Preschool education:

Education in Finland starts at preschool age. And it begins in a nursery, where children from 3 to 6 years old go. In general, a lot of attention is paid to the preschool education system in Finland. First of all, preschool educational institutions should prepare the child for school, but not in the academic sense. They are taught to communicate, make friends, respect others, dress appropriately.

School education:

Secondary general compulsory education in Finland includes a school of two levels: lower - from the first to the sixth grade and upper - from the seventh to the ninth grade. In an additional 10th grade, students can improve their grades. Then the children are sent to a vocational college, or continue their studies at the lyceum. As a rule, the school year in Finland begins in August, and ends at the end of May. The entire Finnish school system is based on the following seven principles:

1. Equality. In Finland, there are neither elite nor weak schools. The largest school in the country has 960 students, the smallest has 11 students. All of them have absolutely the same equipment, capabilities, and proportional financing. Almost all schools are state ones. There are also private-state ones, the only difference between them is that parents make partial payments for increased requirements for students. Private schools include teaching in English, French, and German. Following the principle of equality, Finland has a parallel education system from kindergartens to university in Swedish.

In-depth study of some subjects to the detriment of others is not welcome. Here it is not considered that mathematics is more important than art. On the contrary, the only exception to creating classes for gifted children may be the tendency to drawing, music or sports.

The teacher learns the profession of the child's parents only in the last place, but only if it is necessary. Questions of teachers concerning the place of work of parents or the questionnaire concerning this question are strictly prohibited in Finland.

Finns are not used to sorting students into classes by ability or career preference. Also, schools do not divide students into bad and good ones. Comparison of students with each other is prohibited. Children with both ingenious and intellectual disabilities are considered special and learn with everyone. Children in wheelchairs are also taught in the general group. There is

a class with visual or hearing diseases can be created in a regular school. Finns are trying to integrate into society those who require a special attitude as much as possible. The difference between weak and strong students is the smallest in the world.

Students have no favorite or hated teachers. They, in turn, also do not distinguish the best and the worst students. Any deviation from harmony leads to the termination of the contract with a teacher. Finnish teachers should only do their job as a mentor. All of them are equally important in the labor collective.

Finns have the principle of "respect for the student." Children from the first grade learn their rights, including the right to complain about an adult. This encourages Finnish parents to understand that their child is an independent person, which is forbidden to offend both mentally and physically. Teachers cannot humiliate students due to the peculiarity of the teacher's profession adopted in Finnish labor legislation. The main feature is that all teachers conclude a contract for only one school year with a possible or impossible extension.

2. Free of charge. In addition to free training, lunches, excursions, museums, extracurricular activities, transport that takes and returns the child, textbooks and all stationery are also free. Any collection of parental funds for any purpose is strictly prohibited.

3. Identity. Each child in Finland has an individual education and development plan. Individualization concerns the content of the textbooks, exercises, the number of lessons and homework. Children do exercises of different levels of difficulty and they will be evaluated according to their personal level in a lesson in the same class.

4. Practicality. The Finns say: "Either we prepare children for life or for exams. We choose the first. " Therefore, there are no exams in Finnish schools, there are only intermediate tests. There is only one necessary standard test at the end of secondary school. The school teaches only what may be needed in life.

5. Trust. There are no school checks in Finland. The education program in the country is unified, but it is only general recommendations, so each teacher uses a teaching method that he considers appropriate. Children in class can do something of their own. For example, if a teaching film is included in a literature lesson, but for some reason the student is not interested in it, he can read a book. A student chooses by himself what is more useful for him.

6. Voluntariness. It is generally accepted that the one who wants to study is learning. Teachers will try to attract the student's attention, but if the student does not have interest or ability to study, then the child will be oriented to some practically useful simple profession in the future. The Finns also see the task of secondary school is to identify whether this teenager should continue his studies at the lyceum or a minimum level of knowledge is enough. Maybe it's just more useful for someone to go to a vocational school. It should be noted that both

paths in Finland are equally appreciated. It is believed that for adult life you need to prepare seriously, so in Finland there is an additional optional 10th grade.

7. Independence. The Finns believe that the school should teach the child the main thing - an independent successful life in future, so students are taught to reflect and receive knowledge themselves. The teacher does not talk about new topics, because everything is in the books. It is important to be able to use a directory, text, Internet, calculator.

Higher education:

Finland's higher education system is formed by two parallel sectors: universities and professional institutions. The network of universities covers the whole Finland. There are 20 universities and 29 professional institutes in the country.

You can enter higher educational institutions after receiving secondary education. Persons who have received a secondary (complete) education certificate, a secondary vocational education diploma (with a course of study of at least three years), a higher vocational education diploma and a vocational school graduation certificate have the right to enter higher educational institutions.

Universities more focus on scientific and research work, but higher schools emphasize on the connection between the economic and business life of a particular region. Higher schools are more suitable for those who wish to obtain a European diploma in Finland. Teaching is carried out in Swedish and Finnish, but there are international programs that are improving every year. In general, the higher education system in Finland is easily accessible to everyone.

Education is free for students. During their studies, students are paid state benefits.

Quality of education.

Entering a Finnish University, you will immediately begin to study subjects directly related to your future profession. For example, students from business specialty already study marketing, management, finance in the first year, and students of mathematical direction begin to study computer modeling or physics, bypassing philosophy. In addition, despite the main professional subjects, you will be taught how to create presentations competently and interestingly, not to be afraid to speak to the audience, boldly express your opinion, be able to ask questions and even enter into objective disputes with teachers. You will not feel psychological pressure from the university. Expulsion in Finland is a very rare phenomenon. Any study debts can be finalized without problems, and any exams can be passed without difficulties. There are still many free educational trips to enterprises, and visits to companies whose activities are directly related to the future work of the student. During

their studies, students complete mandatory work practices, thereby becoming more attractive to the employer.

Free time.

As is well-known, time is one of the most expensive human resources. Finnish universities are clearly aware of this. For this reason, the student having been educated in Finland has a lot of free time for a hobby. Finnish student unions organize many events. There is time for student life and self-education.

Work on projects and study of foreign languages.

Finnish Universities are trying to provide students with as many opportunities as possible for working experience and other useful skills. Therefore, if you wish, there is an opportunity to work with large Finnish campaigns and even try to open a business in the second year. University supports initiative guys, makes it possible to open up. If the student has an interesting idea for startups, the university will help plan everything, calculate the budget and even allocate material assistance by financing your starting capital. For lovers of foreign languages there are advantages. During his studies in Finnish at the institute, it is quite possible to master the second language.

Opportunity to learn by exchange in another country.

The Finnish University is happy for internationalization (cultural exchange). Thus, exchange trips help students get acquainted with new cultures, find friends, partners and just discover the world. Studying in Finland in an international program in English you will have the opportunity to go to one of the countries of the world to study there (for a period of a year). The Finnish University will definitely support you financially while you are on the exchange program.

Finnish students note that the greatest advantage of study is freedom of choice. There is no tight schedule for completing the curriculum. The student makes a convenient schedule for himself. Teacher do not interfere or control their studying process. This procedure motivates the student and teaches him to be responsible for the educational process at the same time.

The best thing about Finnish education is the attitude of teachers towards students: the relationship between teachers and students. They are not bound by formal conventions, they are free and relaxed. The student can always contact the teacher with a question, get advice from him, ask about a repeating an examination. Therefore, Finnish students never use cheat sheets, do not write off, and teach material to gain knowledge.

Part of the courses is conducted according to the so-called group work method, which allows you to get acquainted with other students, as well as learn the art of communication that is vital in future working life.

Finnish education for Russians.

There is a school in Finland at the Russian Embassy, it will give children an excellent education, help them realize themselves. This school has its own rich history, traditions, they will help to make children's dreams come true.

The school is an excellent center for the upbringing of children of any age, serves as an excellent option for full development. This is a primary school in Finland, where children are taught development, the basics of knowledge. In addition, foreign citizens from Russia can get secondary and higher education in Finland.

For admission to a higher educational institution, you will have to pass exams, while having a sufficiently high passing score due to the competition. In addition, you can try the program in English, many of which are free. In order to study under such a program, you need to provide your certificate, and the higher the score in it, the better. And of course you must be fluent in English.

Besides higher education, you can find some colleges in Finland for Russians, where you can get all the necessary knowledge for free - basic, additional, which will allow each student to find his place and enjoy the knowledge.

Thus, teaching in Finland takes place on the basis of what children want and what future they see. Students are taught to think on their own and to think critically. Teachers try to teach children how to be happy, how to respect themselves and others. Teachers give students what they really need so that they actually use the gained knowledge. Here, in Finland, everything is oriented towards students and education is by no means a business.

Список использованных источников:

1. Почему финская система образования лучшая в мире [Электронный ресурс] URL: <https://www.youtube.com/watch?v=AgSF3ZMpsSE>

2. Система образования в Финляндии [Электронный ресурс] URL: <https://vseobr.com/sistemy-obrazovanija/finlyandija/>

© Шуляк Т.А., Мишина Е.Ю., 2020

УДК 8.80.800

ОБЪЕКТИВАЦИЯ ИРОНИИ В ПРОЗЕ С. ДОВЛАТОВА ПО РАССКАЗАМ ИЗ СБОРНИКА «ЧЕМОДАН»

Атаманова О.Н.

*Российский государственный университет им. А.Н. Косыгина
(Технологии. Дизайн. Искусство), Москва*

Когда характеризуют прозу Сергея Довлатова, говорят, в первую очередь об иронии его произведений. Это один из основных аспектов прозы писателя, анализируемый, в основном, с литературоведческой точки

зрения. Тем интереснее провести исследование реализации (объективации) иронии в языковом выражении. Материалом для работы послужили рассказы из сборника «Чемодан»: «Зимняя шапка», «Поплиновая рубашка», «Приличный двубортный костюм», «Номенклатурные полуботинки», «Офицерский ремень» из сборника «Чемодан». В этих рассказах – житейских зарисовках используется такой тип иронии, как ситуационная ирония, которая понятна здесь и сейчас, в данном контексте [4].

Прежде, чем начать наше исследование, дадим определение, что же такое собственно объективация. Обратимся к словарю Т.Ф. Ефремовой: «Объективация – воплощение, выражение чего-либо, в чем-либо объективном, доступном восприятию» [3]. В своей работе мы можем проанализировать, какие экстралингвистические средства, художественные приёмы организуют (объективируют) лёгкий ироничный текст, то есть рассмотрим, как ирония материализуется в языковом выражении. Проследим какую роль в объективации играет индивидуально-авторский стиль, композиционное и графическое построение нарратива.

Анализируя речевые портреты персонажей, на память приходят слова Ю. Борева: «Человек является единственным существом, которое может смеяться и вызывать смех» [1, с. 8]. Так в рассказе «Офицерский ремень» один из персонажей, который характеризуется автором не очень лестно в интеллектуальном плане, говорит:

«... Действовал в состоянии эффекта...

– Аффекта, – поправил я.

– Тем более...» [2, с. 74].

Такая распространённая в живой речи лексическая ошибка, которая в обычной жизни прошла бы незамеченной, в тексте автора становится художественной деталью, характеризующей одного из героев.

«Торговал этой... как ее... Хохломой.

– Наверное, пахлавой?

– Ну, пахлавой, какая разница» ... [2, с. 49]

Искажение морфемной формы слова, ошибочное употребление созвучного слова в тексте, вынесенное из вербальной коммуникации в знаковый, оформленный графически, начинает звучать ярче, выпуклее, и ошибка в визуальной речи уже вызывает улыбку у внимательного и мудрого читателя.

Из лексических средств, усиливающих иронический контекст, можно также назвать гиперболу: «Однажды Луиза Генриховна надевала мне короткие штаны. И засунула мои ноги в одну штанину. В результате я проходил таким образом целый день» [2, с. 99].

Довлатов, иронизируя над своим героем, признаёт лень главным его пороком, который был присущ тому с раннего детства. Повзрослев, он даже не разводится с опостылевшей женой, потому что просто лень.

Оксюморон – великолепная возможность продемонстрировать остроумие автора, и Довлатов использует эту усилительную часть речи для своей ироники: «...Я же единственный сын... Брат в тюрьме, сестры замужем...» [2, с. 74].

Языковые единицы в рассказах используются имплицитно и эксплицитно: «Среди мраморных колонн прогуливались нарядные трезвые работяги. Хотя карманы у многих заметно оттопыривались» [2, с. 37].

«Трезвые работяги» в контексте рассказа звучит также, как оксюморон. Основную часть текста «работяги» в рабочее время регулярно выпивали, угощали и были угощаемы.

«...Мы спешим, борода!» - синекдоха, использованная в тексте, одно из ярких запоминающихся лексических средств в арсенале писателя [2, с. 123].

Для всей прозы Довлатова характерна парцелляция – синтаксическое средство, способствующее созданию узнаваемого идиостиля Довлатова.

«Мне вдруг припомнилось забытое детское ощущение. Я школьник, у меня температура. Я жду врача. Он будет садиться на мою постель. Заглядывать мне в горло... Я болен, счастлив, все меня жалеют. Я стал ждать врача... Вместо него явился Чурилин...» [2, с. 73].

Из графических синтаксических средств также часто встречается многоточие (эллипсис), обычно в речи, диалогах. Осмелюсь предположить, что этими знаками автор заменял невербальные средства общения – мимику, жесты и т.п.

«Я пью только вечером... Не раньше часу дня...» [2, с. 54].

Невербальную, эмоциональную часть можно также отметить в частом дроблении текста на абзацы. Получается эффект живой речи, внезапного появления новой, очень важной мысли.

Синтаксический параллелизм в тексте вносит в объективацию иронии дополнительную запоминающуюся деталь: «...При этом Лихачев выпивал ежедневно, а Цыпин страдал хроническими запоями. Что не мешало Лихачеву изредка запивать, а Цыпину опохмеляться при каждом удобном случае...» [2, с. 34]. Можно сделать вывод из этого описания, что бригадиры были практически «на равных» ежедневно.

«Цыпин и Лихачев с облегчением выпили» [2, с. 33] (вздохнули). Свободное жонглирование устойчивыми выражениями вносит в повествование лёгкость и непринуждённость.

Фразеологизм, использованный в адрес иностранца, носителя другой культуры добавляет красок в иронику писателя.

«... намекнул ему, что стены имеют уши...Швед не понял. Короче, я тут ни при чём...» [2, с. 62].

И всё же, определяющей, основной функцией текста является самоирония автора – мягкого, интеллигентного, терпящего несправедливые нападки любимых женщин, примиряющегося с наглостью брата, коллег, начальства.

«Это было уже слишком. Весь день я испытывал сплошные негативные эмоции. А тут еще – прямое уличное хамство. Вся моя сдерживаемая ярость устремилась наружу. Я мстил этим парням за все свои обиды. Тут все соединилось...

...Я размахнулся, вспомнив уроки тяжеловеса Шарафутдинова. Размахнулся и – опрокинулся на спину.

Я не понимаю, что тогда случилось. То ли было скользко. Или центр тяжести у меня слишком высоко... Короче, я упал. Увидел небо, такое огромное, бледное, загадочное. Такое далекое от всех моих невзгод и разочарований. Такое чистое» [2, с. 123].

Вот это умение посмеяться над собой в такой нелепой ситуации – высший класс иронии – авторская метаирония по И.Б. Шатуновскому: «Повествование строится таким образом, что речь непосредственно говорящего героя художественного произведения не является иронической, он говорит... серьезно, с его точки зрения..., однако высказывание (высказывания), вкладываемое автором в его уста, и ситуация, и контекст строятся автором таким образом, чтобы была ясна “неистинность”, аномальность в том или ином отношении этого высказывания... Столкновение этих разноуровневых противоположных оценок и является здесь источником иронического эффекта» [5, с. 45].

Таким образом, в целях объективации иронии в рассказах Сергея Довлатова «Чемодан» эффективно использованы лексические, синтаксические, фразеологические, семантические, графические средства. Однако важнее всего, отметить самоиронию Довлатова, как текстообразующий (объективирующий) фактор. Его неповторимый стиль, с опорой на иронию позволяет оставаться автору любимым писателем разных поколений. Многие диалоги и цитаты произведений Сергея Довлатова уже давно стали афоризмами и активно используются носителями русского языка и культуры. А это ли не заявка на классическую литературу?

Список использованных источников:

1. Борев Ю. Комическое, или о том, как смех казнит несовершенство мира, очищает и обновляет человека и утверждает радость бытия. – М.: Искусство, 1970. – 275 с.

2. Довлатов С.Д. Чемодан. – СПб.: Азбука, Азбука Классика, 2012. – 155 с.

3. Ефремова Т.Ф. Словарь современного русского языка. – М.: Русский язык, 2000.

4. Походня С. Языковые средства и виды реализации иронии. Киев, 1989. С. 97.

5. Шатуновский И. Ирония и ее виды // Логический анализ языка. Языковые механизмы комизма. М., 2007. С. 349.

© Атаманова О.Н., 2020

УДК 811.161.-1

АВТОРСКИЕ НЕОЛОГИЗМЫ И СПЕЦИФИКА ИХ ПЕРЕВОДА С АНГЛИЙСКОГО ЯЗЫКА НА РУССКИЙ

Бычкова Н.Н.

Научный руководитель Коренева А.В.

Мурманский арктический государственный университет, Мурманск

В последние несколько лет согласно статистике Росстата значительно увеличился туристический поток в России, выездной и въездной [1]. Следствием этого является стабильный рост интереса к изучению английского языка не только среди учащихся образовательных учреждений, где детям необходимо изучать данный язык в рамках программы, но и среди взрослого населения страны. Россияне трудоспособного возраста в качестве несомненных плюсов владения иностранным языком называют не только возможность общаться с иностранцами, познавать мир, обогащать свои знания о различных странах и культурах, но и конкурентные преимущества на работе, увеличение деловых поездок за рубеж. Кроме того, как писал академик Л.В. Щерба, «изучая язык того или иного народа, мы изучаем исторически сложившуюся у него систему понятий, сквозь которую он воспринимает действительность; изучая эту систему и сознательно сравнивая её с нашей собственной, мы лучше постигаем последнюю» [2].

Язык – это не только система фонетических, лексических и грамматических средств, являющаяся орудием выражения мыслей, чувств, волеизъявлений и служащая важнейшим средством общения людей, но и постоянно эволюционирующая система, «живой организм», который развивается и обогащается, главным образом, за счёт заимствований и неологизмов. В данной статье хотелось бы остановиться на таком языковом явлении, как неологизмы, рассмотреть их виды и описать некоторые особенности перевода авторских неологизмов с английского на русский язык.

Раздел языковедения, занимающийся выявлением и описанием новых слов (сфер их употребления, способов образования, типов значений, и т.п.), сравнением неологизмов в разных языках, установлением тенденций языковых изменений называется неологией. Особый вклад в становление и развитие неологии внесли крупнейшие лингвисты И.А. Бодуэн де Куртенэ, М.М. Покровский, Н.С. Державин, А.А. Потебня, В.И. Чернышев, Л.В. Щерба, а также зарубежные учёные А. Рей, А. Дармстеттер, К. Катлер, Б. Гарден, А. Херберг и М. Коэн и другие.

Как мы уже говорили, центральным предметом исследований неологии являются неологизмы. Коротко охарактеризуем это лингвистическое понятие. Для описания окружающего мира язык должен постоянно меняться: какие-то слова устаревают, так как уходят из употребления обозначаемые ими реалии; для описания новых явлений и объектов создаются новые слова. Все слова и словосочетания, которые недавно появились в языке, принято называть неологизмами. Таким образом, неологизм – (от греч. *neos* – новый и *logos* – слово) – новое слово, выражение или новое значение у уже существующего слова, вновь появившееся в языке на определенном этапе его развития [3].

Неологизмы делятся на общеязыковые и авторские. Возникновение общеязыковых неологизмов связано с необходимостью обозначения нового предмета или явления. Такие неологизмы могут появиться в языке, например, как заимствования из иностранных языков и даже из авторских сочинений (слово «утопия» взято из сочинения писателя XVI века Т. Мора; слово «робот» появилось благодаря писателю XX века К. Чапеку). Постепенно новые слова осваиваются носителями языка и становятся общеупотребительными; в этом случае они перестают быть неологизмами.

Авторские, индивидуально-стилистические неологизмы, которые редко выходят за пределы контекста и не получают широкого распространения, преследуют определённые художественные цели. Писатели прибегают к созданию новых слов, словотворчеству в поисках выразительных языковых средств [4]. При создании индивидуально-авторских неологизмов обычно используются словообразовательные ресурсы родного языка. Как правило, авторские неологизмы, или окказионализмы, создают по продуктивным моделям, по образцу уже существующих в языке слов, например «зеленокудрый» (Н.В. Гоголь), «громадьё», «молоткастый» (В.В. Маяковский). Эстетическая ценность таких новообразований определяется искусством автора, его умением наиболее ярко и стилистически оправданно использовать возможности словообразовательных средств языка. В поэзии словотворчество открывает путь к демократизации стихотворной речи, к неограниченным возможностям для новаторства. Художественная проза также

характеризуется обилием окказионализмов, отражающих экспрессивные функции словообразования.

При наличии окказионализмов в иноязычном художественном тексте всегда возникает вопрос о способах их перевода. В настоящее время перевод – это деятельность, заключающаяся в передаче содержания текста на одном языке средствами другого языка, другими словами, это вариативное «перевыражение», перекодировании текста, порожденного на одном языке, в текст на другом языке, осуществляемая переводчиком, который творчески выбирает вариант в зависимости от вариативных ресурсов языка, вида перевода, задач перевода, типа текста и под действием собственной индивидуальности; перевод – это также результат такой деятельности [5].

Отличительной чертой профессионально выполненных художественных переводов является правильность передачи фактической информации. Переводчику требуется не только отразить коммуникативные задачи текста, но и сохранить тон, функциональный стиль и авторское отношение. Более того, использованные единицы языка должны быть использованы в рамках нормы и узуса с сохранением содержания, интенций автора и стилевой принадлежности единицы.

Вот почему перевод неологизмов и авторских неологизмов в частности – одна из наиболее сложных проблем, которые должен решить переводчик в процессе передачи текста с языка оригинала. Основная трудность заключается в том, что данные лексические единицы не закреплены в словарях и справочниках, поскольку ещё не вошли и, вероятно, никогда и не войдут в норму и узус, а значит, их содержание и толкование однозначно вызовет затруднение при поиске эквивалента на другом языке. Более того, такая ситуация не даёт переводчику возможности проверить правильность значения неологизма. Перевод неологизмов любого типа предполагает особый профессионализм переводчика, а также его знания нормы и узуса переводящего языка.

Для перевода авторских неологизмов с английского на русский язык существует несколько способов перевода: транслитерация, калькирование, транскрипция и описательный перевод.

Транслитерация – один из самых известных и широко используемых способов перевода неологизмов и имён собственных. При использовании транслитерации буквенный состав английского слова передается буквами русского языка. Заимствованное слово становится фактом языка и уже в качестве такового выступает как эквивалент внешне идентичного с ним иноязычного слова, например, *nikkei* – никкей (индекс курсов ценных бумаг на Токийской фондовой бирже).

Калькирование состоит в замене составных частей, морфем или слов (в случае устойчивых словосочетаний) единицы оригинала их

лексическими соответствиями в языке перевода. Калькирование также может использоваться с транскрипцией и транслитерацией в качестве альтернативы традиционным методам перевода, например, *dollarization* – долларизация, *cybercafé* – интернет-кафе.

Транскрибирование – это передача фонетического состава слова средствами другого языка. Фонетические и графические системы английского и русского языков значительно отличаются, поэтому передача фонетического облика слова всегда несколько условна и приближительна. В англо-русских переводах наиболее часто встречающиеся при транскрибировании элементы транслитерации заключаются, в основном, в транслитерации некоторых непроносимых согласных и редуцированных гласных, передачи двойных согласных между гласными и в конце слов после гласных и сохранением некоторых особенностей орфографии слова, позволяющих приблизить звучание слова в переводе к уже известным образцам, например, *facebooker* – фейсбукер [6].

Описательный перевод, или экспликация, может быть использован, если передача авторского неологизма более лаконичными способами невозможна, и чаще всего используется для объяснения сложных лексем, например, включающих концепты культуры и традиций народа, говорящего на другом языке. Этот способ широко применим как для объяснения значения слова в словаре, так и при переводе конкретных единиц в конкретном тексте, например, *to deconflict* – предотвратить конфликт [6].

Ярким примером того, насколько трудным может быть перевод авторских неологизмов, является речь главного героя из кинофильма «Большой и добрый великан», которая изобилует окказионализмами. Проанализировав все слова, можно прийти к выводу, что при переводе экранизации данного произведения Р. Даля, переводчик в большинстве случаев использовал калькирование, сделав акцент на сохранении способов словообразования неологизма, представленных аффиксацией, сложением и контаминацией. Так, при образовании слов *mordereful* (лютожорливый), *snascomber* (сновидюшки), *whuppsie* (шуматоха), *glummy* (медузлики), *crumply* (отвыкивать) автором и при переводе их на русский язык переводчиком использовался один и тот же способ аффиксации. Другим наглядным примером являются слова, при создании и переводе которых Р. Даль и Шишкова применяли такой способ словообразования, как сложение: *fizzwiggler* (светлогрезики), *croco-down-dillies* (клыкодилы), *snooze-lents* (радиопищание), *Swiss-fingering* (вертоплет). Контаминация была использована при создании и переводе таких слов, как *yodeling* (бульквасен), *gummaging* (медузлики), *swallowpin* (злокошмарец), *jabbling* (головожжужитель), *chatbag* (свистопопсель). Тем не менее, встречаются слова, при создании и переводе которых и автор, и переводчик проявили

особое творчество в словосложении. Например, слово *beans-being* (человечинка) было образовано от английского слова *human-being*, *gigiraffes* (жирафилы) от слова *giraffes*, а при создании слова *petty-roo* (людиска), вероятно, было использовано звукоподражание французскому слову *petit* (маленький).

Итак, постоянные изменения, которые происходят в мире, приводят к появлению новых объектов и явлений, требующих номинации и, как следствие, к возникновению новых слов. Развитие любого языка, расширение его лексического состава, в частности за счет неологизмов, непосредственно влияет и на деятельность переводчика, который вынужден искать авторские решения возникших перед ним языковых проблем, связанных с адекватной передачей смысла иноязычного текста.

Список использованных источников:

1. Туризм и туристические фирмы по данным Росстат // Статистика и показатели. Региональные и федеральные [Электронный ресурс]. – Режим доступа: <https://rosinfostat.ru/turizm/>

2. Щерба, Л.В. Преподавание иностранных языков в средней школе : Общие вопросы методики. – М. ; Л. : изд-во Акад. пед. наук РСФСР, 1947. – 95 с. [Электронный ресурс]. – Режим доступа: https://vk.com/doc134379897_495499335?hash=a60797cd91fe3b9662&dl=21d9e6e12e4d1961fb

3. Толковый словарь Ефремовой [Электронный ресурс]. – Режим доступа: <https://slovar.cc/rus/efremova-tolk/313050.html>

4. Солнцев В. М. Язык как системно–структурное образование. – М.: 1971.– 294 с. [Электронный ресурс]. – Режим доступа: <https://www.booksite.ru/fulltext/solncev/text.pdf>

5. Алексеева И.С. Введение в переводоведение: учеб. пособие для студ. филол. и лингв. высш. учеб. Заведений. – Санкт- Петербург: Академия, 2004.

6. Тесла Е.А. Английские неологизмы и способы их перевода на русский язык: Молодежный научный форум: Гуманитарные науки: электр. сб. ст. по мат. X междунар. студ. науч.-практ. конф. № 3(10). [Электронный ресурс]. – Режим доступа: [https://nauchforum.ru/archive/MNF_humanities/3\(10\).pdf](https://nauchforum.ru/archive/MNF_humanities/3(10).pdf)

7. Вакуленко О.Л. Авторские неологизмы, афоризмы и контекстуально-преобразованные фразеологизмы как проблема перевода (на материале англоязычных переводов поэзии В. Маяковского) // дис... канд. филол. наук. – Львов, 1957. – 174 с.

8. Кусман А. Английские неологизмы и способы их перевода на русский язык. [Электронный ресурс]. – Режим доступа: <https://www.elibrary.ru/item.asp?id=29042632&>

© Бычкова Н.Н., 2020

УДК 821.161.1

РУССКИЙ ЯЗЫК В МУЛЬТИКУЛЬТУРНОМ ПРОСТРАНСТВЕ

Голованов С.В.

*Российский государственный университет им. А.Н. Косыгина
(Технологии. Дизайн. Искусство), Москва*

Русский язык в мульти-культурном пространстве развивается не так, как в прошлых столетиях. Изменения практически способствовали появлению вопроса возможности сохранения языка, под влиянием других языковых форм. При этом, в реальности двадцать первого века, сохранения русского языка напрямую связано с политической мировой обстановкой, хотя, во многом, продиктовано решениями внутренней политики. Изменение языка в реалиях нового времени, сформирует его развитие в будущем, поэтому, важный вопрос звучит следующим образом. Сможет ли русский язык выжить в условиях многокультурного мирового устройства, или же, глобализация как политический фактор уничтожит русский язык?

В августе 2018 года в России вступила в силу поправка к закону об образовании. Поправка является примером усилий российских властей по усилению роли русского языка в формировании общероссийской национальной идентичности. Нынешняя тенденция к укреплению этнической русской идентичности противоречит гражданской, полиэтнической национальной идентичности, выраженной в российской конституции и продвигаемой российскими властями как официальная политика. Русский язык – важный элемент в арсенале властей, который используется как для усиления режима внутри России, так и для распространения российского влияния за рубежом. Важно, чтобы Запад следил за этими событиями, поскольку они могут быть источником нестабильности внутри и за пределами России.

Формирование национальной идентичности России исторически было тесно связано с государством и созданием огромной империи. Можно сказать, что Россия не была национальным государством в полном смысле этого слова. После распада Советского Союза Россия могла бы стать национальным государством, но есть много признаков того, что это все еще что-то другое [4]. Формирование национального – это сознательная попытка властей дать ему определение. Формирование идентичности в данном случае - не массовый постепенный процесс, а проектная инициатива властей по объединению русской нации. В этом отношении важны понятия гражданской и этнической нации. Жителей России можно описать двумя способами: русские (этнические русские) или русские (граждане России). Первый предполагает этническую составляющую, а второй включает другие национальности, проживающие

в России. Своеобразие этой ситуации отражается в построении русской идентичности. С одной стороны, российские власти подчеркивают, что все россияне являются частью большого русского мира, независимо от того, живут они в России или за ее пределами. С другой стороны, важно объединить разные национальности, проживающие в России, вокруг «общероссийской нации». Эта дихотомия приводит к тому, что официальная риторика делает упор на различные аспекты идентичности.

На официальном сайте Кремля термин «идентичность» часто встречается в связи с необходимостью объединения России вокруг общей государственной идентичности. Он подразумевает объединение разных национальностей в России и предполагает, что акцент делается на гражданской нации. Подчеркивается, что уникальность России заключается в мирном сосуществовании многих национальностей. Идентичность определяется как общероссийская, общегородская, общегосударственная. Другой термин, который появляется в связи с идентичностью, – это идентичность, которую можно примерно перевести как «уникальность» или «оригинальность». Он используется вместе с «идентичностью», часто не вдаваясь в подробности того, что имеется в виду. Он ассоциируется с защитой чего-то уникального и иногда используется по всей России. Чаще его используют для определения чего-то уникального по отношению к малочисленным народам, проживающим в России. Этот язык также упоминается в контексте уникальности: «Сохранение родного языка – это вопрос сохранения самобытности, самобытности и традиций каждой нации. Эту сложную, многогранную работу по изучению поддержки языков народов России необходимо продолжить». На дихотомию между гражданскими и этническими идеями указывает использование концепции идентичности в контексте разных национальностей, проживающих в России. Россия и необходимость их объединения. Идентичность упоминается в связи, например, с русскими немцами, финно-угорскими народами и татарами. Особо подчеркивается роль русского народа и русского языка.

Продвижение русского языка – одно из основных направлений деятельности инициативы. Язык скрепляет русский мир и укрепляет престиж России как центра образования и культуры. Это важный элемент политической жизни, влияние которого распространяется через язык как канал. Продвижение языка в основном принимает форму добровольных образовательных программ и участия тех, кто интересуется Институтом Пушкина, который следует модели Британского Совета и Института Гете. Естественно, что русские в России считают знание родного языка очень важным, вместе с тем встречаются случаи более агрессивного поведения, что можно рассматривать как попытки повлиять на внутреннюю политику других стран. Российские власти понимают, что язык – важный элемент

мягкой силы. Первоначальная концепция «мягкой силы» Джозефа Най подчеркивала силу притяжения, но в России ее понимают скорее в терминах информационной войны. Можно измерить силу языков, как это было сделано с помощью Power Language Index, разработанного Каем Чаном из INSEAD Innovation and Policy Initiative. Этот индекс измеряет множество критериев, от ВВП до способности быть понятым во время путешествий. В то время как английский и мандаринский языки занимают первое и второе места соответственно, русский язык прочно входит в первую десятку [3]. Источники по русскому языку оценивают количество людей в мире, говорящих по-русски на определенном уровне примерно на полмиллиарда, и ставит русский язык на третье место в мире после английского и китайского. Политика распространения российского влияния отражена в специальной программе под названием «Русский язык на 2016-2020 годы», которая напрямую касается с языковой политикой. В этом документе прямо говорится, что русский язык является глобальным и важен для цивилизации. Русский язык по-прежнему пользуется большим уважением в некоторых странах, которые были восстановлены или недавно созданы. После распада Советского Союза, например, государства Средней Азии или Армения, где он принадлежит к тому, что лингвисты называют «сферой престижа». Иная ситуация в странах Балтии, где ориентация на Запад определяется многими историческими факторами. Влияние русского языка в Средней Азии также снижается, и российское правительство предприняло несколько попыток остановить эту тенденцию [1]. Например, Таджикистан стал целью программы по отправке учителей русского языка и учебников из России. Хотя внутри России федеральный государственный язык остается доминирующим, а защита языков меньшинств снижается, российское правительство активно вмешивается в статус русского языка за пределами России. Яркие примеры включают переход к образованию на титульном языке в Эстонии и Латвии и закон о языке в Украине. Основываясь на российской конституции, официальный российский политический дискурс ставит гражданскую нацию выше этнического компонента, подчеркивая важность общероссийской идентичности. Это основная тема заявлений, связанных с идентичностью, на сайте Кремля. Власти часто упоминают разные национальности, проживающие в России, и необходимость защиты их культуры и языков. Однако важность русской этнической нации как «государствообразующей» нации и ее языка в последние годы все более подчеркивается, о чем свидетельствуют проанализированные выше законодательные и другие документы. Можно сказать, что упоминание различных этнических групп и необходимости их защиты является пустым звуком в адрес конституционной федеральной структуры государства [2]. Последние события, касающиеся языков меньшинств и закона, делающего

их обучение добровольным, показывают, что русский язык и государственная идентичность все больше доминируют в дискурсе. Пример русского языка и его инструментализация в политическом дискурсе позволяет увидеть двойственный характер этой политики. Россия находится в ситуации, когда она должна сохранить свою федеративную структуру внутри государства, в то время как националистические тенденции властей ведут к доминированию русского языка и культуры. Этот национализм имеет выход в форме политики «русского мира», распространяющей русскость за пределы страны и ставшей одним из инструментов российской внешней политики. Этот двойной процесс показывает, как на фоне подавления демократии внутри России формируется мощная общероссийская идентичность. В то же время российская внешняя политика использует демократические механизмы за пределами России для достижения своих целей в западных демократиях, которые более уязвимы для таких попыток, поскольку они открыты и свободны. Именно посредством данных действий, русский язык укрепляется в реалиях многокультурной страны, ставя приоритеты своего развития выше приоритетов развития национальных языков, например, татарского. Тем самым, формируя тенденции развития в будущем, определяя собственную модель последующих изменений.

Список использованных источников:

1. Алефиренко Н.Ф. Теория языка: Вводный курс: учебное пособие. – 5-е изд., стер. – М.: Академия, 2016. – 384 с.
2. Вараксин, Л. А. Современный русский язык. Синтаксис простого предложения [Электронный ресурс]: сборник упражнений / Л. А. Вараксин. - Москва: Флинта: Наука, 2015. - 208 с.
3. Лекант П.А. Современный русский язык: Синтаксис: учебное пособие. - 1-е изд. – М.: Академия, 2016. – 256 с.
4. Соссюр Ф. Заметки по общей лингвистике / пер. с франц. Б. П. Нарумова; общая ред., вступ. ст. и коммент. Н. А. Слюсаревой. М., 2015 – с. 210

© Голованов С.В., 2020

УДК 811.161.1

СПОСОБЫ РЕПРЕЗЕНТАЦИИ КОНЦЕПТА «ВРЕМЯ» В ХУДОЖЕСТВЕННОМ ТЕКСТЕ

Гурылева А.В.

Научный руководитель Пиксендеева В.Г.

Мурманский арктический государственный университет, Мурманск

В современном языкознании общепризнанной можно считать идею антропоцентричности языка, которая выражается, в частности, в тесной взаимосвязи лингвистических знаний со знаниями о мире и в отражении этих знаний в семантической стороне языка. Человек познает мир через осознание себя в этом мире, создает в своем сознании антропоцентрические ориентации в понимании вещей (например, в представлениях о пространстве и времени), которые и исследуются на научном уровне.

Категория времени является многоаспектным феноменом, фундаментальной категорией человеческого бытия, одним из ключевых элементов языковой картины мира. Категория времени «встроена» в язык, поскольку он является знаковой моделирующей системой, представляющей мир и человека в нашем сознании и коммуникации.

Н.Д. Арутюнова отводит фактору времени важнейшую роль в создании модели человека. Фактор же человека, по её мнению, является определяющим в моделировании времени. Она говорит о наличии двух моделей времени: внешней по отношению к языку и внутриязыковой, «конститутивным компонентом которой является точка присутствия в нём говорящего» [1, с. 688].

Время, находящее выражение в системе языка, обладает иными свойствами и смыслами, чем объективное физическое время. Н.К. Рябцева пишет: «Без языка время навсегда осталось бы лишь сопутствующим устройству мира физическим обстоятельством. Вербальное (языковое) осознание времени обогащает ценностный компонент картины мира» [2, с. 94].

На наш взгляд, анализировать категорию времени в лингвистическом контексте целесообразно с привлечением понятия «концепт», поскольку время принадлежит к числу базовых концептов. Под концептом понимается «культурно отмеченный вербализованный смысл, представленный в плане выражения целым рядом своих языковых реализаций, образующих соответствующую лексико-семантическую парадигму» [3, с. 47].

Литература – это художественное отражение реального мира, и потому в художественном тексте все явления, события и психические

процессы изображаются во временной протяженности. Таким образом, концепт «время» занимает ключевое место как в общенациональной языковой картине мира, так и в художественной реальности конкретного текста.

Предметом анализа в данной статье являются способы репрезентации художественного концепта «время», рассмотренные на примере текстов стихотворений Арсения Тарковского.

Концепт конструируется из семантики языкового знака, который в сознании носителей языка ассоциирован с конкретной концептуальной системой. В языке языковое выражение временных значений описывается с помощью категории темпоральности. Темпоральность в русском языке представляет собой сложное взаимодействие грамматических и лексических средств, включенных в передачу временных отношений и объединенных функциональной и семантической общностью [4, с. 86]. Особенностью художественного концепта «время» является то, что в его репрезентации задействованы дополнительные возможности передачи временных значений с помощью особых форм нарратива, сюжетно-композиционных приёмов, различных стилистических средств, тропов и т.д.

Среди грамматических языковых средств, участвующих в репрезентации концепта «время», ведущую роль играет форма времени глагола изъявительного наклонения. Темпоральное значение заложено в самой категории, обозначающей время протекания действия с позиций прошедшего, настоящего и будущего времени по отношению к моменту речи. Грамматические формы глагольного времени и вида в поэтических текстах могут выражать и другие темпоральные значения, обусловленные характером художественного времени как особой текстовой категории и художественной задачей конкретного текста.

В стихотворении А. Тарковского «И это снилось мне, и это снится мне...» эстетическая функция глагольных категорий воплощается с помощью использования разных форм времени и вида одного глагола для передачи временных представлений: «И это снилось мне, и это снится мне,/ И это мне еще когда-нибудь приснится,/ И повторится все, и все довоплотится,/ И вам приснится все, что видел я во сне» [5, с. 324]. Использованная анафорическая конструкция обозначает протекание некоторого действия в прошедшем и настоящем времени, неизбежность его повторения и возобновления в будущем. Так выражается идея вечности, повторяемости, цикличности времени. Лирический герой видит сны о мироздании, в которых временной поток захватывает всё сущее. Время лирического героя сопоставляется со временем общечеловеческим.

Интересным также представляется специфика употребления глагольных форм в последней строфе стихотворения, в частности глагола

«быть». Он представлен также тремя формами времени – прошедшего, настоящего и будущего, т.е. передает идею непрерывности бытия и встроенности отдельного существования лирического героя в мировую космическую непрерывность. Примечательно, что для выражения настоящего времени данного глагола используется устаревшая форма – «есмь». Тем самым прошлое языка, его история актуализируются в речи человека XX века, дополнительно подчеркивая неразрывность прошлого, настоящего и будущего, которые сосуществуют в поэтическом слове: «Не надо мне числа: я был, и есмь, и буду...» [5, с. 324].

Л.А. Иванова говорит о том, что языковая репрезентация временных представлений осуществляется с помощью средств всех содержательных уровней системы русского языка, однако приоритетные позиции в описании языковой картины мира занимает лексический уровень» [6, с. 25]. Исследуя, лексические репрезентанты концепта «время», мы выявили большую частотность и многообразие собственно временной лексики в стихотворениях Арсения Тарковского. Было установлено, что наиболее важную роль в выражении концепта «время» в творчестве поэта выполняют лексемы, обозначающие календарное время (времена года и месяцы), что позволяет поэту осмыслять жизнь человека и природные процессы друг через друга и выявлять их сущностную взаимосвязь. Кроме того, с помощью этих временных маркеров создается поэтическая модель циклического движения времени, которая репрезентирует одну из характерных сторон концепта «время» в традиционной языковой картине мира. Среди единиц данной лексико-семантической группы особо значимы в концептуальном отношении лексемы, обозначающие лето и летние месяцы.

Лето в художественном мире Тарковского не только обозначает определенную часть природного цикла – оно насыщается дополнительными значениями, будучи ассоциировано с некоторыми счастливыми событиями из жизни поэта. Можно сказать, что лето в поэтике Тарковского – это особое состояние мира. Автор называет июнь «моим лучшим месяцем». Сам Тарковский появился на свет в июне, и этот факт находит поэтическое отображение во многих его текстах. Июнь – это начальная пора его личного бытия. Лето – первозданное, «первый день творенья», т.е. ощущается как исходная точка существования. Аналогичные представления переносятся на лексему лето и в известном стихотворении «Вот и лето прошло».

В стихотворениях Тарковского мы выявили взаимосвязь различных временных модусов – прошлого, настоящего и будущего, связующим звеном для которых, как правило, выступает сознание лирического героя, свободно открытое всему временному континууму. Сложное взаимодействие временной лексики присутствует в стихотворении

«Новогодняя ночь». Этот момент времени традиционно рассматривается как некая граница, разделяющая старое и новое, мембрана между прошлым и будущим. Неслучайно поэт упоминает образы-границы («за дверями», «в яви или сне»). «Начну новую тетрадь» означает начало и нового жизненного периода, и творческого акта: время преобразуется и осмысливается через поэтическое творчество: «Я не буду спать/ Ночью новогодней, / Новую тетрадь/ Я начну сегодня» [5, с. 239-240].

Люди по-разному ощущают время, что выражается в наличии в языке различных метафорических экспликантов, через которые можно выявить специфику взаимодействия человека со временем. Время – категория абстрактная, универсальная. Но у Тарковского она не просто осмысливается в качестве отвлеченного понятия, а переживается – телесно, тактильно. Об этом свидетельствуют многочисленные метафорические репрезентации концепта «время». Например, в стихотворении «Дом без жильцов заснул...» обозначаются различные сосуды, в которых может храниться время, то есть ему придается форма жидкости: «...и время в чем попало/ – В больших кувшинах, в синих ведрах, в банках/ Из-под компота...» [5, с. 300]. Здесь присутствует в концентрированном виде распространенные общенациональные метафорические модели, в которых время предстает как поток, течение.

Особенности взаимодействия лирического героя Тарковского со временем раскрываются во многих других авторских метафорах на основе лексемы время: «пятки времени», «жвачка времени», «лопата времени», «телефон времён». Через них времени придаются свойства чего-то осязаемого, предметного, телесного. Временем пронизано всё присутствующее: материальная среда, бытовые предметы.

Как нам видится, в концепт «время» включены представления о делимости времени на отдельные отрезки, промежутки и, соответственно, о возможности их калькуляции. Несмотря на масштабность ощущения времени, оно становится измеримым через тактильные ощущения и какие-либо измерительные приборы, как в стихотворении «Жизнь, жизнь»: «Я каждый день минувшего, как крепью,/ Ключицами своими подпирал,/ Измерил время землемерной цепью/ И сквозь него прошел, как сквозь Урал» [5, с. 242-243]. Человек Тарковского живёт во времени и ощущает его в чувственно-конкретных образах, взаимодействует с ним, оно становится для него абсолютно открытым и постигаемым.

Наряду с узуальными средствами репрезентации концепта «время», то есть имеющими семантику темпоральности, собственно, в системе языка, в художественном тексте в передаче временных значений участвуют и другие языковые единицы, которые в контексте конкретных художественных текстов наделяются индивидуально-авторскими коннотациями и становятся темпорально маркированными.

Существуют некие материальные объекты, которые символически репрезентируют определенные исторические периоды, чем обусловлена их значимость для конкретной лингвокультуры. В поэзии А. Тарковского наблюдается тенденция «опредмечивания» времени, то есть сопоставление его с предметами материального мира. Свообразие отношения поэта ко времени проявляется в переживании временных трансформаций через осязаемые предметы. Предметные образы в некоторых стихотворениях Тарковского тесно сопряжены с определённой культурно-исторической эпохой, свидетелем которой был автор.

В стихотворении «Вещи» переживания поэта об уходящем времени соотносятся с исчезновением определенных реалий вещного мира, которые в стихотворении выражаются путём наименований конкретных предметов: «Все меньше тех вещей, среди которых/ Я в детстве жил, на свете остается./ Где лампы-«молнии»?/ Где черный порошок?/ Где черная вода со дна колодца?» [5, с. 165-166]. Важной представляется такая деталь, как отсылка к дореволюционной орфографии, которая выступает в данном стихотворении символом ушедшей и невозвратимой эпохи. Новый, упрощённый графический облик печатных текстов воплощает в себе изменения, которые несёт с собой время: «Где твердый знак и буква «ять» с «фитую»? / Одно ушло, другое изменилось...» [5, с. 165-166].

Человек в потоке времени соотносится и идентифицирует себя с поколением, родом. Он осознает себя как некое звено цепочки, тянущейся из прошлого в будущее. В связи с этим большое значение отводится такому способу презентации концепта «время», как термины родства. Термины родства в текстах Тарковского зачастую обозначают промежутки времени жизни разных поколений, либо отсылают к тем или иным временным модусам – прошлому, настоящему или будущему – и метафорически выражают связь времён. В стихотворении «Вещи» через термины родства – последовательного обозначения представителей нескольких будущих поколений (своего рода градация) – показывается широкая перспектива грядущего времени, в которую надеется «встроиться» лирический герой: «Я посягаю на игрушки внука, / Хлеб правнука, праправнукову славу» [5, с. 165-166].

Репрезентантами концепта «время» в художественном тексте могут выступать те языковые единицы, которые в системе языка не имеют лексического значения, в частности, имена собственные, которые из индивидуализирующих переходят в разряд темпорально характеризующих. Зачастую в языковом сознании имена собственные выступают как элементы культурной и исторической памяти. Использование этих имен позволяет А. Тарковскому достигать различных художественных эффектов: осуществление диалога с персонами мировой или даже библейской истории, сопоставление своих личных обстоятельств

с судьбами людей прошлого или с мифологическими персонажами, иногда – отождествление себя с той или иной исторической, мифологической или библейской фигурой. Лица мировой истории, библейские пророки, обычные люди – современники поэта, – все они как бы сосуществуют в едином континууме времени, сопровождая бытие лирического героя.

В стихотворении «Просыпается тело...» имена Петра и Пилата использованы в достаточно сложном темпоральном значении, которое является синтетическим: во-первых, это отсылка к евангельской истории; во-вторых, таким способом выражается идея давно прошедшего, минувшего – того, что уже невозможно исправить; в-третьих, упомянутые образы являются архетипичными – они могут быть приложимы к любой ситуации отречения, предательства, отступничества, что можно соотнести с историей лирического героя, который когда-то давно совершил ошибку: «Было так при Пилате./ Что теперь вспоминать. //...И на что это надо/ – Горевать за Петра?» [5, с. 345].

Таким образом, можно констатировать, что концепт «время» участвует в системной организации эстетической действительности литературного произведения, которая детерминирована мировоззренческими установками автора и его стратегиями художественного освоения мира. Своеобразие репрезентации художественного концепта «время» проявляется в особом отборе языковых средств, которые характеризуются обилием коннотативных смыслов, и в использовании специфических, индивидуально-авторских средств, которые определяют уникальность художественной картины мира.

Список использованных источников:

1. Арутюнова, Н.Д. Язык и мир человека [Текст] / Н.Д. Арутюнова. – 2-е изд., испр. – М.: Языки русской культуры, 1999. I-XV, 896 с.
2. Рябцева, Н.К. «Донаучные» научные образы [Текст] / Н.К. Рябцева // Противоречивость и аномальность. – М.: Наука, 1997. – 210 с.
3. Воркачѳв, С.Г. Концепт счастья: понятийный и образный компоненты [Текст] / С.Г. Воркачѳв// ИАН СЛЯ. – 2001. – т.60. – №6. – С. 47-58
4. Тураева, З.Я. Лингвистика текста [Текст] : учебное пособие / З.Я. Тураева. – М.: Просвещение, 1986. – 127 с.
5. Тарковский, А.А. Собрание сочинений. В 3-х т. Т. 1. Стихотворения [Текст] / сост. Т. Озерской-Тарковской; вступ. ст. К. Ковальджи; примеч. А. Лаврина. – М.: Худож. лит., 1991. – 462 с.
6. Иванова, Л.А. Семантическое поле времени в идиолекте языковой личности сибирского старожила: границы и структура [Текст] / Л.А. Иванова // Вестн. Том. гос. ун-та. 2017. №418. С. 24-29.

© Гурылева А.В., 2020

УДК 811.161

СИНТЕЗ ЯЗЫКА, РАЗУМА И МОЗГА

Елизарова А.А.

Мурманский арктический государственный университет, Мурманск

Способность пользоваться языком – это, несомненно, умственная способность, и поэтому, по крайней мере, для современных чувств, она зависит от функционирования мозга. Хотя решающая роль мозга в умственном функционировании не всегда признавалась (например, некоторыми древнегреческими мыслителями), его значение в настоящее время твердо установлено. Однако в последнее время как в психологии, так и в философии сознания появилась тенденция расширять роль материала в мышлении о ментальном. Согласно этой точке зрения, познание считается воплощенным и, таким образом, зависит от формы человеческого тела и способа, которым оно взаимодействует с остальным миром. Эта идея была довольно подробно применена в области языка и будет рассмотрена далее в этой статье.

На самом деле существует область лингвистики, а именно фонетика, в которой существует сильная связь физических свойств языкового сигнала (акустическая фонетика), рассмотрения определенных частей человеческого тела, в частности голосового тракта (артикуляционная фонетика), и способа, которым звуки классифицируются и различаются (слуховая фонетика). В других областях лингвистики соответствующие связи между лингвистикой и психолингвистикой менее конкретны. Данная статья посвящена истории связей между языком, разумом и мозгом. Однако, как уже было сказано, человеческий мозг будет рассматриваться как орган в человеческом теле, теле, которое также может иметь отношение к знанию и использованию языка.

Трудная и противоречивая природа отношений между разумом и телом каким-то образом объясняет, почему исследования отношений между языком и разумом и исследования отношений между языком и мозгом развивались относительно независимо. В случае так называемого низкоуровневого восприятия, которое имеет отношение к фонетике, за последние 150 лет появилось детальное понимание связи между звуками речи и их обработкой в слуховой системе. Таким образом, сопоставление того, что можно рассматривать как психологические описания, и того, что можно рассматривать как физиологические описания, относительно ясно. В такой области, как синтаксис, все гораздо сложнее. Даже методы визуализации, как правило, позволяют сделать лишь несколько более детальное описание того, какие области мозга участвуют в определенных

типах обработки. Они по-прежнему мало или вообще ничего не говорят об обработке индивидуального стимула.

Обратимся к истории изучения связей между языком и разумом, языком и мозгом. Словари, которые используются для описания ментального и материального, в значительной степени различны, и эти разные способы описания вызывают ощущение, что в некотором смысле ум и тело (включая мозг) – это две разные вещи. Этот так называемый субстанциальный дуализм восходит, по крайней мере, к Платону (в его диалоге «Федон») [9, с. 57], который вывел это учение из более общих метафизических идей и, в частности, из своего представления о вневременных формах, которые, согласно его аргументам, не могли быть материальными. Современная философия, как известно, связана с именем Рене Декарта. Аристотель отверг большую часть аргументации Платона, хотя точная интерпретация его сочинений остается предметом споров. В то время как он утверждал, с одной стороны, что душа есть форма тела [1, гл. 1], которая была принята некоторыми как материалистический аргумент, но также он утверждал в иных работах, что интеллект должен быть нематериальным [2, гл. 2], что является на первый взгляд аргументом в пользу дуализма. Действительно, преобладающая интерпретация трудов Аристотеля состоит в том, что он принял по крайней мере ограниченную форму дуализма. В том, что стало называться англосаксонской традицией, существуют различные монистические реакции на дуализм. Современные версии, те, что были разработаны в последние 100 лет или около того, имеют тенденцию быть физикалистскими, основанными на предположении, что психическое может быть обработано научно и что, по крайней мере в принципе, психологические описания должны соответствовать биологическим, химическим и физическим. Эти современные версии включают в себя бихевиоризм, теорию идентичности сознания и мозга, функционализм и различные формы непроводящего физикализма. Все эти теории имеют свои проблемы, и ни одна из них не отрицает, что описания событий или состояний с ментальной точки зрения сильно отличаются от описаний с материальной точки зрения, хотя некоторые из них, такие как элиминирующий материализм Патриции и Пол Черчленд (например, Churchland, 1981) [14, с. 67] и другие предполагают, что повседневные ментальные описания вводят в заблуждение и в конечном итоге должны быть отброшены. В данном случае не уместно пытаться разрешить так называемую проблему «ум-тело», или заявлять, что она не является проблемой, возникающей из концептуальной путаницы относительно того, что мы имеем в виду. Актуальность различий между менталистическим и материалистическим в данной статье состоит в том, что эти два разных способа выбора аспектов человека и его поведения, имеющие отношение к лингвистическому

исследованию, почти неизбежно, привели к двум в значительной степени отдельным группам работ о взаимосвязи между языком и разумом, а также о связи между языком и мозгом.

Как уже было сказано, связи между языком и умом многочисленны и разнообразны. Почти каждый человек изучает хотя бы один язык, хранит информацию об этом языке и использует эту информацию в сочетании с другой информацией – о мире, о том, что он слышит и видит, о том, что знают другие люди, чтобы производить и понимать язык в различных ситуациях и для различных целей. Тогда может показаться, что изучение языка и изучение того, как работает ум, будут неразрывно переплетены. То, что это не так, является замечательным фактом о истории лингвистики, которая нуждается в объяснении. На самом деле систематическое изучение языков в форме, которая может рассматриваться как имеющая сходные цели с современной лингвистикой, намного предшествует систематическому научному изучению ментальных представлений и процессов, лежащих в основе использования языка (психолингвистика). Работы по анализу санскрита датируются по меньшей мере 3000 годами, а подробные грамматические и фонетические описания разрабатываются к 400 году до н.э. Другие традиции процветали в Древней Греции, Древнем Риме и Китае, а в последнее время и в арабоязычном мире. Эта работа, конечно же, основана на распознавании паттернов в языке в различных случаях использования и не имеет прямого отношения, как современная психолингвистика, к обработке мгновенного языка. И несмотря на то, что когнитивные механизмы необходимы как для извлечения информации из отдельных случаев использования языка, так и для распознавания паттернов в разных видах использования, описание самих паттернов обычно не содержит прямой ссылки на эти механизмы. Открытие на Западе санскритской традиции, в частности, привело к расцвету области сравнительной филологии и предположение сэра Уильяма Джонса о том, что санскрит, древнегреческий и латынь имели общего языкового предка, позже названного Прото-индоевропейским [6, с. 175]. Были созданы области сравнительной и дескриптивной лингвистики, которые, следуя известными путями, привели к современной лингвистической практике. Психология, с другой стороны, не была должным образом установлена как эмпирическая наука, независимая от философии, до 1870-х годов. Однако, были достигнуты важные успехи в том, что может быть широко распространено, а именно быть названной медицинской наукой в начале девятнадцатого века. Психологическая лаборатория Вильгельма Вундта в Лейпциге обычно считается первой настоящей психологической лабораторией, а собственная работа Вундта [3, 4] охватывала широкий спектр тем в психологии, включая язык, который он рассматривал как часть *Völkerpsychologie* (обычно переводится как социальная психология).

Хотя Вундт предвосхитил многие современные темы в психолингвистике, его работа имела относительно небольшое влияние в англосаксонском мире. Причина отчасти заключалась в том, что фокус внимания сместился к Соединенным Штатам к началу Второй мировой войны, в начале двадцатого века и там бихевиоризм стал доминирующим подходом в психологии, и отчасти потому, что его работы были либо плохо переведены, либо вообще не переведены. Две главные темы психолингвистики, часто изучаемые отдельно – это овладение языком и его использование как в процессе производства (говорение и письмо), так и в процессе понимания (аудирование и чтение). Идеи Вундта оказали влияние на ранние, детальные дневниковые исследования овладения языком. Люди, владеющие языком, как правило, не обладают техническим словарем, необходимым для описания изменений, происходящих в их лингвистических способностях, а также мотивацией для регистрации этих изменений ни в голове, ни на бумаге. Как это часто бывает в психологии, повседневное явление нуждается в детальном документировании обученными наблюдателями, если оно должно быть описано, а затем объяснено научным способом.

Существует давняя и почетная традиция изучения деталей овладения языком во всех его аспектах – от фонетики до прагматики. Однако с 1960-х годов большое внимание, хотя и не всегда подкрепленное исследовательскими усилиями, было сосредоточено на взаимосвязанной паре общих вопросов. Это вопрос о том, насколько наша способность овладеть и использовать язык зависит от специфических механизмов языка, встроенных в человеке (то есть врожденных), и так называемая логическая проблема языка – приобретенная. Логические задачи овладения языком заключается в следующем: с учетом данных, доступных человеку в окружающей среде вокруг него, как они развиваются, как, в очень общем смысле, они могут изучать правила конкретного языка, учитывая, что эти правила определенно указанного вида (например, в случае синтаксиса, правила трансформационная грамматика, или правила контекстно-свободной фразы, грамматические структуры). Вопрос стоит не в подробном курсе овладения языком, а в том, как овладение вообще возможно, учитывая характер имеющейся информации и сложность того, что в конечном итоге приобретается. Два очевидных факта говорят о том, что проблема может оказаться сложной. Во-первых, по крайней мере, при изучении разговорного языка, дается очень мало четких инструкций. Во-вторых, язык, который человек слышат вокруг себя полон ошибок, колебаний, фальстартов и высказываний, которые были бы признаны неправильно построенными, даже если бы они не были исправлены ни говорящими, ни слушателями. Кроме того, генеративная Лингвистика 1960-х годов, особенно версия, которую предложил Хомский, что

взрослый грамматик включает определенные правила-типа [11, с. 914], что будет, по результатам Gold's theorem (в 1967 году Теорема Голда показала некоторые теоретические ограничения логической дедукции на формальных математических языках, но этот результат не имеет ничего общего с задачей, стоящей перед изучающими естественный язык) [5, с. 447] и других, сделать их трудно убедить, особенно если предполагалось, что основной формой данных, с помощью которых нормы должны быть вызваны положительные примеры предложений языка (смешанное с некоторым ошибочным, но неисправленные, высказывания), а не конкретная информация, что некоторые строки из слов не составляют законные приговоры. Проблемы, реальные или предполагаемые, с исходными данными для изучения языка называются бедностью стимульного аргумента. Если имеющиеся данные слишком бедны для изучения языка, то по крайней мере некоторые знания о структуре языка должны быть встроены в систему(системы), которые его изучают. Хомский и другие утверждали, что общие механизмы обучения не могут вызвать тот вид трансформационной грамматики, который Хомский предлагал для человеческих языков [12], только из положительных примеров предложений, порожденных грамматикой. Таким образом, они утверждали, что был предложен врожденный специфический для языка механизм. Согласно Хомскому, этот механизм эффективно кодировал правила того, что он называл универсальной грамматикой – набор правил или принципов, общих для грамматик всех естественных языков, как реальных, так и возможных. В своей книге «Язык и разум» (1968) [13] Хомский проследил историю идеи универсальной грамматики вплоть до рационалистической, картезианской традиции. Он определил некоторые замечания самого Декарта как намеки на идею универсальной грамматики и многое другое. В частности, он утверждал, что нашел предшественников своих собственных идей в работах некоторых так называемых меньших картезианцев, в частности Géraud de Cordemoy (1626-1684) был одним из наиболее важных картезианских философов в течение десятилетий, непосредственно последовавших за смертью Декарта. Более конкретно, он подчеркнул важность грамматики Порт-Рояля (Ланселот и Арнольд, 1660) [7] в истории понятия универсальной грамматики. Однако представление о том, что грамматики всех языков имеют сходство, может быть прослежено в гораздо более широком спектре источников, по крайней мере, вплоть до Роджера Бэкона в XIII веке. После этого Хомский быстро перешел к описанию языка как биологической функции, подразумевая, что существование устройства овладения языком, содержащего в некотором смысле универсальную грамматику, было чем-то, что требовало биологического объяснения. Однако Хомский не хотел связывать себя со стандартным Дарвиновским эволюционным объяснением или, по крайней

мере, давать какой-либо намек на то, что он думает о деталях такого объяснения. Хотя есть явно трудные вопросы, связанные, например, с временной шкалой, однако позиция Хомского по этому вопросу всегда весьма неловко сочеталась с общепризнанным мнением о том, что язык – это биологический феномен. Психолингвисты, последователи Хомского, такие как Стивен Пинкер, были более склонны поддерживать, в принципе, дарвиновское объяснение, даже если его фактическая форма остается неясной. Кроме того, в последние пятнадцать-двадцать лет наблюдается рост интереса к эволюции языка, причем не только к грамматике, узко понимаемой, но и ко всем основным аспектам языка. Хотя общие теории и, тем более, конкретные гипотезы в этой области остаются трудной для проверки, появились некоторые правдоподобные идеи о возникновении наших лингвистических средств, и большинство людей теперь считают, что нет никаких принципиальных препятствий для объяснения того, как развивался язык. Еще одним результатом взаимодействия Хомского с психологией стало основание дисциплины психолингвистики, вернее, становление современной версии этой дисциплины. Широко распространенная позиция Хомского может быть принята как предположение о том, что использование языка зависит от специфических для языка аспектов сознания, и, следовательно, что психолингвистика является или должна быть относительно независим от остальной когнитивной психологии. Однако даже в современную эпоху было много психологов, которые рассматривали психологию языка (термин, который многие люди этого убеждения предпочитают психолингвистике) как только одну часть когнитивной психологии. Они рассматривают использование языка как зависящее в значительной степени, а в некоторых случаях даже исключительно, от общих когнитивных механизмов. Когда овладение языком изучается с такой точки зрения, для объяснения овладения языком необходимо задействовать общие механизмы обучения. Современное воплощение таких механизмов обучения можно найти в коннекционистских системах, которые становятся все более популярными в психологии языка с момента публикации в середине 1980-х годов двух томов Румельхарта и Макклелланда о параллельной распределенной обработке (1986, 1986) [10]. По иронии судьбы, перцептроны, более мелкие предшественники коннекционистских сетей, были признаны недостаточными для многих задач обработки, в том числе основанных на языке, Минским и Папертом (1969) [8], используя абстрактные общие аргументы на том же уровне, что и те, которые Хомский использовал против идеи о том, что грамматики преобразования могут быть изучены только на основе положительных доказательств без использования абстрактных общих аргументов.

За последние 200 лет многое было изучено об отношениях между языком и разумом, между языком и мозгом. Современные методы и теории открывают новые пути для сближения этих двух традиционно несколько разрозненных областей исследований. Однако подлинный и удовлетворительный синтез остается неуловимым, и этот факт приводит к тому, что исследования по этой тематике остаются актуальными.

Список использованных источников:

1. Аристотель О ДУШЕ Перевод П.С.Попова, исправленный и дополненный М.И.Иткиным с примечаниями А.В.Сагадеева В кн.: Аристотель. Соч. в 4-х томах., М.: "Мысль", 1976, Т.1, Гл. 1
2. Аристотель, 1984. Полное собрание сочинений Аристотеля: пересмотренный Оксфордский перевод, изд. Джонатан Барнс. Принстон, Нью-Джерси: издательство Принстонского университета, Том 2 «Метофизика» кн 2 гл 2
3. Вундт, Вильгельм, 1900. Психология народов: исследование законов развития языка, мифа и обычая. Лейпциг: Кренер.
4. Вундт, Вильгельм, 1973. Язык жестов, перев. J. S. Thayer, С. М.Гринлиф и доктор Зильберман. Гаага: Мутон
5. Голд, Е. Марк (1967) языковая идентификация в пределе. Информация и контроль, 5, стр. 447-474
6. Джонс, (Сэр) Уильям, 1786 Год. Диссертация по орфографии азиатских слов латинскими буквами. Repr. in The Works of Sir William Jones, vol. 1. London: G. G. & J. Robinson and R. H. Evans, 1799, стр. 175-228.
7. Ланселот, Клод и Антуан Арно, 1660 год. Grammaire Generale et Raisonnee. Париж:Пьер Ле Пети. [Штутгарт–Бад Канштатт: Frommann–Holzboog, 1966; Menston, Великобритания: пресса Школный факсимиле, 1967; Женева: Слаткин, 1968.]
8. Минский, Марвин Л., and Сеймура А. Паперта, 1969. Перцептроны: введение в вычислительную геометрию. Кембридж, Массачусетс: пресса
9. Платон. Собрание сочинений в 4 т. Т. 2 // Философское наследие, т. 116. РАН, Институт философии. М.: Мысль, 1993. Steph. I, стр. 57
10. Румельхарт, Дэвид Э., Джей л. Макклелланд, и прп исследовательская группа, 1986. Параллельная распределенная обработка: исследования в микроструктуре познания. 2 тома, Кембридж, Массачусетс: пресса
11. Хомский, Ноам, 1964b. Логическая основа лингвистической теории. В Горации Лунте (ред.), труды Девятого Международного лингвистического конгресса. Гаага: Мутон, стр. 914–1008..

12. Хомский, Ноам, 1956. Три модели для описания языка. Институт радиотехники труды по теории информации П-2: 113-24. [Repr. in Luce et al. (1965:105-24)]

13. Хомский, Ноам, 1968. Язык и разум. Нью-Йорк: Harcourt Brace & World. [3-е изд., Нью-Йорк: издательство Кембриджского университета, 2006.]

14. Черчленд, Пол, 1981. Элиминирующий материализм и пропозициональные установки. Философский журнал 78: стр 67-90.

© Елизарова А.А., 2020

УДК 316.772.4

ВЛИЯНИЕ ИНТЕРНЕТ-СЛЕНГА НА РЕЧЕВУЮ КУЛЬТУРУ МОЛОДЕЖИ

Елисеев А.А., Салмина Т.И.

*Димитровградский инженерно-технологический институт –
филиал НИЯУ МИФИ, Димитровград*

По мере того, как происходит развитие техники и увеличение пользователей сети Интернет, русский язык пополняется различными интернациональными словами и новые термины входят в моду, молодое поколение часто обвиняют в принижении языковых стандартов. В некоторых случаях подвергаются критике их предпочтительные формы общения такие, как обмен текстовыми сообщениями, наполненными англоязычными заимствованиями и сокращениями русских слов (или другими вариациями искажения, например, объединение двух слов, создание новых слов, путем добавления неправильных, с точки зрения морфологии и словообразования, морфем).

Цель данной работы – выяснить, как интернет-сленг оказывает влияние на речевую культуру современной молодежи, и дать оценку изменениям слов русского языка в сети Интернет,

С древних времен, поколение за поколением люди использовали единственное средство накопления, хранения и передачи информации – слово. С изобретением бумаги и печатного станка, «печатное слово» приобрело массовое распространение. При появлении в 20 веке электронных средств связи характер СМИ, а фактически жизни в целом, изменился коренным образом. Огромную роль здесь играет глобальная сеть Интернет, особенностью которого является быстрое развитие средств коммуникации между всеми людьми.

Социальные сети становятся способом общения для многих людей. Изучая форумы и чаты невозможно не заметить, что в пространстве сети интернет слова русского языка часто употребляют, пренебрегая большим

количеством правил словообразования и лингвистики. Зачастую, в социальных сетях пользователи набирают сообщения в спешке, что вызывает появления искажений и ошибок в словах, так как они пишутся, в лучшем случае – в неправильных падежах, а в худшем – с многочисленными сокращениями, опечатками и использованием англоязычных терминов вместо русских слов по причине их более краткого написания. Именно такие сокращения и заимствования создают интернет-сленг, который все больше переходит из печатного формата в разговорную речь.

Как же отличается Интернет-сленг от сленгов других типов? Как правило молодежный сленг объединяют людей из одной возрастной группы. При том, что зачастую используются слова, получаемые в результате латинизации русских слов, искажением и заимствованием слов и выражений с иностранных языков. Сленг социальных сетей, как правило, делает речь пользователей более краткой и эмоционально-окрашенной. С помощью таких манипуляций над словами современная молодежь выражает свои чувства и эмоции свободнее. Использование данного метода общения помогает молодым чувствовать себя членами некой замкнутой общности, группы [1].

При этом в сетевом пространстве сленг уникален тем, что происходит практически ежедневное обновление и изменение этого языка, что объясняется сменой поколений, появлением новых шуток, влияющих на манеру речи, веянием моды. Например, с появлением интернет-мемов распространилась аббревиатура LOL, имеющая расшифровку «громко, вслух смеясь». В марте 2011 года LOL был занесён в Оксфордский словарь [2]. Однако, в данный момент данная аббревиатура используется молодежью все реже, что объясняется появлением новых слов, которые более популярны на данный момент. Поэтому различные сленговые выражения, как правило, относятся только к определенной возрастной группе. Это создает некоторую проблему в понимании, так как люди, оторванные от новинок в развлекательном секторе, зачастую не обладают знаниями о новых вариациях слов. Иначе говоря, по мере взросления и ухода от модных тенденций многие люди теряют возможность следить за изменением интернет-сленга, что и приводит к полному непониманию и неприятию данного типа разговорной речи.

Интернет-сленг невозможно отнести к какой-либо отдельной группе нелитературных слов. «Интернет-сленг» скорее представляет из себя совокупность слов, созданных в различных временных промежутках, отличающимися друг от друга веянием моды, новинками, создающимися в новых социальных сетях. Такие выражения используются только людьми из определенных возрастных категорий.

Часто такие слова такие имеют большое количество аналогов на русском языке и их использование ухудшают стилистику речи. Приведем пример нерационального использования подростками англоязычных заимствований, которые легко заменяются словами русского языка.

Краш – предмет любовных чувств, тот, к кому испытывают чувства. Аналоги – возлюбленный, возлюбленная, парень, девушка.

Хейтер (от английского hate – ненавидеть) – интернет-термин, описывающий личность, придерживающуюся политики, в основном, необоснованной ненависти. Поведение носит агрессивный характер, часто присутствует беспричинная критика, зависть. Аналоги – завистник, ненавистник, недруг, разговорная версия – критикан.

Крипово/крипота (от английского creery – жуткий) – что-то страшное или мерзкое, вызывающее дрожь, омерзение, страх. Аналоги – страшное, жуткое, противное, отвратительное, неприятное.

Рофл – (англ. Rolling On Floor Laughing – валяться по полу от смеха) – что-либо настолько смешное, что вызывает смех до слез. Аналоги – смешное, нелепый, анекдотичный, забавный.

Зашквар – непристойный, позорный, недостойный поступок, либо действия, не одобряемые какой-либо группой людей. Аналоги – отвращение, позор, посредственность.

Но в то же время, практически каждый день появляются новые важные события в области информационных технологий, где каждое новое явление должно получать свое имя. Так как многие разработки приходят к нам из других стран, они получают свое название на английском языке, считающимся интернациональным языком. Когда эти разработки становятся известными и в России, за ними уже закрепляется исходное название, что взято из лексикона программистов и разработчиков. Данные слова начинают приобретать массовость и переходить в категорию общего пользования, но все так же, зачастую, не являясь при этом литературным вариантом.

Бан (от англ. «ban») – лишение или ограничение каких-либо прав пользователя, например, комментировать, заходить на определённые страницы и т.д.

Браузер (от англ. «browser») – программа, с помощью которой можно просматривать веб-страницы или, другими словами, выходить в Интернет.

Бэкенд (от англ. «back-end») – разработка «внутренней части» сайтов/программ/приложений.

Девайс (от англ. «device») – техническое устройство (ноутбук/смартфон/планшет/умные часы и т.д.).

Аноним (или «анонимус», «анон», от англ. «anonym/anonymous») – человек, скрывающий своё настоящее имя [3].

Данные слова так же имеют немалое количество синонимов или синонимичных конструкций, но их использование часто бывает нерационально по причине того, что они уже, в основном, являются устоявшимися, понимаемыми многими в обществе.

Быстрый рост информационных технологий во второй половине двадцатого века, и, в частности, массовое внедрение персональных компьютеров и вычислительных устройств в повседневную жизнь в середине 1980-х годов, привел к появлению очень большого количества специальных слов и фраз в богатую разветвленную терминологию на русском языке.

Характерной чертой, которая отличает сленг в сетевом пространстве от других типов, является быстрая изменчивость, определяемая сменой поколений и огромным потоком новой информации.

Интернет-сленг проникает в повседневный обиход пользователями, которые напрямую связаны с компьютером в повседневной жизни, заменяя профессиональную лексику и выделяя разговорный язык. То, насколько сильно меняется разговорный язык человека с течением времени, может иметь такое же отношение как к личности и социальному положению, так и к возрасту. Ведь те же факторы, которые побуждают молодое поколение экспериментировать с новым языком, применимы к людям на многих этапах жизни.

Интернет-сленг видоизменяется, как и любой другой язык. Его словарный состав постоянно подвержен изменениям и то, что сегодня звучит дико, через некоторое время, возможно, станет нормой. Однако частое использование как устоявшихся выражений, так и создаваемых в данный момент изменяет стилистику нашей речи, что сильно сказывается в научной, деловой и публицистических стилях, так как постоянное использование однообразных выражений лишает нас языковой гибкости.

Список использованных источников:

1. Пониматкина Н.И. Влияние интернет-сленга на речевую культуру подростков / Н.И. Пониматкина, Т.И. Куликова// Филологические науки [Электронный ресурс]. – VII Международная студенческая научная конференция «Студенческий научный форум – 2015». – 2015. Режим доступа: <https://scienceforum.ru/2015/article/2015011449>

2. Oxford [Electronic resource]. – March 2011 update.– Electronic data. – Oxford University Press 2011. – Mode access : <https://public.oed.com/updates/new-words-list-march-2011/>

3. Словарь программиста. Сленг, который должен знать каждый кодер [Электронный ресурс] : - Электрон. дан. –2020. – Режим доступа: <https://ravesli.com/slovar-programmista-sleng-kotoryj-dolzhen-znat-kazhdyj-koder/>

© Елисеев А.А., Салмина Т.И., 2020

УДК 8.81

АЛЛЮЗИИ И ИХ ВЛИЯНИЕ НА СЮЖЕТ «ТРИНАДЦАТОЙ СКАЗКИ» Д. СЕТТЕРФИЛД

Жуматий Е.С., Жиленко М.Н.

*Российский государственный университет им. А.Н. Косыгина
(Технологии. Дизайн. Искусство), Москва*

Во многих художественных текстах часто используется особый стилистический прием, являющийся разновидностью метафоры – аллюзия. Ее прямое назначение – намек на что-либо, то есть отсылка к какому-либо известному событию или произведению. Аллюзия не всегда является прямым указанием, порой автор вплетает в текст некоторые детали, которые намекают на схожие темы и сюжеты в литературе и истории. Таким образом, предполагается наличие определенного опыта и знания как у писателя, так и у читателя.

Основной функцией аллюзии является связка двух и более текстов между собой посредством нескольких слов или предложений. Во многих случаях это используется для отображения более глубокого смысла персонажа или определенной части текста. Однако, наряду с этим, данный стилистический прием может служить средством переноса на персонажей черт тех или иных событий из сферы политики, экономики, религии и т.п. В этом случае речь идет о вставке конкретной информации, а не целого пласта текста или какого-либо полноценного образа.

Классифицировать аллюзии достаточно сложно, однако в своей работе «Теория сравнительного изучения литературы» Д. Дюришин предлагает наиболее полную классификацию и в качестве популярных указывает такие виды, как прямое и не прямое (авторское) цитирование. Примером первого вида могут служить любого рода дословные цитаты для дополнительной характеристики персонажа или сцены. Во втором случае понять отсылку становится сложнее, так как аллюзия может лежать на поверхности или затрагивать довольно узкую область знаний читателя.

В общем и целом, аллюзии позволяют автору вдохнуть вторую жизнь в персонажа, более широко и глубоко раскрыть его характер и наполнить произведение дополнительным смыслом и нужным уровнем эмоциональности.

В романе современной британской писательницы Д. Сеттерфилд «Тринадцатая сказка» аллюзии играют далеко не второстепенную роль, потому как произведение наполнено многочисленными отсылками к произведениям мировой литературы, влияющими на сюжет и характеры персонажей романа. Различные исследователи творчества писательницы указывают на довольно широкий перечень литературных произведений,

выступающих объектом аллюзий в романе Д. Сеттерфилд. Однако в данной работе будут рассмотрены только те, которые явственно выделяются среди других и оказали наибольшее влияние на «Тринадцатую сказку».

Итак, начать стоит с романа Шарлотты Бронте «Джейн Эйр», потому как аллюзию на это произведение невозможно не заметить. Схожесть сетки сюжета, развития персонажей и отношений между ними – все это фактически идентично у двух писательниц. Так, например, героиня романа Д. Сеттерфилд, библиограф Маргарет Ли, по образу и фамилии напоминает персонажа Ш. Бронте служанку Бэсси Ли. У них обеих сложились хорошие отношения со своими «нанимателями», потому как свою тайну и историю хозяйка поместья Вида Винтер осмеливается доверить именно Маргарет – второму персонажу первого плана романа. К тому же они обе начитанны, умны и не мыслят своей жизни без литературы, замыкаясь в себе и мире книг. Посмотрев на историю других персонажей, также можно проследить довольно прямые и ярко выраженные связи. Нанятая в дом гувернантка, Эстер Барроу, занимается девочками-близнецами и влюбляется, вот только не в нанимателя, а в доктора, с которым обсуждает психологическое состояние детей. Сеттерфилд также помещает в свою историю человека с расстроенной психикой: Изабелла Анджелфилд сходит с ума, а потом и ее дочь, Аделина, оказывается наделена схожей чертой душевного склада. К тому же сцена с пожаром, в котором погибает Аделина после поджога собственного поместья, напоминает аналогичную сцену в «Джейн Эйр». Нельзя не принять во внимание главы после развязки романа: как и Шарлотта Бронте, Диана Сеттерфилд заглядывает в будущее своих персонажей и решает приоткрыть завесу их дальнейшей жизни после всех описанных ранее событий.

Помимо приема не прямой (авторской) аллюзии Дианой Сеттерфилд было много раз использовано прямое цитирование. На это указывает целый ряд моментов: присутствие романа «Джейн Эйр» в библиотеках главных героинь, сцена с нахождением миссис Модсли аналогичного экземпляра в поместье, попытки новой гувернантки заниматься с девочками-близнецами чтением глав из романа, а также непосредственное цитирование целых строчек и абзацев из произведения Ш. Бронте второстепенными персонажами. Все это отражает внутренний мир не только романа Сеттерфилд, но и конфликт в душах Маргарет и Виды, более подробно представленный в одноименной главе.

Таким образом, можно заключить, что Д. Сеттерфилд воспринимает роман «Джейн Эйр» не как историю неравной любви из-за разного социального статуса возлюбленных, а как историю тяжелого детства и мучительного взросления. Поэтому указанную нами аллюзию следует

считать доминирующей, ведь остальные не влияют на основной сюжет, а лишь дополняют части повествования для подчеркивания необходимой атмосферы и более полного раскрытия главных тем романа.

История, рассказанная в романе «Тринадцатая сказка», построена на теме близнецов, раздвоения личности, тайн, скрытых в темных уголках комнаты или большого особняка. Все это является ключевыми элементами готического романа. Рассматриваемое нами произведение также относится к этому жанру и включает в себя компоненты ужаса и фантастики (в том числе, призраков) на фоне мрачных пейзажей старинного особняка. Аллюзии, которые будут рассмотрены ниже, подчеркивают в произведении Д. Сеттерфилд характерные черты готического романа.

Произведение «Эликсиры сатаны» Э.Т.А. Гофмана и «Тринадцатая сказка» Д. Сеттерфилд имеют общую черту – двойничество. Отношения героинь романа Сеттерфилд Аделины и Эммелины схожи с отношениями героя Гофмана Медардас его темной стороной театра масок. В данном случае аллюзия способствует постижению универсального философского аспекта жизни каждого человека, связанного с восприятием зла и темной стороны мира.

«Женщина в белом» У. Коллинза выступает в качестве объекта сразу нескольких разнообразных аллюзий, в том числе и как возможный источник идеи двойничества: Анна Катерик выступает как двойник миссис Фэрли Лору из-за удивительного внешнего сходства. Наряду с этим довольно широко раскрыта тема потустороннего, призрачного. Все начинается с вопроса «Tell me this, do you believe in ghosts?», который в самом начале «Тринадцатой сказки» был задан Маргарет, а после повторялся еще несколько раз в тексте и даже в названии главы. Также в самой усадьбе Анджелфилдов присутствует привидение, которое появляется на страницах как загадочное явление и связывается с некоторыми событиями. «Фигура в белом» нападает на жену доктора Модсли и ударяет ту по голове скрипкой, потом появляется мать близняшек, Изабелла Анджелфилд, в бледно-голубом платье и вызывает всеобщие подозрения. Тайна привидения раскрывается к самому концу «Тринадцатой сказки», показывая наличие трех сестер, а не двух. Но призраки существуют и в жизни Маргарет: ее собственное отражение в старом зеркале поместья Анджелфилдов, Эммелина в белой сорочке в саду, пытающаяся найти в земле свою сестру. Все это подчеркивает мистичность произведения и наполняет его чертами готического романа.

Наличие в романе Д. Сеттерфилд нездоровых любовных отношений между персонажами указывает на роман Э. Бронте «Грозовой перевал», в котором подобные узы связывали его героев Изабеллу и Чарли Анджелфилдов с одной стороны, и Кэтрин и Хитклиф – с другой. К тому же «Грозовой перевал», как и «Тринадцатая сказка», изобилует

жутковатыми подробностями постепенного упадка поместья, полного порочных страстей и грехов.

К уже упомянутым произведениям можно также добавить неявную отсылку на произведение Оноре де Бальзака «Отец Горио». Нельзя с уверенностью сказать о намеренном помещении данной аллюзии в полотно романа, однако связь между произведениями очевидна. У Д. Сеттерфилд перед Маргарет ставится выбор: позволить конвейеру уничтожить все книги Ш. Бронте или убить человека, управляющего этой машиной. Ситуация двойственна: с одной стороны, Маргарет боится признать свою слабость к книгам, которые она ставит выше людей, но с другой, она страшится пожертвовать ради них жизнью незнакомца. У Бальзака описана схожая ситуация, но с другим исходом: герой его книги Бьяншон отказывается уничтожать то, что разрушает его мир, а Растиньяк готов изменить своим принципам в угоду происходящим в Париже переменам. Довольно неординарный ход, который показывает цельность натур Маргарет и Бьяншона, даже несмотря на боязнь признать свои слабости.

Подводя итог, можно заключить, что британская писательница Д. Сеттерфилд намеренно внесла в свою «Тринадцатую сказку» лишь аллюзию на «Джейн Эйр» Ш. Бронте в то время, как большая часть остальных аллюзий появилась в ее романах основном случайно, что впоследствии отмечалось ею самой. Аллюзии как особый стилистический прием связывают части романа «Тринадцатая сказка», отождествляют истории Маргарет Ли и Виды Винтер, наполняют сюжет необходимой мистикой, глубже раскрывают характеры персонажей и дополняют готический образ произведения.

Список использованных источников:

1. Setterfield D. The Thirteenth Tale. London: The Orion Publishing Group Ltd, 2007. 456 p.

2. Ишимбаева Г. Г. Интертекстуальность романа Д. Сеттерфилд «Тринадцатая сказка» // Вестник Башкирского университета. Уфа: Государственное образовательное учреждение высшего профессионального образования Башкирский государственный университет, 2016. С. 1072-1076.

3. Полтанова Е.А. Новая жизнь викторианского готического романа на примере романов ЖюстинПикарди «Дафна» и Дианы Сеттерфилд «Тринадцатая сказка» // Филология и литературоведение. 2014. № 6 [Электронный ресурс]. URL: <http://philology.snauka.ru/2014/06/823> (дата обращения: 12.09.2020).

5. Кухаренко В. А. Практикум по стилистике английского языка. Seminars in Stylistics. М: Флинта, 2018. 184 с.

© Жуматий Е.С., Жиленко М.Н., 2020

УДК 81

ИССЛЕДОВАНИЕ ПОЛИСЕМИИ НА ПРИМЕРЕ СТРОИТЕЛЬНОГО ТЕРМИНА «SCREW»

Измалков Д.А., Урядова А.В.

Ярославский государственный технический университет, Ярославль

Данная статья рассматривает проблему применения и перевода многозначных терминов в строительной сфере на примере слова «screw».

Правильный выбор слова для полной передачи его значения в переводимом тексте является одной из основных и наиболее сложных задач перевода. Трудность этой задачи обуславливается сложной природой слова, его многогранностью и семантическим богатством.

Полисемия (от латинского *poly* – «много» + *sema* – «знак»), или многозначность – наличие у единицы языка более одного значения. В.В. Елисеева в учебнике «Лексикология английского языка» объясняет этот термин как «наличие у языковой единицы более одного значения при условии семантической связи между ними или переноса общих либо смежных признаков или функций с одного денотата на другой» [1, с. 17]. В.Н. Немченко считает, что это «наличие у единицы языка более одного значения – двух или нескольких».

Формальными показателями многозначности слова являются его сочетаемость со словами, принадлежащими к разным семантическим классам, семантическая адекватность и противопоставленность разным лексическим единицам, а также различная грамматическая характеристика слова. Поскольку между лексическим и грамматическим значениями слова существует самая тесная связь, различное грамматическое функционирование слова свидетельствует о существовании у него разных лексических значений. При переводе значения многозначного слова определяют в контексте, лингвистическом, грамматическом, но чаще всего в смешанном. Значение перевода определяют часто определяют по словам-индикаторам. Одно слово в разных контекстах может использоваться в качестве разных частей речи: существительного, глагола, прилагательного.

Термин – значение слова или словосочетания, присущее только к конкретному специальному виду деятельности. Одна из предпосылок многозначности терминов – это широкая семантика. Терминам, которые возникли в терминосистеме с целью обозначения специальных понятий соответствующей научно-профессиональной области и не получили другие значения в общеупотребительной речи, не свойственна многозначность. Каждый подобный термин имеет одно четкое определение, методику расчета, либо юридическую норму. Такого рода термины, зачастую, являются однозначными и наделены одним эквивалентным термином в

русском языке: *antonym* – антоним; *translation* – перевод; *metaphor* – метафора (в данном случае исторически сложившиеся синонимы-дублеты в языке перевода обуславливают многозначность). Иногда причина многозначности заключается в происхождении терминов от многозначных общеупотребительных слов довольно широкой семантики. Достаточно часто термином наследуется широта семантики единицы общеупотребительного языка. Главным образом термины однозначны, если они не образованы путем переноса от единиц литературного языка, или слова, заимствованные из других языков для обозначения экзотических объектов (*igloo*, *koala*). Однако и в этих сферах довольно часто наблюдается развитие нового значения. Так, один и тот же термин может оказаться многозначным даже внутри одной терминосистемы.

Как пример многозначного слова рассмотрим термин «*screw*». Если обратиться к онлайн-словарю *Multitran*, можно увидеть более 100 значений и вариантов перевода этого слова в разнообразных сферах. Самое часто встречающееся значение этого слова (в технических текстах) – винт, болт, шуруп, червяк, шнек или завинчивать; ввинчивать; скреплять винтами или болтами. *To tighten a screw* – заворачивать винт. *To give a nut a (good) screw* – покрепче завернуть гайку.

Винт – крепёжное изделие для разборного соединения деталей, одна из которых может быть с внутренней резьбой. Болт – крепёжное изделие в виде стержня с наружной резьбой, как правило, с шестигранной головкой под гаечный ключ, образующее соединение при помощи гайки или иного резьбового отверстия. Шуруп – крепёжное изделие в форме стержня с наружной специальной резьбой, резьбовым коническим концом и головкой на другом конце, предназначенное для соединения с мягкими материалами (деревом, пластмассой) путём образования резьбы в отверстии соединяемого изделия. Червяк – ведущее звено червячной передачи или глобоидной передачи, представляющее собой винт, сцепляющийся с червячным колесом. Шнек – стержень со сплошной винтовой поверхностью вдоль продольной оси.

В авиации *screw* – винт, пропеллер; морской гребной винт. *The pilot climbed into the forward compartment of the cockpit, and one of the sergeants leaned his entire body on the wooden screw* – Пилот взобрался в передний отсек кабины, и один из сержантов налег всем телом на деревянный пропеллер.

Роль контекста очень важна при переводе многозначных слов так как, только благодаря контексту выявляется данное значение слова, возникающее в связи с его употреблением. Такое контекстуальное значение приобретает слово *screw* в нижеследующих примерах.

Можно встретить в составе слова: *Reuter hobbled to his locker and got out a corkscrew* – Рейтер заковылял к своему вещевому шкафчику и достал

штопор. I went and got the screwdriver and the wrench and held the necessary parts so that she could screw them together – Принес отвертку и ключ и держал части, которые она свинчивала.

В Британском варианте это слово можно услышать в значении фунтик, бумажный пакет или в криминальном жаргоне как тюремный сторож, тюремщик, вертухай, или в разговорном жалованье, зарплата. Jule took back his screw of tobacco – Джул взял у него свою пачку табака. A niche with a good screw to it – Тёпленькое местечко, да и платят неплохо.

В исторических текстах можем встретить это слово в значении тиски или оказывать давление. Parisian taxi drivers are threatening to mount a blockade to turn the screw on the government – Парижские водители такси угрожают устроить забастовку, чтобы оказать давление на правительство.

В роли глагола screw так же может быть в разных значениях.

In old-fashioned schools, the desks were screwed to the floor – Раньше в школах парты привинчивались к полу.

You will need to screw the strings up to get them in tune – Тебе нужно подтянуть струны, чтобы их настроить.

Screw the soapy water out of the cloth – Отожмите бельё, чтобы в нём не было мыльной воды.

They haven't given us accurate information. We've been screwed. – Они предоставили нам недостоверную информацию. Нас обманули.

Screw over there! – Глянь-ка вон туда!

Так, термин «screw» выступает в роли существительного или глагола, вследствие явления полисемии. Иногда трудности при переводе вызывают и словосочетания, включающие в себя полисемичный термин. Например, to screw down – завинчивать; to screw home – завинчивать до отказа; abutment screw – винтовой упор; butterfly-screw – винт-барашек; filling screw – пробка с резьбой; feed-screw – ходовой винт, подающий червяк, шнек; right-hand screw rule – правило буравчика; rotary screw compressor – ротационный винтовой компрессор; screw conveyor – шнековый конвейер и т.д.

Также слово screw активно используется в разговорной (сленговой) речи в составе фраз, словосочетаний уже устоявшихся (фразеологизмах):

To be screwed – быть вкрученным (буквально). Означает – оказаться в неприятной ситуации, проблеме, сплеховать или допустить ошибку. Например: someone is screwed (кто-то сплеховал). I totally forgot that I have an exam tomorrow and I didn't study. I think I'm screwed – Я совсем забыл, что у меня завтра экзамен, и я не учился. Я думаю, что я облажался.

Someone screwed themselves – Кто-то создал сам себе проблемы. Например, screwed yourself by doing something (создать себе проблем, делая что-то); Jack screwed himself by coming to work late too many times – Джек сам себе создал проблему, опаздывая на работу много раз; I didn't

study for the exam tomorrow. I totally screwed myself – Я не готовился к завтрашнему экзамену. Я определенно подставил сам себя.

I got screwed – меня надули, это когда уже кто-то обманул вас или сделал что-то неприятное (действие происходит с вами). Например, I got screwed when I bought a bottle of water at Yankee stadium. It cost \$8 – Меня надули на стадионе Янки, я купил бутылку воды. Она стоила мне 8 баксов (~600 руб.); I bought a Louis Vuitton bag on the street from a street vendor for \$25 but I got screwed because it's fake – Я купил сумку Луи Витонн у уличного торговца за 25 баксов, но меня обманули, потому что сумка оказалась ненастоящая (неоригинальная).

Screwed you out of something – имеет почти тоже самое значение, как и предыдущий пример. Значит – обмануть. Например, The auto mechanic screwed me out of \$100. He did a terrible job of fixing my car – Автомеханик развел меня на 100 баксов. Он очень плохо починил мою машину; The cashier in that shop tried to screw me out of a dollar by giving me the wrong change – Кассир пытался меня обмануть на 1 доллар, когда давал сдачу.

Screwed up – значит сделать ошибку. Например, I was supposed to meet Tommy at 5 o'clock but I screwed up the time and got there at six. He was really angry – Я должен был встретить Томми в 5 часов, но я не пришел вовремя, а пришел в 6. Он был очень зол; I have an important meeting with a customer tomorrow. I have to be very careful so that I don't screw it up – У меня была назначена важная встреча с заказчиком завтра. Мне нужно быть очень осторожным, чтобы не потерпеть фиаско (испортить встречу).

Таким образом, переводчик всегда должен обращаться к контексту для раскрытия значения слова и адекватной его передачи в переводе. Только после анализа всего спектра значений слова «screw» и оценив вариативность его значений, можно судить о лексическом контексте этого словосочетания. Данный анализ может способствовать употреблению данного термина в верном контексте.

Список использованных источников:

1. Елисеева В.В. Лексикология английского языка. Учебник / В.В. Елисеева. – СПб. : СПбГУ, 2003. 44с.
2. Лексические проблемы перевода. [Электронный ресурс] http://www.norma-tm.ru/library1_3.html
3. Немченко В.Н. Введение в языкознание. Учебник для вузов/ М.: Дрофа, 2008. – 703с.
4. Словари и энциклопедии на Академике [Электронный ресурс]: – Режим доступа: <https://dic.academic.ru/dic.nsf/polytechnic>
5. LingvoLive [Электронный ресурс]: – Режим доступа: <https://www.lingvolive.com/ru-ru/translate/en-ru/screw>

© Измалков Д.А., Урядова А.В., 2020

УДК 81.42

СЕМАНТИЧЕСКИЕ ИЗМЕНЕНИЯ В ЯЗЫКЕ

Кунгурова П.В.

Научный руководитель Имашева О.А.

*Российский государственный университет им. А.Н. Косыгина
(Технологии. Дизайн. Искусство), Москва*

Семантическое изменение относится к тому, как меняется значение слова в течение длительного или короткого промежутка времени. Оно может мотивированно как внутренне, так и внешне. Статья посвящена исследованию источников, стилистических и исторических факторов, приводящих к семантическим изменениям в английском языке.

Значение слова может меняться с течением времени. Изменение лексических значений может быть доказано путем сравнения контекстов разных времен. Перенос значения называется лексико-семантическим словообразованием, в таких случаях внешний аспект слова не меняется.

Семантические изменения были классифицированы разными учеными. Наиболее полная классификация была предложена немецким ученым Германом Паулем в его работе «Prinzipien des Sprachgeschichte». Она основана на логическом принципе [1]. Он выделяет два основных пути, где семантическое изменение происходит постепенно (специализация и обобщение), два мгновенных сознательных семантических изменения (метафора и метонимия), а также вторичные пути – постепенный (возвышение и деградация), мгновенный (гипербола и литота).

Слово – это одна из самых важных вещей, которыми человечество когда-либо обладало; это составная часть речи, которая отвечает за способность человека постигать внешний мир [2]. Когда слова объединяются в предложения, они образуют необходимую основу для коммуникативного процесса, с помощью которого происходит познание мира. Они помогают организовать связный и понятный разговорный язык. Мы формируем фразу из соответствующих слов, чтобы передать наши мысли как можно яснее и глубже. Олдос Хаксли в произведении «О дивный новый мир» дает следующее описание слова, отмечающего его силу: «Слова могут быть подобны рентгеновским лучам, если вы используете их правильно – они пройдут через все, что угодно. Ты читаешь – и тебя пронзают». Зная возможности, которые слово дает человеку, люди должны чувствовать ответственность и быть очень осторожными при их выборе.

Семасиология – это подотрасль лингвистики, занимающаяся лексико-семантикой, то есть номинацией отдельных объектов и явлений

действительности [3]. Лексическое значение слова, являющееся предметом семасиологии, – это его содержание, соотношение между звуковой формой и понятием реальности, исторически сложившимся в сознании говорящих. Значение слов помогает различать предметы [5]. При обсуждении изменения смысла слова мы различаем 3 понятия: причины смыслового изменения, природа и результаты процесса изменения смысла.

Развитие и изменение семантической структуры слова всегда является источником качественного и количественного развития лексики.

Природа семантического изменения связана с отношениями между старым и новым значениями слова. Все типы семантических изменений зависят от некоторого сравнения между более ранним (вымершим или все еще используемым) и новым значением данного слова.

В семантических изменениях участвуют два вида ассоциаций:

- а) сходство значений – метафора;
- б) смежность значений – метонимия.

Сходство значения – это соединение словарного значения слова с контекстуальным, основанное на приписывании отличительной особенности одной вещи другой, не присущей ей от природы. По мнению Гальперина, метафора становится стилистическим приемом, когда два различных явления (вещи, события, идеи, действия) одновременно доводятся до сознания путем наложения некоторых или всех присущих одному объекту свойств на другой, который по своей природе лишен этих свойств [1].

Смежность значений или метонимия может быть описана как стилистический способ замены слов другими, основанный на соединении их смежных значений. В метонимии вещь или мысль описывается каким-либо дополнением (действием или функцией).

Примеры, приведенные ниже показывают:

а) семантические изменения в метафоре. В прогерманском языке *[bitraz] «кусающий», производное от *[bi:to:] «кусаю» пришло в английский язык со значительными изменениями и имело вид bitter со значением «горький на вкус» [5].

б) изменение в метонимии. В древнеанглийском слово *sēase* имело значение «челюсть», а с приходом в английский язык превратилось в слово *cheek* со значением «щека» [5].

Результаты семантического изменения (последствия семантического изменения) – изменение в денотативном и коннотативном значении. В результате семантического изменения данная область значения может быть ограничена или расширена. «Ограничение» смысла также известно, как «сужение» или «специализация»; «расширение» также может быть названо «обобщением». Специализация смыслов устанавливается главным образом в языке различных классов и профессий, так как каждая такая

группа особенно близка к определенным идеям. Сужение слова как бы отсекает его лексическое значение и привязывает к нему строгое, точное определение. Понятие каждого слова делится на ряд дифференциальных признаков [1].

Так же рассмотрим на примерах результаты сужения и расширения значения слов:

примером сужения значения послужит слово *mete*, которое на древнеанглийском означало «пища», теперь же имеет лишь значение «мясо» [5];

примером расширения значения является слово *bride*, которое в среднеанглийском обозначало «молодой птенец», но с течением времени превратилось в известное нам слово *bird*, которое переводится как «птица»; [5].

Причинами семантических изменений могут быть как изменения в объективной реальности, так и внутренние системные языковые изменения. Коннотация меняется в результате переопределения уже существующих объектов или с появлением новых и изменением социально сознательного отношения к ним. Если по какой-то причине слово исчезает из языка, его предмет перераспределяется между другими словарными единицами. Причины семантических изменений традиционно подразделяются на лингвистические и экстралингвистические. Экстралингвистические причины связаны с появлением в обществе нового объекта или понятия [2].

В соответствии с выводами данной статьи, довольно часто изменение объектов и явлений окружающего нас мира, а также изменение наших представлений и знаний о мире, не влечет за собой замены старых названий, семантика которых претерпевает существенные изменения. Напротив, уже существующие названия переносятся на новый круг объектов или явлений, возникших в процессе развития, особенно если их назначение и функциональная направленность остались прежними. Люди познают объекты, в процессе совместной деятельности, и определенные атрибуты этих объектов, качеств или явлений действительности составляют основу значения этого слова. Поэтому для правильного понимания значения слов необходимо ознакомиться с той общественной сферой, в которой это слово существовало или существует.

Список использованных источников:

1. Иванова, Е.В. Лексикология и фразеология современного английского языка: Учебное пособие / Е.В. Иванова. - М.: Академия, 2015 г. с. 400.

2. Бабич Г. Н. *Lexicology: A Current Guide* / Лексикология английского языка / Г.Н. Бабич. - М.: Большая Медведица, 2006 г. с. 200.

3. Антрушина Г.Б. Лексикология английского языка: Учебник и практикум для академического бакалавриата / Г.Б. Антрушина, О.В. Афанасьева, Н.Н. Морозова. - Люберцы: Юрайт, 2016 г. с. 287.

4. Прохорова Н.М. Английская лексикология / English Lexicology / Н.М. Прохорова. - М.: Флинта, Наука, 2012 г. с. 240.

5. Блумфилд Л. Язык / Language / Leonard Bloomfield – издательство «Прогресс», 1986 г. с. 466-467.

© Кунгурова П.В., 2020

УДК 81.42

СЛОВО КАК ОРУЖИЕ В СОВРЕМЕННОМ ИНФОРМАЦИОННОМ ПРОСТРАНСТВЕ

Курбакова А.А.

*Российский государственный университет им. А.Н. Косыгина
(Технологии. Дизайн. Искусство), Москва*

В современном мире информационная среда играет огромную роль в формировании социальных отношений и картины мира каждого человека.

Наибольшее влияние оказывает информация, распространяемая посредством разного рода технологий, в частности, телевидение, печать, интернет. Средства массовой информации не просто информируют о событиях, а дают ему свою оценку, тем самым навязывая широкой публике определенное мнение или точку зрения. Язык стал мощным инструментом воздействия на массовое сознание и манипуляции целыми народами.

В наше время прямые вооруженные столкновения уступили место противостоянию в информационном пространстве. Наибольшую опасность языковые манипуляции представляют в политической сфере, так как умелое их применение может серьезно повлиять на социальные и политические процессы в той или иной стране и даже мире. Проблема того, как различные языковые средства воздействуют на сознание, какие приемы и средства позволяют определенным образом изменять когнитивные механизмы и структуры людей относится к актуальной научной проблематике нашего времени. При этом острота социальных, политических, идеологических конфликтов диктуют необходимость проведения подобных исследований.

Целью данного исследования является анализ выступления 44-го президента США Б. Обамы на заседании Генеральной Ассамблеи ООН в 2013 году [1].

Интерес представляют методы речевого воздействия, которые применяют политики для оказания целенаправленного воздействия на когнитивные механизмы в сознании реципиентов.

Речевое воздействие впервые сформировалось в самостоятельное направление научного исследования в начале 1970-х годов на стыке целого ряда наук, таких как: лингвистика, психология, психолингвистика, социология, нейропсихолингвистика и др. В отечественной науке большой вклад в изучение этой проблематики внесли российские ученые. Так, Л.С. Выготский полагал, что сознание следует рассматривать как «частный случай социального опыта» в связи с тем, что «индивидуальное сознание конструируется как произвольное на основе социального и по его точному образцу» [2, с. 165]. Именно язык и созданные с его помощью тексты играют важнейшую роль в формировании основ социального поведения. Речь есть и система «рефлексов социального контакта», и «аппарат отражения других систем» [2, с. 95]. Более того, значения слов, согласно теории А.Н. Леонтьева, с одной стороны, порождаются обществом и имеют свою историю в развитии форм общественного сознания, а с другой – они функционируют в процессах деятельности и сознания конкретных индивидов. А.Н. Леонтьев отмечал, что «сознание в своей непосредственности есть открывающаяся субъекту картина мира, в которую включен и он сам, его действия и состояния» [3, с. 125].

В самом общем смысле выделяют два основных вида речевого воздействия: 1) воздействие через убеждение и 2) воздействие через информирование [4]. Воздействие через убеждение представляет собой порождение таких высказываний, которые изменяют смысловое поле адресата, то есть компоненты этих высказываний, встраиваясь в структуру семантико-смыслового поля адресата – особой иерархической структуры, основанной, в том числе, и на вербализации приобретенного социального опыта, изменяют совокупность категорий, с помощью которых данный индивид воспринимает окружающую действительность. Воздействие через информирование – это продуцирование таких высказываний, которые изменяют поле значений реципиента. В конечном счете, изменение поля значений адресата приводит к изменению его когнитивных структур, определяющих его деятельность. А.Н. Леонтьев утверждал, что поле значений воспринимается отдельным членом социума как «вне его существующее – им воспринимаемое и усваиваемое», поэтому оно естественным образом, без какой-либо критической оценки входит в образ мира индивида, организуя его образ мышления и тем самым определяя его деятельность [4].

Единицы языка, такие как слова, словосочетания и устойчивые словосочетания, отражающие и запечатлевающие актуальные явления окружающей действительности, способны не только оказывать воздействие на сознание (один из основных когнитивных механизмов человека), но и выступать в качестве стимулов, вызывающих определенные реакции.

В большинстве случаев происходит изменение значимости эмоционально-оценочной составляющей, т.е. влияние оказывается на эмоционально-волевую сферу индивида, как наиболее чувствительную к внешнему воздействию. Воздействию подвергаются, в первую очередь, такие компоненты сознания (одного из основных когнитивных механизмов человека), как воля, а также эмоции и чувства. Эмоционально-оценочная компонента, наиболее часто подвергающаяся изменениям в публицистике, в свою очередь, служит «пусковым механизмом» изменения содержания соответствующей когнитивной структуры [5].

Ученые также отмечают, что к началу XXI века, «в эпоху, характеризуемую активным развитием коммуникационной среды в медиaprостранстве, функция воздействия, убеждения начала вытеснять остальные функции речи, и средства массовой информации превращаются в средства массового воздействия» [6, с. 282-284]. Подобная «лингвистика убеждения» постепенно становится неотъемлемой частью политического дискурса, что особенно ярко проявляется в публичных выступлениях лидеров мировых держав.

Анализ выступления Б. Обамы показал, что политик активно использовал ряд приемов речевого воздействия, основанных на методике нейролингвистического программирования (Милтон-модели языка НЛП) [7]. Рассмотрим основные из них.

Номинализация представляет собой процесс образования абстрактного существительного от глагола. Так как образованное таким образом существительное абстрактно, оно не обозначает конкретный объект и его смысл часто субъективен и может трактоваться по-разному. Этот прием позволяет опускать значительную часть информации, при этом подсознание человека само заполняет пустоты в построенном с использованием номинализации предложении. К номинализации относятся такие слова, как power (сила, держава, мощь), message (обращение), exceptionalism (исключительность), conflict (конфликт), disputes (конфликты, разногласия), problem (проблема), issue (вопрос, проблема), solution (решение), process (процесс), fear (страх), ideal (идеал), regime (режим, правление), threat (угроза), standard (стандарт), opposition (оппозиция), limits, limited strike, limited use (ограничения, ограниченный удар, ограниченное применение/ использование), cooperation (сотрудничество), partner (партнер), ally (союзник), change (перемена), progress (прогресс) и т.п. Из приведенных примеров очевидно, что номинализация позволяет оратору придавать событиям ту окраску, которая ему идеологически выгодна:

And just as we reviewed how we deploy our extraordinary military capabilities in a way that lives up to our ideals [1];

Peaceful movements have too often been answered by violence from those resisting change and from extremists trying to hijack change [1];

Sectarian conflict has re-emerged, and the potential spread of weapons of mass destruction continues to cast a shadow over the pursuit of peace [1];

Assad's traditional allies have propped him up, citing principles of sovereignty to shield his regime [1];

What's the role of force in resolving disputes that threaten the stability of the region and undermine all basic standards of civilized conduct? [1];

Now, I know that in the immediate aftermath of the attack there were those who questioned the legitimacy of even a limited strike in the absence of a clear mandate from the Security Council [1].

При этом широко используются глаголы и глагольные словосочетания, которые не несут какой-либо конкретной информации, в результате этого реципиент вынужден самостоятельно трактовать подобные языковые единицы. К таким глаголам и глагольным словосочетаниям: to do (делать, предпринимать действия), to give (давать), to allow (позволить), to believe (верить), to resolve conflicts (решать споры/урегулировать конфликты), to enforce rules of behavior (навязывать правила поведения), to build habits of cooperation (формировать привычку сотрудничать), to assure (обеспечить, создать условия), to access (иметь доступ), to thrive (процветать), to work diligently (проявлять трудолюбие), to emerge (возникать), to cast shadow (бросать тень), to pursue peace (быть на пути к миру) и т.п.:

And so, they gave us this institution, believing that it could allow us to resolve conflicts, enforce rules of behavior and build habits of cooperation that would grow stronger over time;

But this progress is fragile, and unequal and we still have work to do together to assure that our citizens can access the opportunities that they need to thrive in the 21st century;

We're transferring detainees to other countries and trying terrorists in courts of law while working diligently to close the prison at Guantanamo Bay;

Sectarian conflict has re-emerged, and the potential spread of weapons of mass destruction continues to cast a shadow over the pursuit of peace.

Среди логических приемов следует отметить причинно-следственное моделирование (связывание). Оно бывает трёх типов: связывание необязательного типа, временное связывание и связывание обязательного типа. Разница между ними заключается в типе союзов и слов-связок, используемых для построения причинно-следственной связи. При использовании приема связывания создается впечатление, что речь логична и обоснована. При этом связываются явления, которые на самом деле могут абсолютно не относиться друг к другу. Например, Б. Обама говорит: «The leaders who built the United Nations were not naive. They did

not think this body could eradicate all wars» [1] – «Лидеры, которые создали ООН, не были наивными. Они не думали, что эта организация сможет устранить все войны». Он явно пытается ввести в заблуждение широкую общественность, поскольку на самом деле ООН и создавалась как орган предотвращения и мирного урегулирования любых конфликтов, прежде всего военных.

Далее в своей речи президент США указывает на якобы ведущую роль американских военных в прекращении войны, опуская тот факт, что именно США и были виновниками в развязывании вооруженных конфликтов в разных регионах мира в начале XXI века: «Together we've also worked to end a decade of war. Five years ago, nearly 180,000 Americans were serving in harms way, and the war in Iraq was the dominant issue in our relationship with the rest of the world» [1].

Президент Обама пытается оправдать агрессивную политику США на Ближнем Востоке, в частности, в Сирии, тем, что якобы правительство Асада применило химическое оружие: «When I stated my willingness to order a limited strike against the Assad regime in response to the brazen use of chemical weapons, I did not do so lightly» [1]. Однако доказательств применения химического оружия Асадом нет. Об этом заявлялось компетентными лицами на заседаниях Совета безопасности ООН, в том числе Российской Федерацией. Таким образом, в речи американского президента нарушены причинно-следственные связи: он не признает своей вины в гибели огромного числа жителей Сирии и даже пытается переложить свою ответственность за гибель людей на «режим Асада».

Для речи Б. Обамы характерны и сверхобобщения. К сверхобобщениям относятся слова everybody, all, anybody, never, nobody, every time, most of, community, humanity и т.п. Например, Б. Обама ссылается на «большую часть задокументированной истории», пытаясь оправдать применение насилия в решении всех конфликтов – государственных, международных, расовых, религиозных: «For most of recorded history, individual aspirations were subject to the whims of tyrants and empires and divisions of race and religion and tribe were settled through the sword and the clash of armies» [1]. На самом деле, человечеству удавалось решить свои проблемы мирными средствами, по крайней мере, оно всегда к этому стремилось. Следовательно, Обама не прав, когда обобщает и заявляет, что все конфликты можно решить только вооруженной борьбой. Более того, он называет военное вмешательство в дела Сирии и других стран Ближнего Востока «помощью» (aid) местному населению в решении «широкомасштабных задач» (to match the scale of the challenge) по борьбе с тиранами за установление демократии и мира: «The international community recognized the stakes early on, but our response has not matched the scale of the challenge. Aid cannot keep pace with the suffering of the wounded and

displaced» [1]. Таким образом, Обама прибегает к «красивым» обобщениям в свою пользу. Далее, заявляя о том, что «98% человечества поддержали запрет на применение химического оружия», Обама прибегает к эксплицитной подтасовке фактов: «The ban against the use of chemical weapons, even in war, has been agreed to by 98 percent of humanity» [1]. На самом деле, против химического оружия высказалось все человечество. Обама пытается указать на то, что к оставшимся 2% людей, якобы не согласных с запретом, относится Ассад и его правительство. Тем самым Обама оправдывает агрессивную политику США.

Помимо этого, Обама применяет прием отсутствие выбора, что как ясно из названия создает у реципиентов иллюзию отсутствия каких-либо других альтернатив. Данный речевой прием строится на использовании глаголов долженствования, таких как, must, mustn't, ought to, have to и т.п.:

There must be consequences if they fail to do so [1] (Обязательно будут последствия, если они не сделают этого);

In turn, those of us who continue to support the moderate opposition must persuade them [1] (В свою очередь, те из нас, кто продолжают поддерживать умеренную оппозицию, должны убедить их).

Таким образом, мы видим, что, выступая перед огромной уважаемой международной аудиторией, американский президент эксплицитно и имплицитно оказывал на нее идеологическое воздействие. Он пользовался словами и речевыми приемами намеренно для формирования выгодной ему картины мира и навязывания своей воли. Следовательно, мы вновь находим подтверждение тезису о том, что определенным образом отбирая и применяя средства языка можно формировать и изменять как массовое, так и индивидуальное сознание, а также формировать общественное мнение. Контроль над общественным мнением позволяет формировать и направлять повседневную деятельность как отдельно взятых индивидов, так и групп лиц, вплоть до целого народа или нации. Вследствие этого страна, ведущая гибридную войну и применяющая мягкую силу, получает возможность получить контроль над населением страны-противника, что может привести к серьезным международным последствиям, вплоть до смены политического режима. Военные сила и средства при этом могут и не применяться.

Список использованных источников:

1. Речь Б. Обамы на заседании Генеральной Ассамблеи ООН 24 сентября 2013 года /President Obama's speech at the U.N. General Assembly, September 24, 2013. [Электронный источник] URL: https://www.washingtonpost.com/politics/transcript-president-obamas-speech-at-the-un-general-assembly/2013/09/24/64d5b386-2522-11e3-ad0d-b7c8d2a594b9_story.html (дата обращения: 2 ноября 2020 г.)

2. Выготский Л.С. Собрание сочинений в 6-ти т. Т. 1: Вопросы истории и теории психологии. М.: Педагогика, 1982. 488 с.
3. Леонтьев А.Н. Деятельность, сознание, личность. М.: Наука, 1975. 130 с.
4. Леонтьев А.Н. Избранные психологические произведения в 2-х тт. М.: Педагогика, 1983. Т. 1.
5. Муравская И.А. Лексические заимствования как фактор изменения когнитивных структур: на материале англицизмов в медиадискурсе : автореферат дис. ... кандидата филологических наук : 10.02.19 Москва, 2014. 27 с.
6. Чиж О. К. Речевые средства воздействия на общественное сознание: языковое манипулирование в СМИ // Молодой ученый. 2012. №3. С. 282-284.
7. Модель НЛП: Милтон-модель. [Электронный источник] URL: <https://trenings.ru/entsiklopediya-nlp/modeli/453-model-nlp-milton-model.html> (дата обращения: 30 октября 2020 г.).

© Курбакова А.А., 2020

УДК 800

МЕТАФОРА В АСПЕКТЕ РЕЧЕВОГО ВОЗДЕЙСТВИЯ

Майборода Н.Н.

*Димитровградский инженерно-технологический институт –
филиал НИЯУ МИФИ, Димитровград*

В настоящее время язык является одним из главных и существенных методов воздействия и манипулирования обществом. Речевое воздействие на людей, исследуют в различных аспектах современной науки. В последнее время общество всё больше интересуется таким явлением как манипуляция.

Манипуляция изучается как в обыденной речи или же в ходе какого-то монолога, где данное воздействие можно применить в виде агитации. Данный процесс можно представить в виде явления, которое воздействует на сознание того, кем манипулируют. Именно поэтому манипуляция очень часто встречается в речи.

Языковое манипулирование – это такой вид речевого воздействия, в ходе которого главной целью является внедрение в психику человека иных целей, желаний и это приводит к нейтральному восприятию человеком речевого сообщения. То есть можно заявить, что область речевого манипулирования исследует такие процессы речевого регулирования поступков группы людей или же одного человека.

Манипуляция – это такой скрытый тип психологического воздействия, который представляет собой воздействие на человека, меняющее его поведение в уже заданном направлении, иного внедрения сознание навязчивых задач.

В современной лингвистике данные риторические приемы являются важной частью лингвистики. Они основываются на намеренном нарушении уже заданной логической нормы для достижения действенного эффекта отклонения в речи от ее нейтрального варианта.

Сейчас в языке для манипуляции свободно используются такие стилистические приемы, под названием тропы. К одним из представителей стилистических приемов относится метафора, которая используется в качестве манипуляции сознанием. Под метафорой понимается выражение, которое заключается в употреблении слова, обозначающего некоторый класс предметов, используемых для характеристики объекта, который входит в другой класс, но является аналогичным в каком-то отношении. В расширенном смысле метафору можно охарактеризовать как термин, который применяется к любым видам употребления слов в переносном значении, иначе говоря, метафора является источником новых значений.

Д. Боллинджер указывал, что предполагая метафоричность мышления, вполне реально, допустить наличие того, кто будет стараться помочь размышлять другим, подсказывая метафору, которая может соответствовать его взглядам, его представлениям о мире или временной тяге к личным целям. О.Л. Михалева писала, что если использовать предназначенную метафорическую модель, то в таком случае, человек способен построить выгодную ему картину мира в сознании слушателя.

Метафора является самым ярким примером массового манипулирования сознанием, она оказывает влияние на аудиторию таким образом, что она скрыто, воздействует на аудиторию, и влечет за собой призыв к определенным действиям или приказам. Например, А.И. Солженицын, как отмечает С.В. Цынк, использует в публицистических произведениях метафору вихря, воздействуя на читателей, рисуя резкие изменения ситуации в обществе: «крутятся в этом вихре (революции), этот вихрь может снова повториться в России» [4, с. 75-76].

Оценочная метафора во многих примерах понимается как базовым словом, которое окрашивает окружающий контекст. Пример употребления метафор: «Китай – мощный игрок мировой экономики». Политическая метафора является одной из самых действенных средств сознания.

Метафора также находит своё применение в политике, способствуя к привлечению внимания аудитории. Это происходит благодаря тому, что в современном мире очень развиты информационные технологии.

Ранее исследованию метафоры уделялось не так много внимания, однако, на данный момент это одно из главных направлений в

психолингвистике и культурологии, так как метафора стала средством речевого воздействия в политической деятельности.

Самой главной из функций метафоры является моделирование действительности, так как метафора представляет собой новый способ мышления и движения. Необычные особенности метафоры способствуют использовать ее в виде важного средства манипуляторного воздействия в речи: политический сценарий; предвыборная машина; закулисные маневры.

Со времён античности метафора была одной из основных средств украшения ораторской речи, а теперь это незаменимый инструмент воздействия, обладающий сильным манипуляторным эффектом.

Таким образом, метафора представляет собой необычный вид восприятия окружающего мира, который может формировать не только информацию о предмете, но и способствует воздействию на большую группу людей. Собственно, в этом и заключается весь аспект применения метафоры.

Список использованных источников:

1. Основные приёмы манипуляции [Электронный ресурс]. Режим доступа: Основные приемы манипулирования (ranibu.ru) (дата обращения: 21.11.2020).

2. Метафора как стилистическое средство [Электронный ресурс]. Режим доступа: МЕТАФОРА КАК СТИЛИСТИЧЕСКОЕ СРЕДСТВО, Понятие метафоры - Метафора и метонимия в английском языке (vuzlit.ru) (дата обращения: 22.11.2020).

3. Метафора [Электронный ресурс]. Режим доступа: «Метафора» – происхождение и значение слова (culture.ru) (дата обращения: 23.11.2020).

4. Цынк С.В. Метафора из источниковой сферы «Неживая природа» в идиостиле А.И. Солженицына (на материале публицистических произведений) // Вестник Московского государственного областного университета. Серия «Русская филология». 2019. №4 С.75-76.

© Майборода Н.Н., 2020

УДК 81-139

СРАВНЕНИЕ ЗООНИМИЧЕСКИХ ФРАЗЕОЛОГИЧЕСКИХ ЕДИНИЦ В РУССКОМ, АНГЛИЙСКОМ И ФИНСКОМ ЯЗЫКАХ

Мацкевич А.М., Куликова Е.В.

*Российский государственный университет им. А.Н. Косыгина
(Технологии. Дизайн. Искусство), Москва*

Целью данной статьи являются сравнение и анализ использования элемента зоонима во фразеологизмах языков разных народов. В примеры для получения более полного результата были выбраны языки из разных языковых групп: русский, английский и финский. В качестве практической стороны исследования можно выделить возможное дальнейшее использование материалов, полученных в ходе анализа, для более подробного изучения культуры и истории носителей языков.

Стремясь охарактеризовать свое поведение, чувства, состояния, внешность, человек прибегал к сравнению с тем, что ему было ближе всего и похоже на него самого – животным. Наименования животных (зоонимы) – один из самых древних пластов лексики во всех языках мира. Миром фразеологизм – устойчивое выражение с самостоятельным значением [1]. В качестве рассматриваемых единиц будут выступать выражения с компонентом-зоонимом. Зооним – имя нарицательное, обозначающее тот или иной вид животных [2]. В совокупности фразеологизмы представляют огромный интерес для науки, так как в них отражаются различные аспекты жизни носителей языка (от нынешних культурных традиций до исторического прошлого), что помогает в более полной мере ознакомиться и изучить менталитет народа. Зоонимические фразеологизмы достаточно распространены во многих языках, а значит, с их помощью можно выразить информацию различного типа, например, охарактеризовать поведение человека или сложившуюся ситуацию. В языке заключается определенный код культуры, доступный в полной мере только носителям данной культуры или людям, ознакомленным с символярием данной культуры [3].

В данной статье будут выявлены сходства и различия в восприятии животных в трех языках, относящихся к разным группам, – русском, английском и финском. Для большего удобства первыми в группе схожих по значению фразеологизмов будут рассмотрены русские эквиваленты, следом английские и в последнюю очередь финские.

Изучаемые примеры можно условно разделить на несколько групп.

Первая группа – идентичные фразеологизмы. Такими выражениями являются фразы с общим происхождением. Например, «Волк в овечьей

шкуре» = «a wolf in sheep's clothing = susi lampaan vaatteissa» («susi» – «волк», «lampaan» – (генетив от «lammas» – «овца») «принадлежащий овце», «vaatteissa» – (инессив от «vaatteet» – «одежда») «в одежде»).

Откуда следует, что данный фразеологизм идентичен во всех трёх языках и с лексической, и с грамматической точек зрения ввиду единого происхождения, так как выражение восходит к текстам Евангелия.

Вторая группа более обширная. К ней были отнесены частично схожие или идентичные в двух из трёх случаев фразеологизмы. Например, «Ходить вокруг да около» = «like a cat round hot milk» (дословно «как кот/кошка вокруг горячего молока») = «kiertää kuin kissa kuuma ruuoa» («kiertää» – «кружить», «kuin» – «как», «kissa» – «кот / кошка», «kuuma» – (партитив от «kuuma» – «горячий») «горячего/ей», «ruuoa» – (партитив от «ruuoa» – «каша») «каши»: дословно «кружить, как кошка у горячей каши»). Фразеологизм в двух языках практически идентичен, в третьем полностью отличается.

«Вот, где собака зарыта» = «that's where the shoe pinches» (дословно «вот, где давит ботинок») = «koira haudattuna» («koira» – «собака», «haudattuna» – (эссив от «haudattu» – «похороненный», в свою очередь форма страдательного причастия прошедшего времени от «haudata» – «хоронить») «похоронен (-а)»: дословно «(где) собака похоронена»). Фразеологизм в двух языках идентичен, в третьем полностью отличается.

«Не суди о книге по обложке» = «never judge a book by its cover» = «ei ole koira karvoihin katsominen» (труднопереводимая на русский язык фраза, дословно обозначающая примерно «это не обязательно собака, если видно шерсть»). Фразеологизм в двух языках идентичен, в третьем полностью отличается.

«Считать ворон» = «mieltiä taivaan variksia» (фин., «mieltiä» – «думать/размышлять/лицезреть», «taivaan» – (эссив от «taiva» – «небо») «небесный», «variksia» – (партитив множественного числа от «varis» – «ворона») «ворон», дословно «думать о небесных воронах/воронах в небе»). В данном случае был пропущен английский вариант выражения, так как ближайший по смыслу «to have one's head in the clouds» больше похож по переводу на русское «витать в облаках» и финское «olla pää pilvissä» (все три фразеологизма практически идентичны), но в данном случае они не подходят под тему статьи. Фразеологизм в двух языках идентичен, в третьем отсутствует.

«Домосед» = «homebody» = «kotikissa» (состоит из двух слов «koti» – «дом/домашний» и встречавшегося ранее «kissa» – «кот/кошка»: дословно «домашний/я кот/кошка»). В данном случае рассматриваемые слова получены путём сложения основ или целых слов, что не позволяет им в полной мере называться фразеологизмами, но этим предложенная группа

не вызывает меньшего интереса для изучения. Таким образом, варианты в двух языках идентичны, в третьем полностью отличается.

Существует и третья группа, в которой как таковых эквивалентов не найти. Например, «Olla lamma» (фин., дословно «быть овечкой») – употребляется в адрес человека или группы людей, неспособных сделать что-либо самостоятельно или в одиночку. В русском языке дисфемизмом к данному выражению выступает сравнение со стадом или упоминание такого качества, как стадное чувство (в английском «herd instinct»).

Таким образом, проанализировав вышеупомянутые выражения, можно сделать следующие выводы.

Существование одинаковых фразеологизмов с идентичным использованием зоонимов возможно, но только при наличии весомых «сближающих» факторов, например, сравнение с волком и овцой во фразеологизме, взявшем начало из Евангелия, то есть у фразеологизмов единое происхождение.

Существование схожих, но не идентичных по использованным зоонимам фразеологизмов также возможно, что говорит о том, что одни и те же зоонимы не употребляются в одном и том же значении в разных языках, более того, в некоторых случаях они заменяются другой лексикой, что, в свою очередь, обусловлено значительными культурными различиями и нахождением языков в разных языковых группах.

Появление идентичных в двух из трёх рассматриваемых языках фразеологизмов говорит об их заимствовании, а значит, и о возможности наличия сходства культур за счёт их взаимного обмена.

Список использованных источников:

1. Ожегов, С. И. Словарь русского языка: 70000 слов/ Под ред. Н. Ю. Шведовой. – 21-е изд., перераб. и доп. – М.: Рус. яз., 1989 – 924 с.

2. Соколова, А. Г. КОШКА и СОБАКА в русском и немецком языках (на материале толковых и фразеологических словарей)/ А. Г. Соколова – 2009 – 7 с. – Режим доступа: <https://narfu.ru/sf/sevgi/departments/rus/science/conf/sokolova.pdf>

3. Сакаева Л. Р. Фразеологизмы с компонентами зоонимами, описывающие человека как объект сопоставительного анализа русского и английского языков // Известия РГПУ им. А.И. Герцена. 2008. №62. URL: <https://cyberleninka.ru/article/n/frazeologizmy-s-komponentami-zoonimami-opisyvayushchie-cheloveka-kak-obekt-sopostavitelnogo-analiza-russkogo-i-angliyskogo-yazykov> (дата обращения: 25.11.2020).

© Мацкевич А.М., Куликова Е.В., 2020

УДК 81-23

РОЛЬ АНГЛИЙСКОГО ЯЗЫКА В СОВРЕМЕННОМ ОБЩЕСТВЕ

Минаева В.М.

Научный руководитель Локтионова С.Н.
*Российский государственный аграрный университет –
МСХА имени К.А. Тимирязева, Москва*

В статье рассматривается роль английского языка в современном мире относительно каждой сферы общества. Внимание обращается на исторические данные: становление английского мировым языком, причины замены мирового французского и распространенного немецкого. Анализируются ответы из проведенного опроса. Делается вывод о значимости английского языка в совершенствовании мира.

Цель – подтвердить важность английского языка в коммуникации современного общества.

Задачи:

1. Рассмотреть причины популяризации английского языка.
2. Изучить исторические данные по становлению английского языка мировым.
3. Провести анализ ответов, полученных от опрошенных респондентов.
4. Оценить значимость английского языка в современном мире.

В настоящее время нельзя не отметить, что фраза Карла Великого «Владеть другим языком – значит иметь вторую душу» – идеально подходит под 21 век. Мы живем во времена активной дипломатии, молодых умов, тянущихся к науке, и бешеного роста импортной продукции. Что же помогает нашему времени проявлять себя во всей красе? Все происходит благодаря коммуникации людей.

Смотря на вещи, которые есть у других, человек невольно задумывается, что ему тоже хочется иметь такое у себя «в кармане». И данного человека не ограничивает то, что этот «другой» может находиться на множество километров от него. Новостные каналы, полные склады магазинов иностранных продуктов и научные открытия – как мы узнаем о них? Через коммуникацию людей, их личный опыт? Определенно. Еще в далеком 17 веке мир был под властью французской моды: предметы роскоши данного государства расходились по всему миру, а Россию захватили романы на диковинном языке, который стал мировым. Факт, но на смену старому приходит новое. Поэтому в наше время французский язык был вытеснен со звания мирового английским языком. Он считается языком экономики, политики, развития человечества, то есть учебы, языком каждого туриста и бизнесмена. Нельзя не пройти по улице и не

увидеть вывеску на английском языке. Можно смело сказать, что он поглотил каждую страну: он изучается в школах и высших учебных заведениях, без него тяжело устроиться на работу. Владея данным языком, человек показывает свое образование, ведь его незнание может поставить человека в затруднительную ситуацию даже в родном городе. Актуальность английского языка – это его существование в нашем повседневном обиходе.

Главная черта английского языка – это то, что он является официальным языком ООН. Ни один письменный или устный документ, даже обычная строчка не может быть понята иностранцами, не будь она написана на данном языке. Ведь залог интернационального общения – это удобства коммуникации без изучения каждый раз разных языков. Поэтому в наше время, по статистике, более 60% радиопрограмм транслируются на английском языке, а на почту попадает более 75% писем на нем.

Как же так получилось, что после французского и немецкого языков на мировую арену вышел английский? Во-первых, Великобритания, родина языка, уже очень долгое время имеет титул мировой морской державы. Благодаря ее многочисленным колониям английский язык уже множество лет распространяется по миру вместе с его носителями. Например, некоторые страны имеют два государственных языка: Ирландия, Канада, Индия, Новая Зеландия и прочие. Такие государства как США, Доминикана, Нигерия и так далее имеют английский единственным государственным языком [2].

Кроме того, вхождение каждого другого иностранного языка в культуру России было приурочено к событиям, происходящим на территории страны. Например, интерес к французскому языку возник во время Петра I. Во время своего правления он не только «прорубил окно в Европу», но и дал толчок к слиянию двух культур – все началось с переводов французских сочинений и мыслей философов, начал расти интерес к книге. В конечном итоге, это взаимодействие вылилось в свободное изъяснение на французском языке, которое считалось признаком образованности. Это было наивысшей точкой интереса к этому языку.

Немецкий язык пришел к нам с Василием III. Он стал играть значительную роль во времена, когда пунктуальные и исполнительные немцы формировали почетную стражу. До самых времен Петра I в Россию активно приезжало значительное количество немцев, в которых, в последствии, нуждался Петр при постройке флота. Так же, как и с французскими мыслями, на территорию России перевозились труды немецких философов, поэтов и писателей. Интерес к немецкому языку вернулся в Россию с концом Первой Мировой войны. Тогда политические деятели понимали, что Германия расширяет свое влияние и набирает

обороты на мировой арене, как сильный противник. Массовое изучение языка возобновилось на случай начала войны. В отличие с первоначальным вхождением немецкого языка в Россию, или вхождением французского, в послевоенный период – это стало необходимостью. Постепенно немецкий язык уступает по популярности английскому.

Для более наглядного примера внедрения английского в нашу жизнь можно взять обычный компьютер – вещь, которая разом заменила многим книги, записные блокноты, калькуляторы и даже телевизоры. Каждый привык после покупки сразу настраивать компьютер на родной язык, но сама его система, технология, говорит именно на английском. Стоит заметить, что даже преобладающая часть сайтов в интернете также написана на этом языке. Нельзя подготовить ни одну научную работу, не прибегнув к иностранным источникам. И хоть многие говорят, что английский – это новый латинский язык, выскажу мнение, что английский – это его усовершенствованная под наше время версия. В доказательство приведу параллель с медициной: ее официальный язык – латынь. Английский же – официальный язык технических профессий. В некоторых странах он даже идет обязательным для изучения в школах [2].

Не секрет, что несколько раз в мире предпринимались попытки создать отдельный язык для мировой коммуникации, но до замены английского дело так и не дошло. К примеру, эсперанто, так и остался известен лишь узкому кругу почитателей, которые выразили мнение, что его не интересность людям лежит в отсутствии истории, которая у английского весьма богата благодаря Шекспиру, Диккенсу, Оскару Уайльду и другим не менее известным людям [1].

Рассказывая про английский язык в современном мире, нельзя обойтись без опроса знакомых людей. После собрания нескольких анонимных персон, был проведен опрос с данными вопросами: «В каких сферах английский язык является незаменимым?»; «Преобладают ли профессии с обязательным знанием английского языка над профессиями без данной необходимости?»; «Для чего человеку в повседневной жизни английский человек?»; «На самом деле ли английский язык считается международным языком?».

Ответы на данные вопросы поразили своим сходством. На первый вопрос большинство ответило, что «в подавляющем большинстве сфер». Ответом на второй и четвертый вопросы послужила простая фраза «да». Третий же вопрос дал почву для размышлений и поразили своим разнообразием ответов: люди считают, что данный язык нужен как для простой сборки мебели, так и для учебы. Не редко приходится переводить составы продуктов с английского, а также читать этикетки на одежде, чтобы постирать ее. Удивительное разнообразие применения международного, что доказано опросом, языка.

В дополнение к опросу хотелось бы добавить от себя, что английский язык играет важную роль в образовании именно поколения 21 века, так как это самое научно-развитое поколение, стремящееся развиваться в темпе настоящего времени. Их ответы основаны на собственном опыте. Опрашивая людей более старшего возраста, нередко приходилось слушать, что английский язык – это вытеснение культуры родной страны, чуждость. К сожалению, как это обычно бывает, люди, не часто сталкивающиеся в повседневной жизни с иностранными языками, не понимают их значимость в расширении культурных границ, в обмене опытом и знаниями. Ведь именно коммуникация позволяет странам развиваться, приобретая у других государств технологии и узнавая об их ошибках.

Таким образом, мы не можем отказаться от того, что дает нам шанс объединить весь мир во благо. Ведь именно возможность вести переговоры позволяет нам помогать нуждающимся государствам, высылая гуманитарную помощь в горячие точки. Благодаря нашему общению всемирные организации на подобии ЮНЕСКО или ЮНИСЕФ помогают сохранить культурное наследие и наследие самих людей, наших детей, чтобы они продолжали совершенствовать эту планету. Что было бы при невозможности общаться? Да, изучение множества языков спасло бы ситуацию, но именно английский язык, международный язык дал нам шаг к объединению. Говорить на одном языке – значит понимать каждого.

Список использованных источников:

1. Кубрякова Е. С. Язык и знание: На пути получения знаний о языке: части речи с когнитивной точки зрения. Роль яз. в познании мира / Е.С. Кубрякова. – М. : Языки славянской культуры, 2004 (ППП Тип. Наука). – 555 с.
2. Алефиренко Н. Ф. Культурные концепты в языке и тексте: сборник научных трудов /Н.Ф. Алефиренко. – Белгород:Изд-во БелГУ, 2015. – 163 с.

© Минаева В.М., 2020

УДК 372.881.161.1

ИСПОЛЬЗОВАНИЕ РЕГИОНАЛЬНЫХ ТЕКСТОВ НА УРОКАХ РУССКОГО ЯЗЫКА КАК ИНОСТРАННОГО

Морарь Д.И.

Научный руководитель Коренева А.В.

Мурманский арктический государственный университет, Мурманск

Рассмотрение вопроса об использовании регионального материала на уроках русского языка как иностранного является актуальным. Как

отмечает Ю.Н. Караулов, «изучение языка, его системы идет параллельно с изучением человека как языковой личности» [1, с. 55], а потому на уроках русского языка как иностранного помимо изучения фонетического, лексического и грамматического компонентов значительное внимание должно уделяться знакомству с культурой русского народа. При этом крайне важно, чтобы студенты-иностранцы знали не только русский язык и русскую культуру в целом, но и языковые особенности и культуру региона, в котором они проходят обучение.

Решить эту задачу позволяют региональные тексты. При знакомстве с культурой изучаемого языка студенты воспринимают в первую очередь те реалии, с которыми соприкасаются во время обучения в различных регионах нашей страны, и поэтому знакомство с региональными текстами способствует лучшей адаптации обучаемых, более осознанному восприятию местных особенностей, обычаев и традиций народов, населяющих регион.

В рамках социальных дисциплин региональный текст рассматривается как важнейший элемент региональной культуры, «аккумулирующий в себе систему ключевых для данной культуры значений и реконструирующий черты образа региона в процессе социальной коммуникации». Как отмечают исследователи, «формирование регионального текста является важным этапом самоопределения региона, характеризует его состояние в настоящем и предопределяет позицию в будущем» [2, с. 125].

Рассматривая региональные тексты с точки зрения художественной корреляции, исследователи отмечают, что именно региональная среда становится «своеобразной порождающей силой, наполненной импульсами для создания ярких художественных образов – словесно-поэтических, звукомзыкальных», а их «параллель помогает раскрыть аксиологические и семантические стороны регионального культурного ландшафта» [3, с. 92].

С точки зрения лингвистики региональный текст представляет собой «словесное произведение с региональным компонентом в содержании, характеризующееся целеустановкой, отнесенностью к коммуникативной ситуации, информативностью, цельностью в структурно-композиционном плане, связностью и смысловой завершенностью» [4, с. 104].

Использование региональных текстов в процессе преподавания русского языка как иностранного не противоречит государственным образовательным стандартам по РКИ для всех уровней владения языком, так в стандартах не указаны ограничения использования региональных текстов как средства обучения. При этом стоит отметить актуальность использования региональных текстов на уроках русского языка как иностранного, основанную на практической пользе, которую могут нести

региональные тексты как часть социально-культурной, бытовой, повседневной жизни общества. Знакомство с региональными текстами помогает студентам узнать материальную и духовную культуру региона, её национальные особенности, что положительно влияет на реализацию коммуникативных навыков и усвоение новой, специфической лексики.

При выборе регионального текста для обучения иностранцев необходимо учитывать ряд параметров. Так, важно, чтобы выбранный текст содержал новые для студентов-иностранцев культурологические, страноведческие и региональные сведения, а его тема, объем, структура и лексика были подходящими для конкретного уровня изучения русского языка как иностранного [4, с. 105].

При выборе регионального текста для проведения урока русского языка как иностранного важно, чтобы лексика соответствовала целям занятия, помогала в выработке речевого умения, а также отражала национально-культурные особенности региона. В связи с этим стоит выбирать тексты, в которых использована лексика с национально-культурным компонентом.

Так, «информацию национально-культурного характера», отсутствующую в родном языке студентов, содержит фондовая лексика, в число которой входят фразеологизмы, крылатые выражения, пословицы. Для понимания фондовой лексики, встречающейся в региональных текстах, студентам иностранцам необходим лингвострановедческий комментарий [5, с. 36]. Другой тип лексики с национально-культурным компонентом – коннотативная, или интернациональная лексика, значение которой понятно носителям разных языков. Кроме того, выделяют безэквивалентную лексику, в число которой входят слова и выражения, значение которых не имеет аналогов в других языках. Такая лексика появляется в рамках определённой языковой культуры и может быть непонятна иностранцам, в том числе и потому, что в её состав входят слова, обозначающие характерные для определённого народа предметы и реалии [6, с. 12].

Следует отметить, что изучение особенностей использования региональных текстов на уроках РКИ в большей степени локально, так как каждый регион имеет свои лингвокультурные черты, отражающиеся, в том числе и в региональных текстах. В данной статье опишем специфику использования региональных текстов при изучении РКИ на примере Мурманской области, которая считается одним из современных центров обучения русскому языку студентов из Финляндии, Норвегии, Швеции и ряда других стран. Мурманская область является регионом с самобытным природно-ландшафтным комплексом, уникальным географическим положением, богатой историей и уникальной культурой, поэтому использование текстов с национально-культурным компонентом поможет

в адаптации студентов-иностранцев к новым, специфическим для них условиям.

Учитывая географические и исторические особенности региона, при изучении русского языка как иностранного в программу можно включить тексты, содержащие диалектизмы (например, вежа – традиционное жилище саамов), регионализмы (Июканга, Мотка – Большой Мотовский залив) и другие типы лексики, которая не используется в текстах учебных изданий федерального уровня. В этом плане большими возможностями обладают тексты саамских сказок, которые не только знакомят с фольклором саамов, но и реализуют регионально-культурный компонент, демонстрируя особенности национального менталитета, знакомя с чертами саамской культуры и быта, показывая особенности местного климата, раскрывая черты взаимоотношений человека и общества, человека и природы. Рассмотрим специфику работы с текстами саамских сказок на конкретных примерах.

Так, интерес представляет текст бытовой саамской сказки «Девичья гора» [7]. В сказке приводится одна из гипотез возникновения имени горы Нийтпахк. Топонимическая гипотеза обосновывается типично романтическим сюжетом, повествующим о судьбе саамской девушки, жившей в Каменском погосте. Девушка была влюблена в молодого человека, чувства которого были взаимны, однако родители девушки были против брака. Тогда героиня, которая не смогла пережить отказ родителей на брак с возлюбленным, пошла на гору, взяла с собой кережку, привязала себя к ней и покатила с крутизны вниз, разбившись о камни. Так появилось название горы Нийтпахк – Девичья гора.

Помимо обсуждения топонимики и знакомства с новыми для студентов топонимическими и географическими объектами региона, стоит провести работу и над, другими словами, встречающимися в данной сказке. Так, лингвострановедческого комментария требует диалектная лексема кережка, обозначающая традиционные саамские сани для езды на северных оленях в виде узкой лодочки или корыта с острым в передней части носом. Можно не только объяснить студентам значение этого слова, но также и продемонстрировать картинки, фотографии кережек, рассказать, почему саамы использовали данные сани, в чём их предназначение, чем был продиктован выбор именно такой формы саней.

Необходимо также обратить внимание на лексему погост, которая может быть не знакома студентам-иностранцам ввиду наличия в ней национально-культурного компонента и отличия от лексемы кладбище. Несмотря на то, что погост – не региональная и не диалектная лексема, её значение может быть непонятно студентам, так как слово погост употребляют чаще в сельских областях, а также в литературе и фольклоре прошлых столетий. Стоит прокомментировать также и лексему крутизна,

которая в данном тексте используется во втором значении «крутой спуск, обрыв, крутое место».

Так как наиболее продуктивными способами восприятия текста являются аудирование и чтение, стоит обратить внимание, что региональные тексты, в том числе и саамские сказки, рекомендуется читать, а не слушать ввиду наличия в них достаточно высокого для студентов-иностранцев процента незнакомой лексики. Так, лексемы кережка, крутизна, погост, а также лексема, использованная в тексте для именованья горы Нийтпахк, могут значительно затруднить восприятие текста иностранными студентами.

Стоит учитывать, что при чтении региональных текстов у студентов есть возможность сделать паузу, медленно и вдумчиво прочитать новое слово, постараться сопоставить его с уже знакомыми словами, возможно однокоренными, чтобы попытаться самостоятельно выявить его значение. Если же это невозможно, требуется комментарий преподавателя, который должен объяснить значение нового слова, постараться дать ориентиры для запоминания. Так, лексема погост может быть объяснена при помощи слова гость. Стоит обратить внимание студентов, что в русском языке это слово имеет два значения. Первое значение связано со сферой гостеприимства: погост – это гостиница, временное пристанище для человека. Во втором же значении, которое актуализируется в тексте, погост – это сельское кладбище неподалёку от церкви, временное пристанище для души человека.

На более продвинутом уровне изучения русского языка как иностранного возможно аудирование региональных текстов со зрительной опорой на печатный текст и с его последующим прочтением. Также стоит отметить, что чтение или аудирование на уроках русского языка как иностранного должно быть совмещено с лингвострановедческим чтением. В процессе лингвострановедческого чтения проводится не только работа с текстом как объектом языка, включающим синтаксические и лексические единицы, а с текстом как с объектом, содержащим информацию о культуре, обычаях народа и региона.

Лингвострановедческое чтение помогает студентам не только изучить новые слова и конструкции, но и получить сведения о регионе, о быте и традициях носителей русского языка, об их менталитете, национальной психологии, мифологии, верованиях. Так, в лингвострановедческом аспекте интересен текст саамской бытовой сказки «Чаккли», в которой повествуется о мифических существах, родственных скандинавским гномам – чаккли, называемых также «голые люди». В саамской мифологии существует верование, что чаккли – люди низкого роста, которые живут также, как саамы, но глубоко под землёй.

В саамских сказках о чаккли подчеркивается, что эти существа обладают богатствами, которые недоступны саами, а потому приводится мотив проверки героя богатством, демонстрирующий этико-психологический компонент национальной культуры. Так, в сказке «Чаккли» [7, с. 76] саамский герой спасает чаккли от смерти, за что тот вознаграждает его золотом, серебром и деньгами на протяжении всей жизни, так как герой оказывается немеркантильным, нежадным. В другой же сказке – «Голый человек» чаккли наказывает героя-саама за жадность, после чего герой становится с каждым годом всё беднее и беднее [7, с. 104].

Комментирование культурно-страноведческой информации, содержащейся в региональном тексте, в данном случае в сказке – обязательно. Во время урока необходимо использовать элементы лингвострановедческого анализа текста, например, небольшие комментарии и справки, дающие информацию о традициях, мифах, обычаях, особенностях менталитета народа и т.д. Так, рассматривая сказки о чаккли, стоит подчеркнуть мотив жадности и богатства, проведя аналогию между чаккли как носителями богатства и саамами, как людьми, которые могут быть этим богатством искушены.

Таким образом, рассматривая вопрос об использовании региональных текстов на уроках русского языка как иностранного, мы отметили, что тексты саамских сказок могут применяться при работе с иностранными студентами практически на всех уровнях изучения русского языка: от грамматического и лексического до лингвокультуроведческого. Считаем, что использование саамских сказок в качестве учебного материала региональной направленности, безусловно, полезно для студентов, проходящих обучение в Мурманской области, так как тексты сказок напрямую связаны с традициями и обычаями народов, населяющих данный регион, с топонимикой региона, с особенностями его климата и ландшафта.

Список использованных источников:

1. Караулов Ю.Н. Русский язык и языковая личность. – М.: ЛКИ, 1987. – 212 с.
2. Храпова В.А., Карандашов И.В. Региональный текст в современной социокультурной динамике // Logos et Praxis. – 2018. – №4. – С. 125-131.
3. Юдина В.И. Региональный Текст в контексте художественной корреляции // Вестн. Том. гос. ун-та. Культурология и искусствоведение. – 2013. – №3 (11). – С. 91-99.
4. Сухотерина Т.П., Бобина К.Р. Региональный текст как средство обучения русскому языку как иностранному: методический аспект. Филологические науки. – № 1. – 2018. С. 103-106. [Электронный ресурс]. –

URL: <https://journals-altspu.ru/pedagogical-education/article/view/1088> (дата доступа: 22. 09.2020).

5. Лопатин В.В. Рождение слова. Неологизмы и окказиональные образования. Москва: Наука, 1973. – 152 с.

6. Дакунина Т.А. Обучение пониманию оригинальных текстов с элементами письменной интерпретации: автореферат дис. ... кандидата педагогических наук: 13.00.02. – Томск, 2004. – 22 с.

7. Саамские сказки: сборник / сост., авт. предисл. и примеч. Е. Я. Пация; под ред. Г. М. Керта. Мурманск: Кн. изд-во, 1980. – 320 с.

8. Коренева А.В. Использование регионально-ориентированных текстов на уроках по синтаксису // XVII Масловские чтения. Сборник научных статей по итогам Межрегиональной научно-практической конференции под редакцией О.В. Пожидаевой, В.Б. Бакулы, Н.А. Шевченко. – 2019. – С. 182-188.

© Морарь Д.И., 2020

УДК 372.881.111.1

РЕАЛИЗАЦИЯ КУЛЬТУРОЛОГИЧЕСКОЙ КОМПЕТЕНЦИИ НА УРОКАХ РУССКОГО ЯЗЫКА

Покатина Л.В.

Научный руководитель Коренева А.В.

Мурманский арктический государственный университет, Мурманск

Культурологическая компетенция в преподавании русского языка занимает одно из первых мест по значимости, так как ее формирование способствует развитию духовно-нравственного мира обучающихся, воспитанию в них значимых человеческих ценностей. Цель данной статьи раскрыть методы реализации культурологической компетенции на уроках русского языка и литературы.

Русский язык – один из основных предметов школьной программы, на обучение которому выделяется большое количество часов. И позднее, на протяжении всей жизни, грамотный, образованный человек постоянно пользуется лингвистическими и коммуникативными знаниями, приобретенными в школе. В связи с этим крайне важно, чтобы русский язык изучался в параллели с национальной культурой, чтобы на уроках уделялось значительное внимание его кумулятивной функции.

Главный инструмент для формирования культурологической компетенции на уроках русского языка – слово. На уроках должна проводиться постоянная работа с различными группами слов русского языка, направленная на понимание их этимологии, морфемного состава,

словообразовательных особенностей. Только при условии систематического анализа лексики будет приходить понимание значения слова.

Одним из компонентов работы над лексической системой русского языка является развитие у обучающихся умения пользоваться знаниями, связанными с отражением в языке культуры своего народа, формирование культурологической компетенции [1, с. 194-198].

Изучив разные методики реализации культурологического подхода, описанные в ряде статей [1-4], мы решили, что наиболее удачен для подобной работы учебно-методический комплект Т.А. Ладыженской, М.Т. Баранова и др. [5]. На наш взгляд, в данном пособии многие упражнения либо изначально обладают культуроведческой направленностью, либо могут быть творчески использованы учителями для того, чтобы познакомить обучающихся с кумулятивной функцией языка.

Приведем примеры того, как с помощью упражнений из данного УМК можно реализовать основные методы формирования культурологической компетенции.

1. Использование художественных текстов русской литературы.

В упражнении 27 дан отрывок из повести «Мещерская сторона» Константина Георгиевича Паустовского (см. рис. 1). Выполняя задание, дети приходят к выводу о том, что в данном тексте отражен патриотизм автора, любовь к родной природе. Писатель говорит о желании защищать Родину.

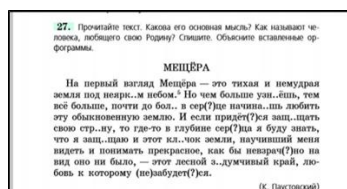


Рисунок 1 – Упражнение 27.

2. Работа с искусствоведческими текстами.

В упражнении 165 представлен текст о доме-музее русского художника Васнецова (см. рис. 2). Читая об интерьере дома, ребята узнают, что Васнецов любил окружать себя вещами, созданными по древнерусским образцам, знакомятся с особенностями русской избы. У обучающихся есть возможность познакомиться с историзмами: буфет, керосиновая лампа и др.

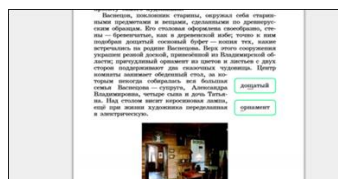


Рисунок 2 – Упражнение 165.

3. Изучение пословиц, поговорок и загадок.

Упражнение 192 проверяет знание правила чередования гласных в корне слова (см. рис. 3). Обучающиеся работают с русскими пословицами. В каждой из них фигурирует слово «заря». Целесообразно провести дополнительную работу с этим словом, которое в русской литературе и культуре, особенно в сказках, ассоциируется с началом чего-то хорошего, нового и светлого.

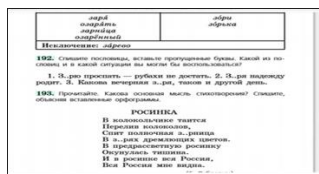


Рисунок 3 – Упражнение 192.

4. Использование материалов по этимологии.

В упражнении 163 говорится об одинаковом происхождении слов улитка, улица, улей (см. рис. 4). Раскрывая этимологию данных слов, автор знакомит учащихся с рядом экстралингвистических сведений культуроведческого характера.



Рисунок 4 – Упражнение 163.

5. Использование сведений по истории государства и истории языка.

В упражнении 74 представлен текст «Правила для молодых дворян при Петре 1» (см. рис. 5). Из него мы узнаем, каким требованиям к поведению должна была соблюдать молодежь при Петре 1. Более того, обучающиеся могут обратить внимание на актуальность представленных правил и в 21 веке.



Рисунок 5 – Упражнение 74.

6. Анализ ситуативных упражнений.

В задании упражнения 75 обучающимся предложены две картинки, на которых изображены люди, знакомые с правилами вежливого поведения (см. рис. 6). Предлагаем учащимся разыграть ситуации, описанные на картинках. После этого можно поговорить с ребятами о том, как менялись правила речевого поведения, какие из них исчезли, какие сохранились неизменными.

Помимо учебника мы используем на уроках и другие учебные материалы. В этом случае стараемся подобрать тексты, позволяющие решить задачу регионализации культуроведческого содержания. Опишем

фрагмент нетрадиционного урока русского языка в 6 классе по теме «Диалектная лексика», цель которого: познакомить учащихся с диалектной лексикой как особым пластом русского языка.



Рисунок 6 – Упражнение 75.

За основу работы на уроке были взяты тексты, в которых используются слова поморского говора. На одном из этапов урока обучающимся предлагается текст, насыщенный диалектизмами:

«Изба поморская стоит на берегу реки, с берега вокруг поморской избы располагается двор с разными хозяйственными строениями: сенник, сетница.

В избе хозяева встретят нас, помогут снять мокрую одежду, на печку положат сушиться катанки, шубницы.

Разнообразна домашняя утварь: тут и крынка на столе, грабилка под печкой, прялица у окна стоит. Квашонка, ухват, коромысло, крюк, котел – все хозяйке в помощь на кухне.

Богат и разнообразен поморский стол: и уха, и бруска моченая, и саламат, и жареница! Сытно пообедав, выпьем чая с шаньгами да сочнями, кулебякой. Вкусно, сытно!

После обеда с удовольствием слушаем рассказ, как жил поморский народ, чем промышлял. Жили больше на тонях (место, где производится лов рыбы неводом), дед был тяглицом, межонник (рыболовная сеть для ловли семги) свой был, карбас».

После чтения текста предлагается следующее задание:

Выпишите группы слов, называющие 1) предметы быта, 2) одежды, 3) пищи, 4) помещения. Используя региональный словарь [6], определите значение диалектных слов. Результаты оформите в виде таблицы (см. табл.).

Таблица

Тематическая группа слов	лексика поморов
Предметы быта	крынка (кувшин для молока), грабилка, прялица, ухват (палка с металлической рогаткой на конце), коромысло (приспособление для переноса ведер с водой на плечах), крюк (кочерга) котел (ведро), квашонка (посудина для заквашивания теста)
Одежда и обувь	шубницы (рукавицы), катанки (валенки)
Пища	бруска моченая (брусника в медовой заливке или сахаре), шаньги (круглые открытые пирожки), сочни (лепешки из теста), кулебяка, саламат (жидкая, разваренная до состояния киселя каша), жареница (открытый пирог, в котором рыба запекается целиком)
Помещение	сенник, сетница,

Как видим, диалектизмы отражают представления поморов об окружающем их мире, знакомят детей с материальной культурой поморов. О необходимости изучения поморского говора в школах Мурманской области известный лингвист и лексикограф И.С. Меркурьев писал: «Местные говоры русского языка достойны глубочайшего изучения как памятники истории народа... Мы являемся... наследниками уникальной великой поморской культуры, которая в значительной степени отражена в местном говоре и фольклоре. Поэтому все живущие на Мурмане должны как истинные наследники беречь и хранить ее, передать своим потомкам» [7, с. 67].

Итак, на уроках русского языка необходимо систематически и поэтапно реализовывать культурологическую компетенцию, учить видеть в языке культуру своего народа [1, с. 194-198]. Такая работа тесно и неразрывно связана с развитием самосознания учащихся, осознанием ими своих национальных корней, потребности любви к Родине. Ведь народ жив, пока жива его национальная культура: язык, обычаи, предания, легенды, искусство.

Список использованных источников:

1. Белкина Ю.А. Методические приемы формирования лингвокультурологической компетенции учащихся на уроках развития речи в 6 классе // Этнолингвокультурология и современное образование / отв. ред. Т.К. Донская. – СПб. : Сударыня, 2009. – С. 194-198.

2. Воителева Т.М. Компетентностный подход в обучении русскому языку как способ формирования языковой личности // Русский язык в коммуникативном пространстве современного мира : сб. мат. Междунар. конф. 24-26 ноября 2010 г. / под ред. Н.Д. Котовчихиной, Р.Б. Сабаткоева. – М. : Эконом-информ, 2011. – С. 423-427.

3. Коренева А.В. Формирование культуроведческой компетенции студентов в полиэтническом пространстве Мурманской области // Актуальные проблемы преподавания русского языка и литературы в финно-угорской аудитории: материалы международной научно-практической конференции / А.В. Коренева, Д.Н. Горюнов. – Сыктывкар: Изд-во КРАГСИУ, 2014. – 306 с., с. 143-148.

4. Уланова (Белкина) Ю.А. Формирование культурологической компетенции будущих учителей-словесников // Актуальные проблемы преподавания русского языка в вузе и школе: инновационный подход : мат. регионал. науч.-практ. конф. (20-21 декабря 2007 года). – Орск : ОГПИ, 2008. – С. 92-95.

5. Ладыженская Т.А., Баранов М.Т., Тростенцова Л.А. Русский язык. 6 класс. Учебник в 2-х частях. – Москва: Просвещение, 2012

6. Меркурьев И.С. Живая речь кольских поморов. – Мурманск: Мурманское книжное издательство, 1979. – 184 с.

7. Меркурьев И.С. Программа факультатива «Живая речь кольских поморов». – Мурманск: МОНМЦСО, 1994. –145 с.

© Покатина Л.В., 2020

УДК 8

**ИССЛЕДОВАНИЕ ЯЗЫКОВЫХ СРЕДСТВ РЕАЛИЗАЦИИ
МАНИПУЛЯТИВНОЙ ФУНКЦИИ ПОЛИТИЧЕСКОГО ДИСКУРСА
НА МАТЕРИАЛЕ ПРЕДВЫБОРНЫХ РЕЧЕЙ 2016 ГОДА
В РОССИИ И США**

Сеземова О.А.

Научный руководитель Никитина Г.А.

Саратовский государственный технический университет имени Ю.А. Гагарина, Саратов

Статья посвящена изучению политического дискурса как одного из самых значимых видов дискурса. Авторы подчеркивают идею о том, что скорость социально-экономического и политического развития общества сегодня определяет неустойчивый характер политического дискурса. В данной статье исследуется феномен языковых средств реализации манипулятивной функции в политическом предвыборном дискурсе, кроме того, представлены результаты исследования, нацеленного на выявление приёмов манипулирования на языковом уровне.

Феномен манипуляций общественным сознанием давно привлекает к себе внимание ученых различных областей наук. Не стала исключением и лингвистика. Наиболее ярко выражен процесс манипуляций в политическом дискурсе.

Центральным понятием политической лингвистики является политический дискурс, главная цель которого – способствовать политикам в задачах завоевания и удержания политической власти. В лингвистической литературе политический дискурс представлен как многоаспектное и многоплановое явление, как комплекс элементов, образующих единое целое.

Так, С.А. Виноградова понимает под политическим дискурсом передачу сообщений, способных оказать влияние на распределение и использование власти в обществе [1]. Основной функцией политического дискурса автор считает инструментальную функцию, так как дискурс выступает в качестве инструмента борьбы за власть. В рамках этой функции отмечается и функция социального контроля, т.е. создание предпосылок для унификации поведения, мыслей, чувств и желаний большого числа индивидуумов, т.е. манипуляция общественным сознанием [1].

Согласно определению, предлагаемому Н.Д. Арутюновой, дискурс – это «связный текст в совокупности с экстралингвистическими – прагматическими, социокультурными, психологическими и другими факторами; текст, взятый в событийном аспекте; речь, погруженная в жизнь» [2]. Во многих функционально-ориентированных работах понятие «дискурс» часто противопоставляется понятию «текст» по ряду оппозитивных различий: функциональность – структурность, динамичность – статичность, актуальность – виртуальность и др.

К основным функциям политического дискурса А.Д. Васильев относит: 1) персуазивную (убеждение); 2) информативную; 3) аргументативную; 4) персуазивно-функциональную (создание убедительной картины лучшего устройства мира); 5) делимитативную (отличие от иного); 6) групповыделительную (содержательное и языковое обеспечение идентичности) [3].

Манипуляции – необходимый атрибут и инструмент любой власти также, как и СМИ, без которых осуществление манипулятивных операций заведомо невозможно или в лучшем случае малоэффективно. Под языковым манипулированием И.С. Вацковская понимает «вид языкового воздействия, используемый для скрытого внедрения в психику адресата целей, желаний, намерений, отношений или установок, не совпадающих с теми, которые имеются у адресата в данный момент. В основе языкового манипулирования лежат такие психологические и психолингвистические механизмы, которые вынуждают адресата некритично воспринимать речевое сообщение, способствуют возникновению в его сознании определенных иллюзий и заблуждений, провоцируют его на совершение выгодных для манипулятора поступков» [4]. Н.А. Остроушко считает, что под языковым манипулированием «понимается манипулирование, осуществляемое путем сознательного и целенаправленного использования тех или иных особенностей устройства и употребления языка. Таким образом, языковое манипулирование надо рассматривать как особую разновидность речевого воздействия» [5].

В данной исследовательской работе мы пришли к выводам, что политики и одной и другой страны применяют манипулятивные языковые средства в политическом дискурсе с целью привлечь внимание слушателей и избирателей, и увеличить число сторонников.

Однако, чтобы добиться этой цели разные политики используют различные средства в том числе на фонографическом, лексическом и грамматическом уровнях.

В данной работе была предпринята попытка определить, какие языковые средства способны воздействовать на сознание массового реципиента и сравнить средства речевого воздействия кандидатов на пост главы США Дональда Трампа и Хилари Клинтон (рис. 1) и кандидатов в

депутаты Государственной Думы РФ Мягкова С.А. и Н.С. Максимовой (рис. 2).

Анализируя предвыборные речи Дональда Трампа и Хилари Клинтон, можно отметить, что на фонетическом уровне Дональд Трамп пользуется приёмами рифмизации (10%) и ритмизации (10%), тем самым придавая речи темп и динамизм.

«It's the powerful protecting the powerful. Insiders fighting for insiders» [6].

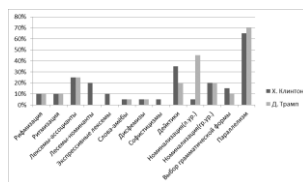


Рисунок 1 – Сравнительная характеристика ИРМ в речах Х. Клинтон и Д. Трампа

Напротив, в речи Хилари Клинтон на фонетическом уровне в ходе исследования не было обнаружено никаких языковых средств и манипулятивных приёмов.

На лексическом уровне политик Дональд Трамп чаще всего использует приём номинализации (45%). Например, It is time for our society to address some honest and very difficult truths [6].

Рассматривая языковые средства на лексическом уровне, отмечаем, что в речи Дональда Трампа встречаются слова-амёбы, которые обозначают абстрактные понятия. Такое понятие как Obamacare, встречающееся в речи Дональда, Трампа вызывает недоброжелательное отношение аудитории, но не имеет четко определенного содержания: «On healthcare, we are going to get rid of Obamacare – which has caused soaring double-digit increases – and give choice to patients and consumers» [6].

В речи Хилари Клинтон преобладают такие, инструменты речевой манипуляции, как дейктики (35%): «When President Obama honored the bargain, we pulled back from the brink of Depression, saved the auto industry, provided health care to 16 million working people, and replaced the jobs we lost faster than after a financial crash» [7].

Хилари Клинтон часто использует лексем-ассоцианты с положительной экспрессивной окраской (25%): «Prosperity and democracy are part of your basic bargain too» [7].

Стоит отметить наличие дисфемизмов (5%). Например, дисфемизм «false promises» указывает на некий отрицательный признак. Он также носит негативную коннотацию, что тоже является примером применения манипуляции.

Кроме того, было в предвыборной речи политика Хилари Клинтон выявлено использование софистицизмов. Например, «And, we should ban

discrimination against LGBT Americans and their families so they can live, learn, marry, and work just like everybody else» [7].

На грамматическом уровне, Дональд Трамп отточено пользуется техникой использования параллельных конструкций (70%), усиливая значимость своих слов. «Our job is not to make life more comfortable for the rioter, the looter, the violent disruptor. Our job is to make life more comfortable for the African-American parent who wants their kids to be able to safely walk the streets» [6].

Такой же техникой пользуется и его оппонент Хилари Клинтон (65%): «For the successful and the struggling. For the innovators and inventors. For those breaking barriers in technology and discovering cures for diseases. For the factory workers and food servers who stand on their feet all day. For the nurses who work the night shift» [7].

Выбор грамматической формы играет немаловажную роль в реализации манипулятивной функции политического предвыборного дискурса Хилари Клинтон: «When President Clinton honored the bargain, we had the longest peacetime expansion in history, a balanced budget, and the first time in decades we all grew together, with the bottom 20 percent of workers increasing their incomes by the same percentage as the top 5 percent».

Сравнивая полученные данные, можно отметить, что в политическом дискурсе Дональда Трампа, в отличие от дискурса Хилари Клинтон на фонетическом уровне присутствуют элементы рифмизации и ритмизации, а на грамматическом параллельные конструкции составляют основу всей предвыборной речи. Выбор грамматической формы также является реализацией манипулятивной функции в речи политика Хилари Клинтон. На лексическом уровне Хилари Клинтон использует софистицизмы, стараясь сделать свою речь богаче лексически. А употребление дейктиков, и лексем-ассоциантов и слов-амёб являются сходными признаками.

Следующим этапом анализа стало исследование предвыборных речей кандидатов в депутаты Государственной Думы РФ Мягкова Сергея Анатольевича и Максимовой Надежды Сергеевны.

На фонетическом уровне С.А. Мягков использует приёмы аллитерации (75%) и ритмизации (25%): «Порядок – это простые и понятные правила, единые и удобные для всех и всеми соблюдаемые» [8].

Напротив, кандидат в депутаты Государственной Думы Н.С. Максимова не использует языковые приёмы реализации манипулятивной функции.

На лексическом уровне выявляется частотное употребление дейктиков обоими кандидатами. Мягков С.А. использует данный приём в 35% случаев в своей предвыборной речи: «Нам вновь предстоит сделать свой выбор. Грядущие выборы столь же важны для нас, как и выборы предыдущие. Пять лет назад мы выбирали не очередную «власть грез» – но

власть реальную. И мы имеем право, знать, как расходуются эти средства» [8].

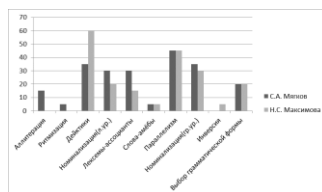


Рисунок 2 – Сравнительная характеристика ИРМ в речах С.А. Мягкова и Н.С. Максимовой

Кандидат Мягков С.А. использует в своей речи слова-амёбы, чтобы придать ей выразительность. Такой вывод можно сделать на примере данного предложения: «Государственная машина» в сути своей призвана обслуживать своих граждан, предоставлять им достойные условия для жизни и работы. Многие об этом говорят, но умалчивают о главном: «ГОСУДАРСТВЕННОЙ МАШИНОЙ» необходимо профессионально управлять» [8].

Н. Максимова пользуется данной техникой манипулирования в 60% случаях. Например, «за два года действия антироссийских санкций наша страна достигла заметных результатов в аграрном секторе» [9].

Считаем необходимым отметить частное употребление лексем-ассоциантов с положительной коннотацией. Например, важно обеспечить детям БЕЗОПАСНОСТЬ И КОМФОРТ. Нам необходимо разработать ЗАКОН О ПАТРИОТИЗМЕ [9].

БЕЗОПАСНОСТЬ И КОМФОРТ – лексемы, которые вызывают у избирателей только положительные эмоции. С помощью данного приёма политик хочет показать, что, выбрав именно его депутатом Государственной Думы Российской Федерации, жители Хакасии будут чувствовать себя в безопасности и комфорте.

На грамматическом уровне у обоих кандидатов преобладает приём параллелизма (45% у каждого кандидата): «Необходим жесткий контроль за действием данных программ. Необходимо навести в ЖКХ реальный порядок. Реформа ЖКХ проводится на наши с вами деньги – деньги налогоплательщиков» [8]. Также важно отметить частотное употребление номинализации: «Создание условий для занятий спортом и особенно физкультурой – основа здоровой нации» [9]. В редких случаях встречается и приём инверсии. Тем самым адресант пытается привлечь внимание публики к своей предвыборной речи: «Огромное внимание приковывает к себе крупнейший в Сибири республиканский культурно-музейный комплекс» [9].

Сравнивая полученные данные анализа предвыборных речей российских политиков, представляется возможным сделать вывод о том, что на фонетическом уровне кандидат в депутаты Государственной думы

Сергей Мягков использует приём аллитерации и ритмизации, в то время как кандидат Н.Д. Максимова исключает любые манипулятивные особенности на фонетическом уровне. На лексическом уровне особых различий не наблюдается: оба кандидата используют лексемы-ассоцианты, приём номинализации, а также дейктики. На грамматическом уровне оба кандидата используют параллелизм, номинализацию, также выбор грамматической формы является важной особенностью проявления манипулятивной функции. Единственным отличием является употребление инверсии в речи кандидата в депутаты Государственной думы Надежды Максимовой.

Подводя итог и сравнив полученные статистические данные, мы можем заметить, что особенности манипулятивных языковых средств политического дискурса различаются в англоязычной и русскоязычной культурах.

В русскоязычном политическом дискурсе приоритетом становится необходимость уделить внимание смысловой наполняемости. На фонетическом уровне используется аллитерация и ритмизация (10%), на лексическом встречаются дейктики (50%), для эмоционального восприятия текста используются лексемы-ассоцианты (20%) и встречается приём номинализации (25%). На грамматическом уровне часто встречаются параллельные конструкции предложений (45%). Также на реализацию манипулятивной функции влияет выбор грамматической формы (20%), приём номинализации (30%). Довольно редко для привлечения внимания избирателей встречается приём инверсии (5%).

В англоязычном политическом дискурсе, напротив, используются разнообразные языковые средства на фонетическом, лексическом и грамматическом уровнях. На фонетическом уровне в англоязычных политических дискурсах нередко используются приёмы ритмизации (10%) и рифмизации (10%). На грамматическом уровне, как и в русскоязычном политическом дискурсе, встречается приём параллелизма (60%), а также важную роль играет выбор грамматической формы (15%). На лексическом уровне в англоязычном политическом предвыборном дискурсе используется огромное количество языковых средств: лексемы-ассоцианты (25%) и лексемы-номинанты (15%), дисфемизмы (5%), софистицизмы (5%), дейктики (30%), слова-амебы (5%).

Таким образом, проведенное исследование и полученные выводы позволяют говорить о том, что поставленная цель исследования достигнута и все задачи решены. Представляется, что данное исследование не исчерпывает полноты выбранной тематики. Открытыми остаются вопросы необходимости выявления манипулятивных средств и характеристик, которые многие политики и депутаты успешно используют в своих предвыборных кампаниях, речах, призывах и т.д., а также вопросы

эффективности выбора языковых средств реализации манипулятивной функции.

Список использованных источников:

1. Виноградова, С.А. Политический медиадискурс как коммуникативное явление с манипулятивным потенциалом [Электронный ресурс] / С.А. Виноградова // Мир науки, культуры, образования. 2010. URL: <http://edu.znate.ru/docs/347/index-24844.html> (дата обращения 15.04.2017) Загл. с экрана. Яз рус.

2. Арутюнова, Н.Д. Дискурс / Н.Д. Арутюнова // Лингвистический энциклопедический словарь. М.: Советская энциклопедия, 1990. С. 136-137.

3. Васильев, А.Д. Некоторые манипулятивные приемы в текстах телевизионных новостей [Электронный ресурс] / А.Д. Васильев. URL: <http://philology.ru/linguistics2/vasilyev-06.htm> (дата обращения 25.03.2017) Загл. с экрана. Яз рус.

4. Вацковская, И.С. Типы, функции и роль резонансной информации в политическом дискурсе / И.С. Вацковская // Вестник Новгородского Государственного Университета. 2008. № 49. С. 53-54

5. Остроушко, Н.А. Речевое воздействие как лингвистическая проблема (К понятию языкового манипулирования) / Н.А. Остроушко // Мир русского слова. 2002. № 5. С. 86-91

6. Trump, Donald. Donald Trump Campaign Speech in Wisconsin [Электронный ресурс] / Donald Trump. URL: <http://www.politico.com/story/2016/08/full-text-donald-trumps-speech-on-227095> (дата обращения 28.03.2017). Загл. с экрана. Яз англ.

7. Clinton, Hillary. Hillary Clinton's Campaign Launch Speech [Электронный ресурс] / Hillary Clinton. URL: <http://time.com/3920332/transcript-full-text-hillary-clinton-campaign-launch/> (дата обращения 28.03.2017). Загл. с экрана. Яз англ.

8. Мягков, С.А. Предвыборная программа кандидата в депутаты Тюменской областной Думы шестого созыва по одномандатному избирательному округу №18 (Ленинского округа города Тюмени) Мягкова Сергея Анатольевича. [Электронный ресурс] / С.А. Мягков. URL: <http://myagkovsa.ru/programma/> (дата обращения 28.03.2017). Загл. с экрана. Яз рус.

9. Максимова, Н.С. Предвыборная программа кандидата в депутаты Государственной Думы Федерального Собрания Российской Федерации по одномандатному округу № 35 от Партии «ЕДИНАЯ РОССИЯ» Надежды Сергеевны Максимовой. [Электронный ресурс] / Н.С. Максимова. URL: <https://hakas.info/news/54065> (дата обращения 28.03.2017). Загл. с экрана. Яз рус.

© Сеземова О.А., 2020

УДК 81-139

ИЗУЧЕНИЕ ИНОСТРАННЫХ ЯЗЫКОВ С ПОМОЩЬЮ ЭЛЕКТРОННЫХ ТЕХНОЛОГИЙ

Скобельцын А.Е., Куликова Е.В.

*Российский государственный университет им. А.Н. Косыгина
(Технологии. Дизайн. Искусство), Москва*

В данной статье будет рассмотрена одна из самых актуальных проблем современной лингвистики и лингвистического образования – проблема изучения иностранных языков с помощью современных электронных (компьютерных) технологий; также будет обсуждаться актуальность и необходимость использования тех или иных электронных образовательных программ и ресурсов, а также будет предоставлен целостный анализ методик образования с помощью Интернета и позиция касательно значения электронных образовательных систем в современном российском образовании.

В последние несколько лет в Российской Федерации, как и в большинстве передовых государств мира, в системе образования наблюдается день ото дня усиливающаяся тенденция к более активному использованию компьютерных и интернет-технологий в процессе обучения, при чем не только в высшем его уровне, но также и на среднем и средне-профессиональном. На разработку и внедрение новых цифровых образовательных технологий ежегодно тратятся миллионы рублей. Так в 2020-2022 годах Правительством РФ планируется потратить 44 миллиарда рублей на создание и поддержку «Цифровой образовательной среды» [1]. Этот проект, по плану, должен стать уникальным Интернет-порталом, который позволит каждому гражданину России получить доступ ко всевозможным онлайн-курсам различных образовательных онлайн-платформ.

Важной частью современного школьного образования является его универсальность и гибкость. Список возможных предметов, а также программ дополнительного образования позволяет каждому школьнику сделать свой выбор, определить личные жизненные ориентиры и усиленно заниматься теми предметами, знания в которых в будущем понадобятся ему в высшем учебном заведении.

Анализ реалий современного мира и тенденций его развития позволяют сделать вывод о том, что одним из ключевых навыков, которыми должен обладать образованный и успешный человек сегодня, является владение как минимум одним иностранным языком, как правило, английским. Именно поэтому на данный момент на просторах Интернета существует огромное количество курсов и программ по обучению

английскому, немецкому, китайскому, испанскому и другим языкам. И в последнее время они все чаще начинают применяться не только теми, кто хочет освоить язык «для себя», но и людьми-обучающимся в школах и вузах. Отсюда возникает вопрос, который уже не один год тревожит умы методистов-составителей учебных планов, учителей и преподавателей: «Как применять современные электронные технологии в образовании? Какие существуют преимущества и недостатки онлайн-обучения?» Попробуем рассмотреть эту ситуацию подробнее.

Для правильного понимания проблем, возникающих при электронном обучении иностранным языкам и, соответственно, нахождения путей их решения, необходимо сначала дать точное определение лингвистическому образованию (образованию языкам) в целом. Обучение иностранному языку можно вкратце определить, как организованный, планомерный и систематизированный процесс взаимодействия учителя и обучающегося, который направлен на передачу иноязычных навыков и знаний, а также изучение средств коммуникаций на иностранном языке.

В российской системе образования изучению иностранных языков уделено особое внимание, ибо реалии современного мира, как указывалось выше, требуют от человека знания как минимум двух языков, с учетом родного. Таким образом, первоначальные знания и навыки по использованию иностранной лексики преподаются с самого младшего возраста: в старших группах детских садов, курсах подготовки к школе и первых классах общеобразовательных учебных учреждений. Однако стоит обратить внимание, что тенденции к развитию электронных и интернет-технологий последних лет, а также существующая на данный момент сложная эпидемиологическая ситуация, связанная с пандемией COVID-19, заставляют задуматься о том, что образование в своей изначальной, очной, форме должно быть реформировано. И в этих изменениях особое внимание должно быть уделено использованию новейших компьютерных технологий.

Для начала, хотелось бы сразу обозначить главные преимущества использования Информационно-коммуникационных технологий в образовании, а именно на уроках иностранных языков [2]:

1. Совершенствование качества и уровня контроля знаний обучающихся.
2. Обеспечение стабильного и неограниченного доступа обучающихся к всевозможным словарям, справочникам, учебным пособиям и другим информационным ресурсам в формате 24/7.
3. Облегченный процесс формирования у обучающихся коммуникативных компетенций посредством использования уникальных учебных материалов и пособий.
4. Возможность рационального планирования учебного процесса.

5. Облегченная и рациональная организация учебного процесса и, как следствие, качественное улучшение обучения.

6. Стабильное обеспечение растущей мотивации обучающихся к изучению иностранных языков.

7. Облегченное создание благоприятной, комфортной и плодотворной атмосферы среди обучающихся и во время урока в целом, что крайне положительно влияет на качество усваиваемого материала.

8. Качественное улучшение подготовки обучающихся ко Всероссийским Проверочным Работам и Государственным Итоговым Аттестациям.

О последнем, восьмом, пункте стоит поговорить несколько подробнее, потому что на сегодняшний день большая часть образования в средней и старшей школе сводится именно к подготовке к ОГЭ и ЕГЭ.

Главной причиной успеха использования современных информационных онлайн-технологий в образовании и подготовке школьников к государственным аттестациям является их универсальность и доступность. Любая семья в современной России имеет в своем распоряжении минимум один компьютер или планшет с возможностью выхода в Интернет, а потому имеет и бесконечный потенциал к использованию электронных образовательных ресурсов: методических и учебных пособий, курсов, вебинаров и лекций, презентаций, сборников заданий и т.д. – этот список можно продолжать еще очень и очень долго. Следовательно, и подготовка школьника к экзаменам, благодаря возможностям, предоставляемым Интернет-ресурсами, становится значительно легче и, одновременно, эффективнее.

Но, несмотря на все преимущества и даже на все позитивные стороны применения Интернет-технологий в школьном образовании, у Интернет-образования есть один существенный недостаток – им ни в коем случае нельзя «увлекаться» и пользоваться его ресурсами, пусть и крайне полезными, чрезмерно, ибо подобное злоупотребление может привести к развитию своего рода зависимости и даже деформации личности обучающегося.

Однако, подобные ситуации, с изменением структуры личности, крайне редки, если не сказать, что вовсе уникальны, потому бояться использовать Интернет-технологии и Интернет-ресурсы для изучения иностранных языков совершенно не стоит, наоборот, порой они составляют прекрасное подспорье для преподавателей, которые не просто хотят рассказать своим ученикам текст из методического сборника и выдать готовые тестовые работы, которые впоследствии проверить по опять-таки готовым ключам, а именно научить языку, показать все многообразие его словоформ и в полной мере посвятить подопечных

школьников в конкретную лингвокультуру: английскую, немецкую, китайскую или любую другую.

Но какие именно выбрать сайты и приложения? Именно этим вопросом задаются многие преподаватели и, что печально, часто не находят на него ответ и оставляют современные онлайн-технологии обучения без внимания. А зря... Для того, чтобы прояснить ситуацию с «рынком образовательных программ» я подобрал несколько наиболее актуальных на сегодняшний день программ, благодаря которым иностранный язык, его понимание и использование, станет значительно более доступным, причем не только среди школьников и студентов, но и среди взрослых людей. Итак, представляю получившийся перечень:

1. Duolingo – популярное мобильное приложение, которое позволяет студентам и школьникам обучаться английскому, немецкому, испанскому, французскому и шведскому языкам. Главное преимущество и особенность этого сервиса заключается в том, что процесс обучения построен в форме увлекательной игры, что существенно повышает эффективность усвоения знаний.

2. FluentU – сайт, который позволит обучающемуся иностранному языку освоить его разговорную «живую» форму. Все дело в том, что в качестве заданий клиенту образовательного ресурса будут представлены не стандартные тексты и тесты, а фрагменты и вырезки из всевозможных рекламных видео, музыкальных клипов, фильмов и сериалов.

3. Conversation Exchange – сайт, который больше подойдет для тех пользователей, которые в той или иной степени уже владеют иностранным языком (хотя бы самыми основами). А все потому, что Conversation Exchange позволяет вам напрямую пообщаться с носителем языка, что, как и в случае с предыдущим образовательным ресурсом, крайне полезно, ибо напрямую покажет, как выглядит язык в данный момент, освоить его самую последнюю, «актуальную» версию.

4. Memrise – Интернет-ресурс, который, как и предыдущие позволяет каждому желающему изучать английский язык не по книгам и сборникам заданий и даже не по видео и фотоматериалам, а с помощью игр на память. Так называемые «карточки» являются одним из самых эффективных способов запоминания иностранной лексики и даже некоторых грамматических форм.

5. BBC languages – образовательный онлайн ресурс, который идеально подойдет для тех, кто приступает к освоению иностранного языка впервые. Сайт буквально перенасыщен всевозможными таблицами, правилами, схемами и, конечно же, упражнениями для отработки знаний лексики, грамматики и фонетики языка, которых, между прочим, на данный момент на сайте более 50-ти.

Итак, подытоживая тему эффективности использования образовательных Интернет-программ, стоит назвать главные выводы, сделанные на основе психолого-педагогических исследований уровня эффективности использования разных методик обучения школьников иностранным языкам [3]:

1. Благодаря существующим Интернет-технологиям преподаватели иностранных языков способны эффективно использовать учебные ресурсы Всемирной сети и оперативно обновлять языковой материал.

2. Интернет-технологии, их использовании при обучении, способствуют развитию базовых речевых навыков и профессионально значимых компетенций обучающихся.

3. Именно Интернет-технологии (и ИКТ) позволяют в наиболее простой и доступной форме осуществлять межкультурную коммуникацию, которая, в свою очередь, способствует пониманию обучающимися иной лингвокультуры, а также развивает социокультурную толерантность у школьников и студентов.

4. Использование Интернет-технологий развивает как у школьников, так и у студентов любознательность, нестереотипное мышление и его гибкость.

Список использованных источников:

1. Шмырова В. Государство потратит 44 миллиарда на «Цифровую образовательную среду» с онлайн курсами – Сnews 26.09.2019 https://www.cnews.ru/news/top/2019-09-26_gosudarstvo_potratit_44_milliarda (дата обращения: 24.11.2020).

2. Строкань Вера Игоревна Актуальность использования интернет-ресурсов в обучении иностранному языку // Концепт. 2017. №8. URL: <https://cyberleninka.ru/article/n/aktualnost-ispolzovaniya-internet-resursov-v-obuchenii-inostrannomu-yazyku> (дата обращения: 24.11.2020).

3. Воевода Елена Владимировна Интернет-технологии в обучении иностранным языкам // Высшее образование в России. 2009. №9. URL: <https://cyberleninka.ru/article/n/internet-tehnologii-v-obuchenii-inostrannym-yazykam> (дата обращения: 24.11.2020).

4. Полат Е.С. Организация дистанционного обучения иностранному языку на базе компьютерных телекоммуникаций [Текст]: учеб. пособие для вузов / Е.С. Полат. Теория и практика дистанционного обучения: / Под ред. Е.С. Полат. -М.: Академия, 2004. - 412 с.

© Скобельцын А.Е., Куликова Е.В., 2020

УДК 811.161.1

ФЕНОМЕН ЯЗЫКОВОЙ ИГРЫ В НАУЧНЫХ ИССЛЕДОВАНИЯХ

Упенек Ж.Э., Варзин А.В.

*Российский государственный университет им. А.Н. Косыгина
(Технологии. Дизайн. Искусство), Москва*

В научных исследованиях последних лет изучение феномена игры занимает важное место. Игра в качестве объекта изучения оказалась в центре внимания целого ряда наук: психологии, социологии, культурологии, философии, лингвистики и др. Задачей настоящего исследования является анализ научных подходов к интерпретации феномена языковой игры и его механизмов.

Важно отметить, что игры с языком привлекали учёных на протяжении многих столетий. Известный шотландский психолог 18 века Генри Хоум писал об игре слов: «Этот род остроумия зависит большей частью от выбора слова, имеющего несколько значений; благодаря ему становятся возможны различные языковые трюки и простые мысли приобретают совершенно иной вид» [1, с. 149].

Термин «языковая игра» тесно связан с именем Л. Витгенштейна. В работе «Философские исследования» (1953 г.) он сравнивает языковую игру с речевой деятельностью и творчеством. Опираясь на описанные Л. Витгенштейном правила языковых игр в организации разных типов высказывания, французский учёный Ж.-Ф. Лиотар отмечает, что правила языковых игр «составляют предмет соглашения – явного или неявного – между игроками... Если нет правил, то нет и игры» [2]. Лиотар выделил один из важных компонентов данного языкового феномена – эстетический, чем внёс одно из важных дополнений в теорию языковой игры.

В отечественном языкознании явление языковой игры становится объектом активного изучения только в 80-е гг. 20 века. Интересующий нас термин входит в широкую область изучения после выхода в свет монографии «Русская разговорная речь» (1983 г.), включавшей и раздел «Языковая игра» (Е.А. Земская, М.В. Китайгородская, Н.Н. Розанова). Авторы данного издания называют языковой игрой такие явления, «когда говорящий «играет» с формой речи, когда свободное отношение к форме речи получает эстетическое задание. Это может быть и незатейливая шутка, удачная острота, каламбур и разные виды тропов» [3]. По мнению Е.А. Земской и её соавторов, языковая игра рождается из «двух стихий»: 1) балагурства, которое не соотносится напрямую с воспроизведением содержательной стороны речи и берёт своё начало в народной смеховой культуре, и 2) острология, при котором нарушающая стереотипы форма

сплетается «с более глубоким выражением мысли говорящего и с более образной, экспрессивной передачей содержания» [3, с. 174-176].

Понятие языковой игры имеет ассоциативный потенциал и до сих пор не получило однозначной трактовки. Уже сами термины содержат в себе основу для научной дискуссии: в самом деле, принципиально важно, идёт ли речь об игре языковой или речевой, с учётом того, что язык как абстрактная знаковая система реализуется в речи как практических реализациях этой системы. В трудах Т.А. Гридиной можно увидеть следующее определение термина: «Языковая игра – это форма деканонизированного речевого поведения говорящих, реализующая прагматические задачи коммуникативного акта с категориальной установкой на творчество (творческое использование языковых ресурсов, новая речевая комбинация)» [4, с. 7]. Исследователь указывает на лексическую актуализацию в живой речи потенциального знака языка как на особый механизм иной интерпретации языковых единиц [4, с. 10].

Т.А. Гридина замечает, что нередко в текстах (причём в большей степени это характерно для текстов, публикующихся в СМИ), используется ассоциативная провокация. Это особый конструктивный принцип: в контексте создаётся несоответствие речевой актуализации языковой единицы прогнозу её употребления. Возникает эффект неожиданности при восприятии того, как употреблена лексическая единица. Одним из приёмов данного метода можно назвать нарушение прогноза номинации, например, выпукло-впуклые линзы (вместо выпукло-вогнутые), главные недеятельные лица (вместо главные действующие лица).

Языковая игра предполагает тонкое понимание условий языковой трансформации, заложенных в языковой системе. Это своеобразный эксперимент, выявляющий скрытые возможности языка. Исследователи отмечают, что непосредственно эффект языковой игры задаётся не столько конкретным контекстом, сколько условиями системных отношений: «системным контекстом» и отражением модели языка в сознании индивидов, а значит, потенциальной способностью к нарушению механизма вероятностного прогнозирования. Речевой контекст только раскрывает то, что в потенции явлено на уровне системы, – сферу ассоциативного осмысления языковой единицы как элемента языковой системы [4; 5, с. 17]. Следовательно, языковая игра соотносена и с языком, и с речью. Поэтому вопрос о речевом или языковом статусе данного явления представляется не таким важным, как определение того, что входит в сферу языковой игры, какие главные характеристики имеет данное явление.

Н.Д. Арутюнова в работе «Аномалии и язык» признаёт языковые игры отклонениями от нормы, некоторыми аномалиями, видом словесного

творчества: «Последовательность действий отклонений от нормы, которая берёт свое начало в области восприятия мира, который представляет данные для коммуникации, проходит через сферу общения, отлагается в лексической, словообразовательной и синтаксической семантике и завершается в словесном творчестве» [6, с. 5]. «Приём отстранения, которым так широко пользуются в литературоведении для осознания и исследования нормативных явлений, в лингвистике приобрёл статус языковой игры, языкового эксперимента» [6, с. 7].

Ю.Д. Апресян в работе «Языковые аномалии: типы и функции» рассматривает, как и Арутюнова, явление языковой игры как аномалии в языке, предлагает классификацию различных языковых аномалий и выделяет среди них намеренные (авторские) и экспериментальные [7, с. 62]. Аномальность, отклонение от языковых норм в языковой игре – это объект изучения в работах Н.А. Николиной и Е.А. Агеевой, где также отмечается зависимость языковой игры от контекста, а ведущие принципы реализации данного явления связываются с выдвиганием на первый план звуковой организации контекста [8, с. 554]. Таким образом, названные исследователи делают акцент на аномальности языковой игры, нарушениях языковых норм, происходящих во время процесса языковой игры. Ценность этого явления заключается в том, что языковая игра демонстрирует языковую систему в целом.

Новое осмысление языковой игры в аспекте коммуникативной нормы можно увидеть в трудах С.В. Ильясовой, отмечающей, что в лингвистических работах последних лет термин «языковая игра» получил более узкую трактовку: под языковой игрой понимается осознанное нарушение нормы. При этом понимании языковая игра сопоставляется с языковой ошибкой, возникающей как следствие непреднамеренного нарушения нормы. Проблема, однако, заключается в том, что в условиях языковой современности мы не всегда можем чётко разграничить ошибку и игру. Примечательно, что в среде филологов в последние десятилетия актуальной становится мысль о том, что на смену отношениям «норма/ошибка» пришло отношение «норма/другая норма» (Ю.В. Уткин). Под «другими нормами» подразумеваются нормы стилистическая и контекстная, или ситуативная, определяющие как раз то, что традиционно рассматривалось в качестве ошибки. С.В. Ильясова выражает солидарность с исследователями, которые считают, что «...вопрос о нормативности уходит из поля кодификации, а понятие «правильное/неправильное» довольно часто заменяют понятием «уместное/неуместное» [9, с. 216].

Некоторые учёные, в том числе Б.Ю. Норман, В.З. Санников, Т.А. Гридина, считают, что языковая игра – это особый вид лингвистического эксперимента. В.З. Санников в монографии «Русский язык в зеркале

языковой игры» рассматривает данное явление как вид лингвистического эксперимента, который носит определённое эстетическое задание, и позволяет натолкнуть исследователя на серьёзные размышления о значении и функционировании языковых единиц разных уровней [5, с. 21]. Впрочем, нужно уточнить, что лингвистический эксперимент намного шире с точки зрения тех говорящих, которые используют его практически ежедневно в своей речи. В.З. Санников в качестве примера такого эксперимента указывает на строки из стихотворения О. Мандельштама: «Дано мне тело – что мне делать с ним, / Таким единым и таким моим?» Здесь можно назвать необычным взаимодействие местоимения «такой» с прилагательным «единый» и с местоимением «мой». Но в стихах Мандельштама действительно есть основа для глубокого размышления – как над природой тела человеческого, так и над тем, какие возможности даёт поэтическому тексту нарушение устойчивых способов актуализации слова. При этом Мандельштам вообще достаточно широко использовал языковую игру, в том числе и с этими строками, даже в повседневной речи перефразируя строчки стихов и играя смыслами.

Т.А. Гридина определяет языковую игру как особую форму лингвокреативной деятельности, опирающейся на ассоциативный потенциал слова: такой вариант речевого поведения говорящих, апеллирует к чувству эстетического восприятия неканонического употребления языковых единиц [4, с. 6]. Б.Ю. Норман исследует феномен языковой игры как использование языка в особых – эстетических, социальных и прочих – целях, которое сопряжено с комическим эффектом и демонстрирует внутреннюю природу конкретного языка [1, с. 161].

А.П. Сковородников вводит в толкование понятия языковой игры свойство остроумия: «Это такое качество высказывания, которое обеспечивает его меткость и оригинальность. Остроумное высказывание может обладать, а может и не обладать свойством комического» [10, с. 60]. Исследователь высказывает мысль о том, что остроумным можно считать любой выразительный речевой акт: речевой жанр, стилистический приём или троп. Также А.П. Сковородников уделяет особое внимание контаминации как стилистическому приёму. Новообразования, созданные с помощью контаминации, стали широко использоваться в языке СМИ на рубеже XX-XXI вв., например, «министерские пиараньи», «Бригаденыши», «За премьерное поведение». Г. Глюк относит понятие «языковая игра» к общелитературному языку, служащему для саркастического, каламбурного обращения с омонимами, омографами и омофонами. Приёмами языковой игры считаются различные словообразовательные явления – например, те же контаминации. Словообразовательные модели в языковой игре также могут строиться по аналогии с исходными словами. Такие игры не

создаются с помощью определённых словообразовательных правил. Они могут функционировать свободно и, в большей степени, ассоциативно.

Довольно часто задачей языковой игры является построение выразительной, образной фразы. Философы, в том числе Дж. Локк и Т. Гоббс, считали, что выразительность и образность – это следствие языковой игры, и они представляют собой «злоупотребление» речью.

Языковая игра в устной речи имеет большое количество прямых сигналов: жесты, мимика, в некоторых случаях даже ударение. Например, в рекламе фонетическая языковая игра создается благодаря полному или частичному совпадению звучания названия рекламируемого продукта и конкретного слова в тексте рекламы. В письменной речи такими сигналами могут быть кавычки, дефис, курсив. Также косвенно языковая игра может подавать сигнал посредством контекста.

В лингвистических работах последних лет упоминаются общие механизмы, которые определяют возможности языковой игры и её творческую природу, среди них необходимо выделить: отступление от языкового канона, языковой нормы в речи носителей языка (Арутюнова, Апресян, Булыгина), экспериментирование над языковой нормой (Гридина, Санников, Норман). В работе Б.Ю. Нормана «Язык: знакомый незнакомец» выделены ключевые механизмы языковой игры: асимметрия языкового знака и нарушение системных отношений между знаками [1, с. 182]. Асимметрия обеспечивает возможность появления нового содержания в старой форме и, наоборот, создаёт условия для сохранения содержания при изменении формы знака. Что касается нарушения системных отношений между знаками, то оно обеспечивает актуализацию нестандартных связей единиц в контексте.

Языковая игра – специфический процесс. Вводя речь в жанр игры, она создаёт особое пространство, где индивидуальное и социальное тесно сопрягаются, где соотносятся правила языка и правила игры. Она включает элемент таинственности. Согласно З. Фрейду, языковая игра вообще скрывает запретное и циничное. Конечно, нельзя не сказать, что языковая игра даёт удовлетворение. Особое удовольствие доставляет разгадывание элементов языковой игры – Р. Барт назвал это удовольствием от «сложности означивания». Это повышает собственную самооценку читателя. В этом случае читатель испытывает удовольствие от игры, хотя здесь можно говорить и об удовольствии от самого себя в процессе понимания языковой игры. Феномен игры как таковой и языковая игра имеют некоторые схожие особенности, например, в их основе очень часто не лежит никакой практической цели, кроме удовольствия и преодоления скуки [2]. Но при этом языковая игра моделирует и иронию, которая может являться формой критики социальных явлений или отдельных личностей.

В.И. Шаховский взглянул на вопрос с позиций социолингвистики – в контексте проблемы связей языка и общественных отношений. Он сделал следующий вывод: языковая игра – это социальный инструмент, так как с помощью неё можно сознательно моделировать необходимые эмоции в оппозиции «мы» (народ) и «они» (управленческие правительственные структуры) [11, с. 14]. (Необходимо также сказать, что языковая игра всегда ярко выражена в коммуникативных ситуациях, поскольку она всегда экспрессивна.)

Таким образом, языковая игра – это нечто большее, чем просто особый тип речевого поведения. Но важно следить за тем, чтобы читающий (слушающий) сразу распознавал языковую игру, она должна быть ярким средством. Если языковая игра не выполняет этого условия, она вызывает непонимание, её механизмы не работают.

Список использованных источников:

1. Норман, Б.Ю. Язык: знакомый незнакомец / Б.Ю. Норман. – Минск: Вышэйшая школа, 1987. – 222 с.
2. Лиотар, Жан-Франсуа. Состояние постмодерна. Глава 3. Метод: языковые игры [Электронный ресурс] /Ж.Ф. Лиотар. – Режим доступа: <https://fil.wikireading.ru/64594>
3. Земская, Е.А. Языковая игра / Е. А. Земская, М. В. Китайгородская, Н. Н. Розанова // Русская разговорная речь: фонетика, морфология, лексика, жест / Н.Н. Розанова, Е.А. Земская, М.Я. Головинская; отв. ред. Е.А. Земская. – М.: Наука, 1983. – С.172-214.
4. Гридина, Т. А. Языковая игра: Стереотип и творчество / Т.А. Гридина. – Екатеринбург, 1996. – 225 с.
5. Санников, В.З. Русский язык в зеркале языковой игры / В.З. Санников. – М.: Языки русской литературы, 1999. – 541 с.
6. Арутюнова, Н.Д. Аномалии и язык (к проблеме языковой «картины мира») / Н.Д. Арутюнова// Вопросы языкознания. – 1987. – № 3. – С.3-19.
7. Апресян, Ю. Д. Языковые аномалии: типы и функции / Ю.Д. Апресян // Res Philologica: Филологические исследования. Памяти Г. В. Степанова / под ред. Д. С. Лихачева. М. – Л.: Наука, 1990. – С. 50-71.
8. Николина, Н.А. Языковая игра в структуре современного прозаического текста / Н.А. Николина, Е.А. Агеева // Русский язык сегодня. Вып. 1. – М., 2000. – С.551-561.
9. Ильясова, С. В. Словообразовательная игра: аспекты изучения /С.В. Ильясова // Русский язык: исторические судьбы и современность. Труды и материалы. – М., 2007.
10. Игра как приём текстопорождения: Коллективная монография / Под ред. А.П. Сковородникова. – Красноярск: Сибирский федеральный университет, 2010. – 341 с.

11. Шаховский В.И. Эмоциональная коммуникация через языковую игру / В.И. Шаховский // Коммуникативные исследования. Современная антология. – Волгоград, 2003. – 256 с.

© Упенек Ж.Э., Варзин А.В., 2020

УДК 004.8

ПРИМЕНЕНИЕ ТЕХНОЛОГИЙ ИСКУССТВЕННОГО ИНТЕЛЛЕКТА ДЛЯ ДЕКОДИРОВАНИЯ МЕРТВЫХ ЯЗЫКОВ

Фёдорова А.С.

Научный руководитель Свищёва И.В.

МИРЭА – Российский технологический университет, Москва

Одной из важных проблем в современном мире является невозможность считать информацию со старых манускриптов. Иногда исследование начинается, но, за недостатком знаний, работа прекращается. В этой статье будет описано, как ученые применяют искусственный интеллект при декодировании мертвых языков.

Для начала стоит уточнить, что мертвый язык – не синоним термину вымерший язык. Мертвые языки – это средства коммуникации, которые уже не являются средством живого общения, но иногда используются в узких отраслях, например, латынь в медицине. А вымершими языками не пользуются нигде, они существуют только на письменных памятниках. Данные понятия практически идентичны и четкой грани между ними нет [1].

Нерасшифрованные древние письма – отнюдь не только научный интерес. Из-за невозможности прочесть эти данные, мы не можем узнать полную картину развития человечества. Некоторые мертвые языки изучаются из-за их социальной, культурной или лингвистической важности. А на других говорило большее количество людей, которое сейчас использует в повседневной жизни русский или нидерландский [2].

Первоначальная идея использования искусственного интеллекта для декодирования мертвых языков пришла Регине Барзилэй и Джамин Луо из Массачусетского технологического института. Они создали нейронный подход, основанный на примерах изменения языка, которые были задокументированы ранее. Нейронная сеть использует «sequence-to-sequence» модель, чтобы зафиксировать соответствия между родственными словами. Данная модель, как правило, состоит из кодера, который обрабатывает входные данные, и декодера, который, в свою очередь, генерирует данные на выход [3]. Наглядный пример работы модели sequence-to-sequence представлен на рис. 1.

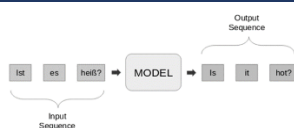


Рисунок 1 – Метод работы модели sequence-to-sequence

Чтобы эффективно обучать нейронную сеть, ученые применяют метод потока минимальной стоимости. Он заключается в нахождении наименее затратного способа передачи данных через транспортную сеть. В общем случае предоставляется ориентированный граф $G = (V, E)$, в котором каждое ребро $(u, v) \in E$ имеет неотрицательную пропускную способность $c(u, v) \geq 0$ и поток $f(u, v)$. Выделяются две вершины: источник s и сток t такие, что любая другая вершина сети лежит на пути из s в t . Суть задачи – найти поток, минимизирующий общую стоимость по формуле:

$$\sum_{u,v \in V} a(u, v) * f(u, v) \quad (1)$$

где $a(u, v)$ – цена ребра; $f(u, v)$ – поток ребра; (u, v) – ребра ориентированного графа; V – множество, элементы которого называются вершинами; E – множество упорядоченных пар вершин $u, v \in V$ [4].

В результате при расшифровке угаритского языка показатели улучшились на 5,5% по сравнению с современными, а при работе с линейным письмом Б – способом записи древнегреческого языка, нейронная сеть правильно перевела 67,3% родственных слов [5].

Программный код дешифратора находится в открытом доступе и его можно посмотреть в репозитории у Джаамин Луо на Github [6].

После того, как модель была обучена, исследователи решили создать новую систему, которая уже не будет нуждаться в глубоких познаниях между родственными словами. Кроме того, Барзилэй и Луо сказали, что следующая нейросеть сама сможет устанавливать связь между языками, тем самым подтвердили теорию о том, что иберийский никак не связан с баскским.

Новая разработка основана на нескольких принципах исторической лингвистики. Одним из них является факт того, что языки обычно развиваются только определенным и предсказуемым образом. Например, любой язык редко добавляет или удаляет весь звук. Безусловно, с течением времени произойдут определенные замены. Слово с буквой «р» в родительском языке может измениться на «b» в языке-потомке, но изменение на «k» менее вероятно из-за значительного пробела в произношении.

Конечная цель команды состоит в том, чтобы система могла расшифровать утерянные языки, которые ускользали от лингвистов на протяжении десятилетий, используя при этом всего несколько тысяч слов [7].

Список использованных источников:

1. Статья “ Dead Languages: How (and Why) to Learn a Dead Language” [Электронный ресурс] URL: <https://www.fluentin3months.com/dead-languages/> (Дата обращения: 17.11.2020)
2. Статья “What is a Dead Language?” [Электронный ресурс] URL: <https://www.wisegeek.com/what-is-a-dead-language.htm> (Дата обращения: 17.11.2020)
3. Статья “Neural Decipherment via Minimum-Cost Flow: from Ugaritic to Linear B” [Электронный ресурс] URL: <https://arxiv.org/abs/1906.06718> (Дата обращения: 17.11.2020)
4. Статья «Транспортная сеть» [Электронный ресурс] URL: https://ru.wikipedia.org/wiki/Транспортная_сеть (Дата обращения: 17.11.2020)
5. Статья “A ten-minute introduction to sequence-to-sequence learning in Keras” [Электронный ресурс] URL: <https://blog.keras.io/a-ten-minute-introduction-to-sequence-to-sequence-learning-in-keras.html> (Дата обращения: 17.11.2020)
6. [Электронный ресурс] URL: <https://github.com/j-luo93/NeuroDecipher> (Дата обращения: 17.11.2020)
7. Статья “ MIT Using Artificial Intelligence to Translate Ancient “Dead” Languages” [Электронный ресурс] URL: <https://scitechdaily.com/mit-using-artificial-intelligence-to-translate-ancient-dead-languages/> (Дата обращения: 17.11.2020)

© Фёдорова А.С., 2020

УДК 8.80.800

РОЛЬ ПОСЛОВИЦ И ПОГОВОРК В ФОРМИРОВАНИИ ОБРАЗА ЖЕНЩИНЫ В РУССКОЙ ЯЗЫКОВОЙ КАРТИНЕ МИРА

Фомичева А.П.

*Российский государственный университет им. А.Н. Косыгина
(Технологии. Дизайн. Искусство), Москва*

Пословицы и поговорки – неотъемлемая часть языкового сознания русского человека, которая во многом повлияла на его картину мира. В данной статье мы решили проанализировать как пословичный материал повлиял на формирования образа женщины.

В качестве материала для исследования мы взяли «Пословицы русского народа» В.И. Даля [1] и выбрали выражения, в которых упоминается женщина. Интересно то, что в своем труде, Даль разделяет собранный им пословичный материал по тематическим группам.

Интересующие нас пословицы и поговорки находятся в группе «Баба-Женщина».

Даль в тематическом оглавлении на первое место ставит разговорное сниженное слово «баба», на второе – более нейтральное «женщина». Для современного человека слово «баба» имеет довольно яркий грубый оттенок, но нужно понимать, что в 19 веке это было достаточно нейтральное именование крестьянки, хотя в любом случае с отчетливым пренебрежительным отношением. Обратимся к большому толковому словарю [2]: БАБА, -ы; ж. 1. Трад.-нар. Деревенская (обычно замужняя) женщина, крестьянка. Заголосили девки и бабы. Шабаш, бабы! Кончай работу. 2. Разг.-сниж. О любой женщине. Молодая, здоровая, цветущая б. Умная, хитрая, властная б. Базарная б. (о крикливой, грубой женщине). // О неопрятной женщине. 3. Разг.-сниж. Женщина, находящаяся в интимных отношениях с кем-л.; жена. Его б. 4. В речи детей: бабушка. Баба Лена. * Жили-были дед да баба (традиционный зачин русских сказок). 5. Презрит. О робком, слабохарактерном мужчине, мальчике. Не будь бабой, прояви твёрдость! 6. Фигура из снега, камня и т.п., напоминающая человеческую. Слепить бабу (=снеговика).

В разделе «Баба-Женщина» слово «Баба» и все производные от корня этого слова упоминаются 58 раз. При этом в данном разделе у Даля собрано 75 пословиц и поговорок. Так как пословичный материал – самое яркое отражение живой речи, можно говорить о высокой употребительности лексемы «баба».

Выбранный нами материал для исследования удалось разделить на четырнадцать смысловых групп, которые были названы по основному смыслу пословиц и поговорок (надо отметить, что некоторые пословицы относятся к нескольким группам одновременно): Женщина – умственные способности; Женщина – говорливость; Женщина – характер, нрав, привычки; Женщина – причуды; Женщина – мужчина; Женщина – слабость; Женщина – слезы; Женщина – нечеловек; Женщина – животное; Женщина – вещь; Женщина – потусторонние силы, приметы; Компания женщин; Женщина – предназначение; Женщина – запреты.

В данной статье будут разобраны несколько из описанных выше групп.

Каждую группу мы рассмотрим отдельно, выделим основные смысловые семы, попробуем проанализировать то, какие черты женского характера, внешности и поведения описывались в пословицах и поговорках, которые, в свою очередь, формировали представление о женщинах, их положении в обществе и картине мира в целом.

Первая группа, которую мы разберем в этой статье, самая многочисленная: «Женщина – характер, нрав, привычки». В нее было включено 20 пословиц и поговорок. Например: «У бабы семь пятниц на

неделе», «На женский норов нет угадчика», «Женское сердце, что котел кипит. Женское сердце – что ржа в железе. Баба – что жаба.», «Лучше раздражить собаку, нежели бабу» [1] и т.д.

Для пословиц этой группы характерен мотив женского непостоянства, резкой и необоснованной перемены мнения. Это передается с помощью очень распространенных фразеологизмов, как, например, в пословице «У бабы семь пятниц на неделе», и через довольно интересные метафоры: «Женское сердце, что котел кипит. Женское сердце – что ржа в железе. Баба – что жаба» [1]. Интересно то, что последняя пословица с большой вероятностью, отсылает нас к научному анекдоту про лягушку в кипятке, которая, ничего не подозревая, варится в медленно нагревающейся воде.

Второй по численности семантический мотив этой группы – мотив непостижимого, тяжелого женского нрава. Особенно хочется отметить то, в пословичном материале используется именно слово «норов» и «нрав», а не более нейтральное «характер». Предлагаем сравнить толкования трех этих слов и обозначить разницу:

ХАРАКТЕР, -а; м. [греч. charakēr – отличительная черта, признак] 1. Совокупность основных, наиболее устойчивых психических свойств человека, обнаруживающихся в его поведении. Неуживчивый х. Мягкий х. Ангельский х. Добродушный х. Сильный х. Крутой х. Что за х.! Х. спортсмена, бойца. Испортился х. Не сошлись характерами (о несоответствии таких свойств). // О человеке, обладающем той или иной совокупностью психических свойств. Два совершенно противоположных характера. 2. Твёрдая, сильная воля, упорство в достижении чего-л. У меня есть х. Без характера кто-л. (о безвольном человеке). У него настоящий х. Х. не позволит отступить. Воспитывать в ком-л. х. Где ваш х.? 3. Неодобр. О проявлении неуживчивости, избалованности, своеволия. Ишь, бабёнка-то с характером! Не показывай свой х.! 4. какой. Совокупность определяющих свойств, отличительная особенность, черта. Затяжной х. боёв. События приняли серьёзный х. Сезонный х. работ. Случайный х. заработков. Трудности финансового характера. Обязательный х. предложений. Уволиться по мотивам личного характера. 5. Лит., иск. Образ, содержащий типичные, обобщённые черты какой-л. группы людей; тип. Комедия характеров. Характеры изображены с поразительной живостью [2].

НРАВ, -а; м. 1. Совокупность душевных, психических свойств; характер. Крутой н. Добрый, весёлый н. Она была нрава тихого и скромного. // Строптивный, упрямый характер; норов. Показывать свой н. Она сама страдала от своего нрава. / О повадках, поведении животного. Н. зайца вовсе не кроткий. Изучать, наблюдать нравы диких зверей. 2. обычно мн.: нравы, -ов. Обычай, уклад жизни. Деревенские нравы. В нашей семье

нравы были строгие. Нравы застойного времени. Восточные нравы. * Смеясь, он дерзко презирал Земли чужой язык и нравы (Лермонтов). <По нраву кому. в зн. нареч. и в функц. сказ. Невеста пришлась по нраву всей семье. Такие дела мне не по нраву [2].

НОРОВ, -а; м. Разг. Нрав, характер (обычно об упрямом, своевольном характере). У каждого свой н. Горячий, крутой, строптивый н. Не проявляй свой н.! Лошадь с норомом (упрямая, своенравная). * Что ни город, то нором, что ни деревня, то обычай (Посл.) [2].

Самое первое, о чем хочется сказать, так это о том, что в слове «характер» в первом значении конкретно указывается на то, что оно обычно употребляется по отношению к человеку, а вот «нрав» или «нором» - чаще используются при упоминании животных и их поведения. Таким образом, можно сказать, что женский характер ассоциировался с чем-то, что человеку (мужчине), очень тяжело понять. «Бабий нрав» это то, чем тяжело управлять, ведь привычки, ум и характер у женщины не совсем человеческий.

Следующей нам хотелось бы рассмотреть группу «Женщина – не человек». В эту группу мы решили объединить три не очень объёмные, но очень интересные смысловые подгруппы: женщина – не человек, женщина – животное, женщина – вещь.

У Даля в «Пословицах русского народа», пословиц, напрямую сравнивающих женщину с животным немного, но практически во всех упоминается курица. «Курица гогочет, а петух молчит», «Курица не птица, а баба не человек», «Курице не быть петухом, а бабе мужиком» [1]. В большом толковом словаре, первое значение этого существительного таково: «Домашняя птица, разводимая для получения яиц и мяса; самка петуха, а также некоторых других куриных» [2]. В толковании практически дословно описывается основное предназначение крестьянки, ее цели – женщины жили для того, чтобы родить и воспитать потомство (разводимая для получения яиц) кормить мужчину, облегчать его быт (разводимая для получения мяса, самка петуха).

Надо заметить, что зооморфизмы очень популярны как для образного описания женщины (курица, кобыла, кошка), так и мужчины (собака, петух). Но мужской образ в таких пословицах всегда в выигрышной позиции, например: «Мужик да собака всегда на дворе, а баба да кошка завсегда в избе. И то бывает, что кошка собаку съедает».

Таким образом, проанализировав даже небольшую часть пословиц и поговорок про женщин, можно составить общую картину их образа. Это вспыльчивые, непостоянные бабы (практически не люди, что очень отчетливо подчеркнуто в текстах поговорок и пословиц) с очень сложным и непостижимым характером, существующие только для продолжения рода и служения своему мужу. К сожалению, многие из этих установок

сформировали стереотипные представления о женщинах, их интересах и желаниях, что существенно затрудняет им жизнь и в современном мире.

Список использованных источников:

1. Пословицы русского народа. Сборник В. И. Даля / авт.-сост. Даль В. И. – М.: Рус. яз. Медиа, 2004.

2. Большой толковый словарь русского языка / под ред. С. А. Кузнецова. – Первое издание: СПб.: Норинт, 1998.

© Фомичева А.П., 2020

УДК 811.161.1

**ИЗМЕНЕНИЯ В ИНТЕРНЕТ-СЛЕНГЕ
ПОД ВОЗДЕЙСТВИЕМ КОРОНАВИРУСА**

Пякшева К.Н.

Научный руководитель Мутовкина Е.В.

*Российский государственный университет им. А.Н. Косыгина
(Технологии. Дизайн. Искусство), Москва*

В этой статье изучаются изменения, произошедшие в английском интернет сленге из-за covid-19. В данной работе мы сделали классификацию коронавирусной лексики. Результаты исследования могут найти применение при чтении курсов по лингвистике, а также в языковой культуре широкой публики.

Язык – одно из самых сложных явлений, сопровождающих человека на протяжении всей его жизни. Можно выделить различные факторы, влияющие на организацию языка, его структуру, лексический состав и образность. Одним из таких факторов являются глобальные катаклизмы, в частности пандемии. Пандемия коронавируса затронула все аспекты жизни общества, заставляя людей проводить большую часть своего времени дома. В таких условиях социальные сети стали самой популярной формой общения. Проблема сленга изучалась такими выдающимися учеными, как В.А. Хомяков, И.А. Беликова, Е.Н. Галичкина, И.Р. Гальперин, Р. Спирс. Однако мы не нашли никаких исследований по коронавирусному сленгу, используемому в сети. Изучая примеры интернет коронавирусного сленга, мы анализируем, как пандемия отразилась на структуре английского языка. Таким образом, объектом исследования является английский интернет-сленг, а предметом – сам коронавирусный сленг.

Сегодня молодежный сленг по праву может стать самостоятельной дисциплиной, изучаемой на факультетах лингвистики. Современный сленг, содержащий огромное количество порой даже феноменальных языковых словообразований, удивляет своей распространенностью и

популярностью среди самых разнообразных сфер нашей жизни. Существует несколько общих характеристик сленга:

специфическая адресация речи: когда говорящий хочет скрыть реальный смысл своих слов от посторонних людей;

желание быть частью компании, показать свою причастность;

чтобы сделать речь проще и быстрее, чтобы не казаться банальным или скучным;

желание «выпендриваться» перед сверстниками;

попытка выглядеть моложе или старше, чем ты есть.

Самое популярное место для использования сленга – это интернет. Во время эпидемии коронавируса в онлайн-разговорах появилось много новых слов. На самом деле виртуальный разговорный язык имеет свои особенности и правила, и дополнения covid-19 не являются исключением. В целом, сленг covid имеет много общего с интернет-сленгом. Они имеют одни и те же характеристики и функции, однако коронавирусный сленг имеет свои характерные отличия. Его исключительность заключается в его универсальности, независимости от ситуации, возраста, рода занятий или социального статуса субъектов речевого процесса. Он не стремится выделить группу людей по какому-либо признаку, чтобы выполнить классическую функцию сленга. Язык covid-19 является мультикультурным. Его языковой код включает в себя множество компонентов, и он является гибким к изменениям.

Давайте рассмотрим, как появляются коронавирусные сленговые слова. Одним из наиболее распространенных способов создания новых слов является соединение двух основ для быстрого и удобного общения в сети. Этот способ используется во многих популярных covid-фразах, приведенных ниже.

Coronaspeck. Это слово происходит от немецкого слова *kummerspeck*, которое буквально переводится как «печальный бекон», и относится к весу, который вы набираете из-за переживания, когда вы испытываете стресс. Но при соединении *speck* с *korona* люди создали выражение для веса, набранного при блокировке.

Covidiot. Этот испанский термин появился в интернете и может быть объяснен как «любой, кто не соблюдает законы о локдауне, например, те, кто все еще встречается с друзьями или устраивает вечеринки». На английском языке, вы бы сказали *covidiot*.

Quarantini. Английское слово для ваших напитков, когда вы сидите дома из-за пандемии. В США этот напиток имеет особый рецепт: мартини или водка и джин, смешанные с витаминным порошком Emergen-C, чтобы успокоить нервы и одновременно улучшить иммунитет.

Hamsterkauf. Этот термин основан на немецких словах *Hamster* (хомяк) и *Kauf* (покупка), соединенных буквально, чтобы сравнить

посетителей супермаркетов с хомьями, которые запасаются едой на всю зиму, набивая ею щеки.

Spendemic. Это слово относится к увеличению онлайн-покупок во время пандемии коронавируса.

Coronials. Эта новая интерпретация «миллениалов» используется для младенцев, которые рождаются после эпидемии. Пользователи социальных сетей считают, что пандемия может привести к росту рождаемости.

Другие слова образуются просто путем добавления некоторых суффиксов к-согона-. Примеры приведены ниже.

Coronapocalypse. Настоящий конец Вселенной, который принесет коронавирус.

Coronaphobia. Навязчивый страх подхватить коронавирус.

Coronator. Кто-то, кто переболел коронавирусом.

Кроме того, есть несколько фраз, объединяющих разрозненные слова, которые имеют смысл только вместе, к которым относятся следующие выражения.

Dracula cough and sneeze. Некоторые учителя говорили своим ученикам, чтобы они кашляли и чихали в сгиб локтя, и фраза «кашляйте и чихайте, как Дракула» относится к Дракуле, поднимающему свой плащ, чтобы закрыть лицо.

Zoom-bombing. Этот термин относится к нежелательному вторжению человека в видеочат, обычно при использовании приложения «зум».

Coronavirus syndrome. Желание посещать бары или путешествовать после того, как вы почувствуете симптомы коронавируса.

Quarantine and chill. Новая интерпретация «netflix and chill» в эпоху самоизоляции. Этот термин означает множество карантинных занятий, к которым люди обращаются, чтобы скоротать время дома, особенно с романтическим партнером.

Doom-scrolling. Эта фраза относится к акту прокрутки социальных сетей только для того, чтобы прочитать ужасающие новости, связанные с covid-19.

Люди также используют аббревиатуры в коронавирусном сленге. Примером могут служить представленные далее выражения.

ISO. Термин из Австралии ISO это сокращение от слова «изоляция». Существуют различные варианты этого слова, включая «isobar», что означает холодильник, полный пива, и «isoffice», означающий ваш домашний офис.

WFH. Означает «работа из дома».

Согласно этим примерам, сленг, связанный с коронавирусом, переходит из одного языка в другой, объединяя человечество в борьбе с единой проблемой. На самом деле многие новые слова covid-19 пришли из

испанского языка из-за рекордного уровня заболеваемости и смертности в этой стране в начале пандемии.

Можно сказать, что коронавирус и карантин оказали сильное влияние на английский язык и сленг, в частности. Как это было показано, коронавирусный сленг имеет как сходства, так и различия с интернет-сленгом. Остается только надеяться, что людям недолго придется пользоваться этими новшествами и мир скоро преодолеет пандемию.

Список использованных источников:

1. Баранова А. Р., Макашина А. А. эффективные способы изучения английского языка // Символ науки. - Уфа, № 5, 2015. С. 187-192.
2. Ахманова О. С. Словарь лингвистических терминов. - М.: Советская энциклопедия, 1969. - С. 608.
3. Гальперин И. Р. о термине "сленг" // вопросы языкознания. 1956. - № 6. С. 114-150.
4. интернет-сленг [Электронный ресурс]. - Режим доступа: <http://www.wikireality.ru/wiki/internet-slang>.
5. Стриженец, В. Д. большой лингвистический словарь / В. Д. Стриженец, 2008. С. 811.
6. Факов, В. Я. Язык Интернета. Англо-русский словарь / В. Я. - М., 2009. - С. 368.

© Пякшева К.Н., 2020

УДК 81-139

ПРОБЛЕМЫ ПЕРЕВОДА НАЗВАНИЙ ФИЛЬМОВ

Баранов Н.И., Куликова Е.В.

*Российский государственный университет им. А.Н. Косыгина
(Технологии. Дизайн. Искусство), Москва*

Статья посвящена анализу основных стратегий и способов перевода названия кинофильмов для определения адекватности такого рода перевода. Делаются выводы об излишней коммерциализации киноиндустрии, которая в свою очередь оказывает давление на переводчиков, резко понижая качество перевода.

Ни для кого не секрет, что на данный момент американский кинематограф занимает лидирующее место в мировой киноиндустрии. При это сложно переоценить ту роль, которую играет название фильма как в плане продвижения фильма, так и в плане того, как на сколько успешно сложится его судьба в кинопрокате. Ведь название – это первое на что обращает внимание среднестатистический потенциальный зритель, принимая решения о том, смотреть или нет данную картину. Именно поэтому картина с неудачным названием имеет все шансы остаться

незамеченной зрителями. Кроме того, название должно коррелироваться с основной идеей и содержанием фильма для того, чтобы зритель заранее мог понять, что представляет собой фильм, на который он собирается потратить свое время и деньги. «Авторы стремятся дать произведениям максимально емкие и яркие названия, так как главной задачей заголовка является привлечь внимание, как можно большего количества зрителей. Кроме того, важно, чтобы оно легко запоминалось по своей форме и было ясным по содержанию, которое оно в себе заключает [1, р. 32]. В случае, когда речь идет о переводе названия необходимо также учитывать так называемый культурный код и этические стандарты местности принимающего языка. Принимая во внимание все вышеперечисленные факторы невозможно переоценить сложность задачи, стоящей перед переводчиком фильма и его названия.

Как отмечают исследователи, «в последнее время значительно снизилась доля прямого перевода, чаще стали применяться стратегии трансформации и замены, что, в первую очередь, связано с тем, что именно эти стратегии позволяют максимально полно реализовать рекламную функцию перевода и, как следствие, обеспечить фильму коммерческий успех» [2, с. 36]. Иногда перевод названия фильма получается настолько неожиданным, что складывается впечатление, что переводчик из-за слишком сжатых сроков или по иной причине не имел возможности полностью ознакомиться со скриптом фильма, прежде чем переводить его название. Переводчик оказывается в очень сложных условиях поскольку название фильма должно появиться в самом начале рекламной кампании, когда сам фильм еще не переведен. Вероятно, именно поэтому «Shawshank redemption», сюжет которого построен на том, как возрождаются там персонажи, превратился в «Побег из Шоушенка». Безусловно, то, что главный герой находит способ выбраться на свободу из тюрьмы, где он и не должен был находиться. Но при этом в переводе все же была потеряна главная идея фильма, с чем трудно смириться. Представляется что «Искушение Шоушенка», гораздо более соответствовало замыслу авторов кинокартины, впрочем, история конечно же не знает условного наклонения.

Иногда переводчик выносит в название лишнюю информацию, так, например, получилось с переводом названия «Skyfall», очевидно показавшееся переводчикам слишком коротким. В русской версии перевода название звучит как «Координаты скайфолл», что является своего рода спойлером. Поскольку оригинальное название представляло загадку для зрителя, перевод является отчасти отгадкой. Безусловно, фильмы об агенте 007 широко известны по всему миру, что позволяет создателям фильма создавать подобные фильмы. Трудно представить себе причину заставившую переводчиков отказаться от простого перевода

названия, как Скайфол. Хотя возможно не все зависело только от переводчиков.

Перевод названия «Pulp fiction» как «Криминальное чтиво» скорее коррелируется с восприятием самого Квентина Тарантино, поскольку довольно сложно было придумать такое название, основываясь лишь на сюжете фильма.

С другой стороны, существуют не менее странные варианты переводов, как, например, «Deathproof» переведено как «Доказательство смерти». Конечно же словарь предлагает «доказательство» как одну из возможных опций перевода слова «proof» на русский язык. Но фильм пронизан идеей противостояния человека смерти, его неспособности умереть. Поэтому фильмом «Смертестойкий» подходил бы больше.

Кажется, среди всех примеров неудачной локализации названий фильмов больше всего досталось картине Кристофера Нолана «Inception». оригинальный заголовок переводится как «Внедрение» и отсылает к ключевому элементу фильма – внедрению идеи в сознание людей. Судя по всему, на первых порах российские прокатчики не знали, о чём будет фильм, поэтому перевели его как «Начало». Похожая ситуация случилась и в некоторых других странах: в Испании и Португалии картину вообще выпустили под названием «Происхождение», а в Греции – «Мечтатели».

Если говорить о переводе комедий и романтических фильмов, и их названий на русский язык, то следует признать, что перевод названия фильмов вышеуказанных жанров в ряде случаев вообще никак не коррелируется с их содержанием. По-видимому, коммерческий интерес, в данном случае полностью превалирует над идеей художественного замысла. Жанр комедии является самым популярным в России в наши дни, в этом нетрудно убедиться, посмотрев, что чаще всего предлагается к просмотру. Поэтому рекламные компании комедий начинают задолго до того, как переводится сам фильм и переводчики считают своим долгом, либо возможно им это навязывается, уже в названии пошутить по поводу сюжета фильма.

Следует признать, что удастся им это далеко не всегда. Чаще всего название не только не соответствует сути фильма, но и звучит по-русски недостаточно хорошо. Остается лишь догадываться, по какой причине «The Hangover» превратился в «Мальчишник в Вегасе». Почему бы просто не перевести как «Похмелье».

«Silver Lining Playbook» – вполне милое и трогательное название в неуклюжих руках переводчиков превращается в «Мой парень – псих». По-видимому, такая замена была обусловлена стремлением к коммерческому успеху. Нельзя не отметить, что название крайне неудачно, главным образом потому, что оно дезориентирует зрителя, направляя его по ложному пути восприятия фильма.

Следует отметить, что целью данной статьи не является обесцениванием вклада переводчиков в развитие киноиндустрии. Единственное на что направлено данное исследование – это проследить, как комбинация коммерции и работы с другим культурным кодом могут разрушить что-то настолько прекрасное и уникальное, как искусство.

Существует большое количество статей и исследований, которые рассказывают о лингвистических методах, помогающих переводчикам в их работе. Зачастую эти методы работают хорошо, но искусство не настолько просто загнать в какие-либо рамки. Тот, кто занимается переводом, должен очень тонко чувствовать слово, но дедлайны обычно вынуждают переводчиков работать настолько быстро, что они не имеют возможности в должной степени осмыслить переводимый материал. Данный фактор напрочь убивает возможность сделать свою работу качественно. При этом, как справедливо замечают В.Е. Анисимов и другие «Неадекватный перевод кинозаголовка может ввести реципиента в заблуждение и негативно повлиять на восприятие всего произведения в целом. Кроме того, переводчику следует помнить о том, что в случае успешности кинокартины в прокате, название под которым она фигурировала войдет в национальную, а может и мировую культуру [3, с. 437].

Подытоживая, все эти примеры проблем с переводом являются проявлением дилеммы, вызванной стремлением к коммерческому успеху фильма вопреки его художественной составляющей. Искусство не должно быть поставлено на поток, но, если давать возможность творцам работать сколь им вольно, вы не сможете сделать на этом деньги.

Список использованных источников:

1. Калегина Татьяна Евгеньевна Особенности перевода названий фильмов Голливуда с английского на немецкий и русский языки // Казанский лингвистический журнал. 2019. №3. URL: <https://cyberleninka.ru/article/n/osobennosti-perevoda-nazvanii-filmov-gollivuda-s-anglii-skogo-na-nemetskii-i-russkii-yazyki> (дата обращения: 24.11.2020).

2 Ухова Л.В., Черницина Ю.М. Рекламные функции перевода названий зарубежных художественных фильмов // Верхневолжский филологический вестник. 2015. №3. URL: <https://cyberleninka.ru/article/n/reklamnye-funktsii-perevoda-nazvaniy-zarubezhnyh-hudozhestvennyh-filmov> (дата обращения: 25.11.2020).

3. Анисимов В. Е., Борисова А. С., Консон Г. Р. Лингвокультурная локализация кинозаголовков // Вестник РУДН. Серия: Лингвистика. 2019. №2. URL: <https://cyberleninka.ru/article/n/lingvokulturnaya-lokalizatsiya-kinozagolovkov> (дата обращения: 24.11.2020).

© Баранов Н.И., Куликова Е.В., 2020

Авторский указатель

А

Абрамова А.С., 139
Абрамова С.Л., 4
Авезова Б.С., 55, 76, 161, 169
Артемова А.С., 8
Астафьева Н.В., 11
Асцатурян К.С., 161
Атаманова О.Н., 186

Б

Баранов Е.Е., 14
Баранов Н.И., 280
Башмакова И.С., 18, 28, 95, 109,
175
Бедрицкая М.И., 18
Беликова Д.М., 21
Борисова К.Е., 24
Бычкова Н.Н., 190

В

Ванюшова Т.А., 28
Варзин А.В., 265
Вишневская Н.А., 4, 24, 60, 92,
143, 172

Г

Галимова Г.Р., 32
Герасимова А.М., 35
Голованов С.В., 195
Гончарова В.Г., 38
Горбачев Н.С., 42
Грачев И.С., 47
Гурылева А.В., 199

Д

Данильченко С.А., 51

Е

Елизарова А.А., 205
Елисеев А.А., 212
Ерохина Е.А., 55
Ефремова Д.Р., 32

Ж

Жиленко М.Н., 216
Жукулова А.А., 57
Жуматий Е.С., 216

И

Измалков Д.А., 220

К

Казарян О.В., 57, 178
Капустина В.О., 60
Карих В.М., 63
Карташов В.С., 66
Ким Н.В., 68
Колоскова Г.А., 72
Константинова В.Д., 76
Конюшевская Е.Г., 21, 106
Корытко М.Н., 79
Кретьева С.Д., 83
Куликова Е.В., 236, 260, 280
Кунгурова П.В., 224
Купцова И.В., 38
Курбакова А.А., 227

- М**
Майборода Н.Н., 233
Мальцева А.А., 86
Мартынова К.С., 89
Мацкевич А.М., 236
Мелтонян К.А., 92
Минаева В.М., 239
Мишина Е.Ю., 128, 134, 181
Морарь Д.И., 242
Мохерина А.А., 95
- Н**
Нагорнова А.А., 98
Наумова Е.Г., 103
Николаева Е.В., 68
Новикова Н.В., 47, 79, 157
- П**
Пасичнюк И.В., 106
Петренко Н.В., 42
Покатина Л.В., 248
Попкова Е.С., 109
Попов Ф.П., 112
Пякшева К.Н., 277
- Р**
Рябов Д.Ю., 115
- С**
Савицкая Т.П., 112, 115, 125, 151
Салмина Д.А., 117
Салмина Т.И., 212
Сарафанова А.В., 122
Сарханова А.С., 125
Свердликова М.В., 128
Сеземова О.А., 253
- Селезнева Л.Н., 32, 35, 136, 153
Семьянова А.Е., 134
Сидорова В.А., 38
Скобельцын А.Е., 260
Сколченкова С.Ю., 136
Соболева О.С., 139
Соколова Е.П., 143
Соломатова В.Ю., 147
Стрельбовский К.А., 151
Стучинская Е.А., 63
Сухоярская Е.А., 153
- Т**
Телелюшина А.А., 157
Тицкая Е.В., 161
Ткачук А.Е., 165
Ткачук Н.Е., 165
Трошина У.С., 89
- У**
Упенек Ж.Э., 265
Урядова А.В., 220
Устиненков В.А., 169
- Ф**
Фёдорова А.С., 271
Фомичева А.П., 273
Фролова А.А., 172
- Ч**
Чапанова А.М., 175
- Ш**
Шелковникова А.А., 178
Шуляк Т.А., 181

Ю

Юрина Т.Н., 103, 122

Юркевич Е.А., 66

Научное издание

Всероссийская конференция молодых исследователей с международным
участием «Социально-гуманитарные проблемы образования и
профессиональной самореализации» (Социальный инженер-2020)

Часть 7

В авторской редакции

Издательство не несет ответственности за опубликованные материалы.

Все материалы отображают персональную позицию авторов.

Мнение редакции может не совпадать с мнением авторов.

Усл.печ.л. _____ Тираж 30 экз. Заказ № _____

Редакционно-издательский отдел РГУ им. А.Н. Косыгина

115035, Москва, ул. Садовническая, 33, стр.1

тел./ факс: (495) 955-35-88

e-mail: riomgudt@mail.ru

Отпечатано в РИО РГУ им. А.Н. Косыгина